Mus. ms. autogr.
R. Wetz 2

Das Ewige Feuer.

RICHARD WETZ

(Partitur)

Mus. ms. autogr. R. Wetz 2

Das Ewige Feuer.

Oper in einem Act.

von

Richard Wetz.

op. 19.

(Partitur.)

Dichtung, Skizze und Instrumentation:
Leipzig, 19. August bis 16. Dezember 1904.

Staatsbibliothek
Musikabteilung
Berlin

C. A. KLEMM.
A. № 7.

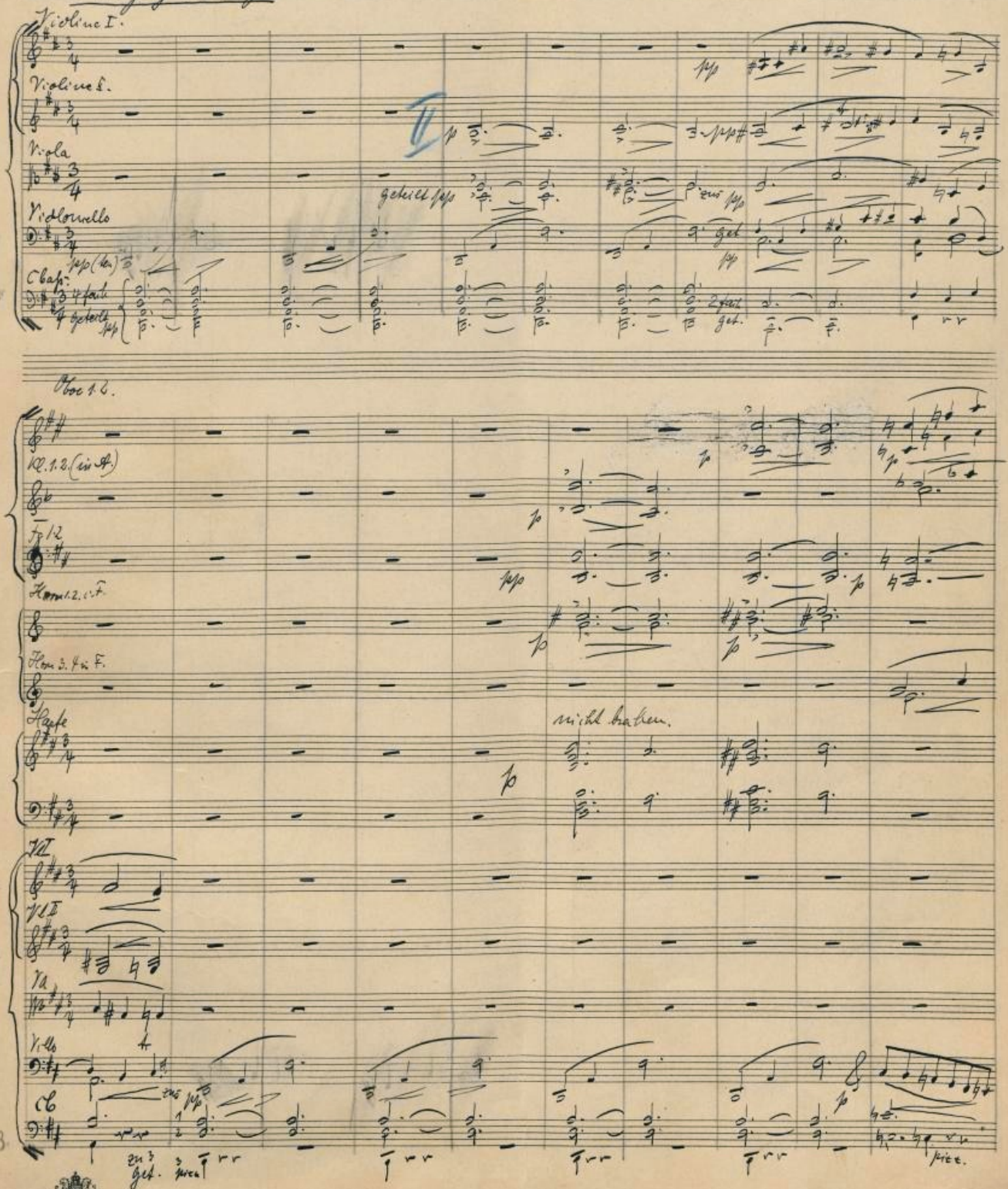
II

M-1934. 2181

I. Szene.

Partitur begonnen
am 15 October 1904.
Richard Wetz, op 19.

Mäßig bewegt.



C. A. KLEMM.
A. № 6.

Rit

Fl. 1.2.

Ob. 1.2.

Kl. 1.2.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

V. 1.

V. 2.

Va.

Vcl.

Cb.

Alle Spiele

Fl.

Kl.

Fl.

Hr. 1.2.

V. 1.

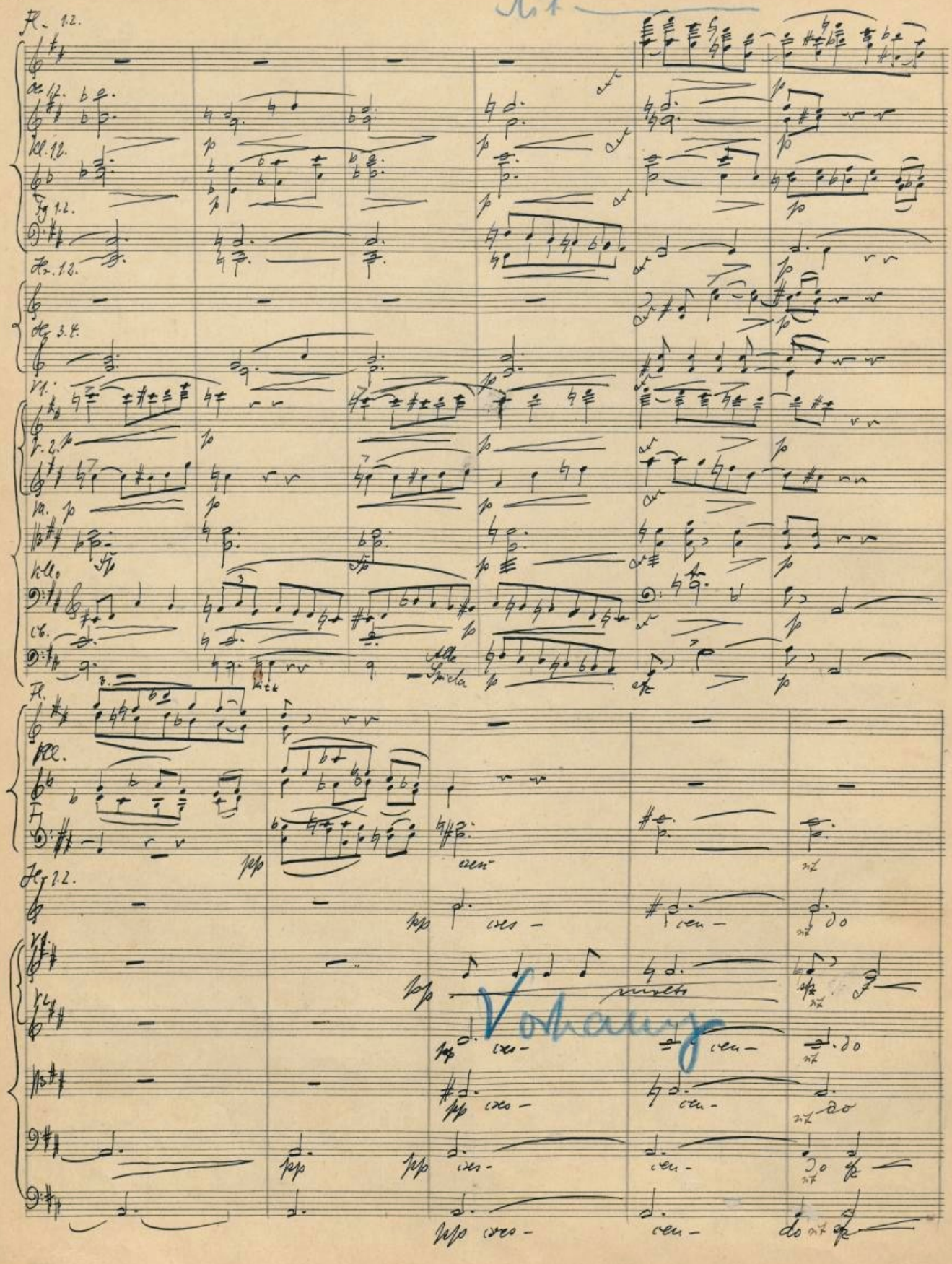
V. 2.

Vorhang

cres-

cen-

do



Der Vorhang öffnet sich.

(„Links" und „Rechts" vom Darsteller.)

Die Bühne stellt einen alten Hain dar. Im Hintergrunde – scheinbar in weiter Entfernung – ein hoher Berg-Rücken, zu dessen Gipfel ein sich von links nach rechts schlängelnder Pfad führt, der sich über den Bergrücken hin nach der andern Seite fortzusetzen scheint. Am Fuße des Berges alte Bäume; ebensolche zu beiden Seiten der Bühne. – Rechts ein Opfer-Altar, etwas schräg gestellt, auf dem ein starker Feuer lodert, am Boden, zu beiden Seiten des Altars große Krüge und Gefäße. Zu dem Altar führen einige Stufen. Es ist Nachmittag; Sonnenlichter fallen durch das Gezweige auf den vorderen Teil der Bühne. Der Berg-Rücken ist hell beleuchtet. – Ariowald, eine hohe Gestalt, langes, ergrauendes Haupthaar, ebensolcher Bart. Ein dunkler Mantel, mit prächtigem, farbigem Überwurf bildet seine Kleidung. ~~[illegible]~~

Ziemlich breit. Weniger breit.

Viol. I.

Viol. II.

Va.

Ariowald. (Er steht mit der Gebärde des Gebetes am Altar. ~~[illegible]~~)

Ge- seg- net sei der Tag! p Ge- prie- sen diese

Fg I II

Hörner I II III IV zu

Pos. I II

Pos. III

Pauken (D-A)

Rc

Villo.

Cap.

getrennt

zu

+ Ob.

Ob.

Kl. i. A.

Fg.

Hr. I. II.

Zwei Knaben, die sich heilig im Untergrunde aufgehalten, nennen ihre eine Schale mit Räucherwerk u. treten wieder zurück.

Ariowald.

Stun-de, die meines Lebens höchste Krönung ist!

(optend)

Euch Göttern

Vl. I.

Vl. II.

Va.

Vcllo

Ob.

Ob. ♩. ein wenig ruhiger, als vorher die Viertel

Kl.

Hr. 1. 2.

Ariowald.

A (zart)

p Dank! p Dem thör'gen Knaben legtet ihr voll mil-der Gü-te den

Vl. I.

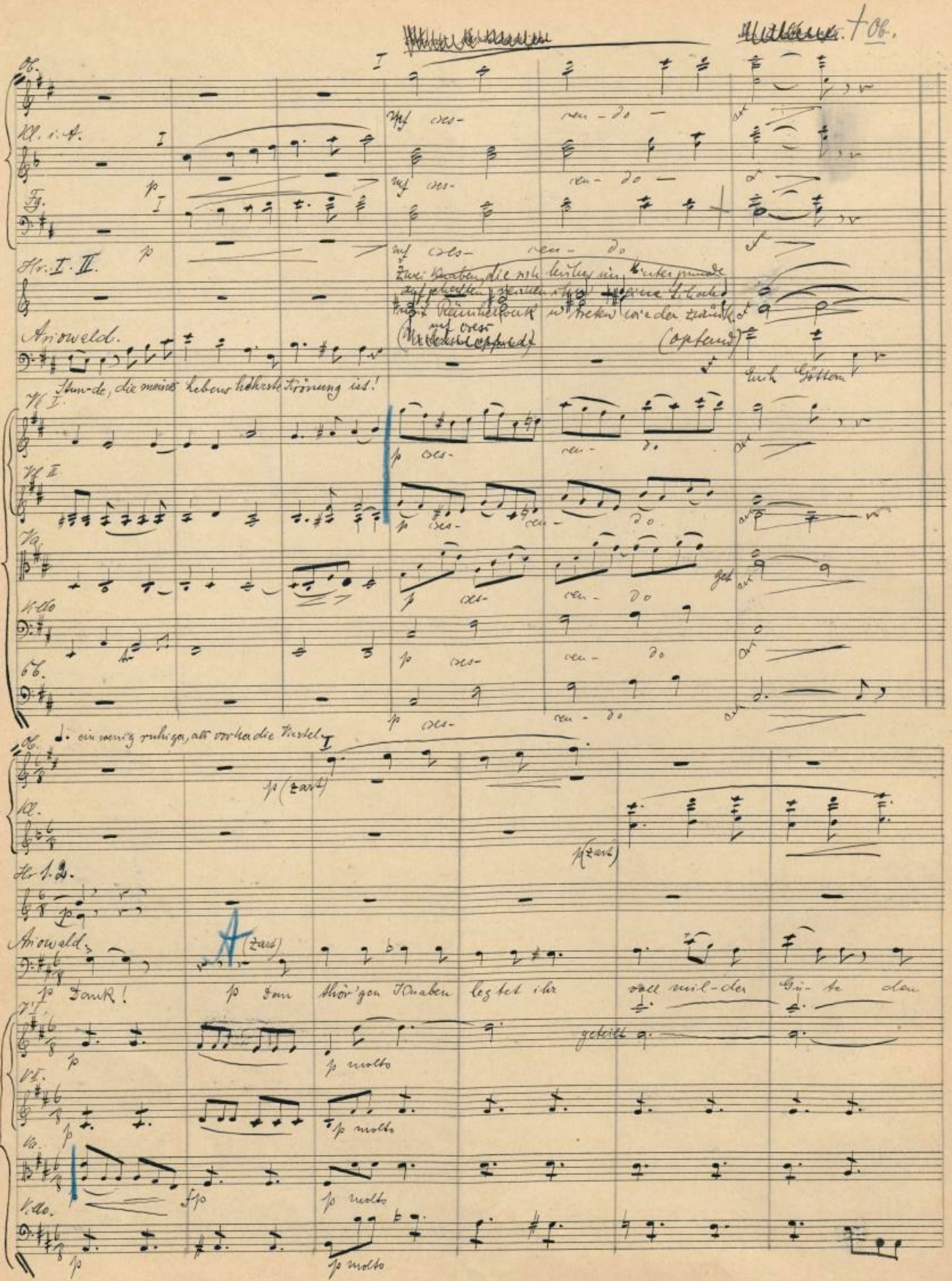
Vl. II.

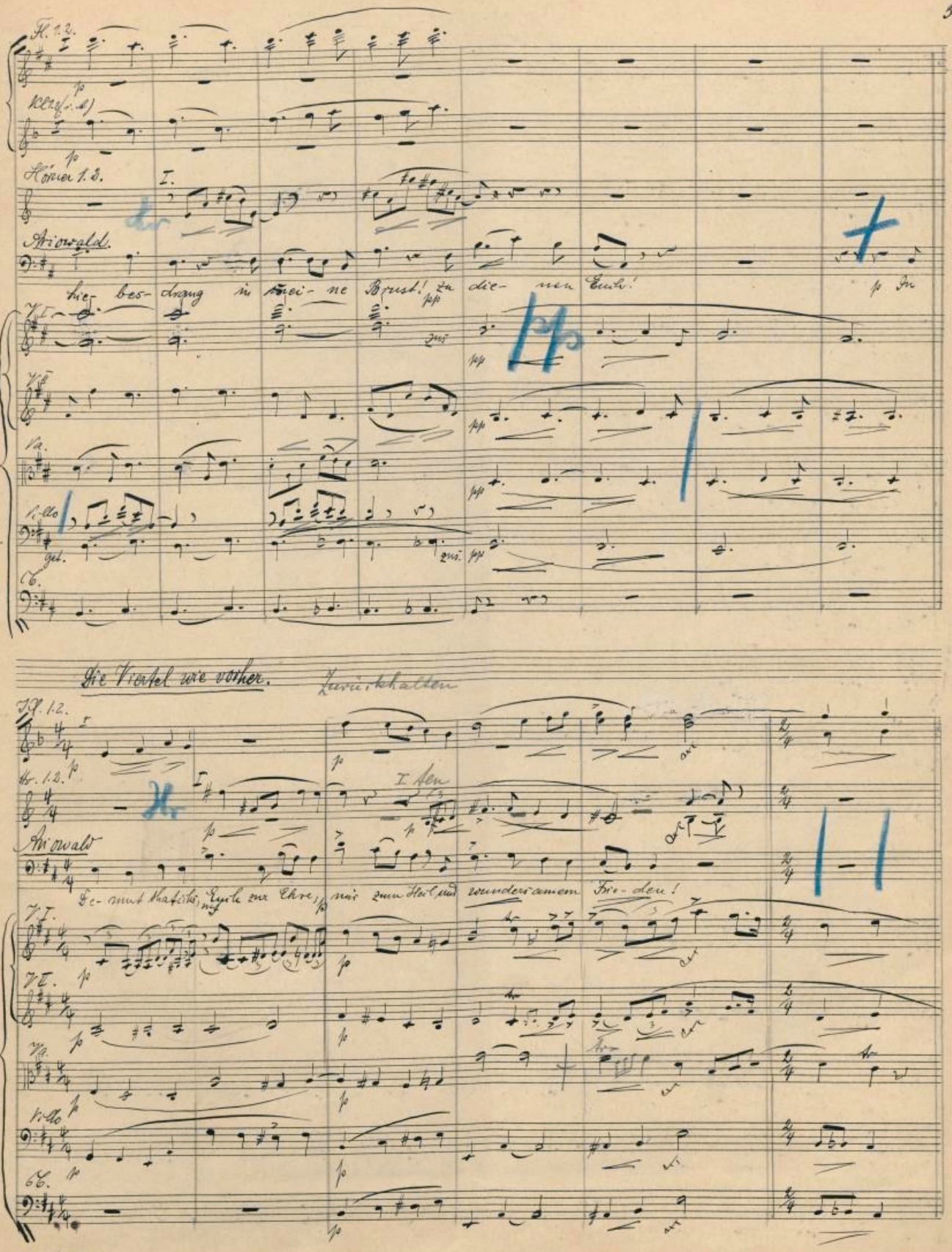
Va.

Vcllo.

p molto

geteilt





Fl. 1.2.

Kl. 1.2. (i. A.)

Hörner 1.2.

Ariowald.

hie- bes- drang in mei- ne Brust! zu die- nen Euch! In

V. I.

V. II.

Va.

Villo

get.

C.

Die Viertel wie vorher.

Zurückhalten

Kl. 1.2.

Hr. 1.2.

I. ten

Ariowald

De- mut thatlich, Euch zur Ehre, mir zum Heil und wunderbarem Frie- den!

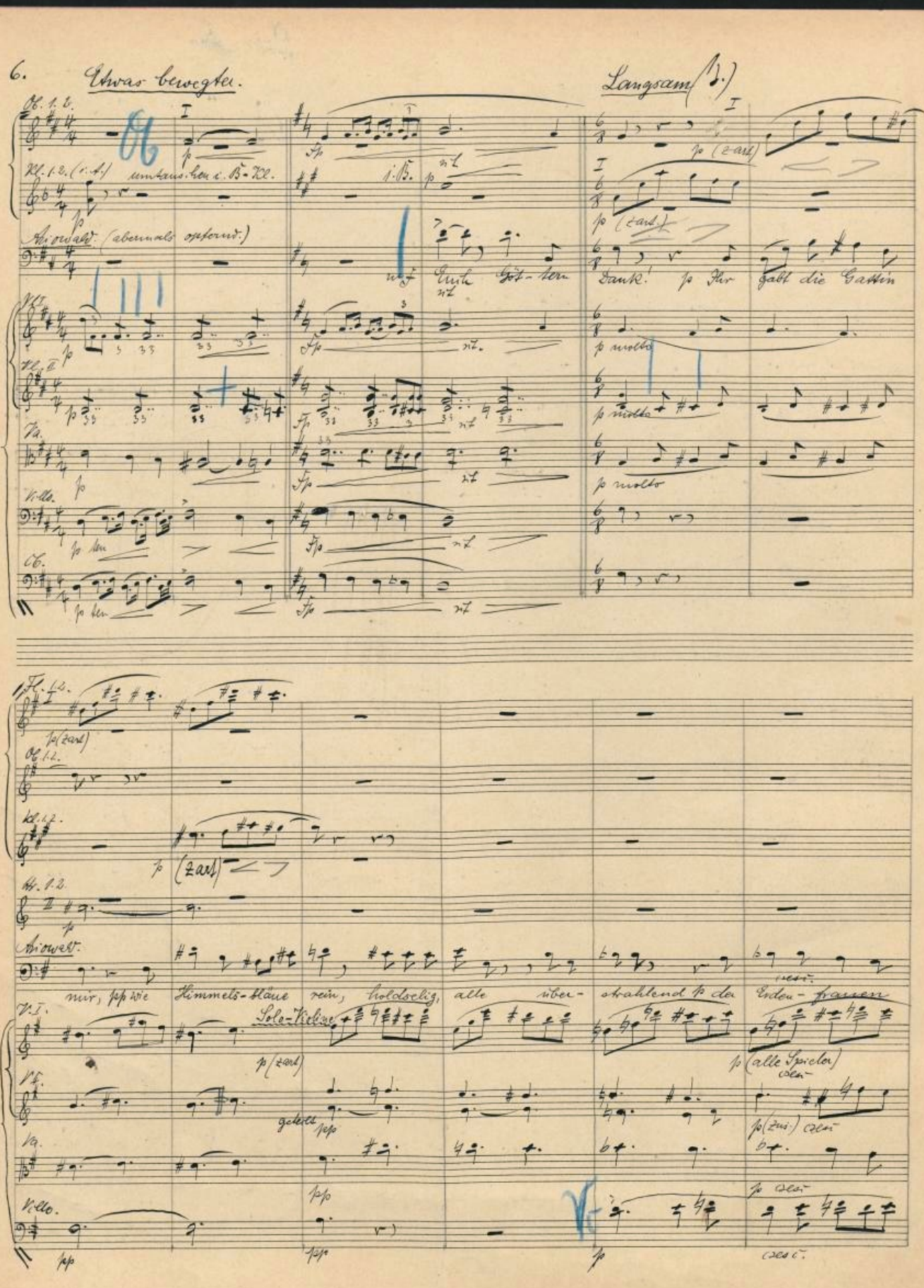
V. I.

V. II.

Va.

Villo

C.



6. Etwas bewegter. Langsam (♪.)

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2. (i. A.) umtauschen i. B.-Kl. i. B.

Ariowald. (abermals opfernd.)

Euch Göt-tern Dank! p Ihr gabt die Gattin

Vl. I.

Vl. II.

Va.

Vlle.

Cb.

Fl. 1. 2.

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

Hr. 1. 2.

Ariowald.

mir, pp wie Himmels-bläue rein, holdselig, alle über-strahlend p der Erden-frauen

V. I.

Solo-Violine

p (zart)

p (alle Spieler)

V. II.

geteilt pp

p (zus.)

Va.

Vlle.

Bewegter.

Kl. 1.2. (B.)

Fg. 1.3.

Hörner 1.2.

Hörner 3.4.

Ariowald.

lieb-liche Ge-stalten! Treu folgend Eu-rem Ruf Schied sie von mir, ihr

V. I.

V. II.

Va.

Villo.

Cbass.

Geteilt

Ruhig bewegt.

Fg. 1.2.

Ariowald

(Zart) schö-ner E-ben bild ließ sie zu-rück: Den Liebling meines Herzens

V. I. 8va

V. II.

Va. 2 f. get.

Villo.

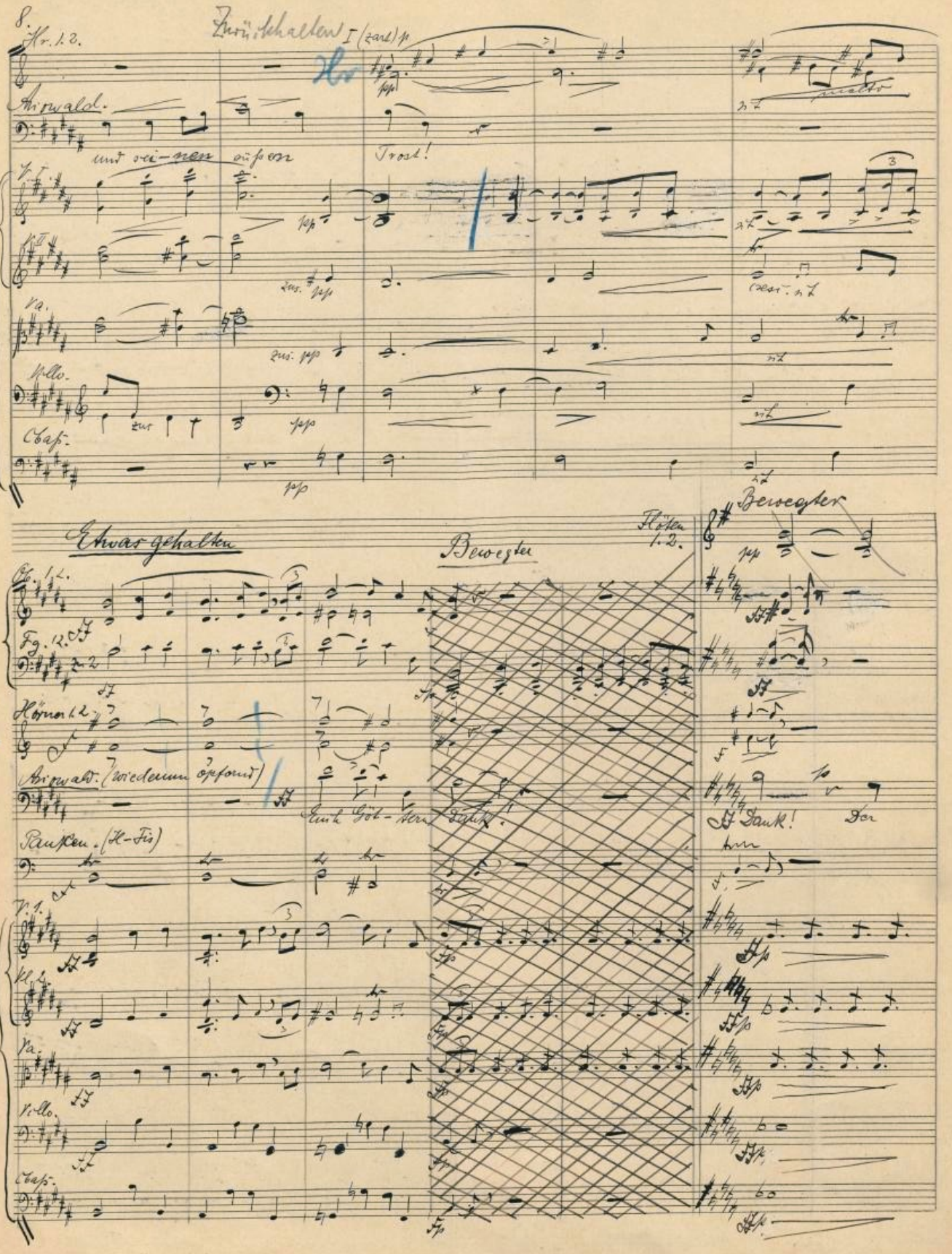
Cbass.

I ausdr.

II ausdrucksvoll

get.

pizz pp



Hr. 1. 2.

Zurückhalten I (zart) p

Hr

Ariowald.

und sei-nen süßen Trost!

V. I.

V. II.

Va.

Vcllo.

Cbass.

Etwas gehalten

Bewegter

Flöten 1. 2.

Bewegter

Ob. 1. 2.

Fg. 1. 2.

Hörner 1. 2.

Ariowald. (wiederum opfernd)

Euch Göt-tern Dank!

Dank! Der

Pauken. (H-Fis)

V. 1.

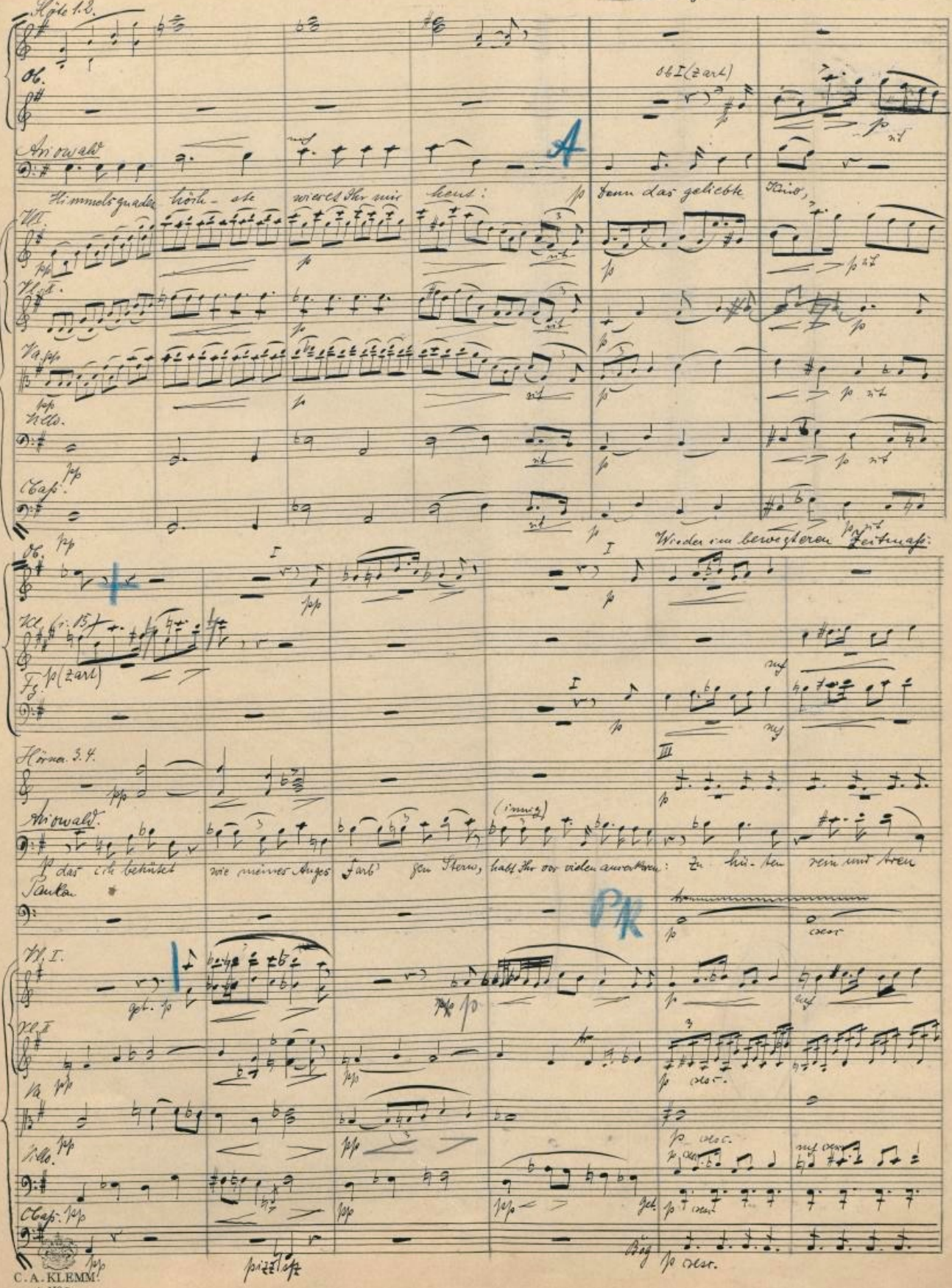
Vl. 2.

Va.

Vcllo.

Cbass.

Etwas langsamer und immer zurückhaltend.



Fl. 1.2.

Gehalten

Ob. 1.2.

Kl. 1.2.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Trompeten 1.2.3 (i. F.)

Pauken.

Ariowald.

(Er schüttet Rauchwerk in die Flammen.)

der ew'gen Feuers heil'gen Brand!

Bewegt.

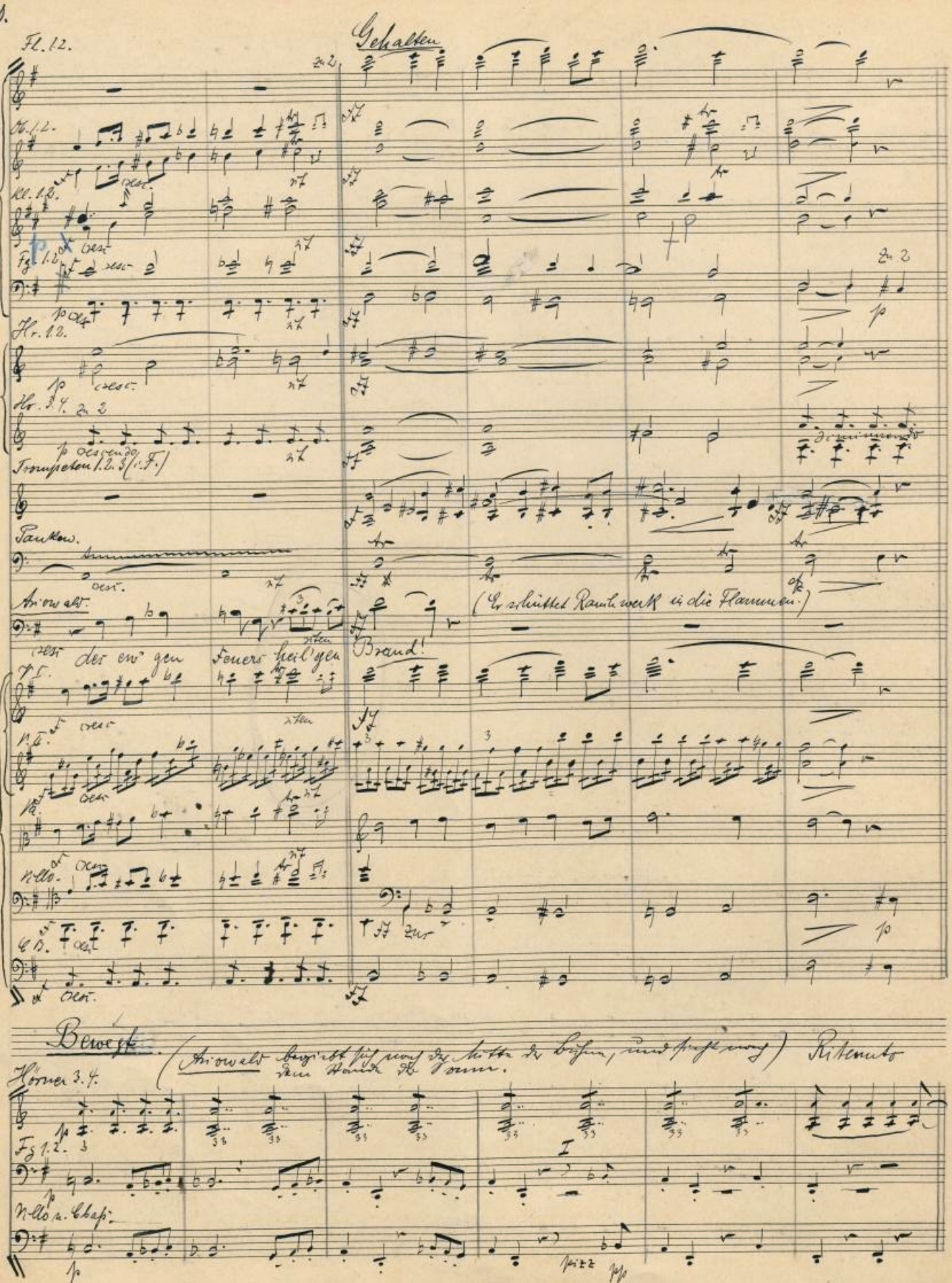
(Ariowald begiebt sich nach der Mitte der Bühne, und sieht nach dem Stande der Sonne.)

Ritenuto

Hörner 3.4.

Fg. 1.2.

Vllo. u. Cbass.



Ruhig bewegt.

Fl.

Ob.

Kl. (v. B.)

Fg.

Ariowald

Horn 1.2.

Horn 3.4.

Villo u. Cb.

Ge- kommen ist die Stunde, da sie der Ämter walten soll, in Euren Namen

Fl. 1.2.

Ob. 1.2.

Kl. I. II.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Ariowald.

(Ariowald giebt den beiden Knaben ein Zeichen.) (Diese eilen nach links ab.)

V. I.

V. II.

Va.

Villo u. Cb.

Fl

Ob

Cb

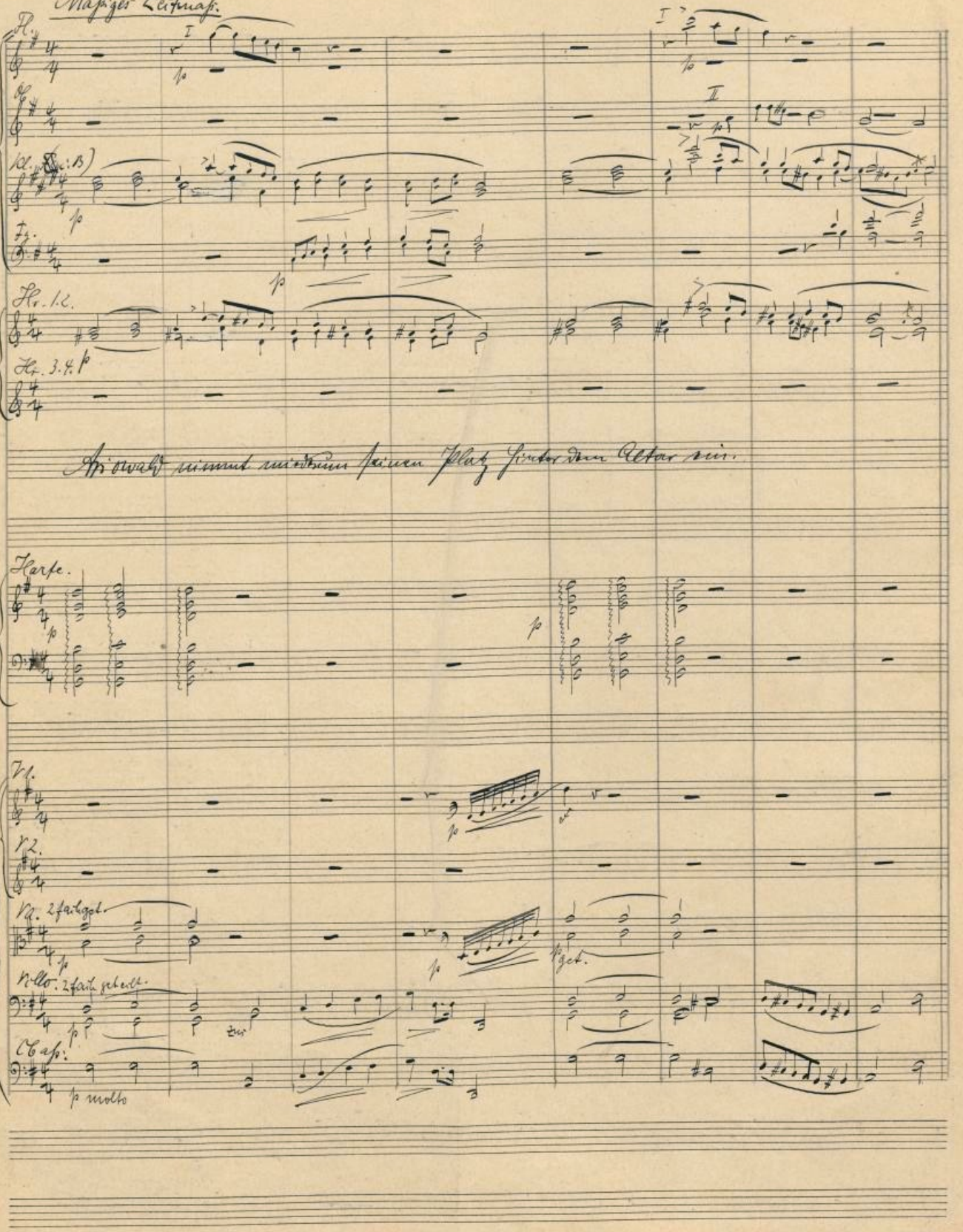
Fest

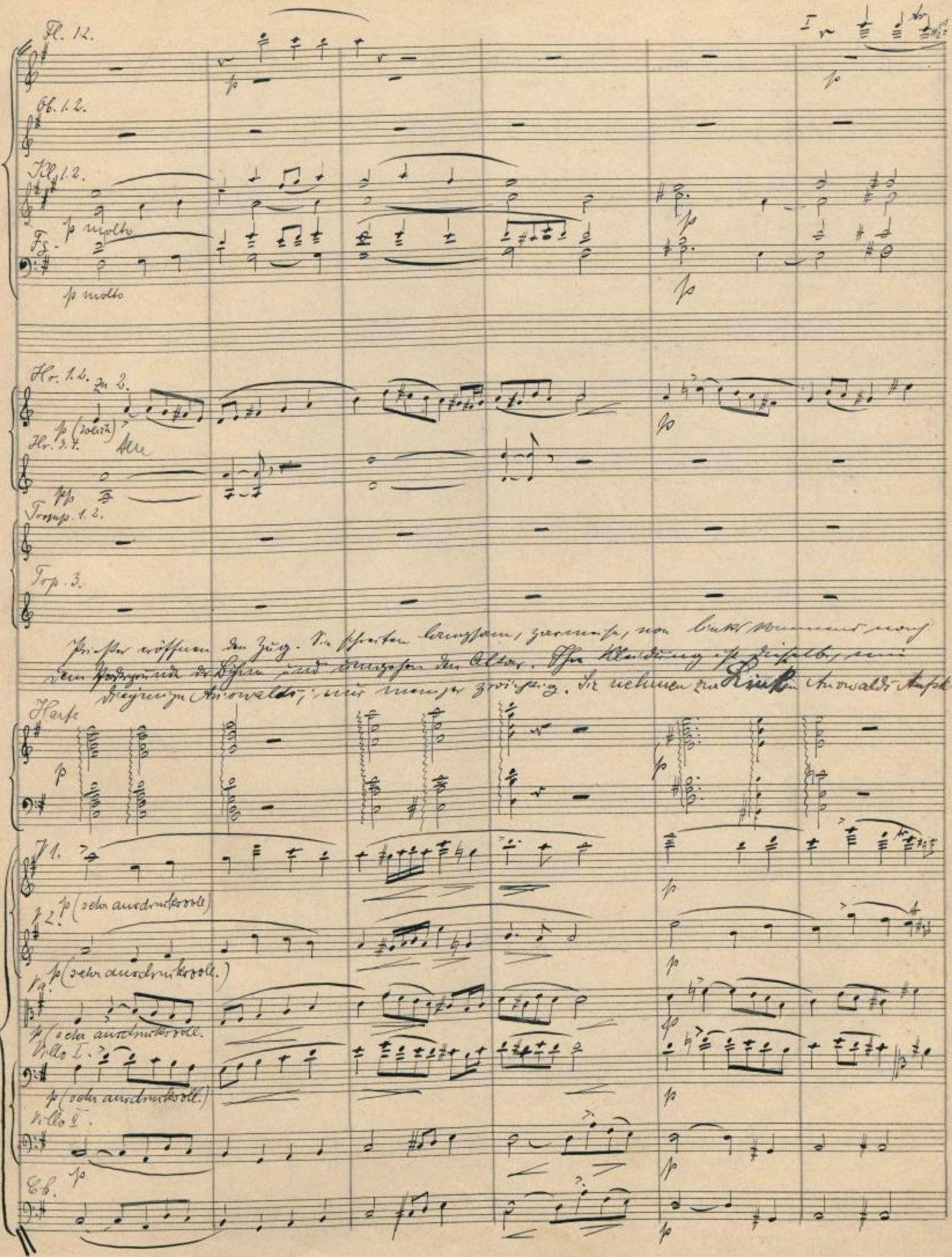
Ape

Villo

II Scene.

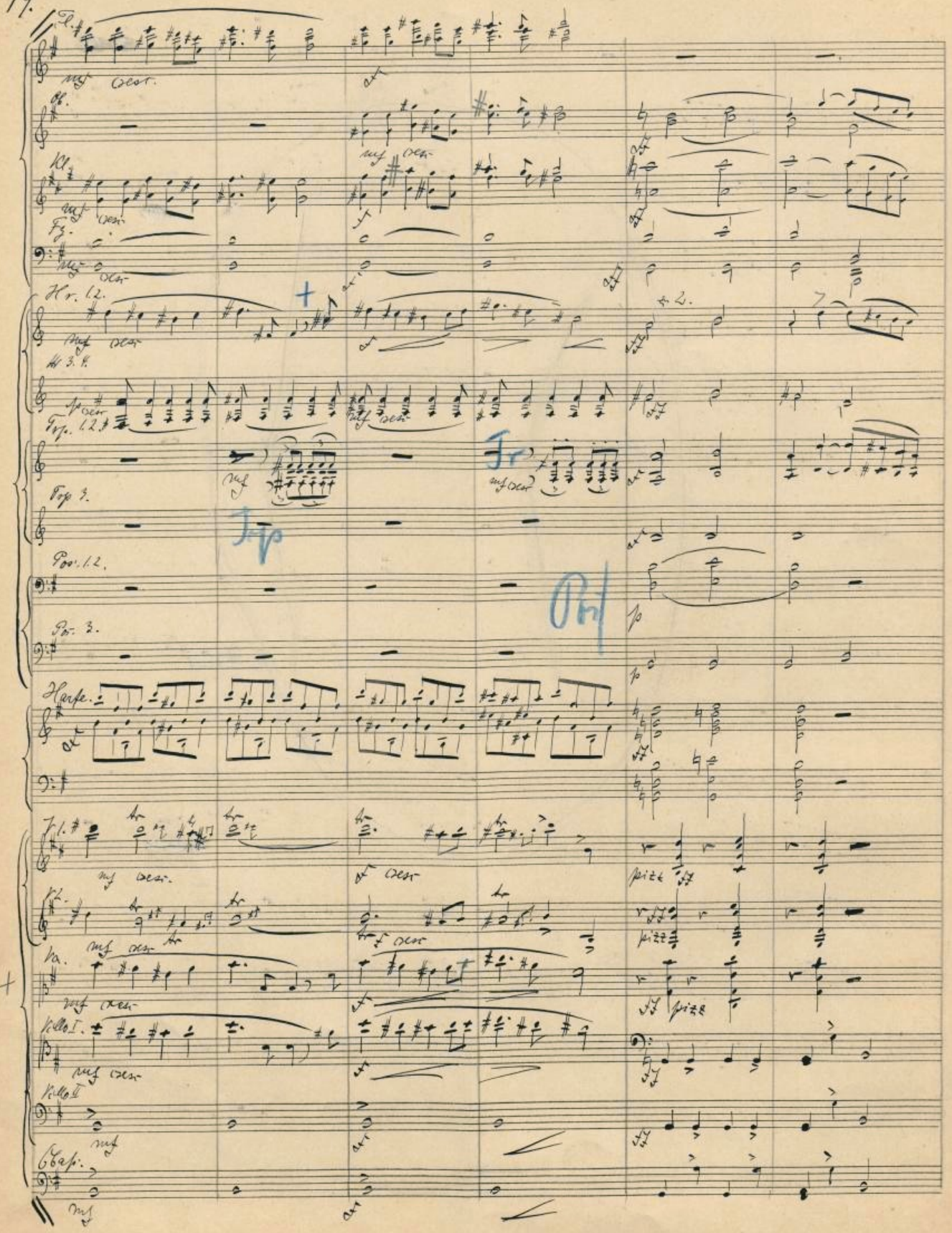
Mäßiges Zeitmaß.

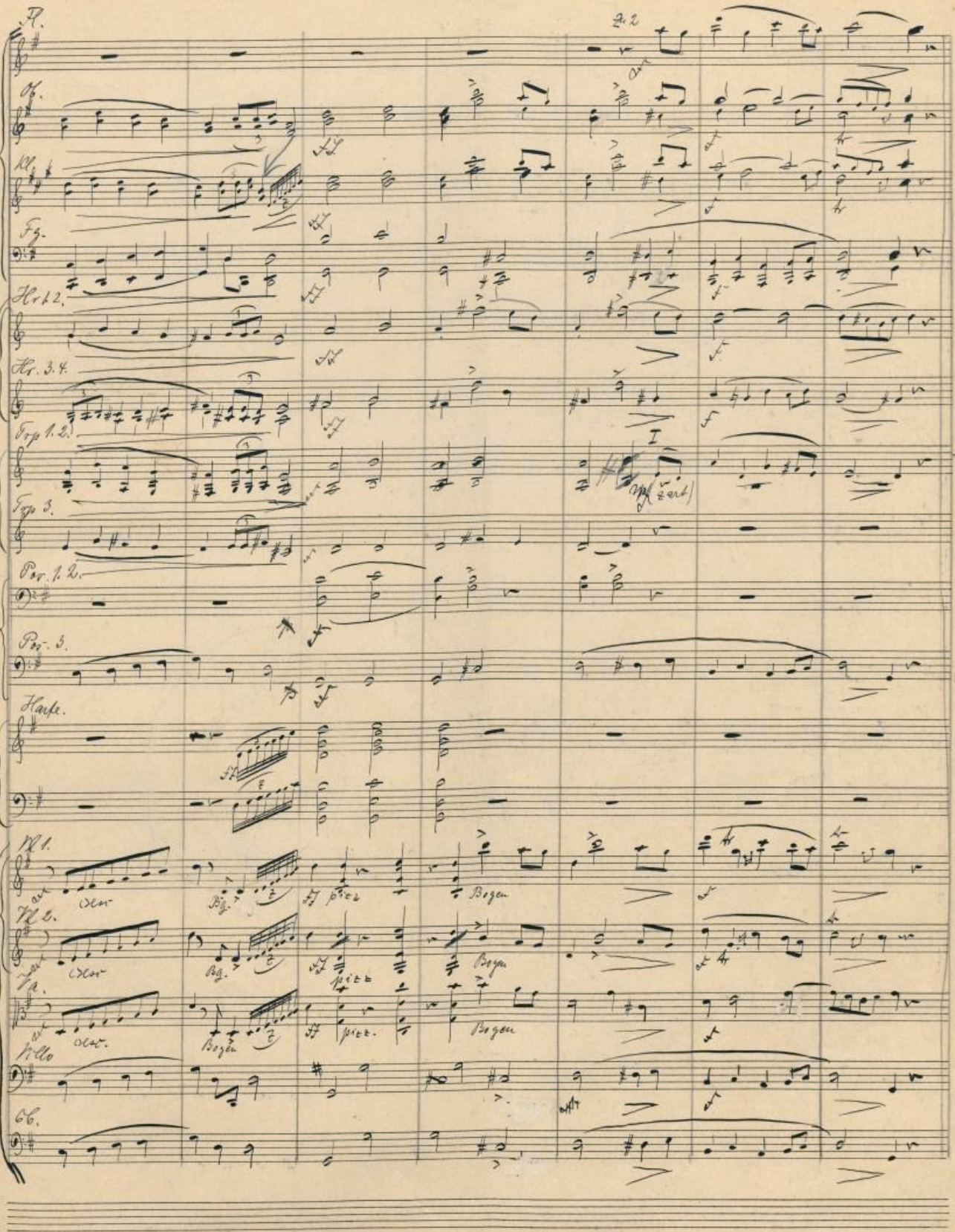




Priester eröffnen den Zug. Sie schreiten langsam, zarmeise, von links kommend nach dem Vordergrunde der Bühne und umgehen den Altar. Ihre Kleidung ist dieselbe, wie diejenige Arnowalds; nur weniger zwickig. Sie nehmen zur Linken Arnowalds Aufstellung

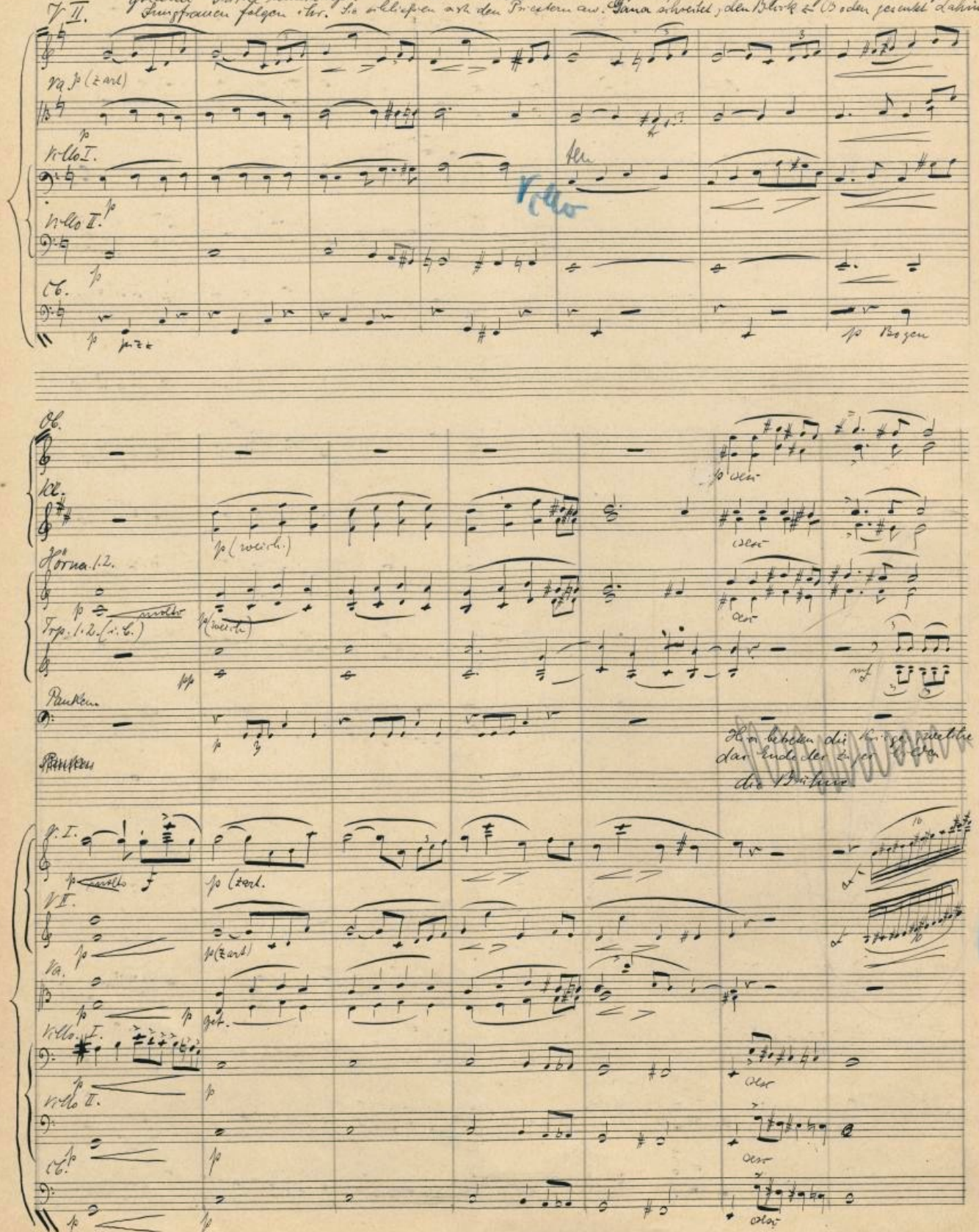
Fl.
mf cresc.
Ob.
mf cresc.
Kl.
mf cresc.
Fg.
mf cresc.
Hr. 1.2.
mf cresc.
Hr. 3.4.
mf cresc.
Top. 1.2.
mf
Top. 3.
Pos. 1.2.
Pos. 3.
Harfe.
V. 1.
mf cresc.
f cresc.
pizz
V. 2.
mf cresc.
f cresc.
pizz
Va.
mf cresc.
pizz
Vcello I.
mf cresc.
Vcello II
mf
Cbass.
mf




Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hrt 2.
Hr. 3.4.
Trp 1.2.
Trp 3.
Por. 1.2.
Por. 3.
Harfe.
Vl. 1.
Vl. 2.
Va.
Vlle
Cb.
Bogen
pizz.

16. Etwas ruhiger

Hier betritt Gana die Bühne. Sie ist in ein weißes Gewand gekleidet, das ein prächtiger goldner Gürtel umschließt. Ihr voran schreitet eine Jungfrau, einen Krang weißer Rosen tragend. Jungfrauen folgen ihr. Sie schließen sich den Priestern an. Gana schreitet, den Blick zu Boden gesenkt dahin.



V. II.

Va. p (zart)

Villo I.

Villo II.

Cb.

p pizz

p Bogen

Ob.

Kl.

p (weich.)

Hörner 1.2.

Trp. 1.2. (i. C.)

Pauken

Hier betreten die Krieger, welche das Ende der Zeiten bilden die Bühne.

V. I.

p (zart.

V. II.

p (zart)

Va.

Villo I.

Villo II.

Cb.

Wieder im ersten Zeitmaß.

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Trp. 1. 2.

umtauschen in F.

Trp. 3.

Por. 1. 2.

Por. 3.

Tuba

Pauken

Wir betreten die Krieger, welche das Ende des Zuges bilden die Bühne.

V1.

V2.

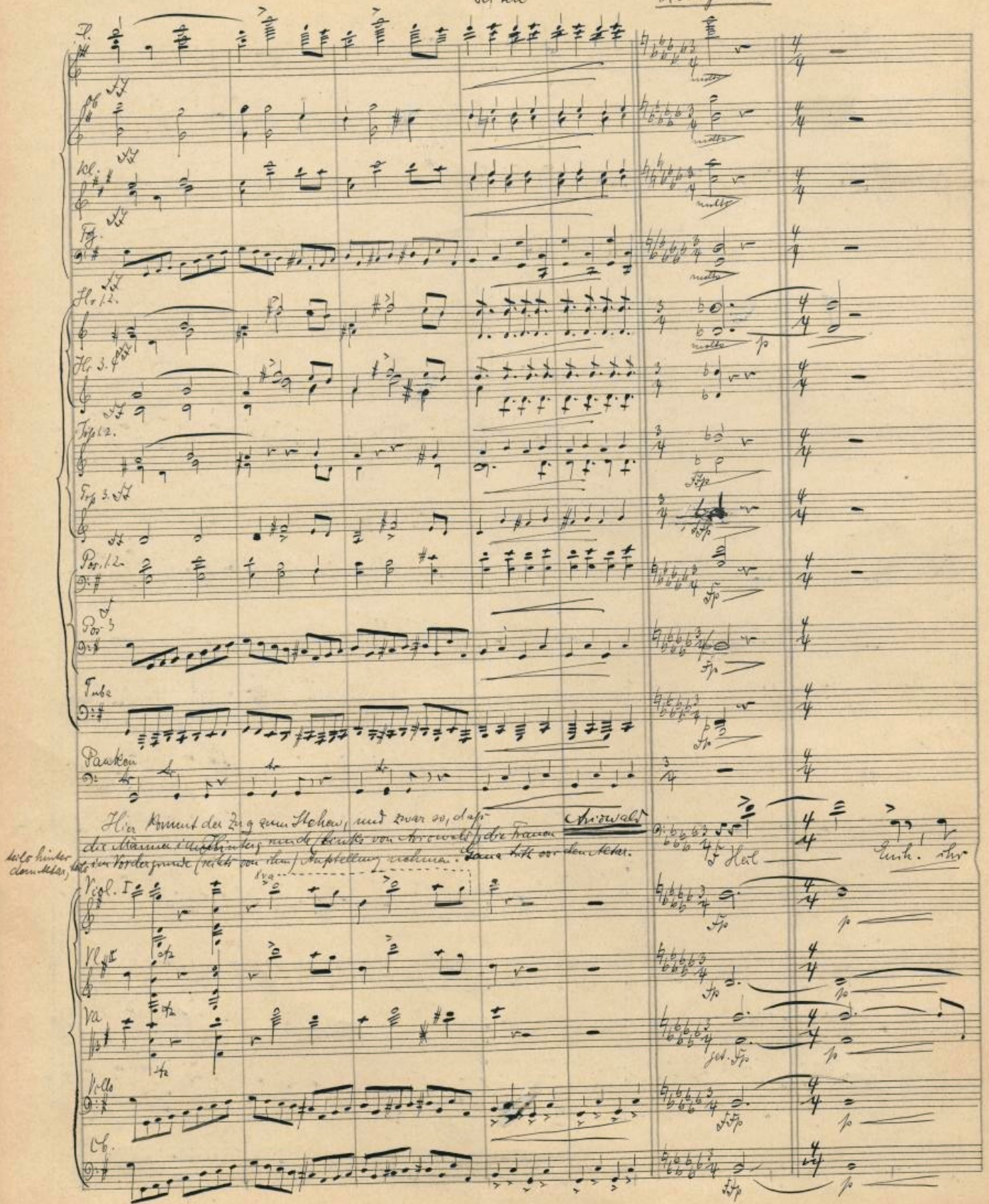
Va.

Vcello

Cb.

Rasen

Langsam



Etwas bewegter.

Clarin. 1.2. (B.

Hörner. 1.2.

Ariowald.

(zu Gana) (In beide Hände reichend.)

Brüder, Euch, Schwestern Heil! Heil dir mein hol- der Kind! Du mei- nes

V. 1.

V. 2.

Va.

Vcello.

Cb.

Etwas ruhiger

Fl.

Ob.

Kl.

Hr. 1.2.

Ariowald.

(mit Wärme)

Herz ens Stolz und seine Wonne. O sel'- ge Jungfrau, gottgeliebt vor allen

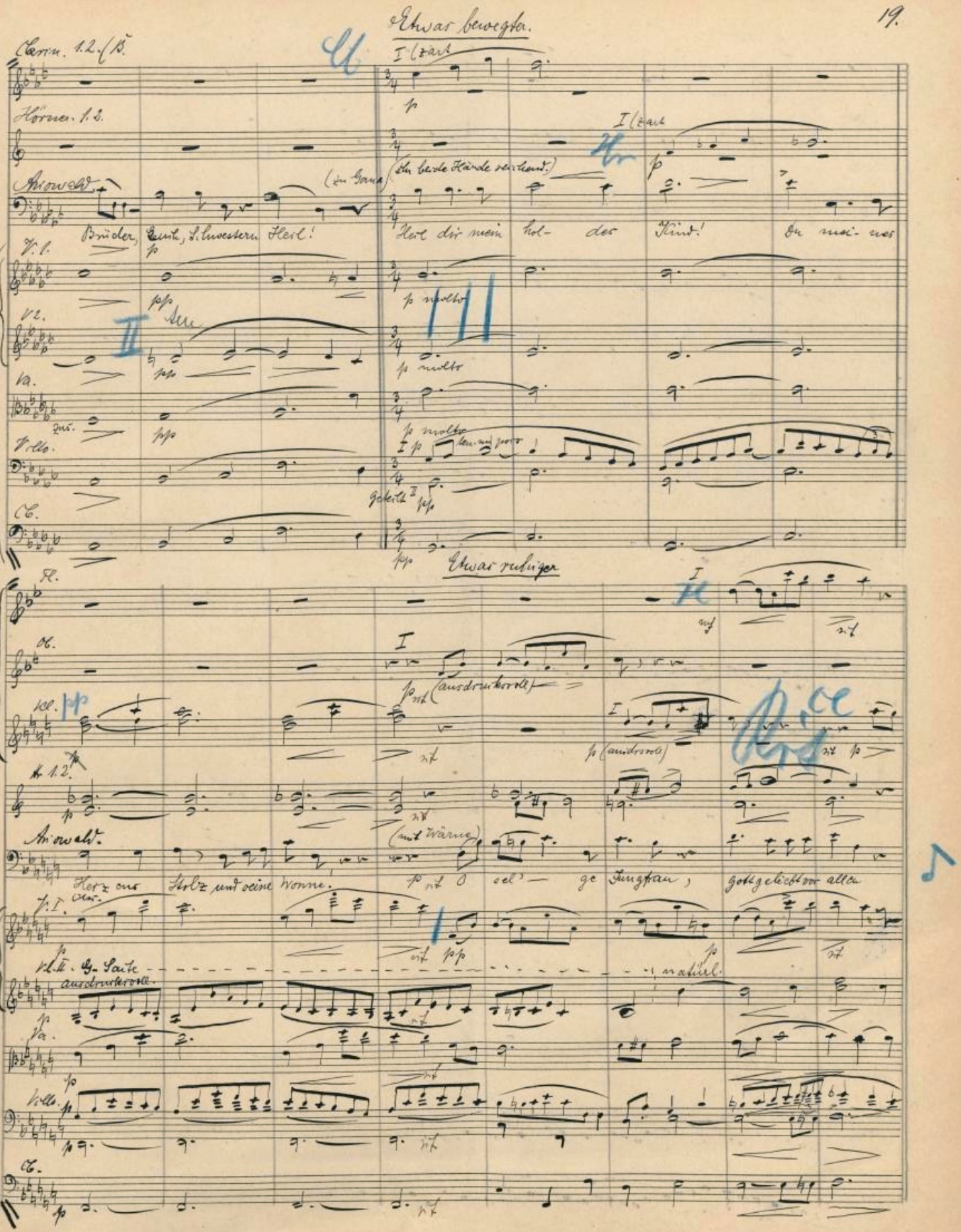
V. I.

Vl. II. G. Saite ausdrucksvoll. natürl.

Va.

Vcello.

Cb.



Langsam. (♪)

Klar. 1.2.

pp (sehr zart)

Horn 1.2.

pp

Harfe I

p

Ariowald

pp Ge - heiligt nun durch ihren heil'gen Wil - len! mf Zu

VI.

pp geteilt

pp

VII.

pp get.

Va.

get. pp

Vcllo.

pp

Cb.

pp

Cbo

Pos

Hörner 1.2. Wieder belebten. (♩.)

Pos. 1.2.

pp

Pos

pp (weich)

poco

Ariowald.

Ih - rem Dienst ge - weiht: Be - glückt durch ihn in alle hoch - be - glückend

V1.

(voll) mf

pp cres - poco a poco

V2.

(voll) mf

pp cres - cen - do

Va.

mf (voll) get

zus pp cres - cen - do

Vcllo

mf zus

pp

Cbass.

mf

pp

Langsam. (♪)

Fg. 1. 2.

Hr. 1. 2.

Horn. 3. 4.

mit Dämpfer

mit Dämpfer

Pos. 1. 2.

Pos. 3. u. Tuba

(gleichsam wie in die Zukunft blickend)

Aiowald.

die sich in gläub'gem Eifer bit- tend nah'n! p Dir öffnet sich ein golden Thor in dieser Stunde: Und

Viol. I.

mit Dämpfer p

pp (sehr zart)

Viol. II.

mit Dämpfer p

Va.

mit Dämpfer p

get.

Vlllo u. Cb.

Vlllo mit Dämpfer

Klar. 1. 2. Zurückhalten

Fl. 1. 2.

Allmählig belebter.

I (A) pp (sehr zart)

Hr. 1. 2.

ohne Dämpfer mf

Hr. 3. 4.

ohne Dämpfer mf

Aiowald.

deines Lebens glat- ter Pfad, liegt herr- lich nun vor dir

Vl. I

Dämpfer weg.

Vl. II

Dämpfer weg! pp geteilt

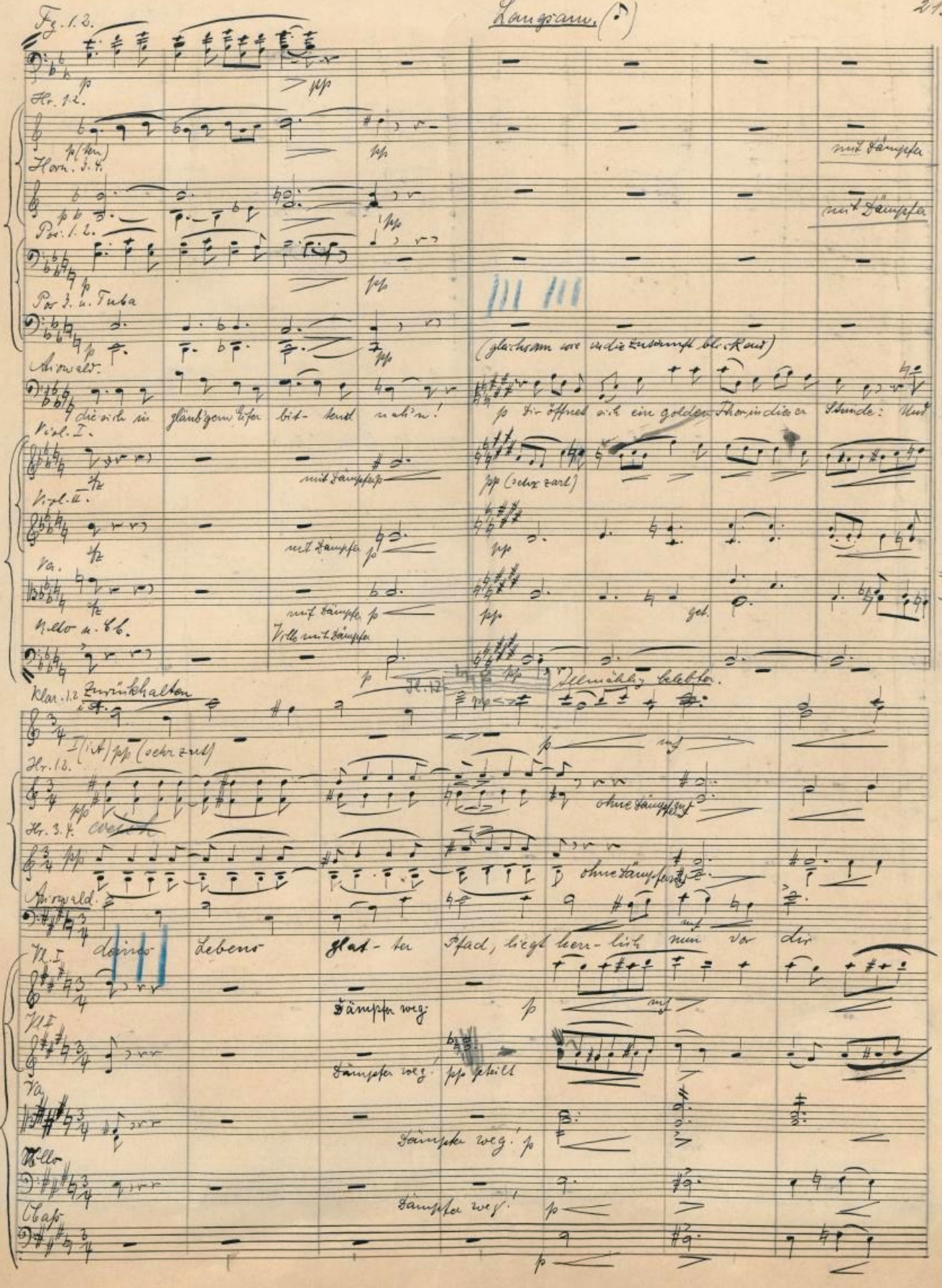
Va.

Dämpfer weg! p

Vlllo

Dämpfer weg! p

Cbass



Riten.

Flöten

Oboen.

Klarinette 1.

Klarinette 2.

Hörner 1.2.

Hörner 3.4.

Por 1.2.

Por 3.

Pauken.

Arjowald.

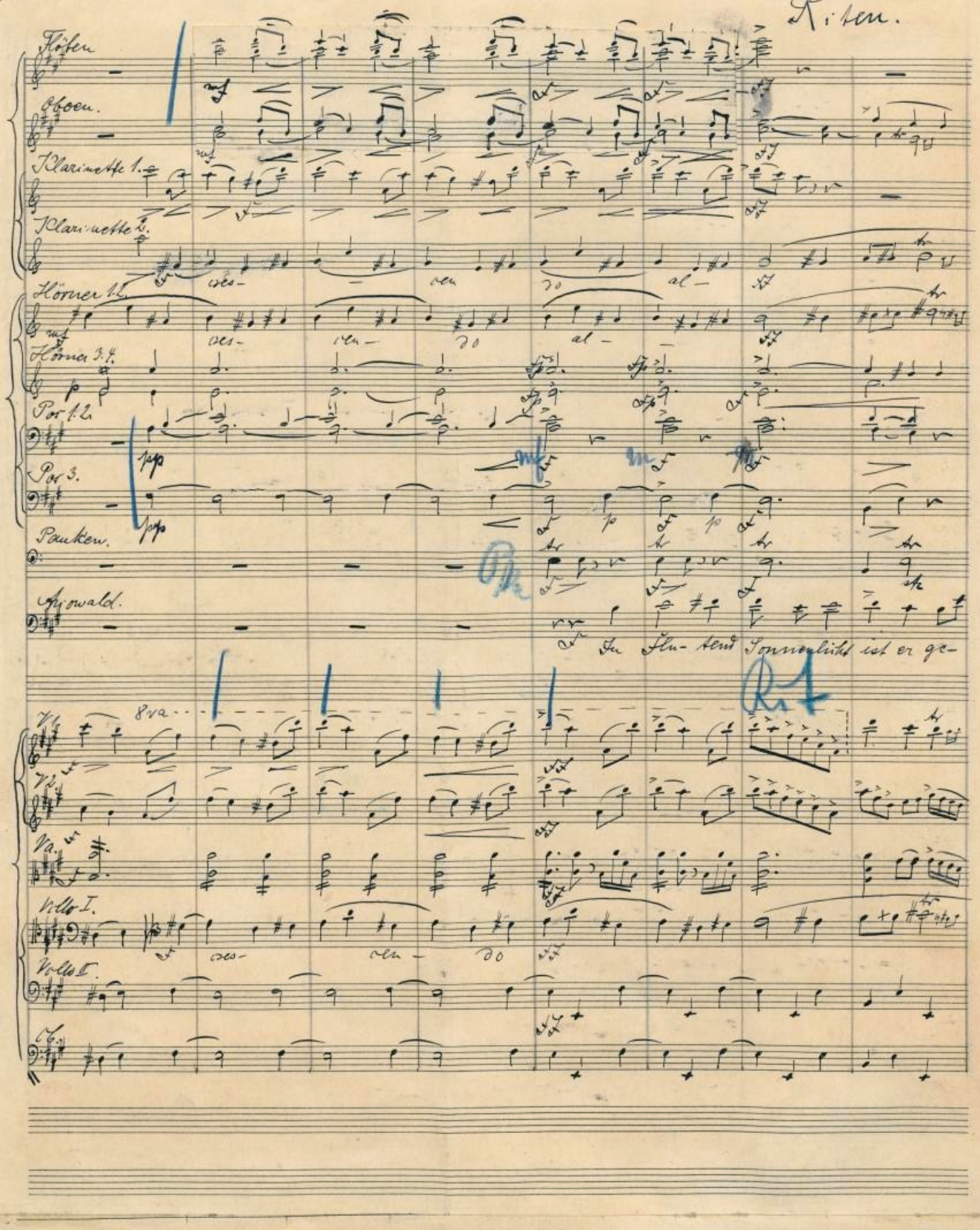
In Flu- tend Sonnenlicht ist er ge-

8va

Va.

Vlle I.

Vlle II.



Sehr ruhig bewegt (𝅗𝅥.)

Fl. 1.2.

Ob. 1.2.

Kl. 1.2. (i. A.)

Fg. 1.2.

Hörner 1.2.

Hörner 3.4.

Ariowald

(Er entnimmt einem der Mädchen den Kranz.) (gütig.)

Taucht!

Gana hat bis jetzt immer teil nahmslos zugehört oder Zeichen sehnsüchtiger Erwartung gegeben. Nun drückt sich Angst in ihrem Antlitz aus.

p So reich' ich dir die

Pauken

6/4

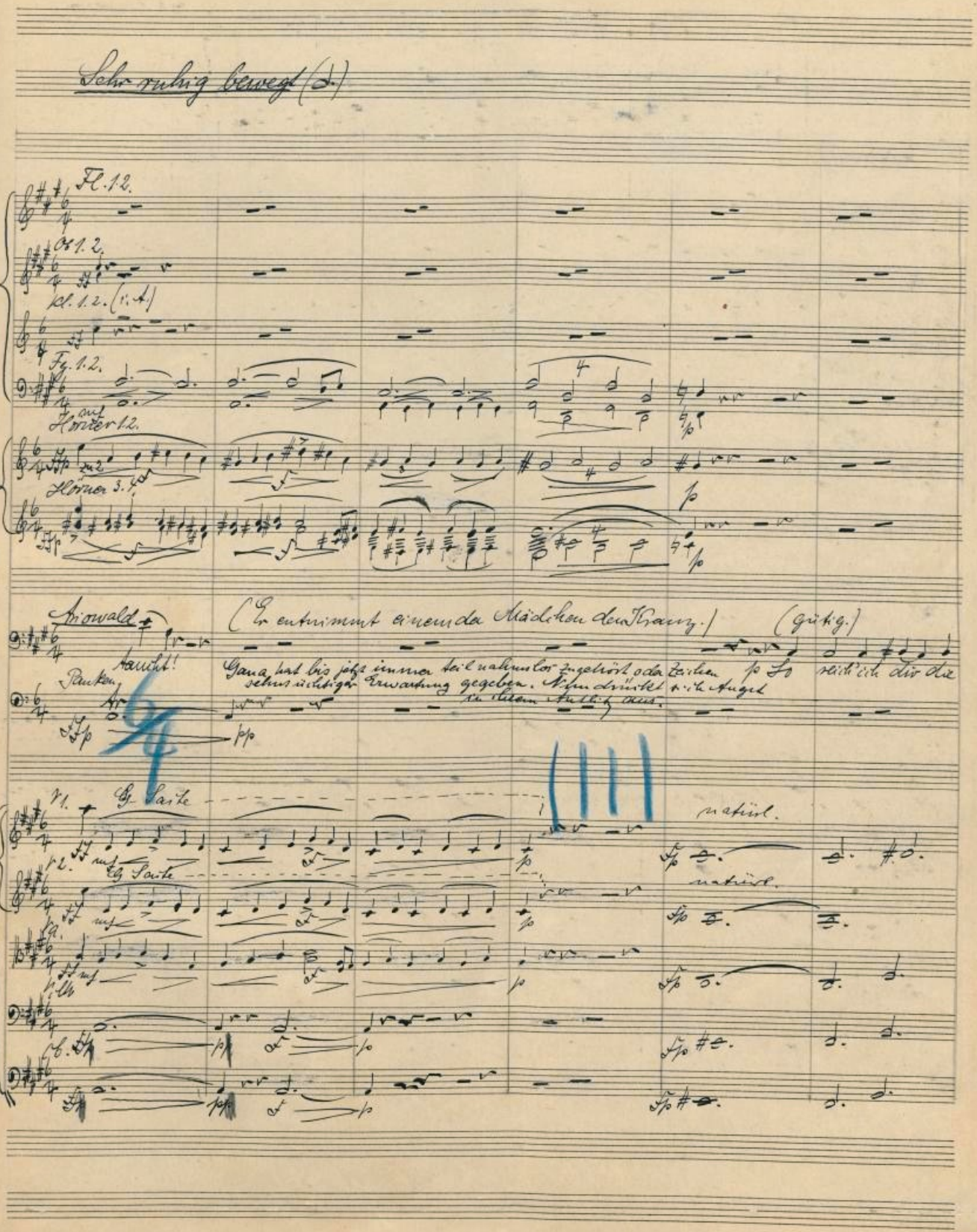
pp

G. Saite

natürl.

G. Saite

natürl.



Ein wenig ruhiger (♪)

Mäßig bewegt.

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

Hr. 1. 2.

I (zart)

(zart)

pp rit.

er hält den Kranz in beiden Händen, und bietet ihn zum Schluß Gana an; diese ist fast unmerklich einige Schritte zurückgetreten.

Ariowald.

Kro- ne; der zarten Ro-sen lieblichen Ver-ein! sei rein wie sie! p Wie ih-res

V1.

V2.

Va.

Vcllo I.

Vcllo II.

Ob.

p (zart)

pp sub.

pp subito

Ariowald.

süßen Le- bens Ziel in Blüt und Düf- ten dir sich offen-

V1.

V2.

Va.

Vcllo I.

Vcllo II.

getilt

Leipzig d. 19. October 1904.

Etwas eilen.

Zurückhalten d. 20. 10. 04.

Hr I

Horn 1. 2.

Ariowald. (eindringlich)

Bart, So sei dein heil' ger Dienst nun deines Le- bens

V1.

V2.

Va.

Vcllo. I.

Vcllo II.

Im Zeitmaß.

Riten.

Ruhig. (♩.)

Fl. 1. 2.

Kl. 1. 2. (i. B)

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Trp. 1. i. F.

Ariowald.

Blüte Nie ent- wal- lend.

Ariowald glückselig lächelnd, feierlich zu Gana!

V1.

V2.

Va

Vcllo. I. u. II.

Cbass.

Bog

Kl. 1. 2.

Fg. 1. 2.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4

Trp. 1.

Ariowald.

V. 1. p Tritt her mein Kind, zum Al-tar deiner Götter

(sehr zart) p Nimm hin die Rosen-Krone,

V. 2. p molto

Mit Dämpfer pp get.

Va. p molto

Mit Dämpfer pp get.

Vcllo. p molto

C. p molto

Ob. 1. 2.

p molto

Hastig bewegt.

Kl. 1. 2.

Fg. 1. 2.

Hörner 3. 4.

p stacc.

Ariowald.

Ding das Wei-he-Lied.

Gana (ängstlich)

f Mein Va-ter ihr lieben Freunde al-le hört u. verdammt mich

V. 1.

Dämpfer weg.

V. 2.

Dämpfer weg.

Va.

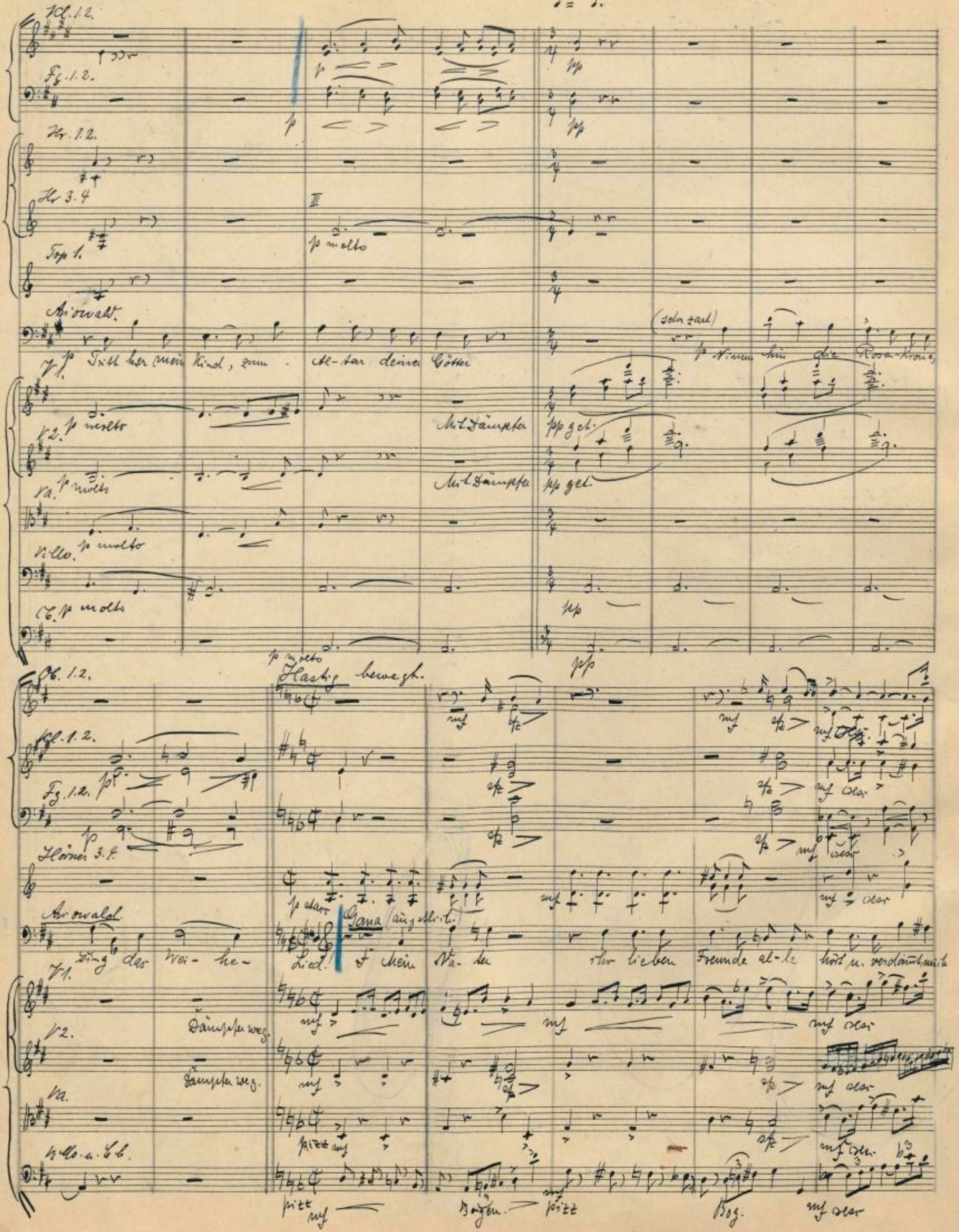
pizz mf

Vcllo. u. Cb.

pizz mf

Bogen. pizz

Bog.



Ruhiger werdend

Ob.
Kl.
Fg.
Hr. B.
Gana
nicht die Krone — die heil' ge
V1.
V2.
Va.
Villo.
Cbass.

sempre
markiert
markiert
geteilt

Wieder im lebhaften Zeitmaß:

Kl.
Fg.
Hr. B.
Gana (mit abgewandtem Gesicht)
Kro-ne — ich will sie nicht!
V1.
V2.
Va.
Villo
Cbass.

Zu 2
Zu 2.
Alle sind überrascht; Arnowald mit Erstaunen und Verwunderung:

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Dasselbe Zeitmaß.

Mäßig.

Kl.

Fg.

Hr. 3.4.

Ariowald

p Mein Kind ver- blen- det Kind!

V. 1.

V. 2.

Va.

Vlle.

Cb.

Flöten 1.2.

Ruhiger.

Ob. 1.2.

Kl. 1.2.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Ariowald

p Ich fass' es nicht, wie wär' es auch zu fassen, daß du da Göt-

V. 1.

V. II.

Va.

Vlle.

Cbass.

Sehr rasch.

mit Fg.

zusammen.

Ob 1.2.

Kl 1.2.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr 3.4.

Aiowald.

— ten Wunsch — und Wil- len wie- da- strebst —!

V1.

V2.

Va.

Vcello.

Cbaß.

zurückhalten

Ob

Kl.

Fg.

Gana.

(flehend)!

In- brünstig fleh' ich: Scho- net

Hr 1.2.

Hr 3.4.

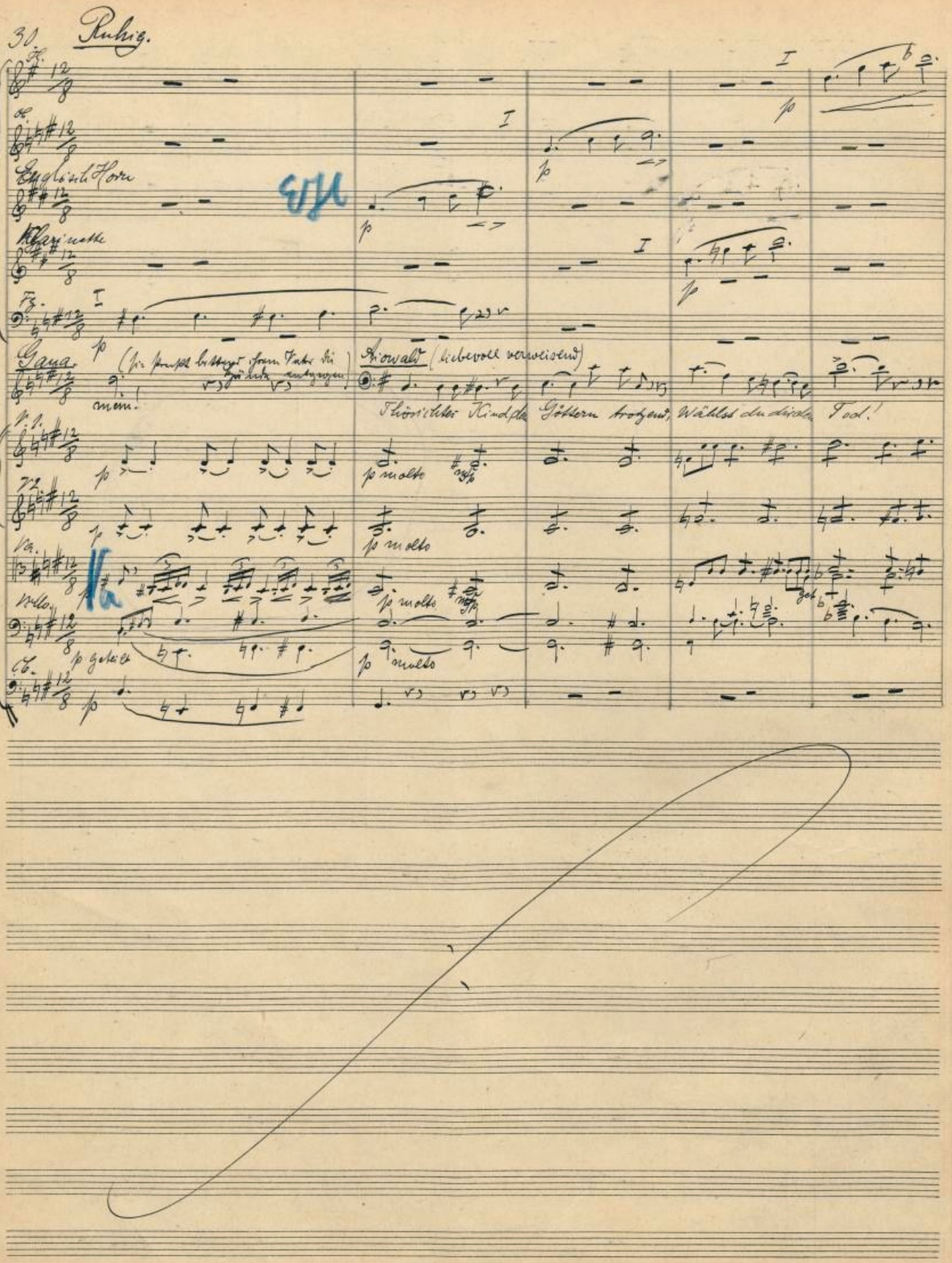
V1.

V2.

Va.

Vcello u. Cb

Vcello u. Cbaß



30. Ruhig.

Hörner

Ob.

Englisch Horn

Klarinette

Fg.

Gana (sie sprach bittend, ihrem Vater die Hände entgegen) mein!

Aiowald (liebevoll verweisend) Thörichter Kind, den Göttern trotzend, Wählst du dir den Tod!

V. 1.

V. 2.

Va.

Vcello.

Cb.

p molto

p geteilt

Fl. 1. 2.

Ob. 1. 2. pp

Kl. 1. 2. pp

Fg. 1. 2. pp

Hörner 1. 2. pp

Hörner 3. 4. pp

Pos. 1. 2. pp

Pos. 3. pp

Tuba.

Pauken (c-F) pp

Becken (c-F) pp

Chor

Chor der Priester. (Feierlich und düster (etwas an den Altar herantretend.)

Tenöre 1. 2.

Bässe 1. 2. sehr leise Die Priest'rin, die dem heil'gen Ruf nicht folgt — ist pp tot- ge- weiht!

sehr leise pp

V1.

Mit Dämpfer pp

V2.

Mit Dämpfer pp

Va.

Mit Dämpfer pp

Vlle.

Mit Dämpfer geteilt pp

Cass.

Ob. 1. 2.

Noch langsamer

Tromp. I i. F.

(zart)

p molto

Ariowald. (mit verhaltener Angst).

pp So wills der Götter heiliges Ge-setz, das kündet dir den Himmelsherren er-sten Diener; und der muß richten; was auch des

Pauken (A-d)

pp

V. I.

V. 2.

Va.

Vcllo.

pp

pp

pp

zus. pp

pp

Fl. 1. 2.

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

p molto

Horn 1. 2.

Ariowald.

Vaters Stimme bittend für dich spricht. Ich hör' sie nicht ich darf ihr ja nicht lau-

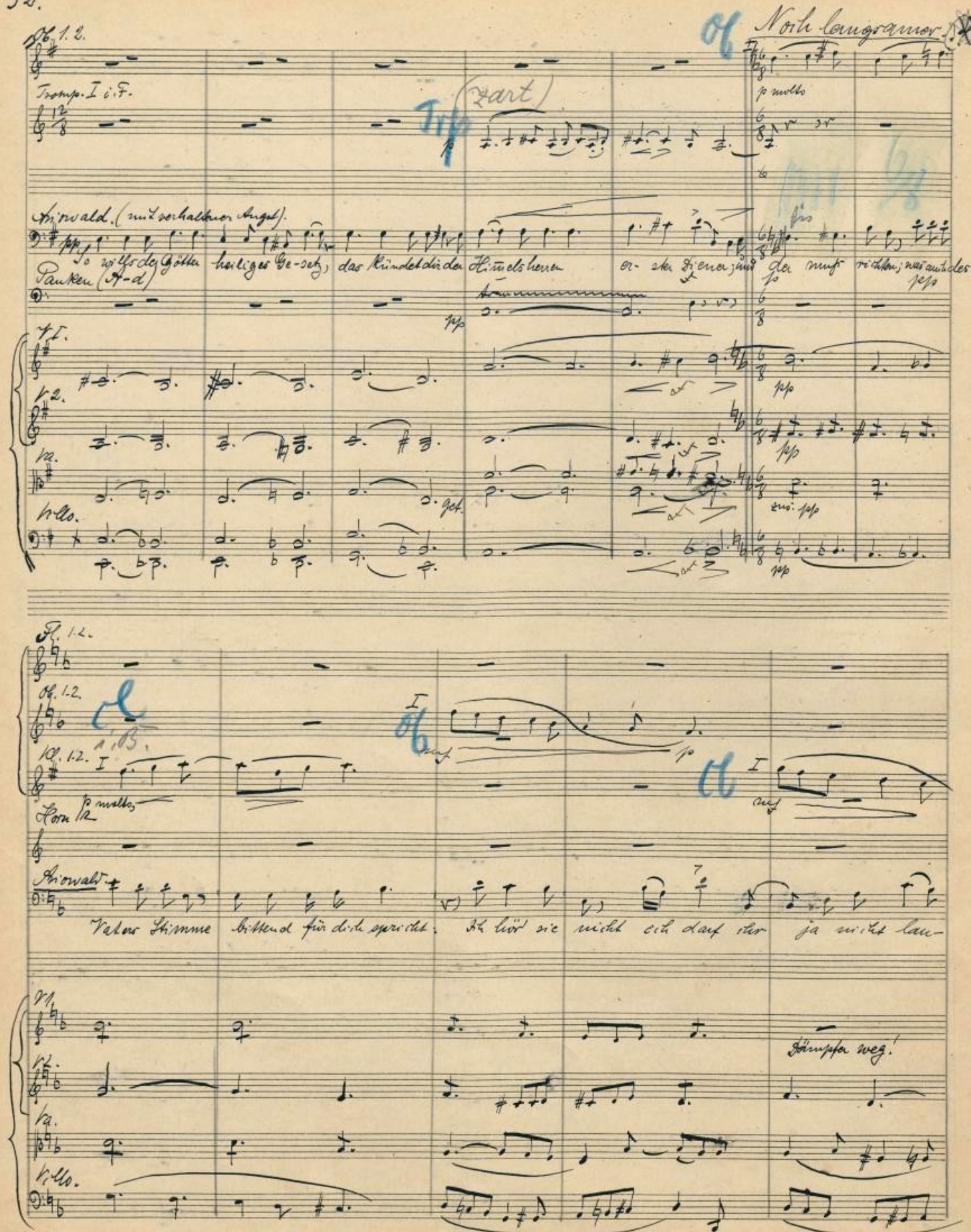
V. 1.

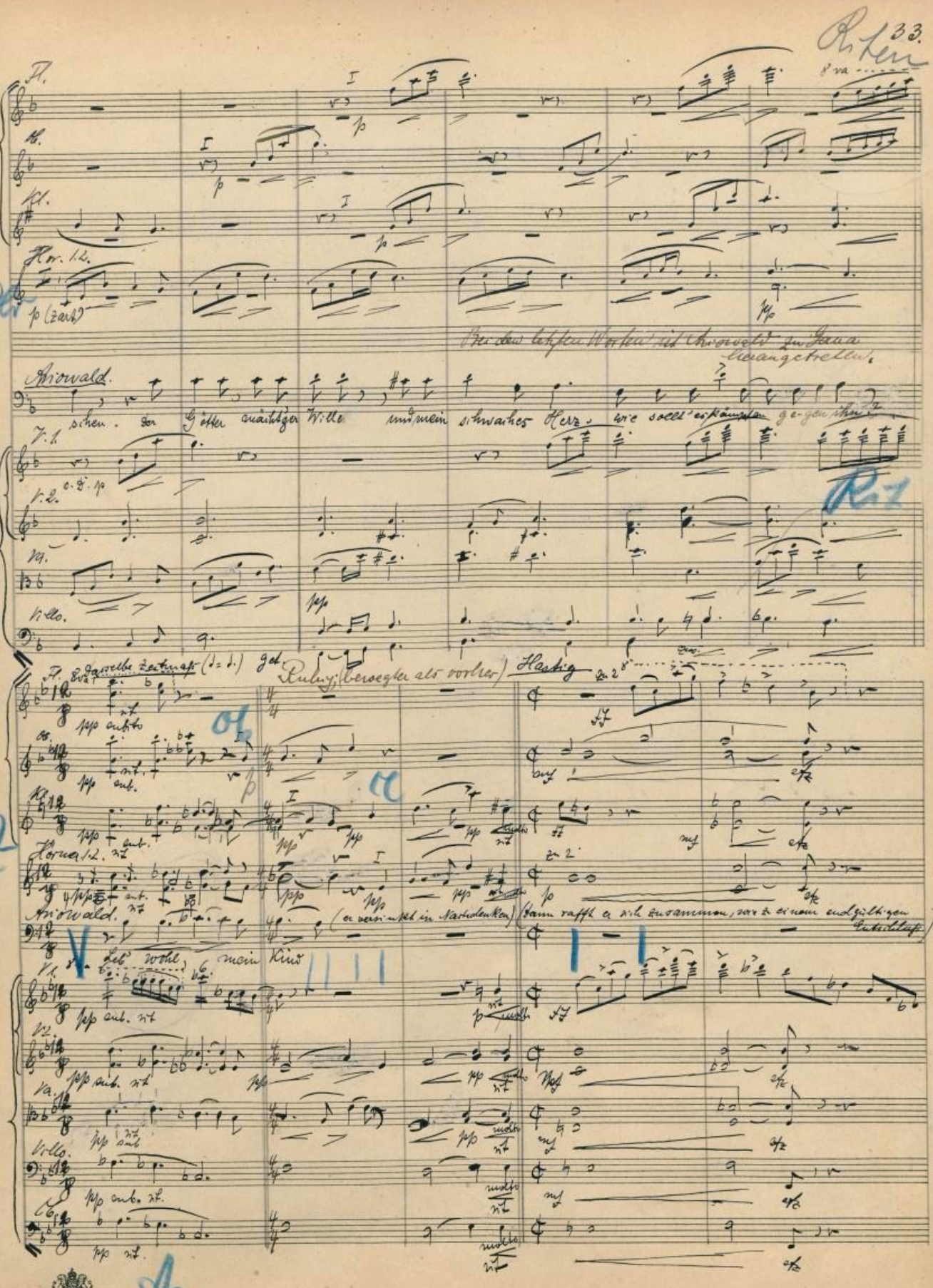
V. 2.

Dämpfer weg!

Va.

Vcllo.





Riten

Fl. Ob. Kl. Hor. 1.2. p (zart)

Bei den letzten Worten ist Ariowald zu Jana herangetreten.

Ariowald. schen. der Götter mächtiger Wille und mein schwaches Herz, wie sollt' es kämpfen ge-gen ihn?

V. 1. V. 2. Va. Vcello.

Fl. 8va dasselbe Zeitmaß (♩= ♩.) get. Ruhig (bewegter als vorher) Hastig

Ob. Kl. Horn 1.2. Ariowald. (er versinkt in Nachdenken) (dann rafft er sich zusammen, wie zu einem endgültigen Entschluß)

Leb' wohl, mein Kind

V. 1. V. 2. Va. Vcello. Cb.

Engl. Horn. Ritenuto — Ruhig ♩=♩ — Langsam (♪)

Kl. 1.2. i. A.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Arnowald (sich von Gana abwendend)

(stark) Führt sie hin-weg!

Die Krieger geleiten Gana, die völlig teilnahmslos erscheint hinweg. Arnowald in schmerzvoller Haltung.

Hier bleibt Gana stehen; sie denkt ein wenig nach. Eine beseligende Hoffnung drückt ihr Gesicht aus.

V1.

V2.

Va.

Vlle.

Cb.

p — molto; gebunden.

(sehr innig)

Dämpfen weg.

Get. pp

o.D. pp

Eilen — Sehr schnell.

Ob. 1.2.

Fl. 1.2.

Hr. 1.2.

Gana eilt entschlossen zum Altar zurück; die Krieger sehen ihr verwundert nach u. gehen dann an ihren vorigen Platz.

V1. eilen!

V2. cresc. en- do

Va. cresc. en- do

Vlle. cresc. en- do

Cb.

Gana

Ob. 1.2. Riten. Etwas weniger schnell. Ob. a 2

Kl. 1.2. mf stacc.

Hr. 1.2. Trp. I

Gana Ich will leben (Mit den Zeichen der höchsten Angst) Gana Gieb mir den Kranz, den

Langsamer

V1. V2. Va. Vcello C.

Trp. gestopft

Trp I Ri- ten. Die Viertel gleich den früheren Halben.

Gana. Blü- ten- Kranz Arjowald giebt Hordenkranz. Gana, den Kranz betrachtend, gleichsam ihn anredend; mit verhaltenem Schmerz. p Du falsch Gewinde trügerischer Kranz

V1. V2. Va. Vcello I. Vcello II Cap.

p molto

Ob. I (zart).

Kl. (i. A.)

p (weich)

Hr. 1. 2.

p (weich)

Gana.

In zarter Blumenzier verbirgt du deine Dornen! p Ihr Blüten verdünkt mein, die Dornen nur, sind mir beschieden!

V1.

V2.

Va.

Vllo.

Cb.

pp

Sehr zurückhalten. (der Dirigent schlägt Achtel.)

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

Hr. 1. 2.

Gana

(mit Wärme.)

Sie drück' ich weinend mir ins Haar! rit. p Osenkt euch tief hin- ein in mei- ne Seele und

V1.

V2.

Va.

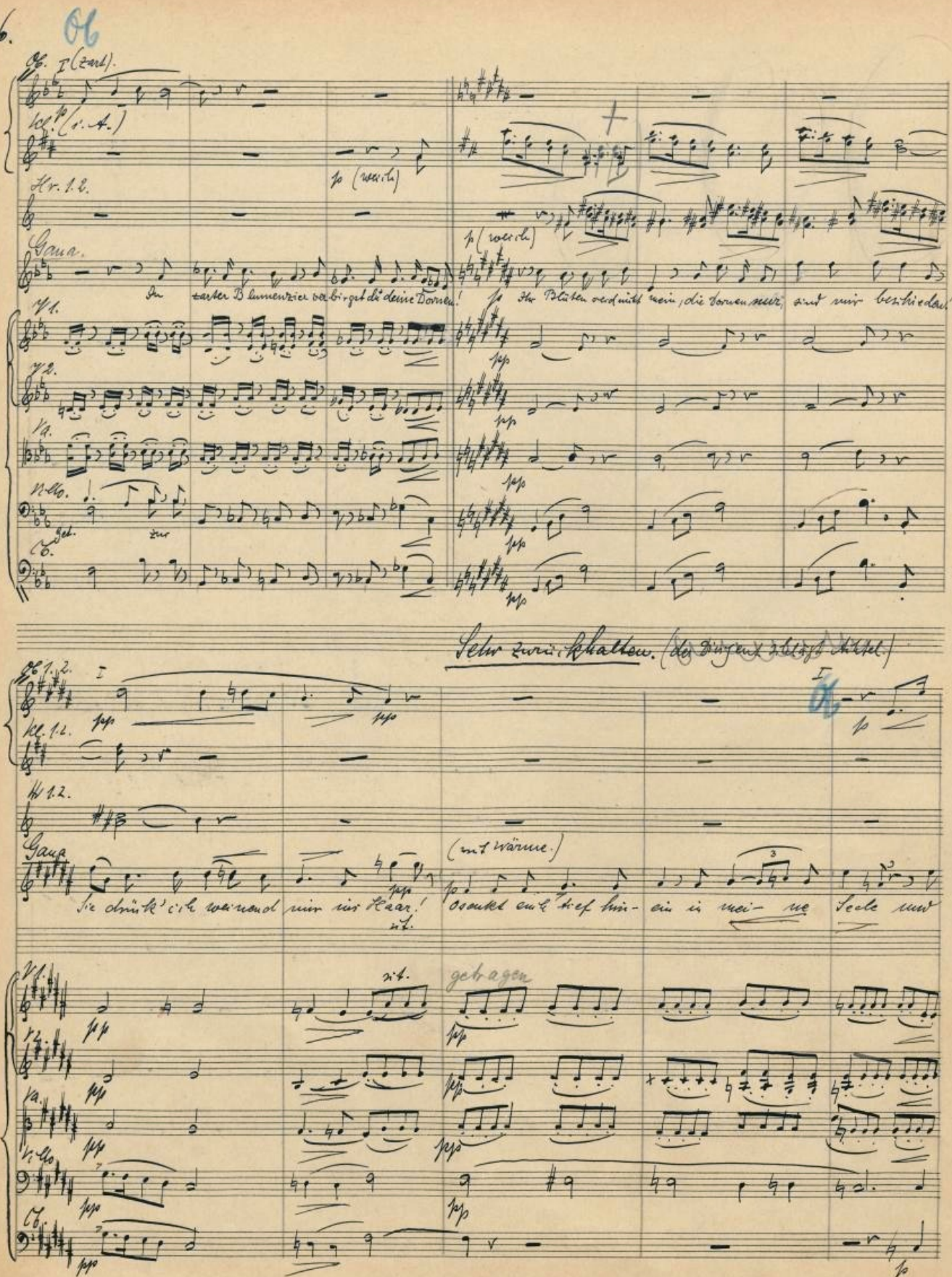
Vllo.

Cb.

rit.

getragen

pp



Ruhige Viertel.

Hr. Kl. Fg.

Hr. 1. 2. Hr. 3. 4. Trp. 1. Pos. 1. 2. Pos. 3. Tuba. Pauken.

I u. II

I

Gana.

tötet aller was da innen lebt, an Hoffen und Be- gehren! und nun der Weihe- lied! Ihr

(Sie setzt sich langsam den Kranz auf Haupt)

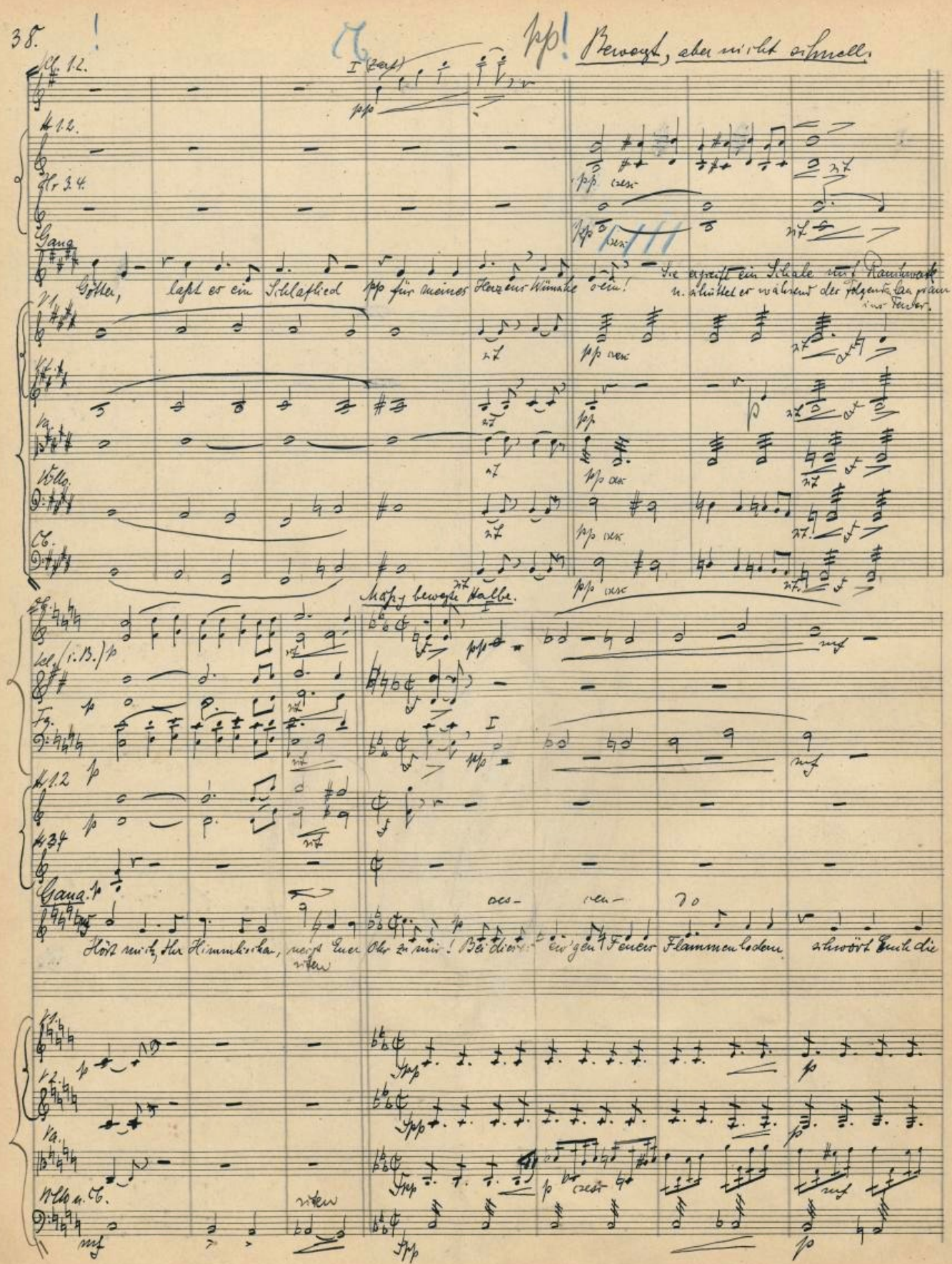
V. 1. V. 2. Va. Vcllo. C.

mit Dämpfer

Mit Dämpfer.

Mit Dämpfer

Mit Dämpfer



pp! Bewegt, aber nicht schnell.

Cl. 1.2.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Gang

Götter, laßt es ein Schlaflied pp für meines Herzens Wünsche sein!

Sie ergreift ein Schale mit Rauchwerk u. schüttet es während der folgenden Langsam ins Feuer.

V1.

Vl.

Va.

Vlllo.

Cb.

Mäßig bewegte Halbe.

Cl. (i. B.)

Fg.

Hr 1.2

Hr 3.4

Gang

Hört mich, Ihr Himmlischen, neigt Euer Ohr zu mir! Bei dieser ew'gen Feuers Flammenlodern schwört Euch die

V1.

V2.

Va.

Vlllo u. Cb.

Ob. Etwas ruhiger.

Kl. (i. B.)

Fg.

Hörner 1.2.

Pr. 3.4.

Gana.

(sich erinnernd und zögernd innehaltend) (entschlossen)

Priesterin, die Gott-er-kor'ne p Ge-hors am Treue p Lie-be f bis

V1. Dämpfer weg.

V2. Dämpfer weg.

Va. Dämpfer weg.

Villo. get. pp

Cb. get. pp

III Scene.

Lebhaft

Eilen!

Ob.

Fg. Sigimer betritt rasch, von links kommend, die Bühne.

Hörner 1.2.

Pauken.

Gana.

Sigimer

Tod! Der Schwur ist falsch!

Alle sind aufs höchste betroffen. Gana ist die Schale entfallen. Sie sitzt in höchster Aufregung und blickt – sie mühsam mit der Rechten am Altar aufrecht haltend – mit halb zugewendetem Gesicht ihren nach Sigimer.

V1. in den

V2. O.D. accel.

VII mit I

Va. Dämpfer weg

Villo u. Cb. Dämpfer weg

p subito cresc.

p subito.

Mäßig bewegt.

Kl. (i. B.)

Fg.

Hr. 3.4.

Pos. 1.2.

Aiowald. (betroffen und erschreckt)

(deutlich)

Was drängst du dich in diesen Kreis? Welch'

V1.

V2.

Va.

Vcello u. Cb.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr. 3.4.

Aiowald. Bo.

Fürchterlicher Wort hab' ich ver- nommen? Welch' listger Dämon lähmt deiner Denkens reine

V1.

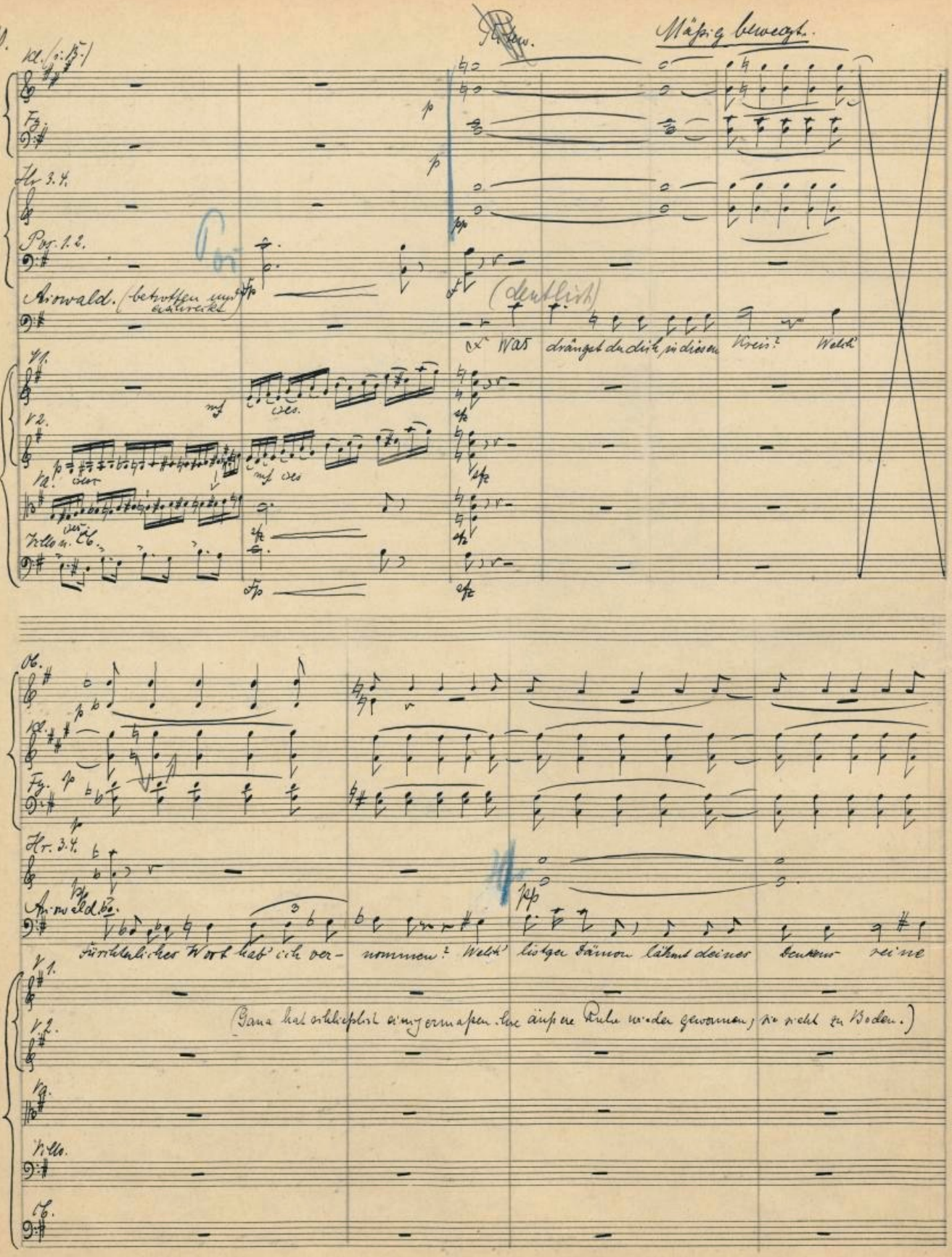
V2.

(Gana hat schließlich einigermaßen ihre äußere Ruhe wieder gewonnen; sie sieht zu Boden.)

Va.

Vcello.

Cb.



Eilen! Energisch bewegt.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Sigimer.

Kraft?

Sprich, rede, und sogleich Die Jung-frau-frage, pp sieh' wie das

Vl.

Va.

Vcllo.

Cb.

deutlich.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Sigimer.

Dämpfer weg!

Dämpfer weg!

Wissen ihrer Schuld, den bangen Blick zu Boden zwingt; mf ob ich ge-logen möge, sie dir

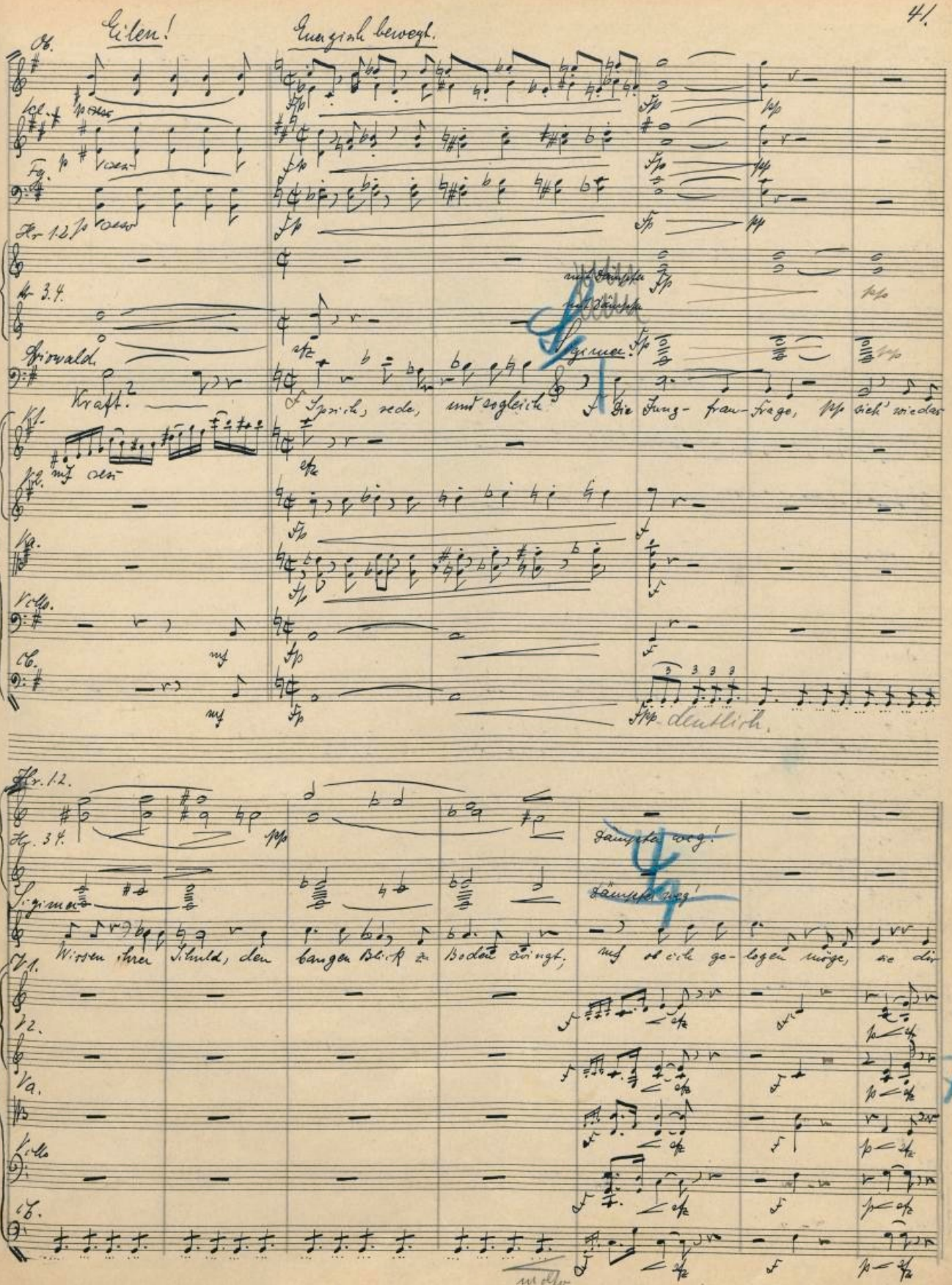
Vl.

Va.

Vcllo

Cb.

molto



Ruhig bewegt (♩= ♩)

Bassilarinette (i. A.)

Fagott. 1. 2. p (ausdrucksvoll)

Sigima. p ausdrucksvoll

Ariowald (abwechselnd von Gana auf Sigima blickend.)

melden p Wenn glaub' ich nun? A Wer löst mir die- ser

Trompete 1. 2. (i. F.) mit Dämpfer.

pp

Villo

Cb.

p

Bassil.

Fg. 1. 2. pp

Hörner 3. 4.

Trp. 1. 2.

Ariowald (mit Wärme)

pp Rätsel? p O Sigima, den ich er- zog in Göt- ter- Ehrfurcht und in Treue, dem

V1.

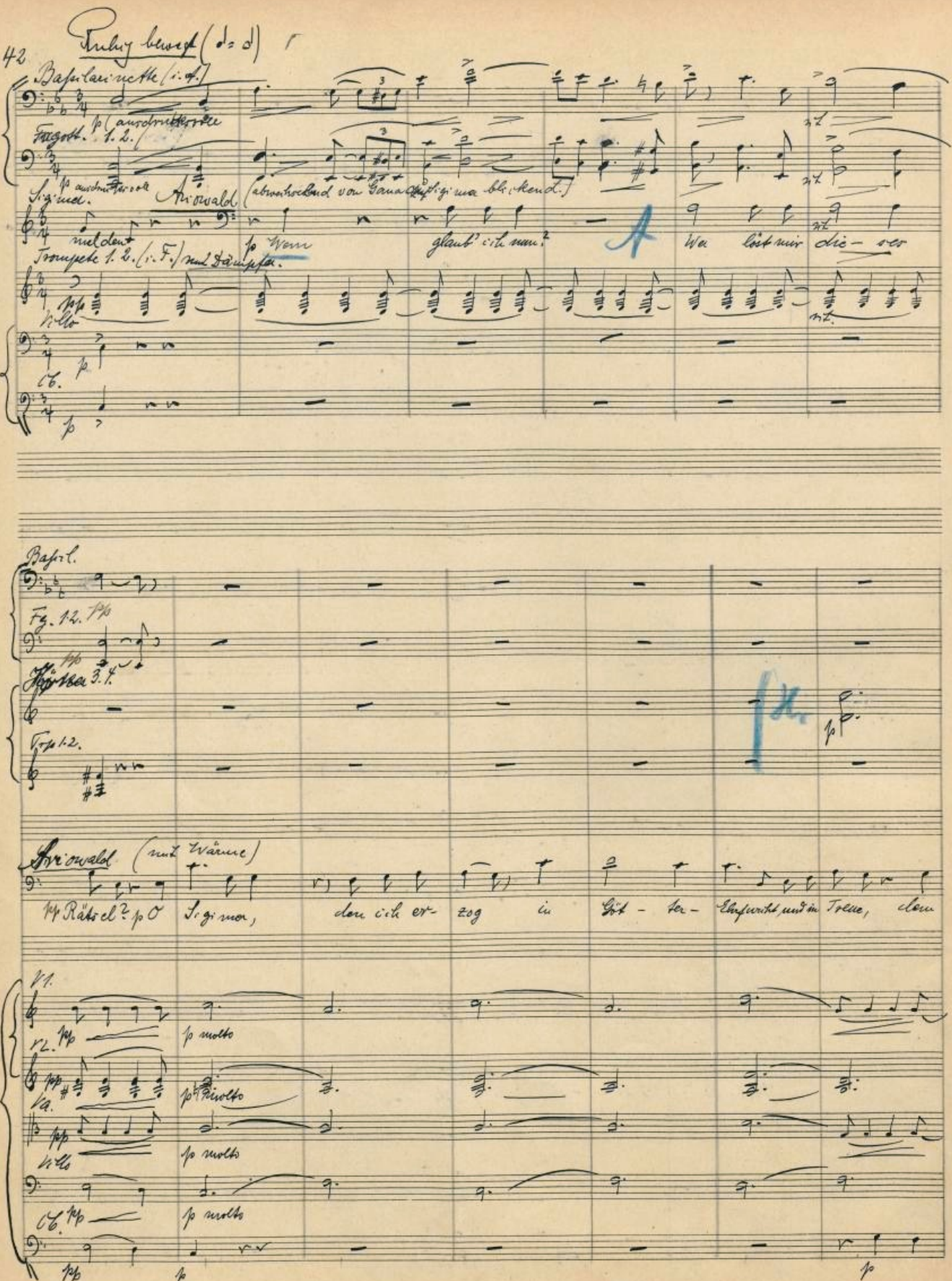
V2. pp p molto

Va. pp p molto

Villo pp p molto

Cb. pp p molto

pp p p



Etwas gehalten.

Engl. Horn.

Horn 3.4.

Ariowald.

p (zart)

Wahr-heits-drang ich leg-te in das jun-ge Herz – Du lügst mir nicht u. wendest

V1.

V2.

Va.

Vcello

Cb.

ten

Lebhaft und heftig.

Wieder ruhig bewegt.

Cb.

Engl. Hr.

Fg.

Horn 1.2.

zu 2. natürl.

Ariowald.

Wahr-heit

Mündest

Ariowald wendet sich ab; mit der einen Hand bedeutet er sein Antlitz, die andre sucht – in die Luft greifend, dort gewissermaßen einen Halt zu finden.

Bin ich der Schmer-zes Beute doch erst

V1.

V2.

Va.

Vcello

Cb.

p ces- cen- do

p ces- cen- do

p ces- cen- do

p ces- cen- do

Ein wenig langsamer.

Sehr zurückhalten

Fl.

Kl. (i. B.)

Engl. Horn.

p (zart)

Horn 1. 2.

Ariowald. (zu Gana)

reicht. – O re-de Kind! und säuft' ge mei-ne Qualen Wahrheit ver-

Gana (tonlos)

V1.

V2. p molto

Va. p molto

Vcllo u. Cb. p molto

Bewegt.

ruhiger werdend

Ob.

Fg.

Ho 1. 2.

Ho 3. 4.

Por I

mf (betont)

Gana. Ariowald

nahmst du Weh' dir Un-seli-gen!

Gana.

p Un-sel-ger als du

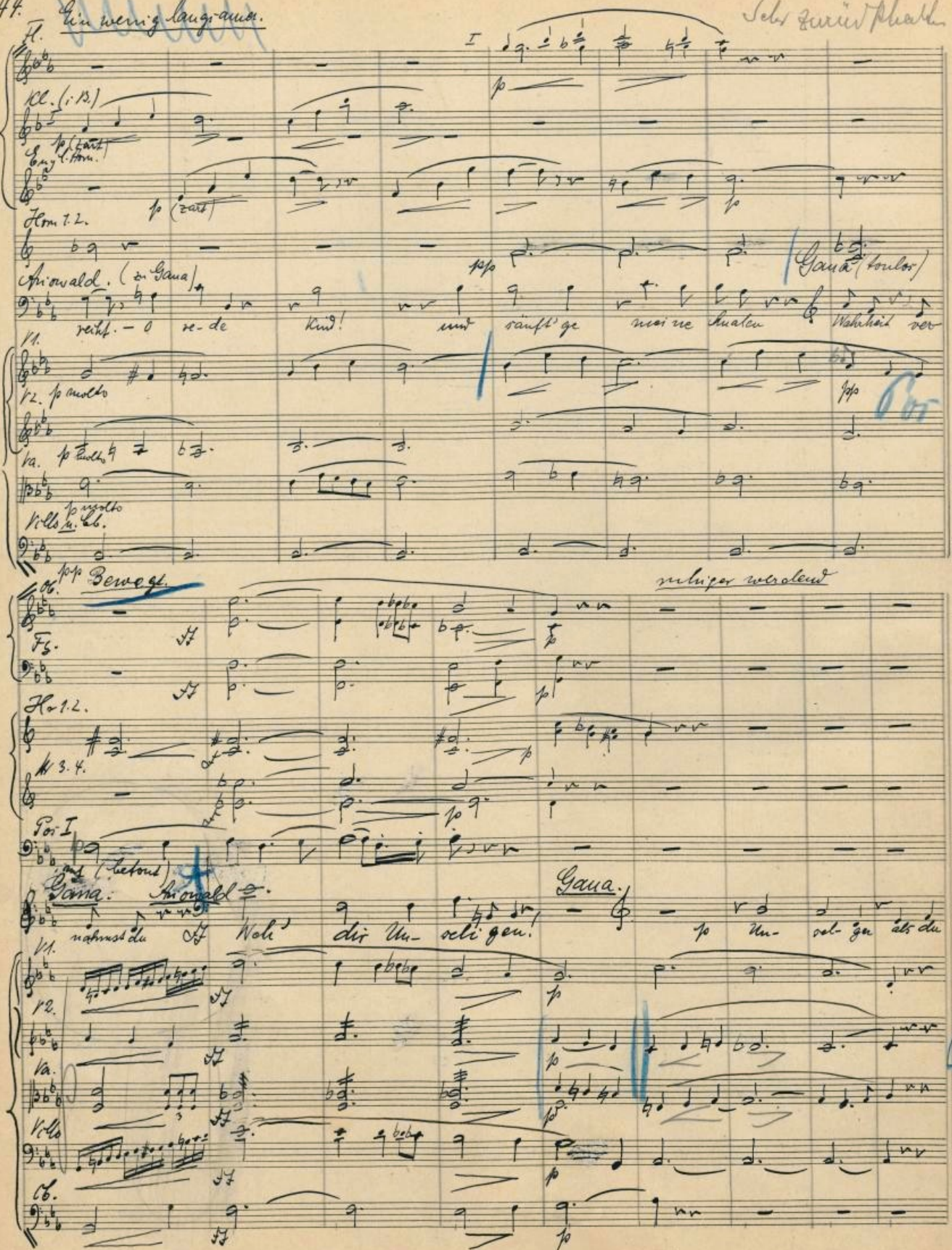
V1.

V2.

Va.

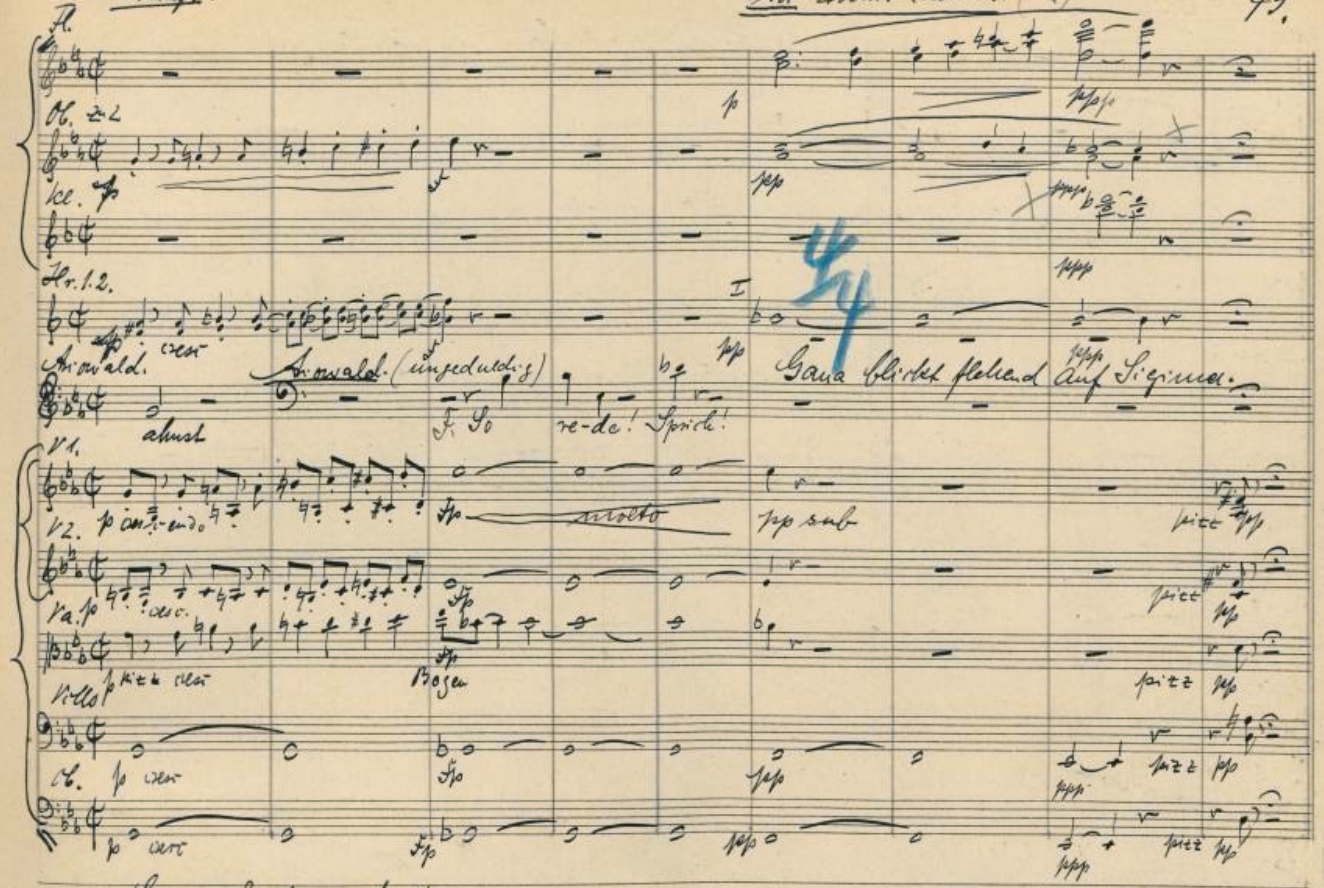
Vcllo

Cb.

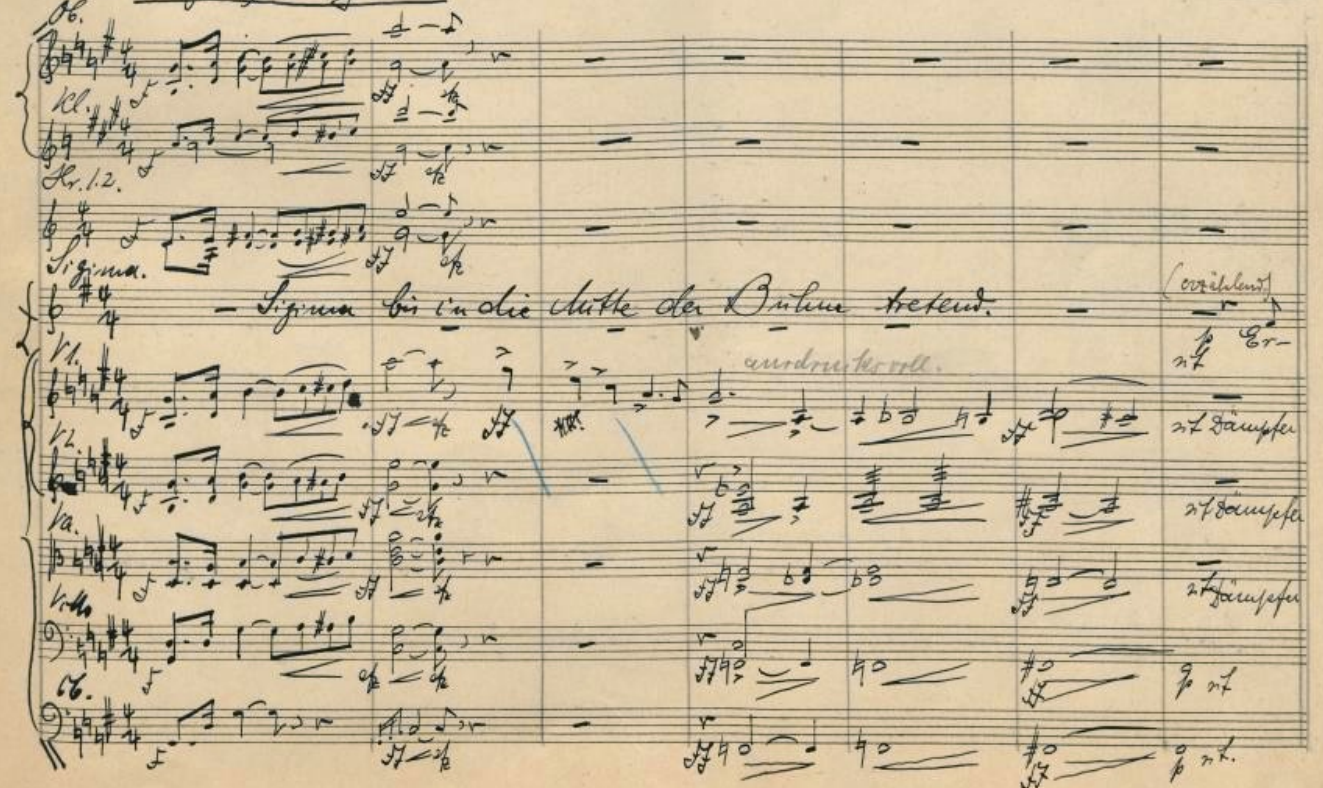


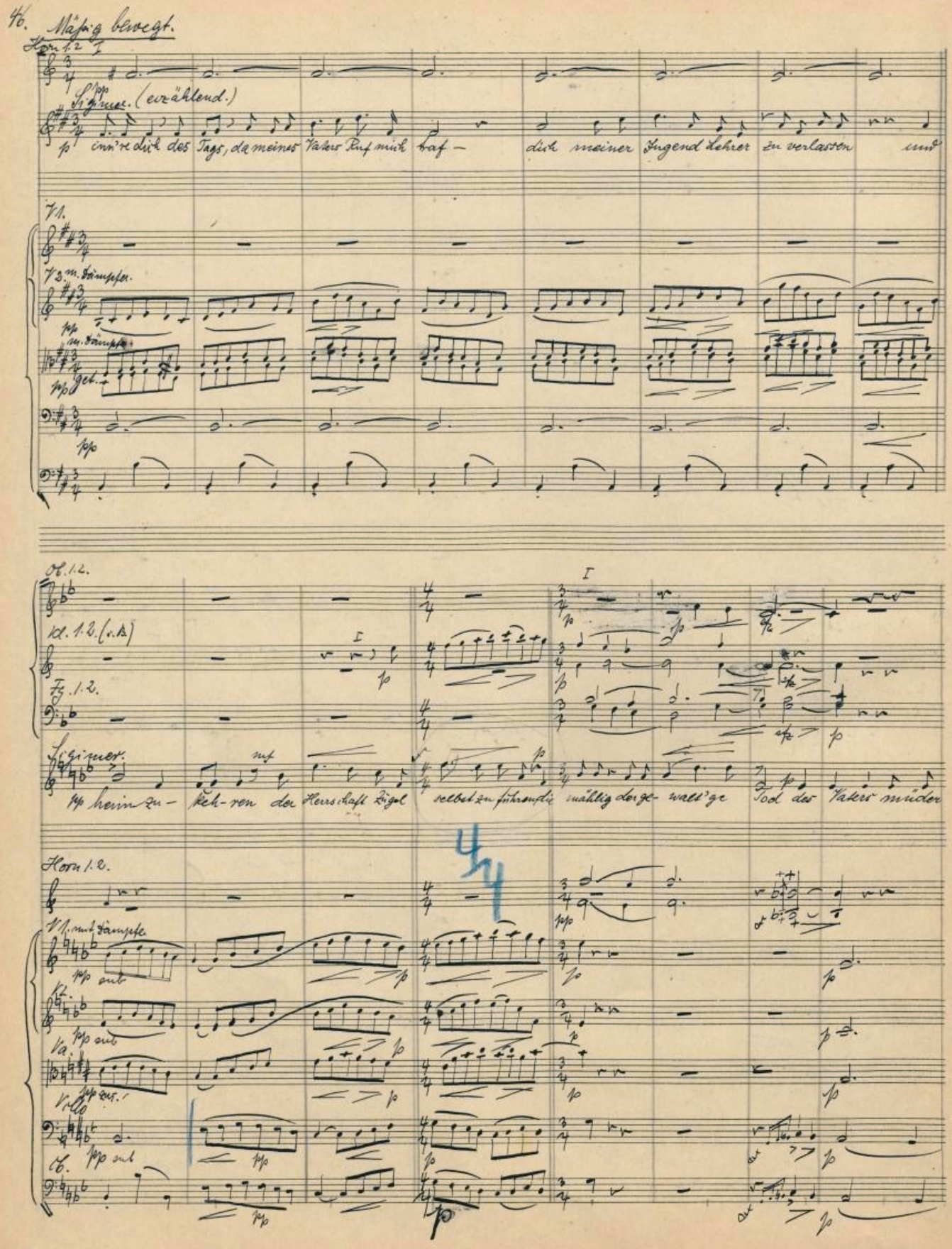
Lebhaft.

Sehr zurückhaltend.



Energisch etwas gehalten





46. Mäßig bewegt.

Horn 1.2 I

Sigmar. (erzählend.)

p inn're dich des Tags, da meines Vaters Ruf mich traf – dich meiner Jugend Lehrer zu verlassen und

V1.

V2. m. Dämpfer.

pp

m. Dämpfer.

pp get.

pp

Ob. 1.2.

Kl. 1.2. (v. B.)

Fg. 1.2.

Sigmar.

pp heim zu- keh-ren der Herrschaft Zügel selbst zu führen die mählig der ge- walt'ge Tod des Vaters müder

Horn 1.2.

V1. mit Dämpfer

pp sub

V2.

pp sub

Va.

pp zus.

Vcello

pp sub

Cb.

Etwas zurückhalten.

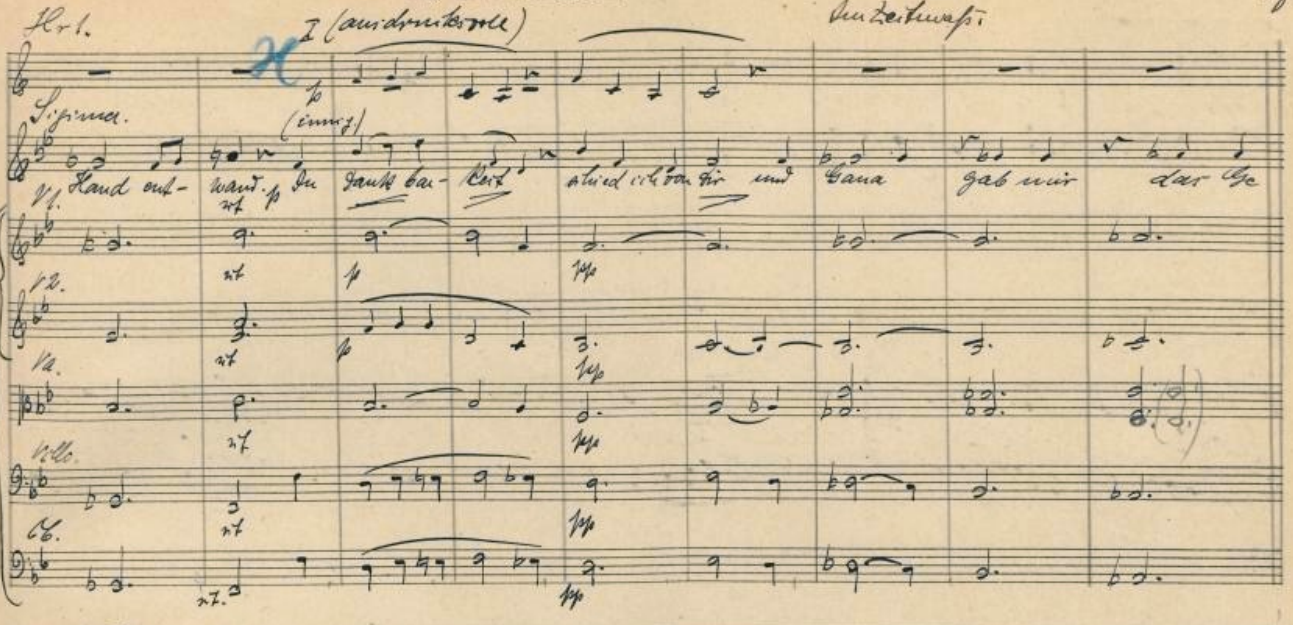
Im Zeitmaß.

Hr 1. I (aus drinkvoll)

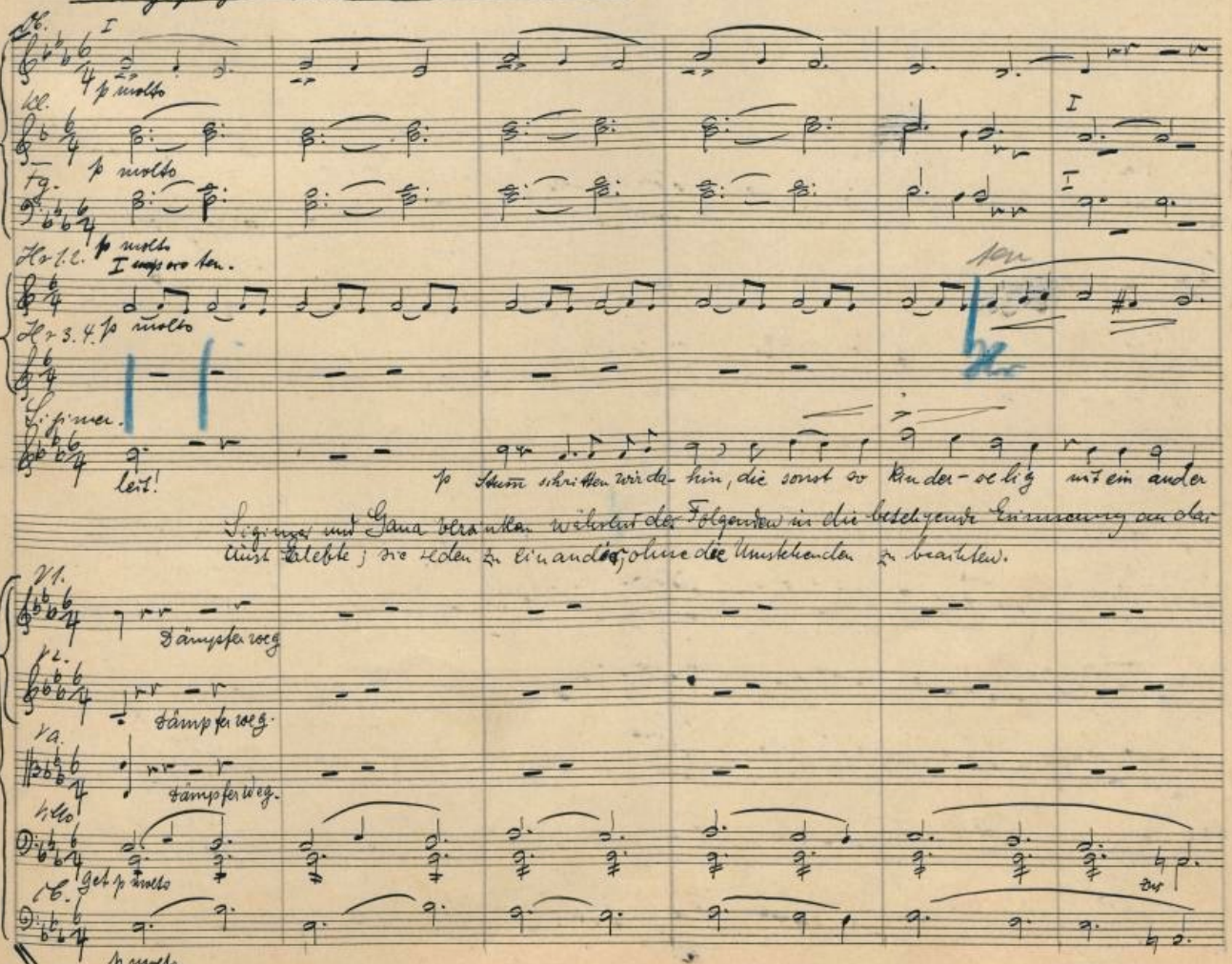
Sigimer. (innig)

Hand ent- wand. Du dank bar- keit schied ich von dir und Gana gab mir das Ge

V1. V2. Va. Vllo. Cb.



Ruhig fließend und immer sehr zart.



Cb. I p molto

Kl. p molto

Fg. p molto

Hr 1. 2. I mezzo ten.

Hr 3. 4. p molto

Sigimer. leit! p Stum schritten wir da- hin, die sonst so kin der- se lig mit ein ander

Sigimer und Gana verrinnen während der Folgenden in die betreffende Erinnerung an das Ernst Erlebte; sie reden zu einander, ohne die Umstehenden zu beachten.

V1. Dämpfer weg

V2. Dämpfer weg.

Va. Dämpfer weg.

Vllo. Get p molto

Cb. p molto

Ob. 1.2.

I (zart)

Kl. 1.2.

Bkpsl. (i. B.)

Fg. 1.2.

Hr 1.2.

Sigma.

V1. scherz-ten. p Ein ungekannt Ge- fühl be- lebte meine Brust, wie (zart)

V2.

Va.

Vlls p

Cb. p

Ob. 1.2.

Etwas ruhiger.

I (sehr zart)

Kl. 1.2.

p (zart) Bapsl.

Wieder im Zeitmaß:

Hr 1.2.

Sigma.

Gana

V1. mil-der Lenzeshauchlis schlummernde Natur. p Und scheidend nahmst du meine Hand. p Tief senktest du den

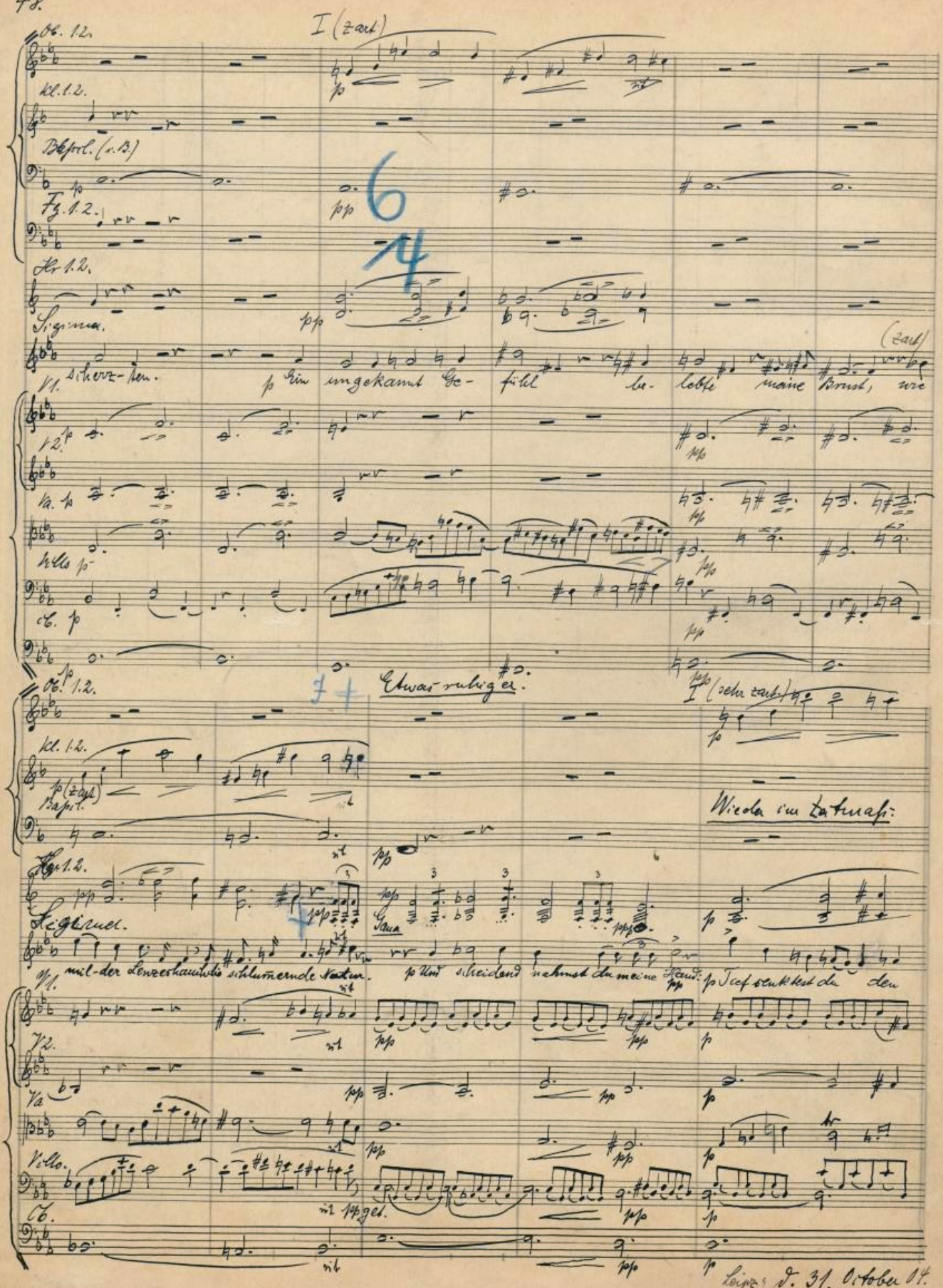
V2.

Va

Vlls.

Cb.

Leipzig d. 31. October 04.



d. 10. November 04.

49.

Riten. Wieder im Zeitmaß.

Fl.

Kl.

Hörner 1.2.

Dämpfer

Sigimd. (innig.)

Gana.

Blick in meine Seele und re- detest z. mir Vieltheures Mäd-chen, hold und schön wie Freya: pp Ich

V1.

V2.

Va.

geteilt pp

Vcllo I.

Dämpfer!

p (ten)

Vcllo II.

Cb.

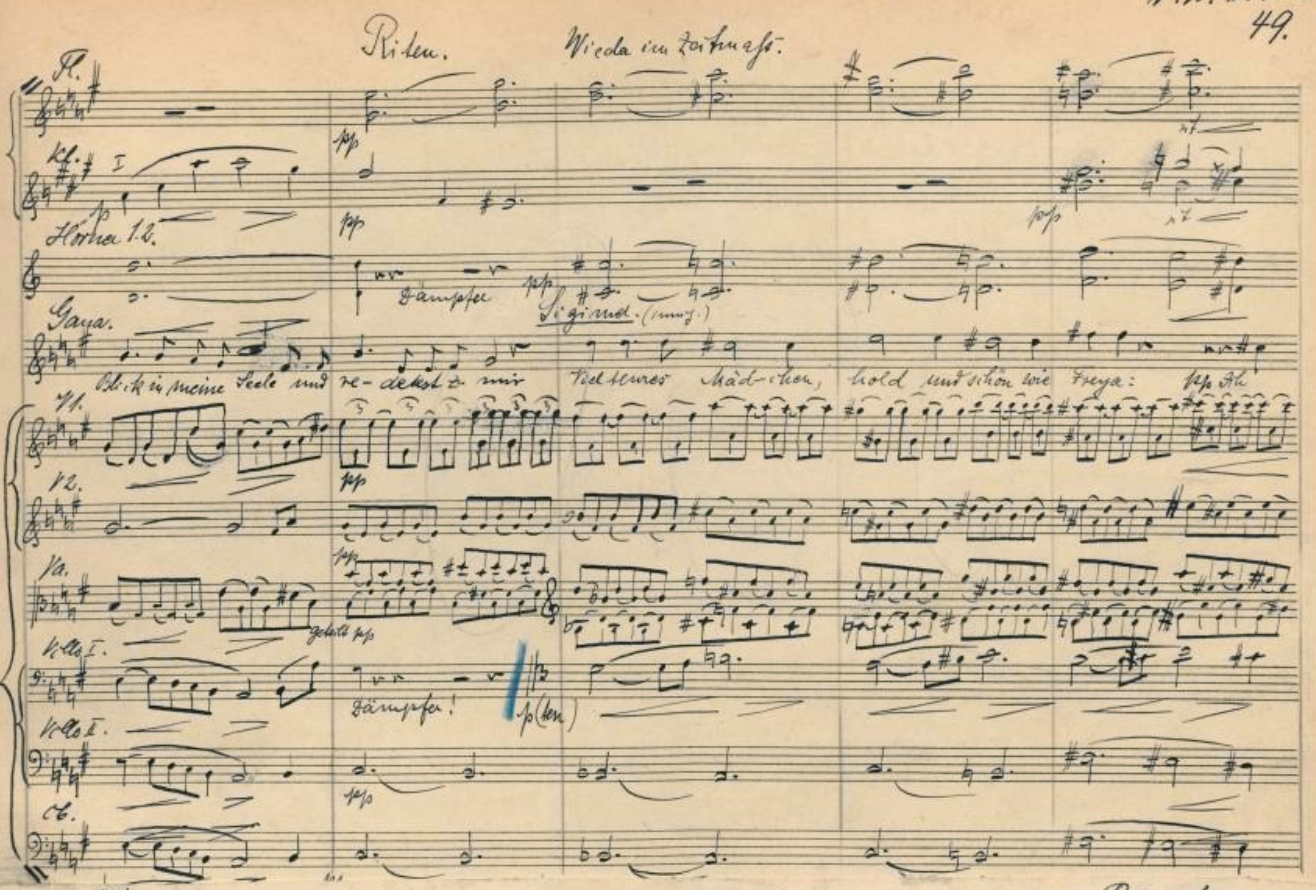
Wieder im Zeitmaß, bewegter werdend. Bewegt.

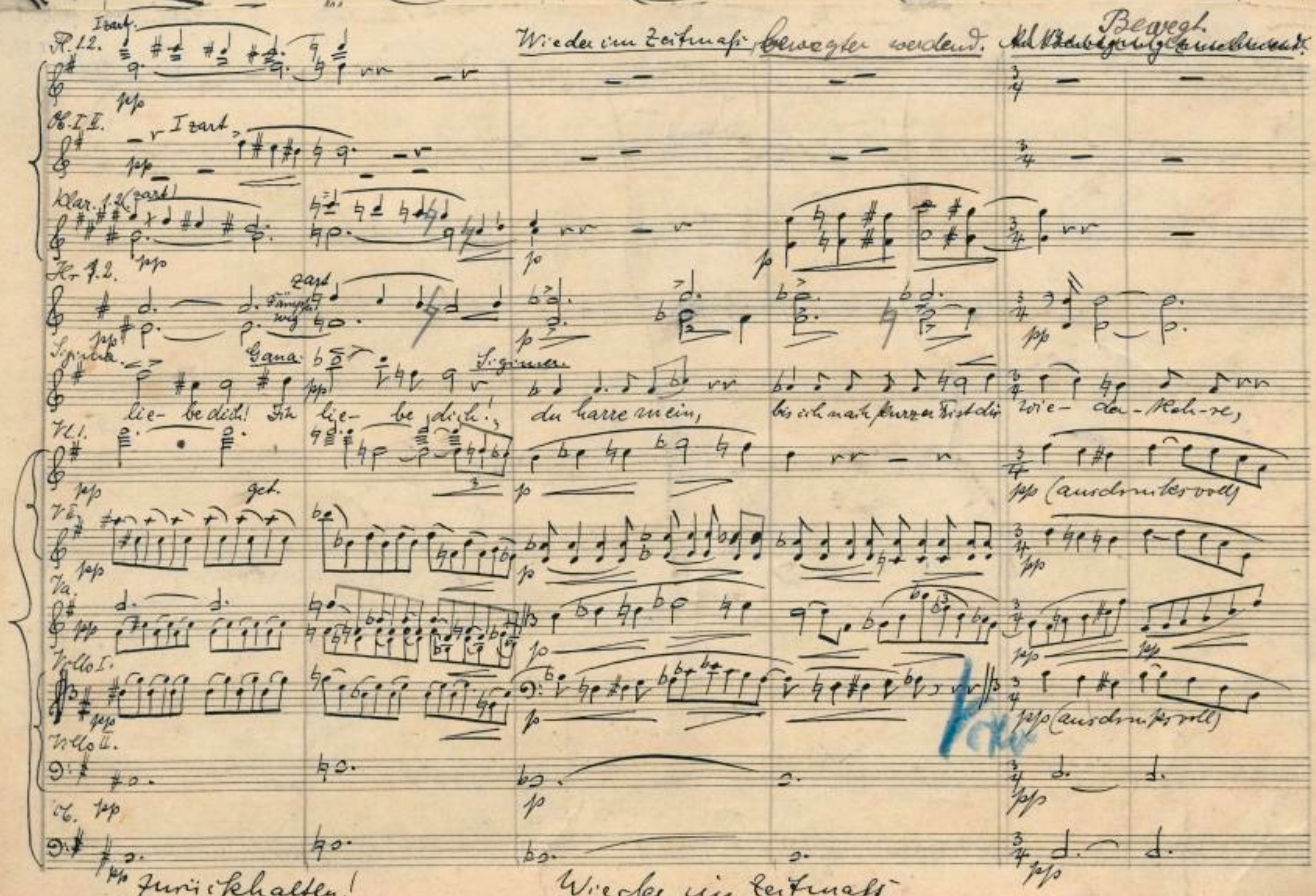
Fl. 1.2. I zart.

Ob. I. II. I zart.

Klar. 1.2. (zart)

Hr. 1.2. zart Dämpfer weg





Sigimd. Gana. Sigimd.

lie- be dich! Ich lie- be dich!, du harre mein, bis ich nach kurzer Dist dir wie- der Heh-re,

Vl. 1.

pp (ausdrucksvoll)

V. II. get.

Va.

Vcllo I.

pp (ausdrucksvoll)

Vcllo II.

Cb.

Zurückhalten! Wieder im Zeitmaß.

Etwas eilen.

Riten

Ob.

Kl. (v. B.)

Fg.

Hr. 1. 2.

Dämpfer weg.

Sgimer.

den vä- ter- lichen Freund dann um sein Lieb- stes bitte

V. 1.

V. 2.

Va.

Vcllo I.

Vcllo II.

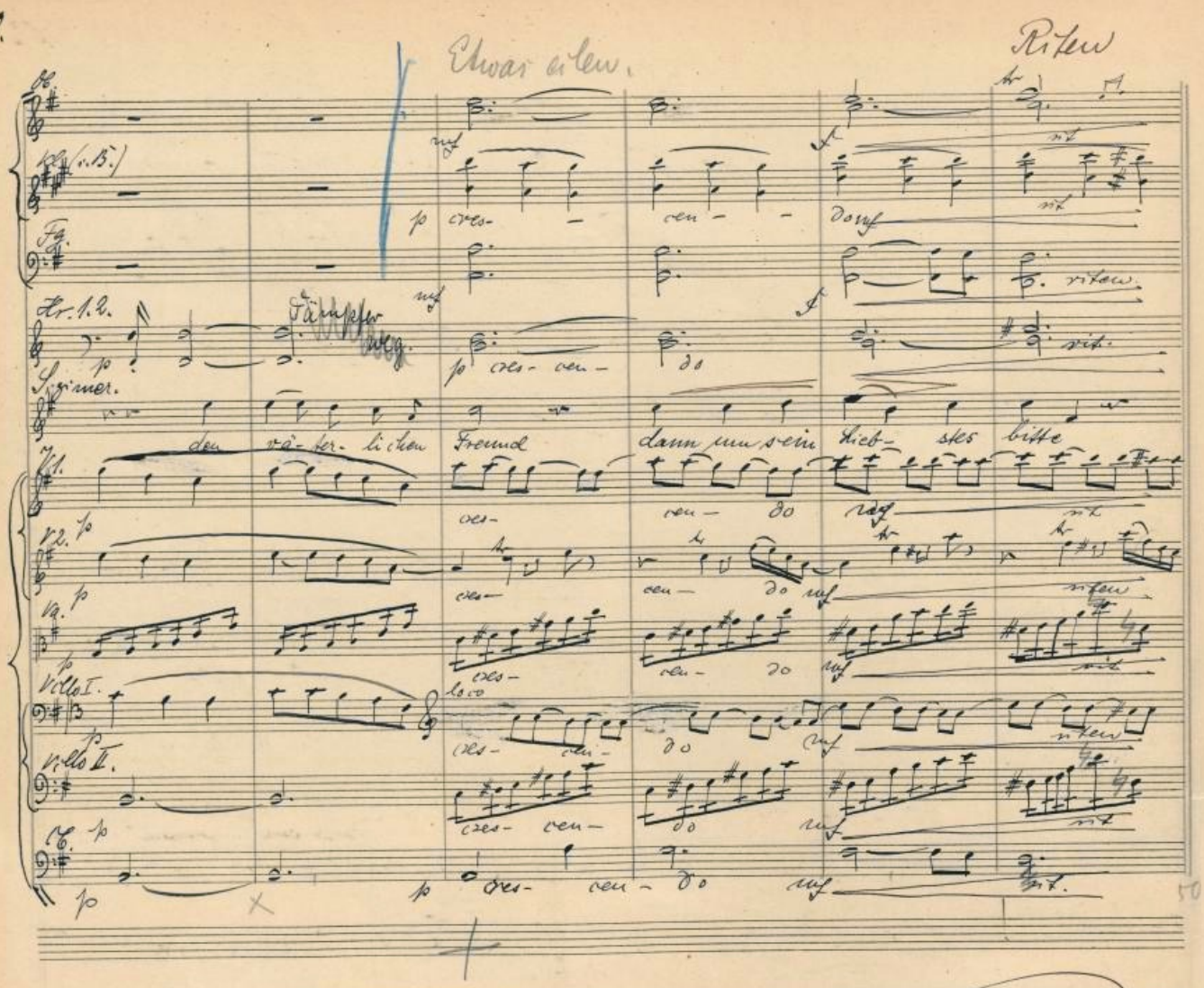
Cb.

p cres- cen- do mf rit.

riten

loco

50



Breit. (aus drucksvoll) Ruhig bewegt.

Fl. 1. 2. zu 2

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

Fg. 1. 2.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Pos. 1. 2.

Sigmund

Gieb Gana mir zum Weib

Ruhig bewegt.

Gana steht glückstrahlend und lächelnd.

Pauken.

V1.

V2.

Va.

Vcello I.

Vcello II.

C.

Ob. 1.2.

Kl. 1.2.

Fg. 1.2.

I (sehr zart

p

pp

sternuto

Hr. 3.4.

Sigima.

Gana

Sigima

p Er- rötend standest du, Und ist ber se- lig

pp und sprachst zu mir.

V1.

V2.

Va.

geteilt

Vcello I.

mit Sämpfen

Vcello II.

Ob. 1.2. Sehr ruhig bewegt. (♩.)

I

p (zart)

Kl. 1.2.

p (zart)

Fg.

Hr. 3.4.

p molto

Gana. (nach oben blickend, lächelnd.)

p Ich har- re dein und schwöre dir Ge- hor- sam

V1.

V2.

p molto

Va.

p molto

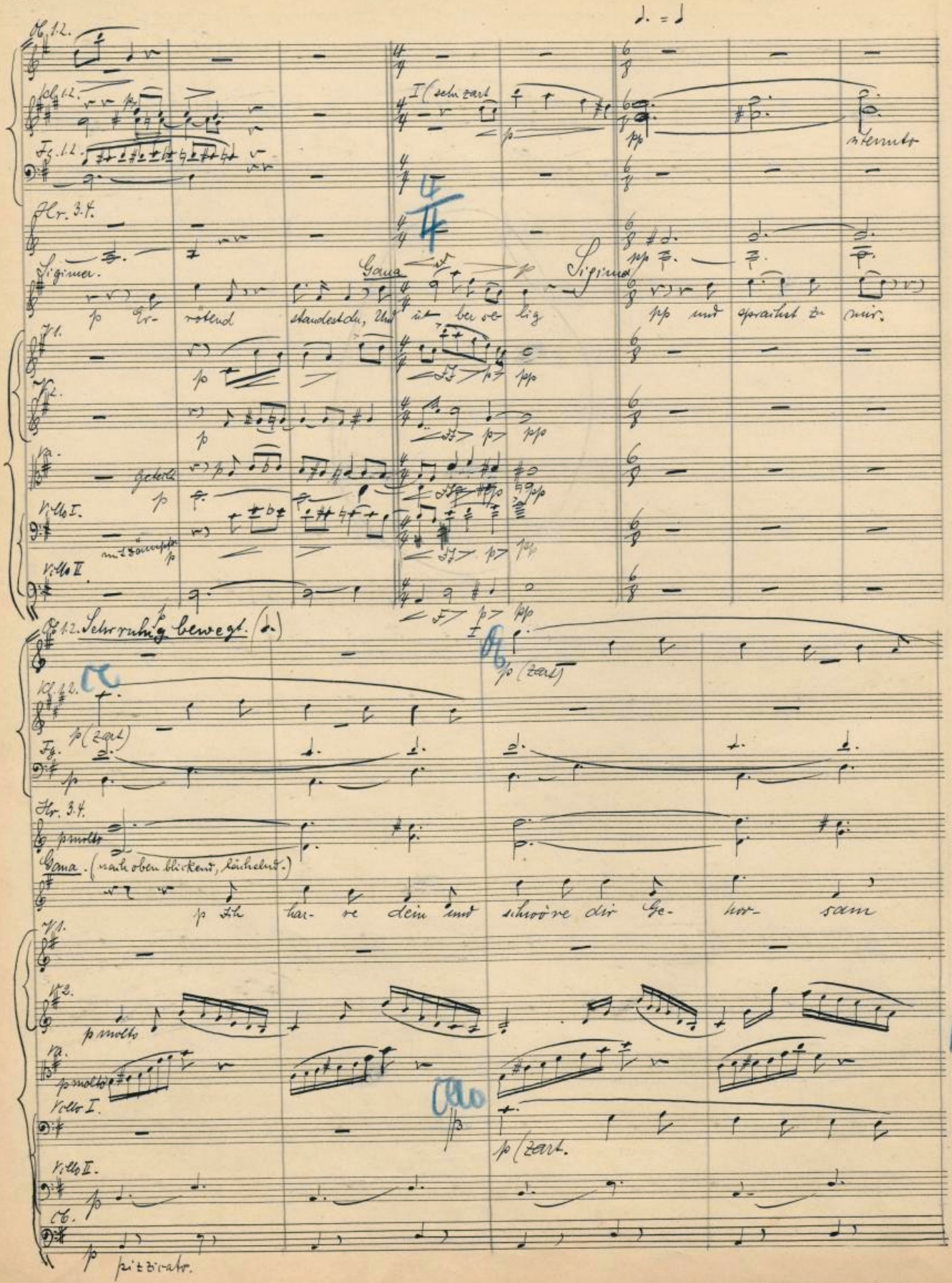
Vcello I.

p (zart.

Vcello II.

Cb.

p pizzicato.



Allmählig bewegter weidend.

Fl. 1. 2.

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

pp (ausdrucksvoll)

p ausdrucksvoll

p ausdrucksvoll

p molto

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

pp (ausdrucksvoll)

p molto

Harfe I.

Harfe II.

Gana.

pp Treu- e Lie- be bis in den Tod!

Sigmar.

(wehmütig)

p und brachst den Eid!

Vl. 1.

Vl. 2.

Va.

Vcello I.

Vcello II.

Cb.

Bogen

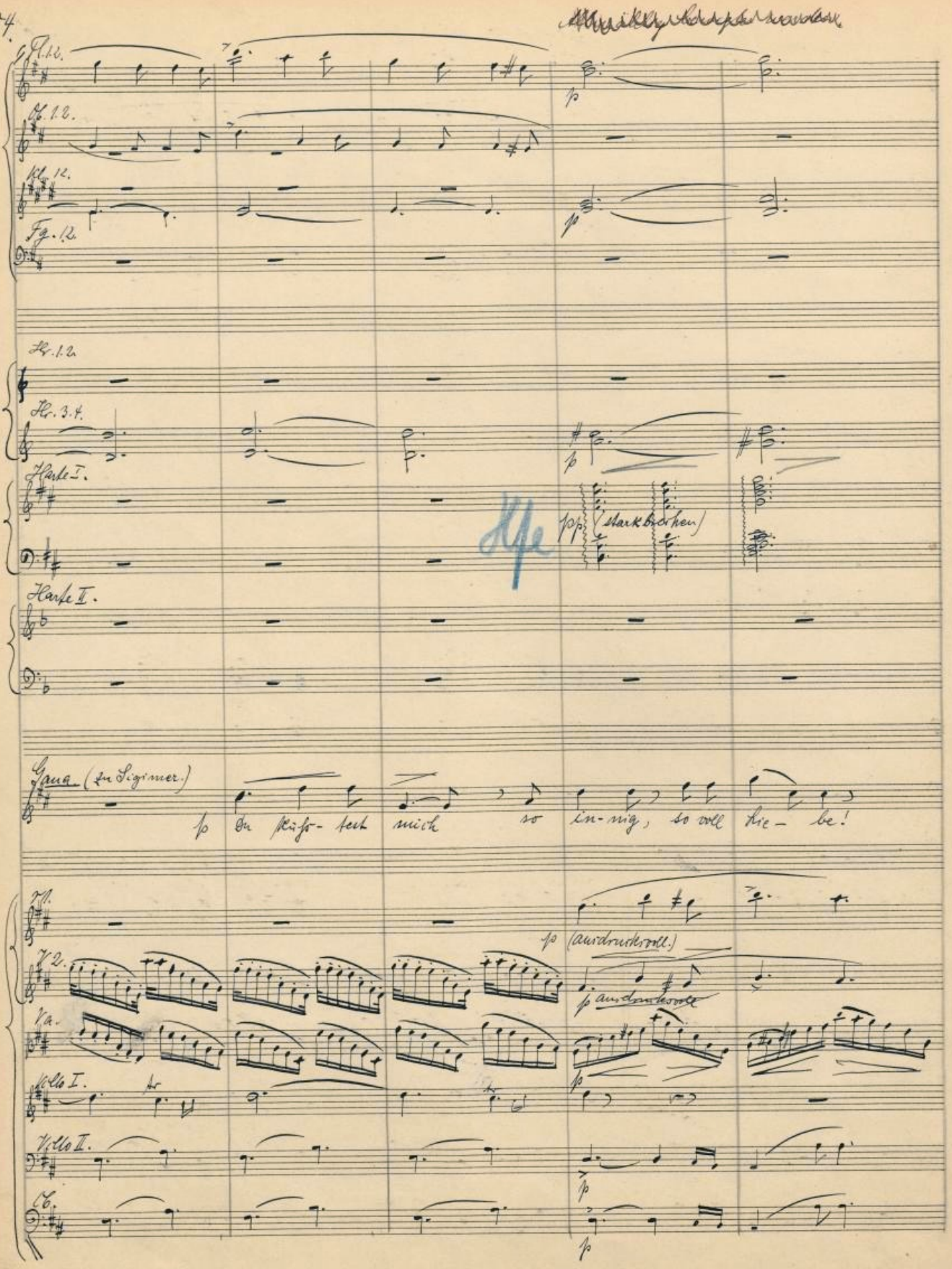
pp subito

p molto

loco

p molto

C. A. KLEMM.
A. № 6.


Fl. 1.2.
Ob. 1.2.
Kl. 12.
Fg. 1.2.
Hr. 1.2.
Hr. 3.4.
Harfe I.
pp (stark brechen)
Harfe II.
Gaua (zu Sigimer.)
p du küs- test mich so in- nig, so voll hie- be!
Vl. I.
Vl. 2.
p (ausdrucksvoll.)
p ausdrucksvoll
Va.
Vcllo I.
Vcllo II.
Cb.
p

Bewegt, aber nicht schnell.

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

pp

p

pp

pp molto

Hr 1.2.

Hr 3.4.

p molto

p molto

Pos. 1.2.

Pos. 3.

Pos

Harfe I.

pp

Harfe 2.

p (starke brechen)

Pauken.

Gana.

dann eiltest du da- hin.

p Ich blieb zu- rück

Ga- na und doch nicht Gana

V1.

V2.

Va.

Vcello I.

Dämpfer

loco

p

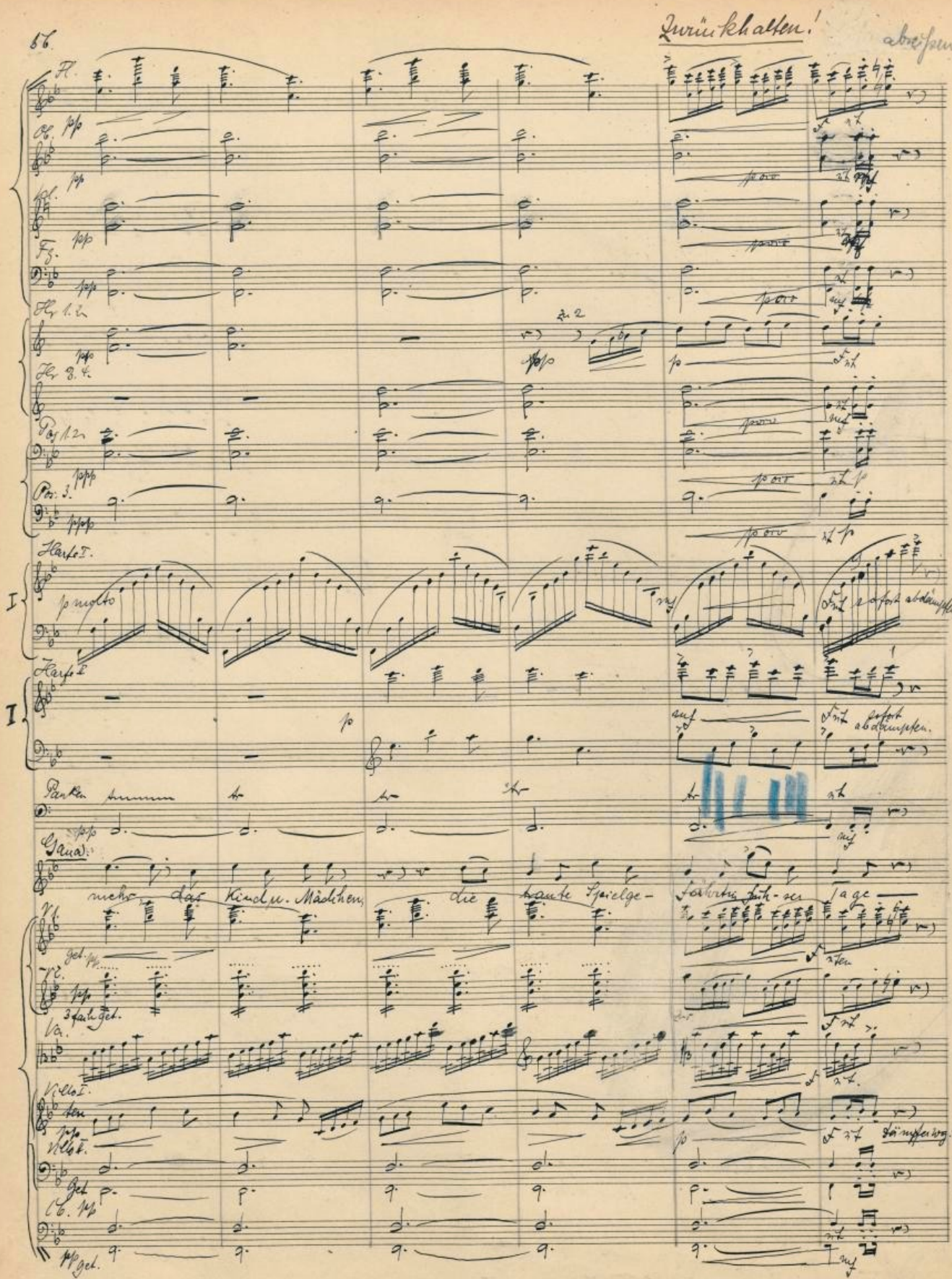
Vcello II.

Cb.

Zurückhalten! abreissen.

Fl.
Ob. pp
Kl. pp
Fg. pp
Hr. 1. 2. pp zu 2 pp p
Hr. 3. 4.
Pos. 1. 2. ppp
Pos. 3. ppp
Harfe I. p molto
Harfe II. p
Pauken
Gand.
mehr das Kind u. Mädchen die traute Spielge- fährtin früh-er Tage
Vl. I. get. pp
Vl. II. pp 3fach get.
Va.
Vlle I. pp
Vlle II. get.
Cb. pp
pp get.

sofort abdämpfen!
sofort abdämpfen.
dämpfen wg!



Ruhig. ♩ = ♩.

Bewegt

Ob.

(sehr zart)

Kl.

Hr. 1. 2. I

Gana. (schüchtern zu Boden blickend)

Das Weib ward Weib in mir durch je-nes Kus-ses zaubri-sche Ge-walt!

(Voll einstigen Wärme; nach oben blickend.)

Ein

D-Saite

V1.

V2.

Va.

Vcllo. (zur.)

Sehr breit

Ob.

Mf

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Pos. 1. 2.

Pos. 3.

Gana

Weib! ist So lie be-bang! So süs-ser Sehn-sucht voll!

Sigismund. Gana sehen ein-ander voll Liebe an —

G-Saite! natürl

D-Saite natürlich

V1.

V2.

Va.

Vcllo I

Vcllo II.

Cbass

molto

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Zurückhalten! Ruhig!

Ob.

Kl. pp subito — molto — ff

Fg. pp subito — molto — ff

Hr 1.2. pp — molto — ff

Hr 3.4. pp subito — ff

Pos 1.2. pp — molto — ff

Pos 3 es scheint, als ob Gana auf Sig. zueilen wollte

Pauken pp — molto — ff

V1. pp — molto — ff

V2. pp sub. — molto — ff

Va pp subito — pp — molto — ff

Villo 1. pp subito — pp — molto — ff

Villo 2. pp sub. — ff

Cb. pp sub. — ff

pp sub — ff

dann scheint es, wie wenn Gana Sigmar entgegeneilen wollte, plötzlich besinnt sie sich u. fährt erregt fort:

Ob. Bewegt.

Kl.

Gana. (hastig, wie aus einem Traum erwachend)

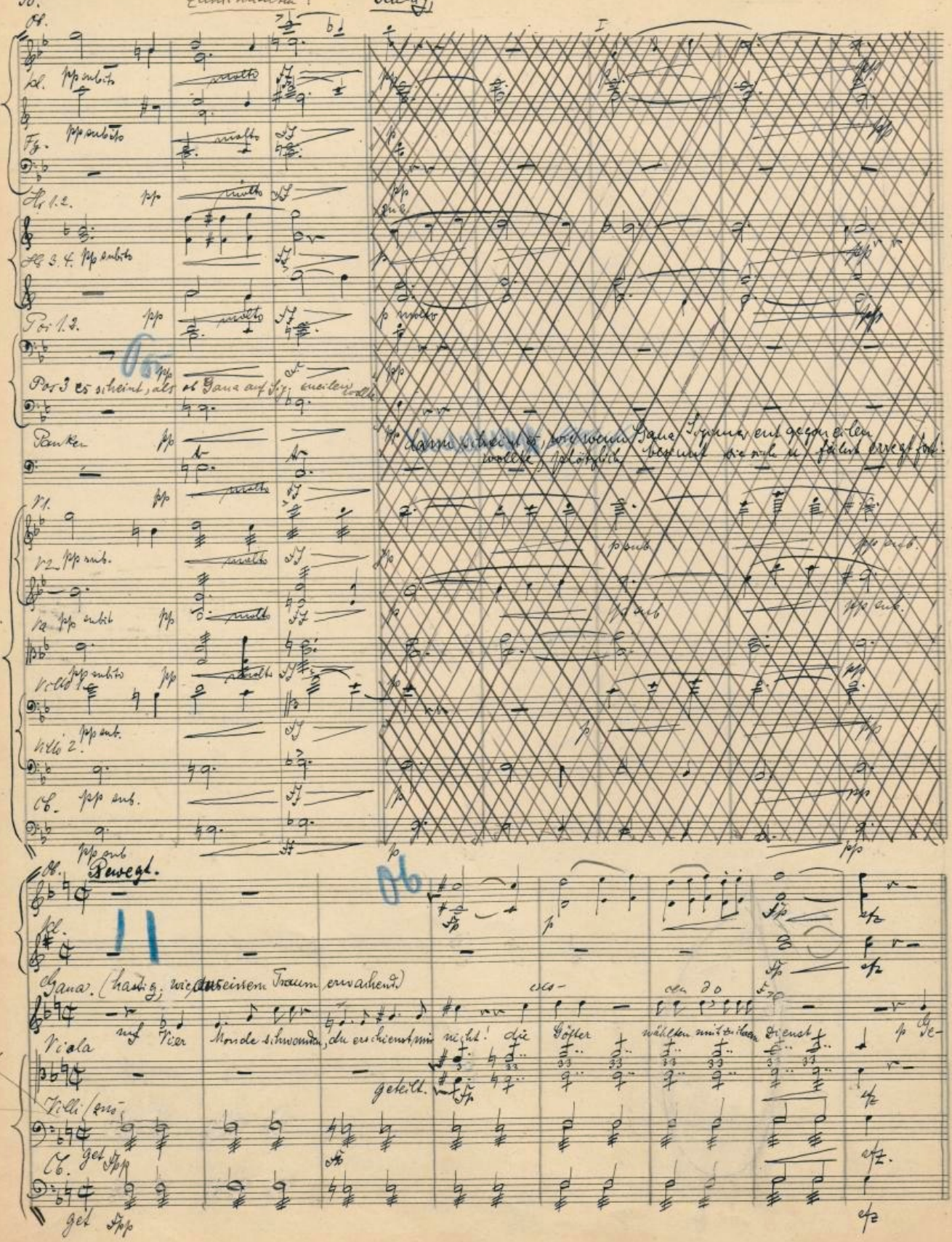
mf Vier Monde schwanden, du erschienst mir nicht! die Götter wählten mit zu ihrem Dienst

Viola — geteilt.

Villi (ens.)

Cb. get fpp

get fpp



Mäßig bewegt.

Kl. 1.2. I (zart)

Trp. 1.2. (i. F.)

Gana. (nachsinnend und dann verneinend das Haupt schüttelnd)

Vor-chen, oder sterben wachsen dor. doch sterben könnt ich nicht bevor ich dich ge-

V1.

V2.

Va.

Vcllo.

Cb.

p pizz

Wieder schnell bewegt.

Ob.

Kl.

Hr 1.2.

Pauken

Gana. Sigimor. (erregt; ebenfalls zum Bewußtsein der Gegenwart kommend.) (deutlich!)

sehn des Schicksals Notzwang hielt mich fern von dir. Aus list'gem

V1.

V2.

Va.

Vcllo.

Cb.

Ob. 1.2.

Kl.

Pauken.

Sigimer.

Hinter-halt fing mich mein Bruder nach Herrschaft gierig und voll Ekeln Neides daß ich an

V1.

V2.

Va.

Vcllo u. Cb.

cres- cen- do

Etwas gehalten

Ob.

Kl.

Fg.

p cres- cen- do

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Eilen!

Pauken.

cres- cen- do

(zu allen Umstehenden)

(voll schmerzlicher Scham)

Sigimer.

Seiner statt sie sollte führen

In feste Ban- de

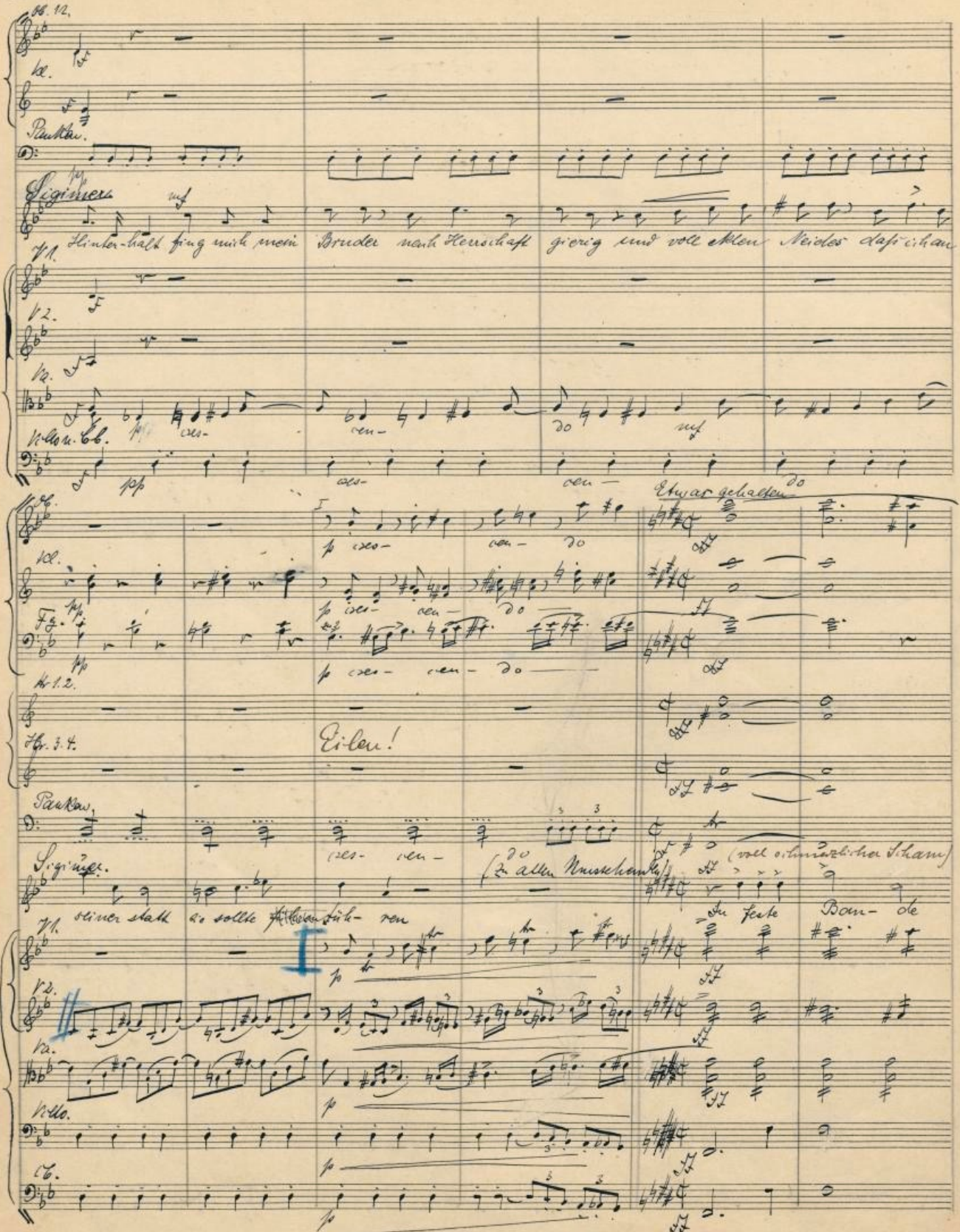
V1.

V2.

Va.

Vcllo.

Cb.



Fust.

Ruhig.

Ob.

dimin

mf rit

Kl.

Fg.

ff (ten

Hr 1.2.

I ten

Hr

Hr 3.4.

1.2. Trp (gedämpft)

Pauken.

dim

Sigimer.

ein gezwängt hielt er ge- fan- gen mich denn mit den töten p Fehlse-chm der Mut

V. 1.

V. 2.

Va.

Vlllo u. Cb.

Klagend.

Energisch bewegt.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigimer

Vier qualen-volle Monde lag ich so!

Va.

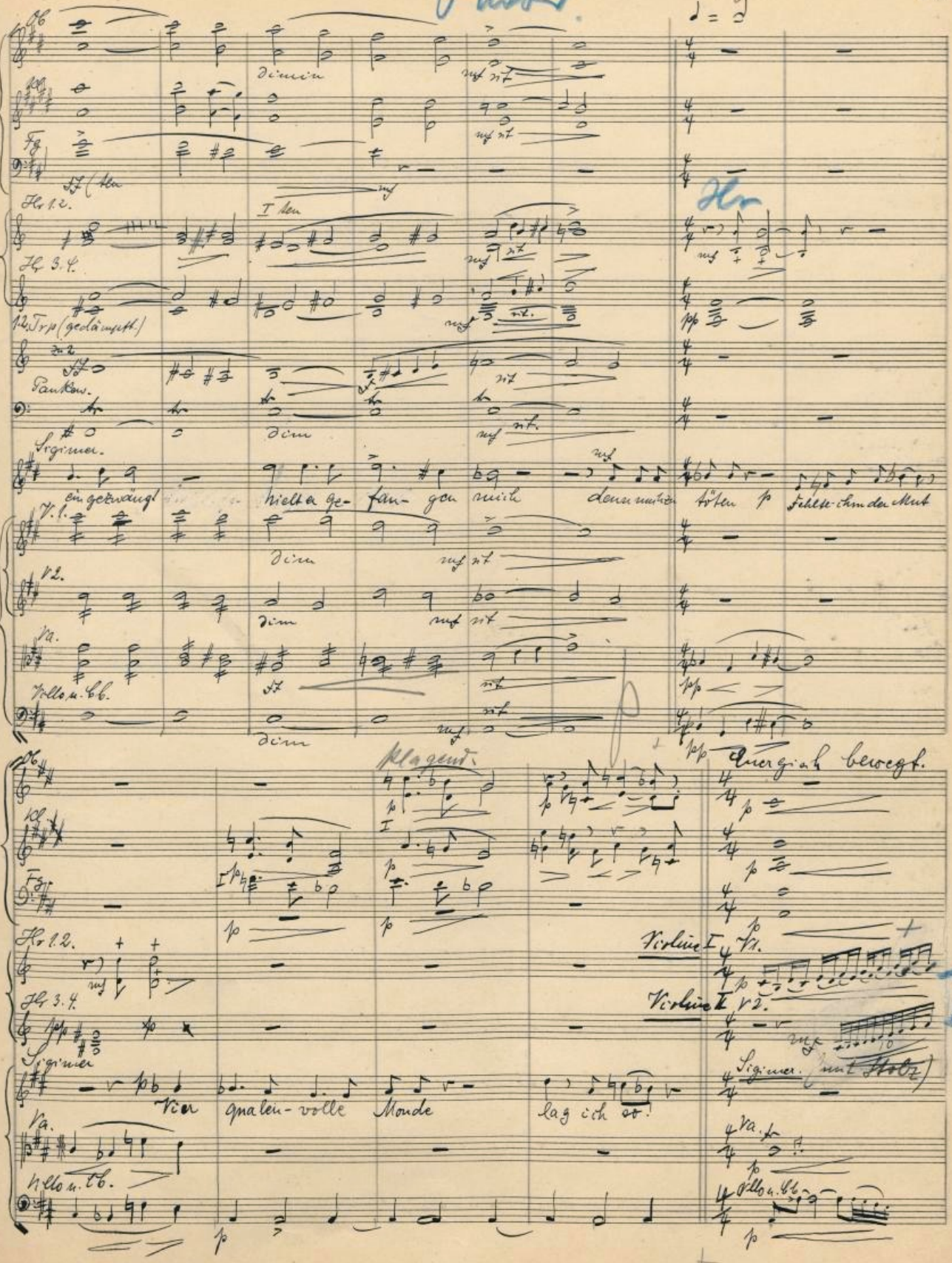
Vlllo u. Cb.

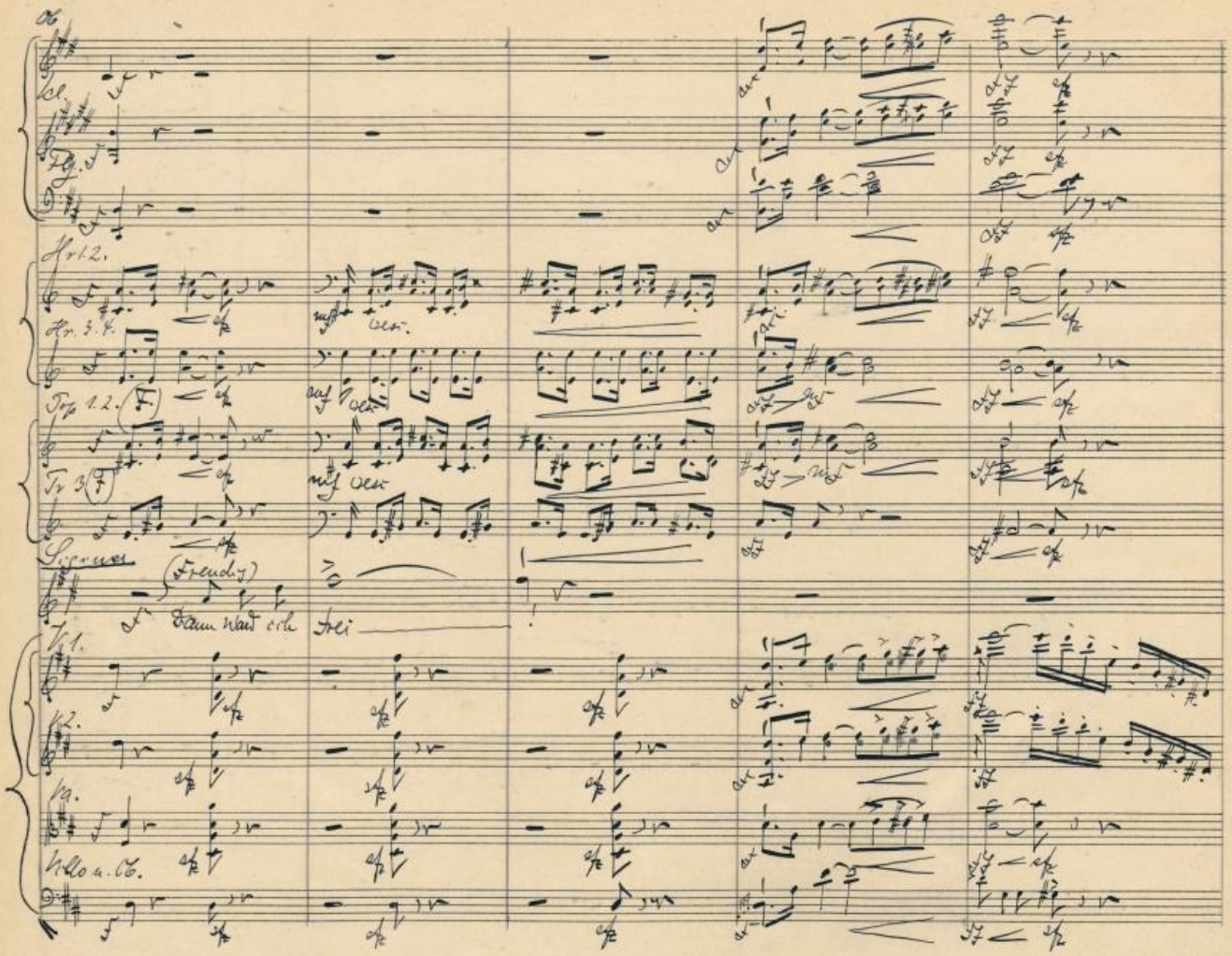
Violine I V. 1.

Violine II V. 2.

Sigimer. (mit Stolz)

Trp




Ob.
Cl.
Fg.
Hr 1.2.
Hr. 3.4.
Trp 1.2.
Tr 3
Sigrun
(Freudig)
Dann ward ich frei
V1.
V2.
Va.
Vlle u. Cb.

Fl. Freudig bewegt.

Ob.

Kl.

Fg.

Pauken

Sigima

Zu mei- nem Vol- ke eilt ich hin

V. 1.

V. 2.

Va.

Vcello u. Ob.

Etwas ruhiger.

Fl.

Klar.

Baßclar. (i. B.)

Hörner 3. 4. (mit Dämpfer.)

Sigima.

Wie ein Ge- spenst erschien ich dort, ich galt für tot ob meines Bruders list'ge Lügenrede.

Viola

Vcello u. Cb.

Ob. Wieder freudig bewegt.

Kl. p cres- cen- do

Fg. p cres- cen do

Hr 1.2. p stacc. cres- cen- do

Hr 3.4.

Tr 1.2 (F.) p cresc.

Pauken. pp cres- cen- do

Sigima. p da er mich sah, floh er in feiger Angst. mit lau- tem

V 1.

V 2. p cresc

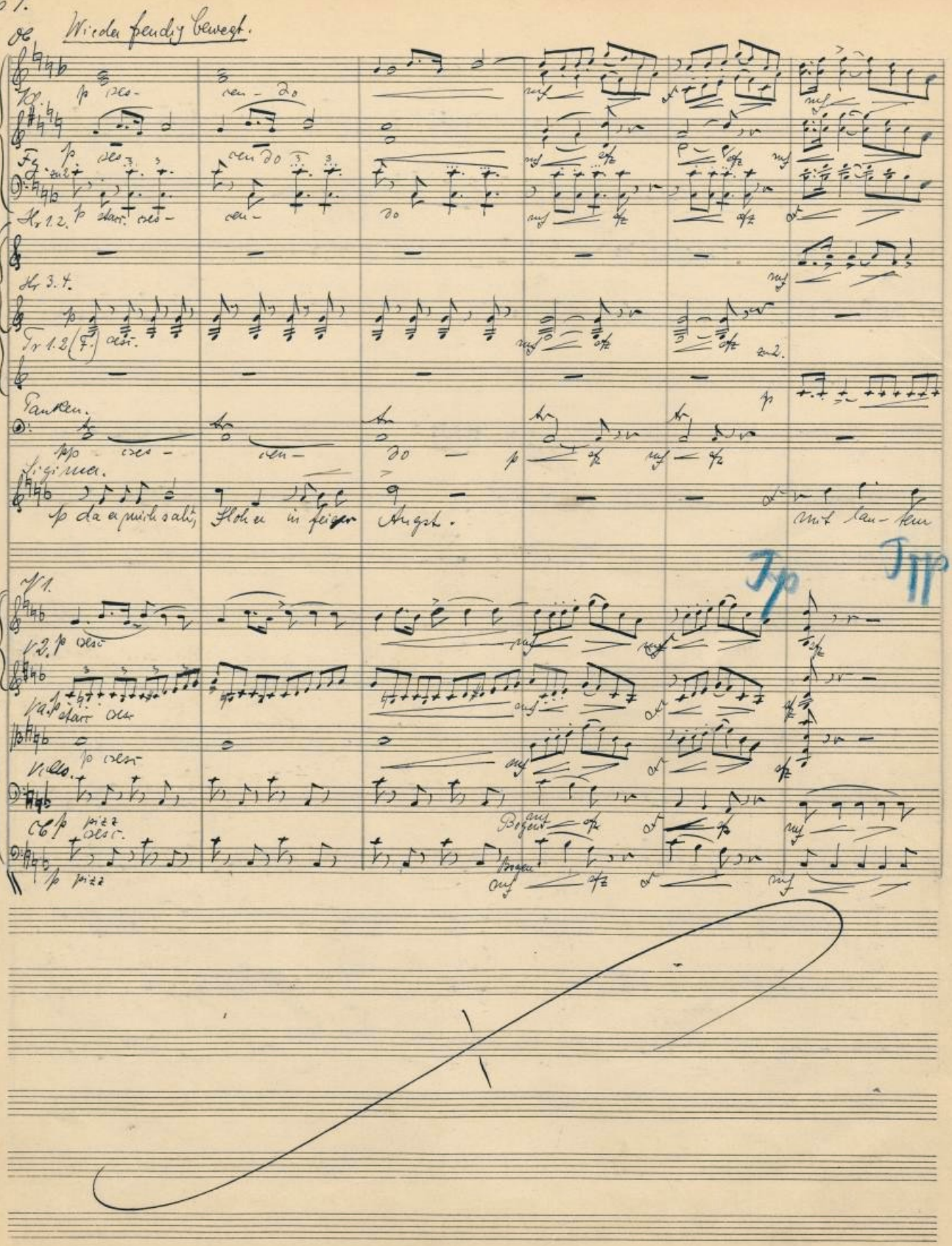
Va. p stacc cresc

Vcello. p cresc

Cb. p pizz cresc. p pizz

Bogen

Tp Tpp



Sehr belebend.

Fl.

Ob.

Cl.

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Trp 1.2.

Pauken

Sigima

In- bel grüß- te mich mein Volk

(sich zu Gana allein wendend, Freudig kleine Arme ausbreitend und Gana gleichsam erwartend.)

V1.

V2.

Va.

Vcello

Ob.

Fl.

Ob.

Kl.

Fg. p molto

p molto

Hr 1.

Hr 2.

Dämpfer!

Pos. 1. 2.

Pos 3.

Pauken

Harfe I

Sprecher.

(strbz)

Ein Kö- nig bin ich da und fordre

Vl.

v. p liten! molto

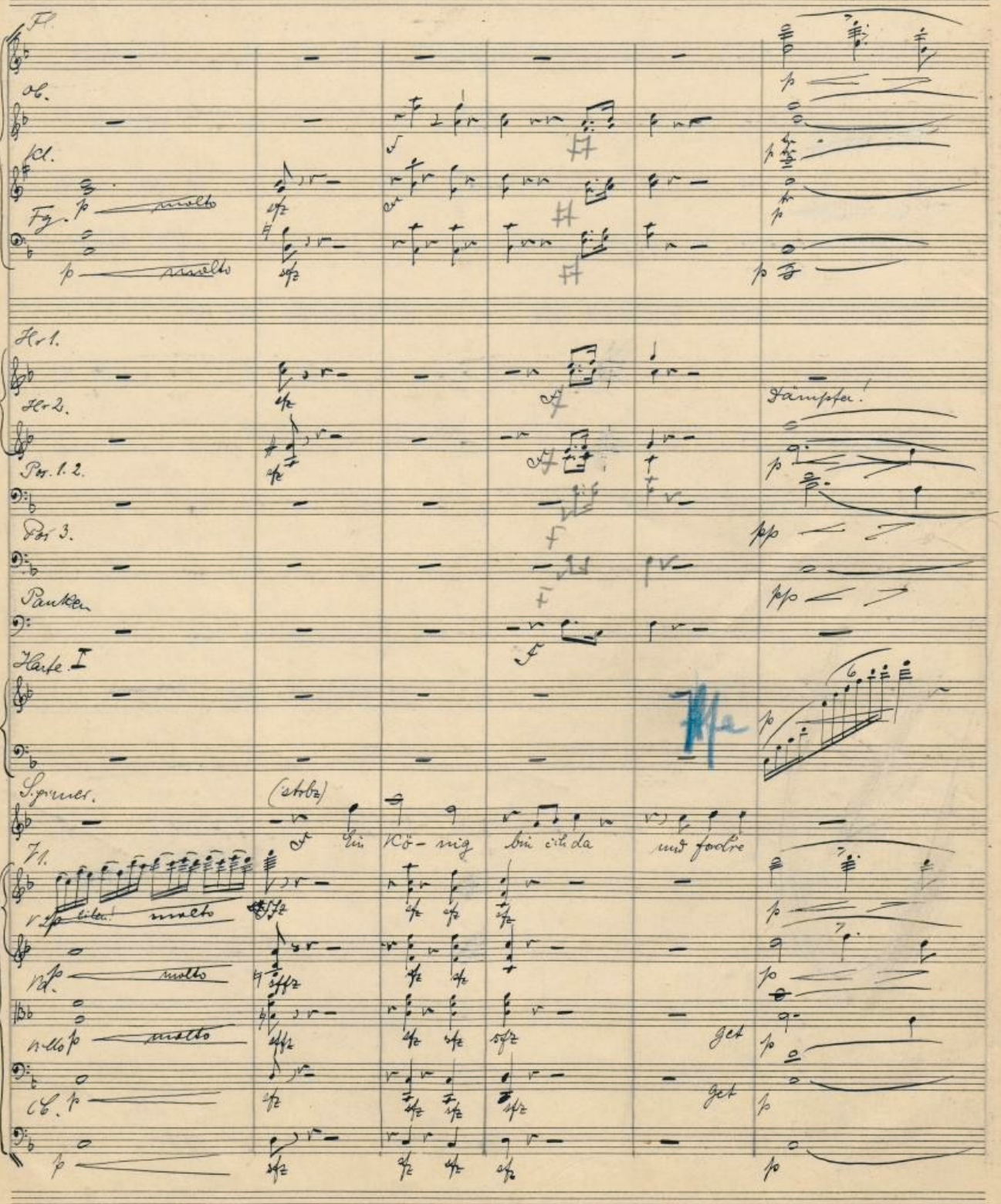
Vl. p molto

Vcello p molto

Cb. p

get

get



Nur etwas langsamer.

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr. 1.2. mit Dämpfer

Hr. 3.4.

Pos. 1.2.

Pos. 3. pp

Pauken

Harfe

Sigimer

Sigimer

dich zum Weib!

Gaña (den Kopf zu Boden senkend, traurig und schüchtern)

Unwürdig dieser Wonne fühl' ich mich; da ich in Sehnsucht deiner

Vl.

Vl.

Viola

Vlle

Cl.

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

pp

Etwas belebend

Hr. 1.2.

Fg. 1.2.

Harfe.

Gana

(Sigismer traurig anblickend)

hante, die Götter flehend, dich zu mir zu führen, und Tag um Tag verging, und du nicht kehrtest, da zweifelt ich an

Villo.

Cb.

Lebhaft

Zurückhalten.

Im Zeitmaß.

Cb.

Kl.

Fg.

Hr. 1.2.

Dämpfer weg!

gestopft.

Harfe.

Ritten a tempo

Sigismer. (mit abwehrenden Händen, er tritt etwas zurück.)

Gana

dann nähert er sich langsam Gana

Dir und deiner Lie- be Weh' mir, an Mannes Ehr' und Treu hast du ge- zweifelt!

V1.

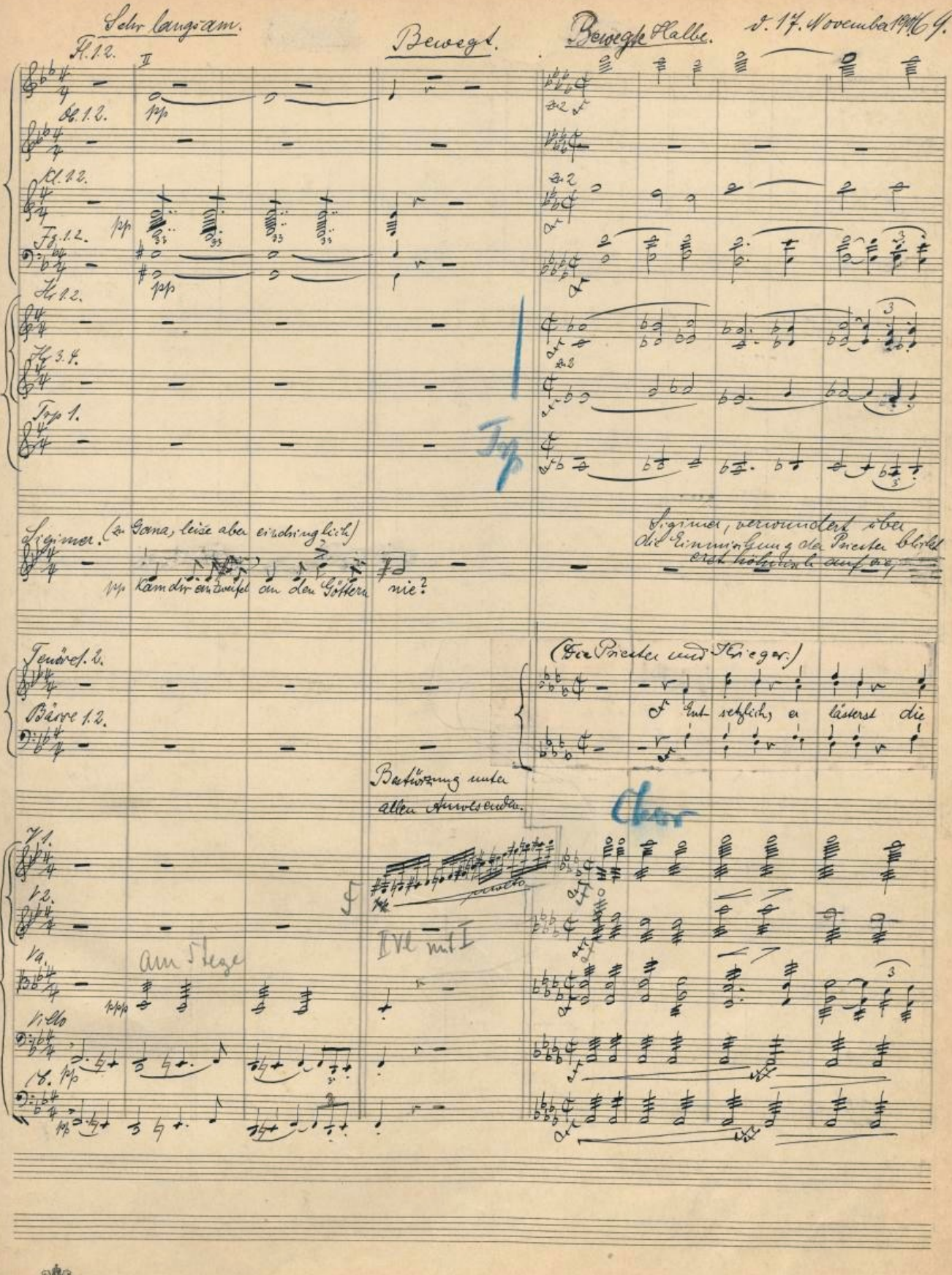
V2.

Va.

Villo

Cb.

kurze Pause.



Sehr langsam. Bewegt. Bewegte Halbe. d. 17. November 1916 9.

Fl. 1. 2.

Ob. 1. 2.

Kl. 1. 2.

Fg. 1. 2.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Trp. 1.

Trp

Sigimer. (zu Gana, leise aber eindringlich)

pp Kam dir ein Zweifel an den Göttern nie?

Sigimer, verwundert über die Einmischung der Priester blickt erst höhnisch auf sie,

Tenörf. 2.

Bässe 1. 2.

(Die Priester und Krieger.)

f Entsetzlich, er lästerst die

Bestürzung unter allen Anwesenden.

Chor

V. 1.

V. 2.

Va.

Vllo

Kb.

am Stege

ppp

II Vl mit I

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Energisch bewegt. Etwas weniger bewegt.

Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hr. 1.2.
Hr. 3.4.
Trp. 1.
Tenöre I. II.
Bässe I. e- wigen Göt- ter
Sigimer (spöttisch.)
Sigimer den Priestern etwas entgegengehend.
Ihr lust'gen Puppen gaukleri-schen
V1.
V2.
Va.
Vcello u. Cb.
Violine I
Ob.
Kl.
Hr. 1.2.
Sigimer
Fag. 1.2.
Spiels, Be- trü- ger oder Wahnbethör- te: Schweiget mir; zu

Etwas langsamer werdend. Ruhig bewegt.

Fl. Ob. Kl. Fg. Hr 1. 2. Sigmer (mit Wärme)

dir nur red' ich, du meiner Kindheit Fenster Freund! Dort steht der hol- den

V1. V2. Va. Vcllo 1. Vcllo 2 Vcllo Cb.

p (zart) pizz

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Ruhiger.

Fl.

Ob.

Cl.

Fg.

Hr 1.2.

Sigima.

Jung fau'n lichte Schar wähl' ei- ne andre dir zum Dienst für deine Göt- ter

Vl.

Vl.

Va.

Vcllo I.

Vcllo II.

Cb.

Lebhaft

Ob.

Kl. (r. A.)

Engl. Hr.

Fg.

Sigmar. (innig)

Gieb Gana mir zum Weib und lass mir ziehn. (Er tritt zurück und blickt erwartungsvoll auf.) Du sprichst um-

Aiowald (mit Würde)

Vl. I

Vl. II

Vcll. I

Vcll. II

Fg. 1. 2.

Aiowald.

sonst. Nicht mir gehört sie an: den Göt- tern hab' ich sie ge- ge-

(betont)

Vl. I

Vl. II

Va.

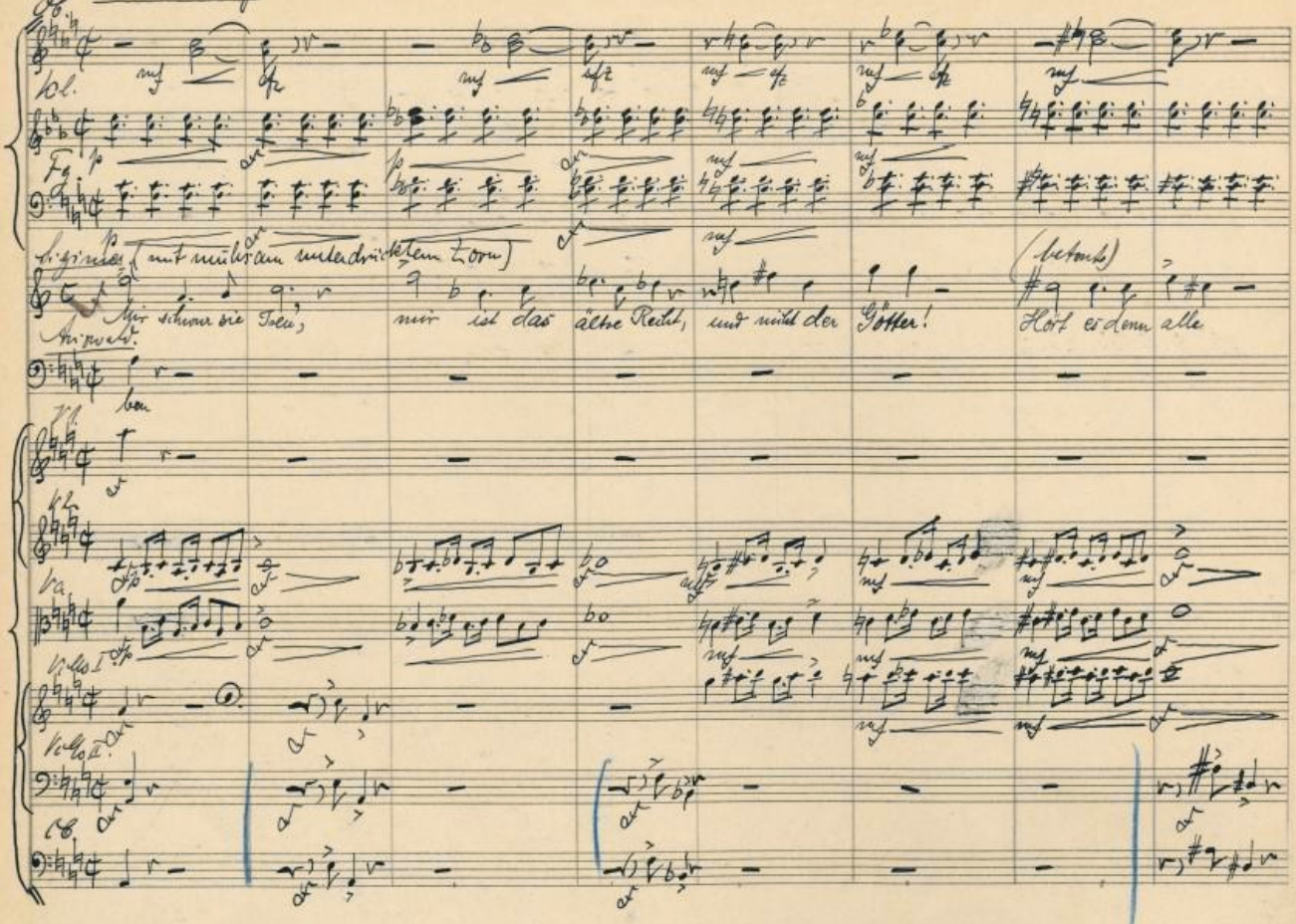
Vcll. I. 2.

Vcll. II.

Cb.

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Dasselbe Zeitmaß.



Etwas gehalten

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr 1.2.

mit Dämpfer

zu 2

molto

Hr 3.4.

mit Dämpfer

zu 2

molto

Trp 1.2.3.

mit Dämpfer

zu 3

molto

Por. 1.2.

Por. 3.

Pauken.

Sig.ma.

Hör' es ge- liebtes Weib, das durch den Wahn in arge Schuldgeriet.

(Sehr stark)

Die

V1.

8va

V2.

Va.

Vcello I.

Vcello II

Cb.

Wieder lebhaft.

Fl.

Ob.

Kl. — umtauschen in B-Klarinetten.

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4. — Dämpfer weg!

Trop 1.2.3. — Dämpfer weg!

Pos 1.2. — Dämpfer weg!

Pos. 3.

Pauken.

Sigimer.

Götter le- ben nicht!

Chor

Sopran — Die Mädchen eilen heftig erschreckt ~~[illegible]~~ zu den Kriegern, dort gewissermaßen Schutz suchend; die Krieger dringen auf Sigimer ein. Ariowald blickt erst entsetzt auf Sg., dann die Lage übersehend stellt er sich zwischen Sigimer, der etwas zurückgewichen ist und die Krieger.

Alt — Wehe! Weh!

Tenor — Wehe! Weh!

Baß — Wehe! Wehe! Weh!

Wehe! Wehe! Weh!

V1. 8va

V2. 8va

Va.

Vcello (zus).

Ob.

Ziemlich breit. Hr zu

Ob. I

Kl. (r. B.) mf

(sehr zart) pp

Fg. mf

Hr 1.2. 2

Hr 3.4 mf

Arnwald (vorwurfsvoll)

Arnwald

Kennt ihr des heutigen Tages heiliges Gesetz die Waffenruhe in dieser Feier-

V1.

V2.

G-Saite

Va I. G-Saite

Va II

Vcllo

Cb. Get.

Sehr mäßig bewegt. Sigimer ist fast bis an den linken Rand der Bühne zurückgewichen. Während der Worte Arnwalds steht er in kampfbereiter Haltung; erst wenn sich Ar. an ihn wendet nimmt er allmählich eine demütige Haltung an.

Kl.

Bapol (r. A.)

Fg. 1.2

Arnwald. (zu Sigimer)

Stunde! mf Armer Jüngling, böse nicht, doch blind und taub, weil Leidenschaft dich

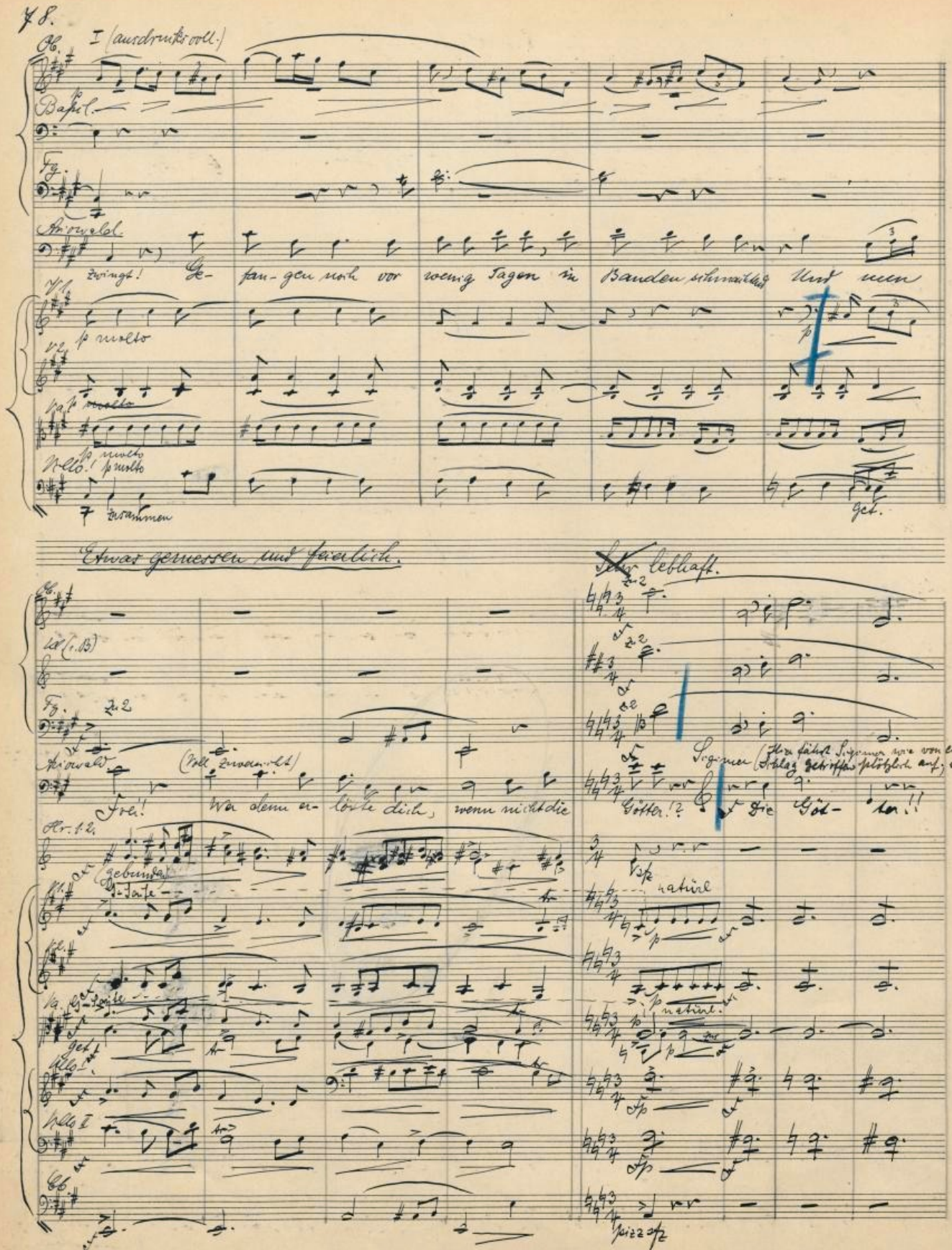
V1.

V2.

Va.

Vcllo.

Get.



Ob. I (ausdrucksvoll.)

Basil.

Fg.

Ariowald.

zwingt! Ge- fan- gen noch vor wenig Tagen in Banden schmachtend Und nun

V1. p molto

V2. p molto

Va. p molto

Vllo. p molto

zusammen

get.

Etwas gemessen und feierlich.

~~Sehr~~ lebhaft.

Ob.

Vl. (i. B.)

Fg. Zu 2

Ariowald. (Voll zuversicht)

Frei! Wer denn er- löste dich, wenn nicht die

Hr. 1. 2.

(gebunden)

Vl. G-Seite

Vl.

Va. G-Seite

get.

Vllo. I

Vllo. II

Cb.

Sigismer (Hier fährt Sigismer wie von einem Schlag getroffen plötzlich auf; voll Ahn)

Götter!? Die Göt- ter!!

natürl.

natürl.

pizz sfz

Dasselbe Zeitmaß.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr. 1.2.

Hörner 3.4.

Sig. (mit wachsender Erregung)

Sigimer.

Kennst du auch ihr Thun? — !

(leise) beginnen Ver- wirrung hauchen sie in Herz und Hirn; den

Vl. I.

Vl. II.

(Aniswald begleitet diese Worte mit Gebärden der tiefsten Erschütterung und schmerzensvoller Enttäuschung.)

Viola

Vlc.

Cb.

Bewegter werdend.

Ritenuto.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr. 1.2.

Sigimer.

Bruder stacheln sie zum Bruderhaß, den Vater reißen sie vom Kindesherzen, vom liebenden die Braut, den Freund vom Freund!

Vl. I.

Vlc.

Cb.

Etwas gehalten.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr 1. 2.

Trp 1 (gestopft)

Sigimer. (betont)

(spöttisch.)

Und aus dem grenzenlosen Jammer dieser Welt — quillt ihnen Ehr' und höchste Seligkeit

V1.

V2.

Va.

Vcllo.

Cb.

Mäßig bewegt.

Ob.

Kl.

Bstl. (r. B.)

Fg.

Horn 1. 2.

Sigimer. Arowald.

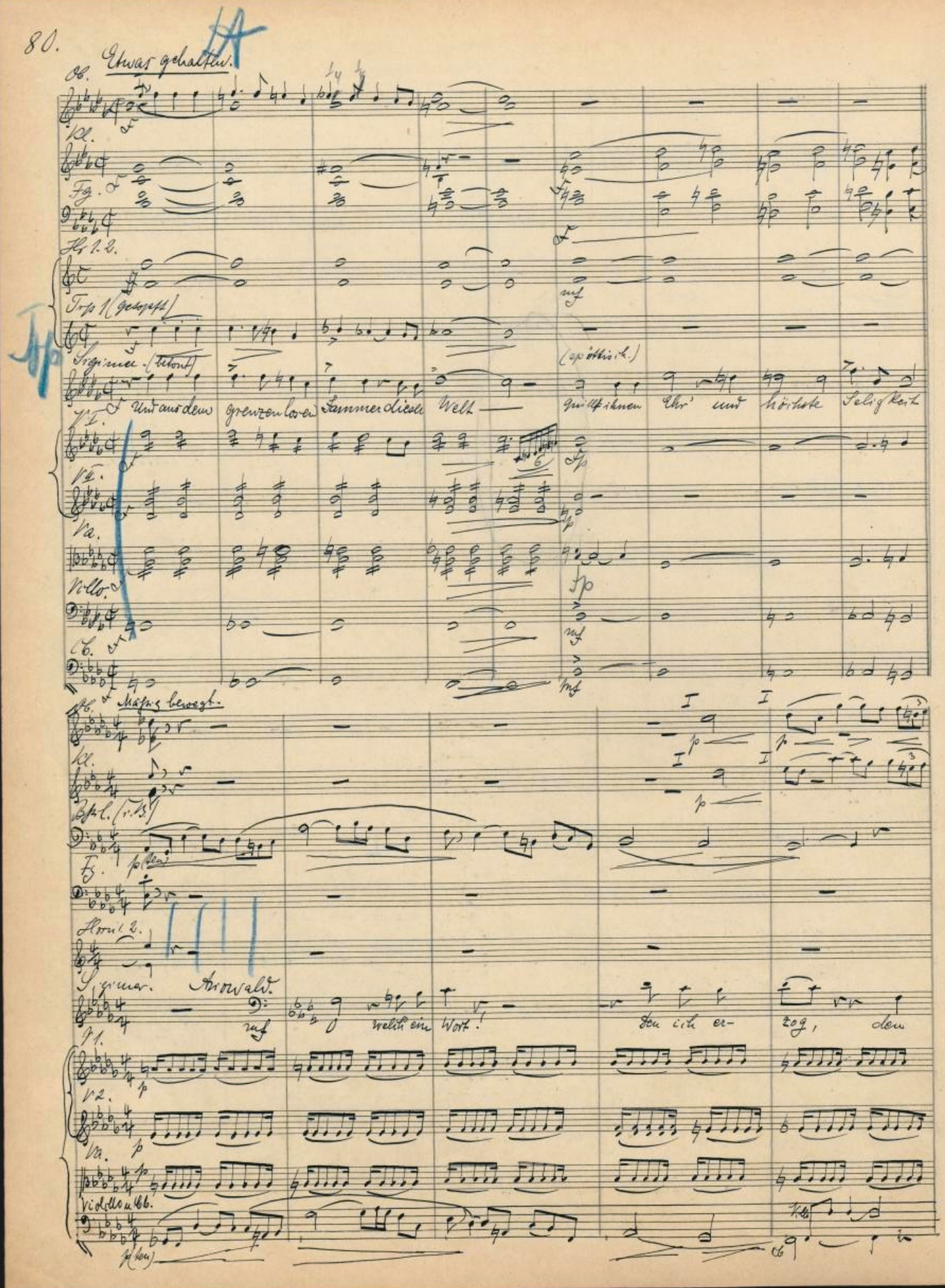
mf welch ein Wort! Den ich er- zog, den

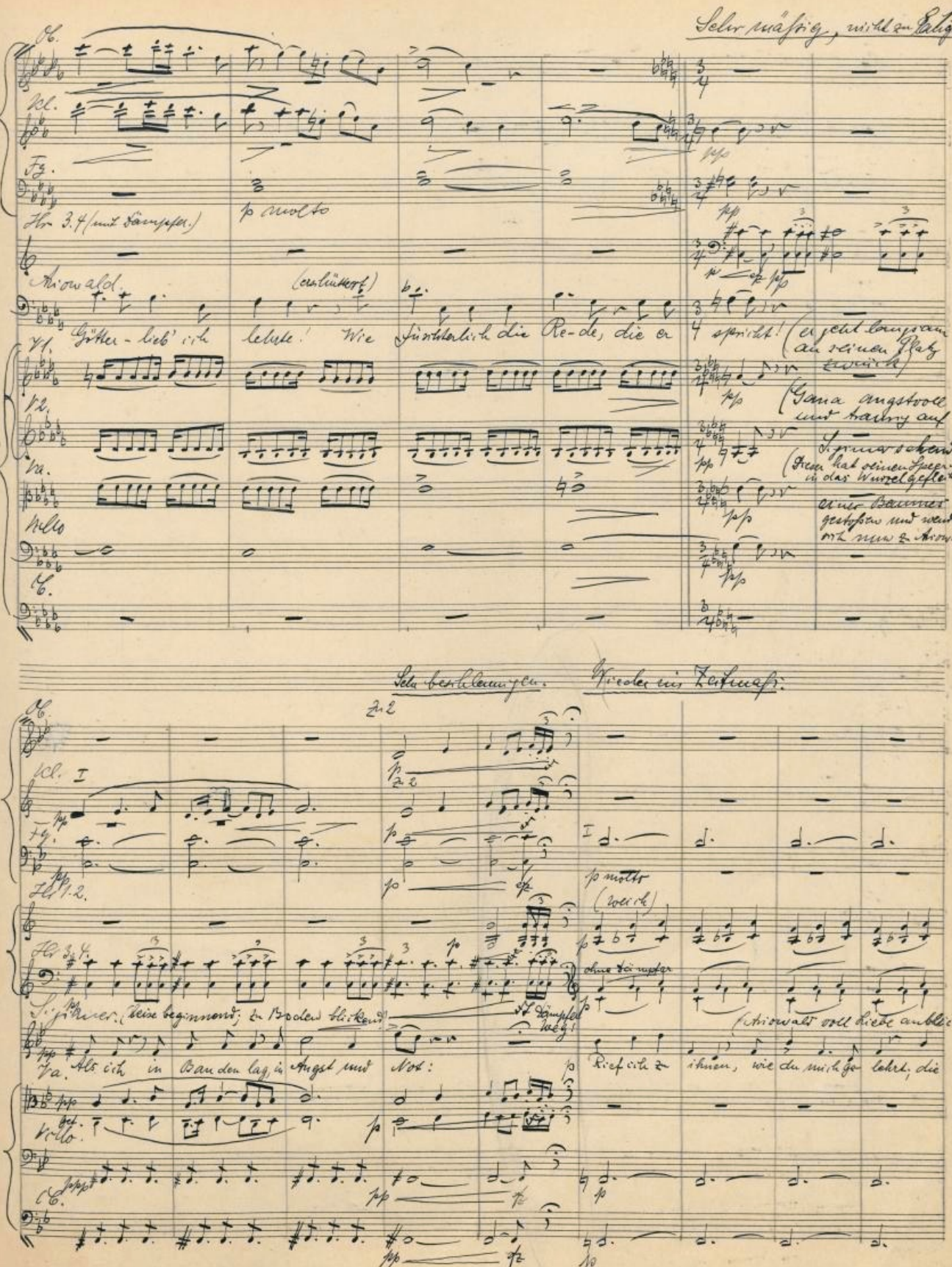
V1.

V2.

Va.

Violello u. Cb.





Sehr mäßig, nicht zu Paligram

Ob.

Kl.

Fg.

Hr 3.4 (mit Dämpfer.)

p molto

Ariowald.

(erschüttert)

Götter-lieb' ich lehrte! Wie fürchterlich die Re-de, die er spricht! (er geht langsam an seinen Platz zurück)

V1.

V2.

Va.

Vcllo

C.

(Gana angstvoll und traurig auf Sigmar sehend.)

(Dieser hat seinen Speer in das Wurzelgeflecht einer Baumes gestoßen und wendet sich nun zu Ariowald)

Sehr beschleunigen. Wieder im Zeitmaß.

Ob.

Kl. I

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigmar. (leise beginnend; zu Boden blickend)

Dämpfer weg!

Va. Als ich in Banden lag, in Angst und Not:

Vcllo.

C.

zu 2

p molto (weich)

ohne Dämpfer

(Ariowald voll Liebe anblickend)

Rief ich zu ihnen, wie du mich ge-lehrt, die

Eilen!

Fg 1.2.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigimer

Trüb-sal meiner Seele goß ich vor ihnen aus

(Von hier ab mehr zu sich, als zu den Umstehenden redend; das Erzählte durchlebend.)

Violine 1.

Viol. 2.

Viola.

Vcllo.

Cb.

cres- cen- do

Sehr lebhaft und erregt.

Ob.

Vl. I

Fg.

Hr. 3.4.

Sigimer

ringendem Ge- bete ent- schwanden Tage Wochen Doch meine

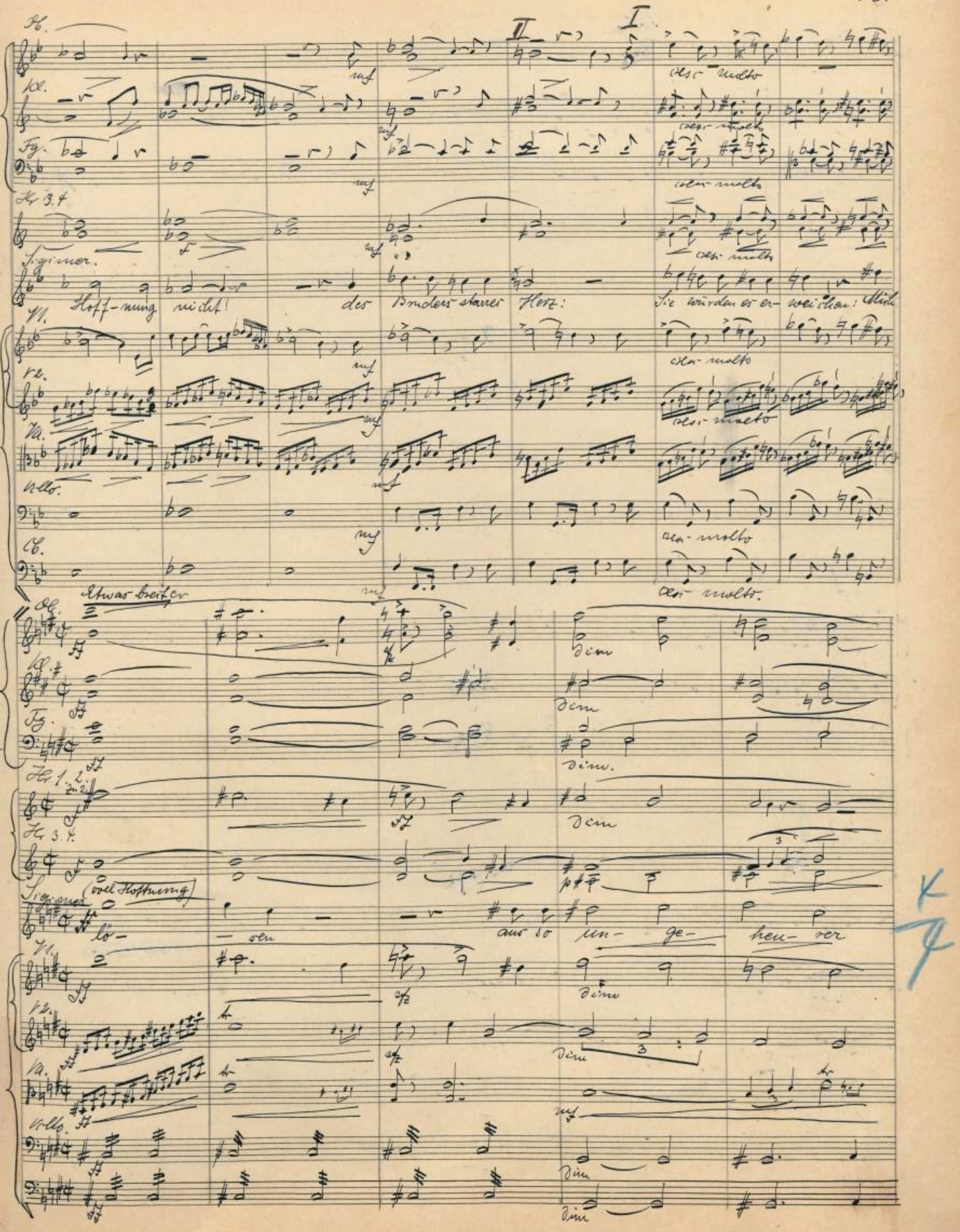
Vl. 1.

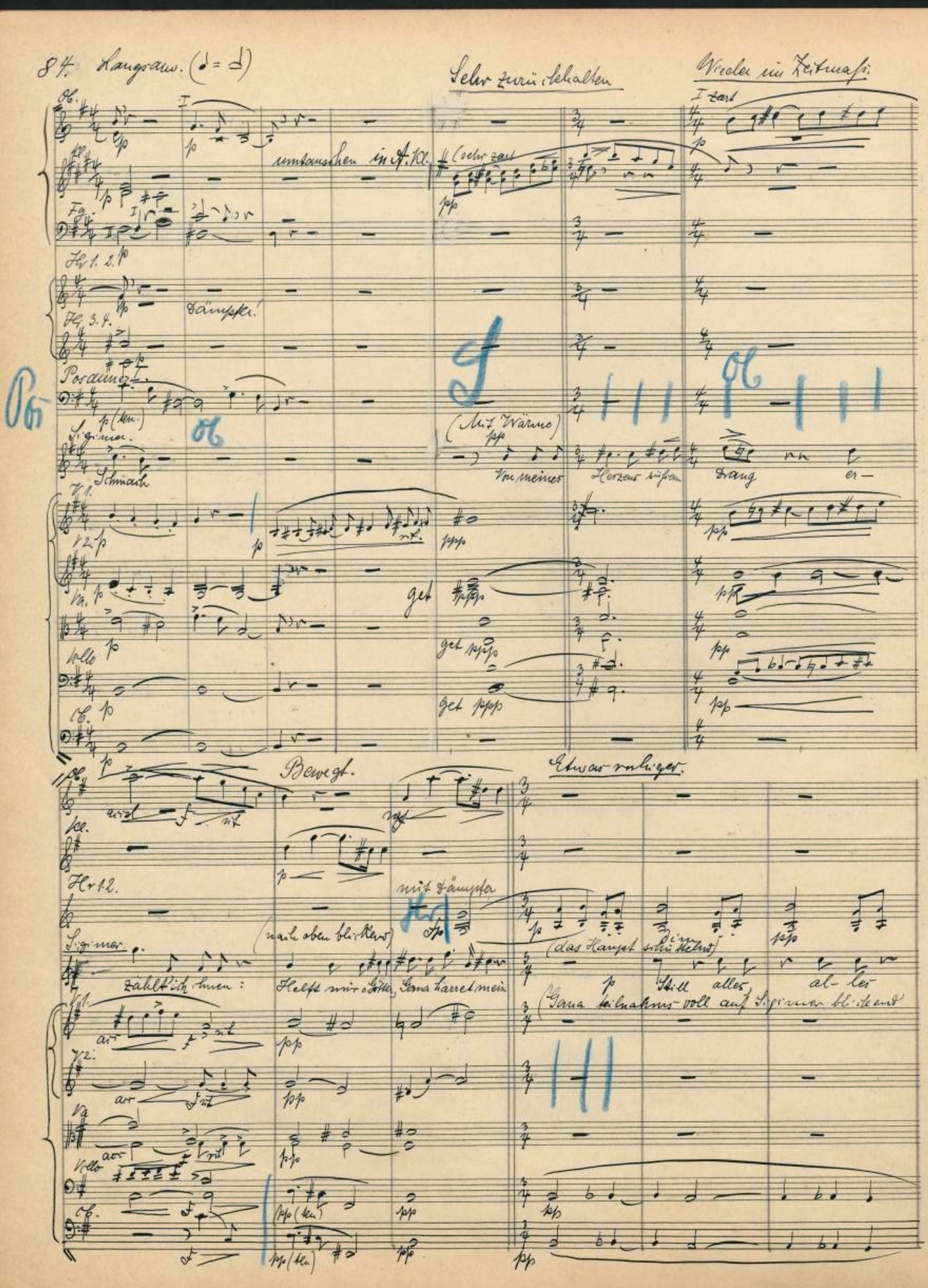
Vl. 2.

Va.

Vcllo.

Cb.


Hoff-nung nicht! des Bruders starres Herz: Sie würden es er-weichen: Mich
Etwas breiter
(voll Hoffnung)
lö- sen aus so un- ge- heu- rer



84. Langsam. (♩ = 𝅗𝅥)

Sehr zurückhalten

Wieder im Zeitmaß.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr 1. 2.

Hr 3. 4.

Posaunen I.

Sigimer.

Schmach

V1.

V2.

Va.

Vcello

Cb.

umtauschen in A. Kl.

(sehr zart)

I zart

Dämpfer!

(Mit Wärme)

Von meines Herzens süßem Drang er-

get

Bewegt.

Etwas ruhiger.

Hr 1. 2.

mit Dämpfer

Sigimer.

(nach oben blickend)

zählt' ich ihnen: Helft mir o Götter, Gana harret mein

(das Haupt schüttelnd)

Still alles, al-les

(Gana teilnahmsvoll auf Sigimer blickend)

V1.

V2.

Va.

Vcello

Cb.

Fl. Lebhaft

Kl. pp

Fg. pp cresc p cresc

Hr 1.2.

Pauken

Sigimer. (Sigimer auffahrend; zu Arioswald und Gana gewendet)

still

V1. p cresc mf cresc

V2. pp cresc p cresc mf cresc

Va. pp cresc pp cresc pp cresc

Vcello pp cresc mf cresc

Cb. pp cresc mf cresc

Klar. pp (Mark)

Fg. p mf

Sigimer. p Entsetzen schüttelt meine Glieder: mf Vor meine Seele trat ein schrecklich

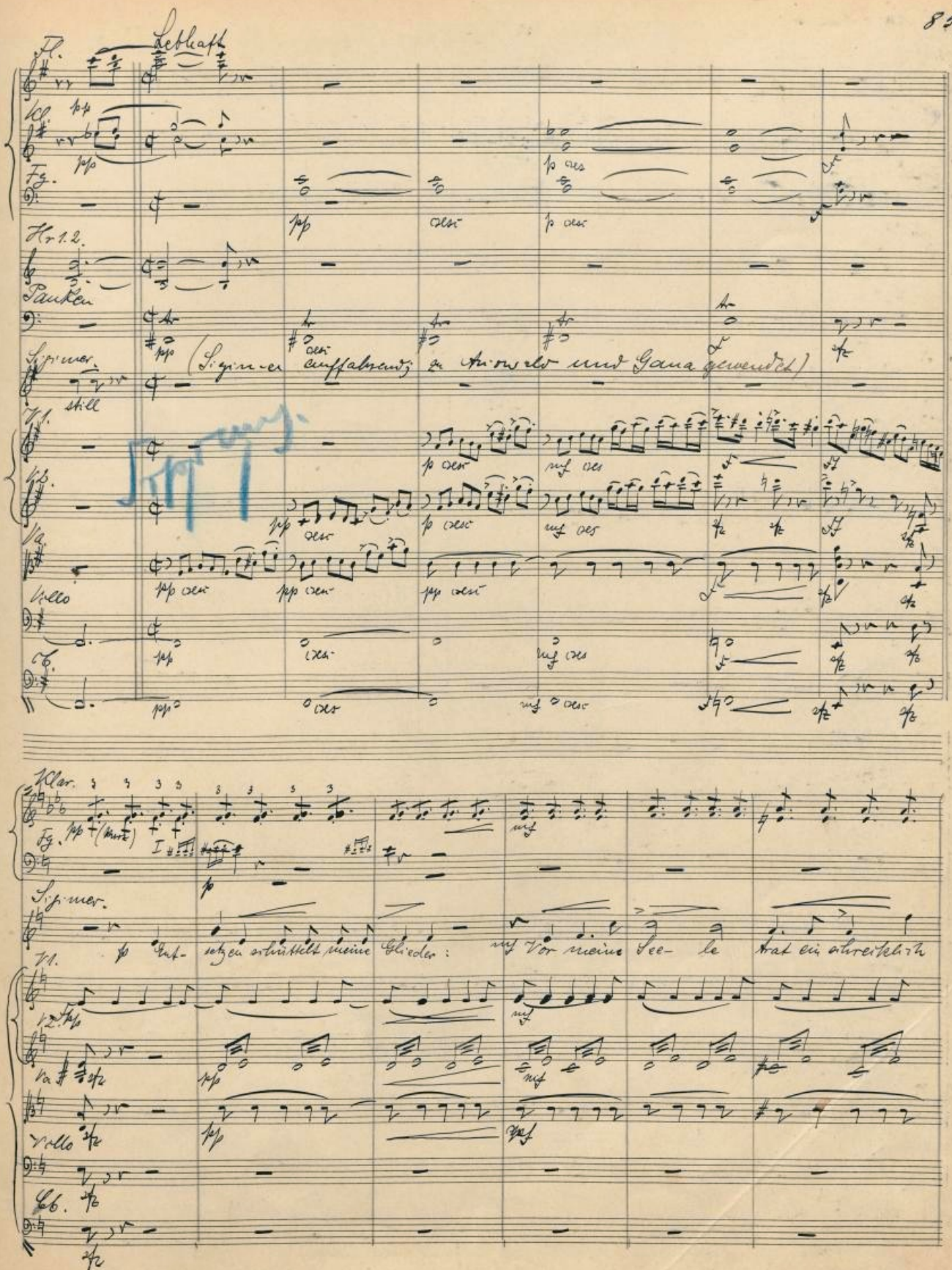
V1. pp mf

V2. pp mf

Va. sfz pp mf

Vcello sfz pp mf

Cb. sfz



Ob. 1.2.

Engl. Horn

Klgr. 1.2.

Fag. 1.2.

p. cres

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Trp. 1. (mit Dämpfer.)

Pos. 1.2.

Pos. 3.

mf (ausdrucksvoll)

Sig. mer. (sehr ausdrucksvoll)

Bild! Die gan- ze, gan- ze Menschheit, in tau- send wil- den

Vl. cres

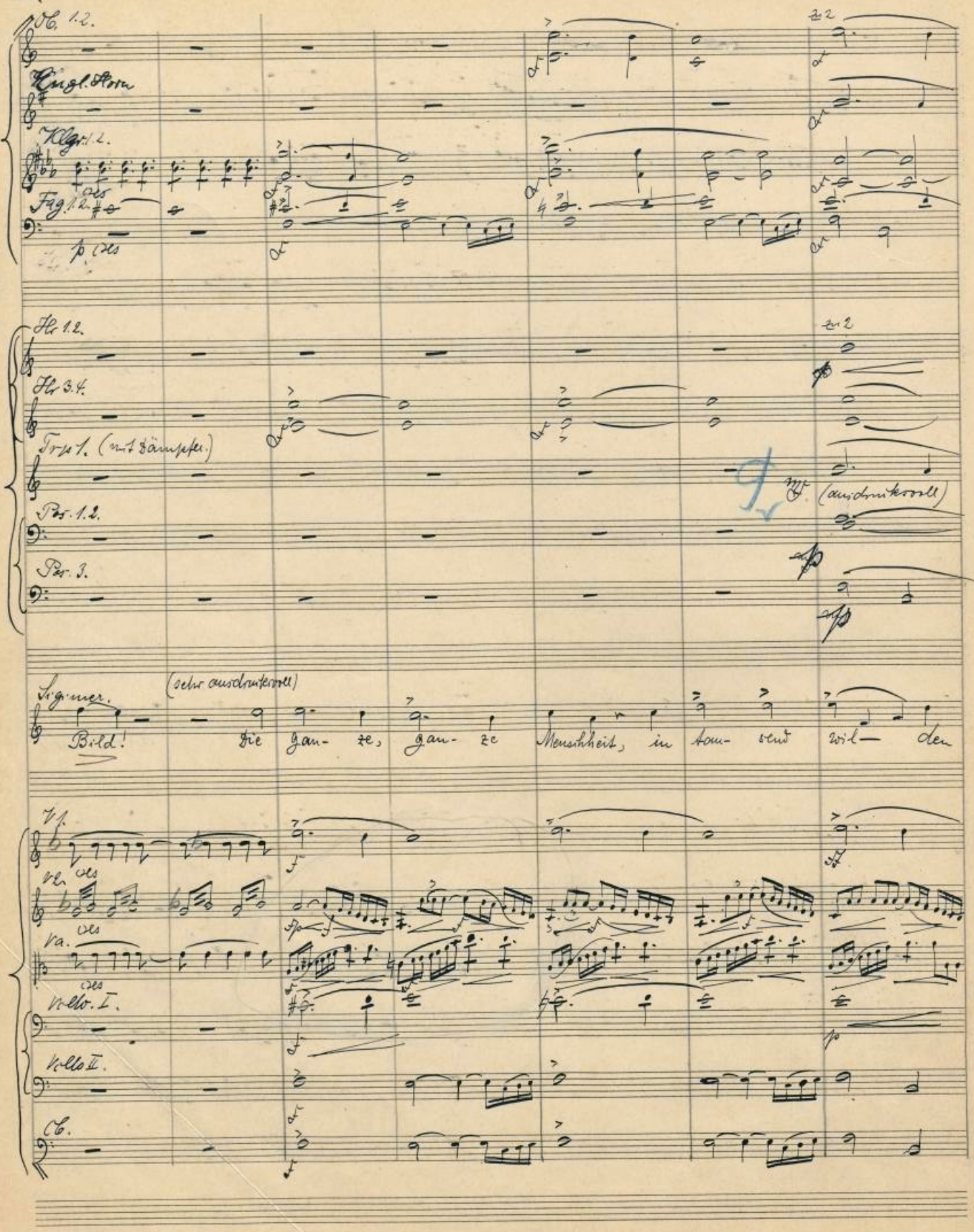
Vl. cres

Va. cres

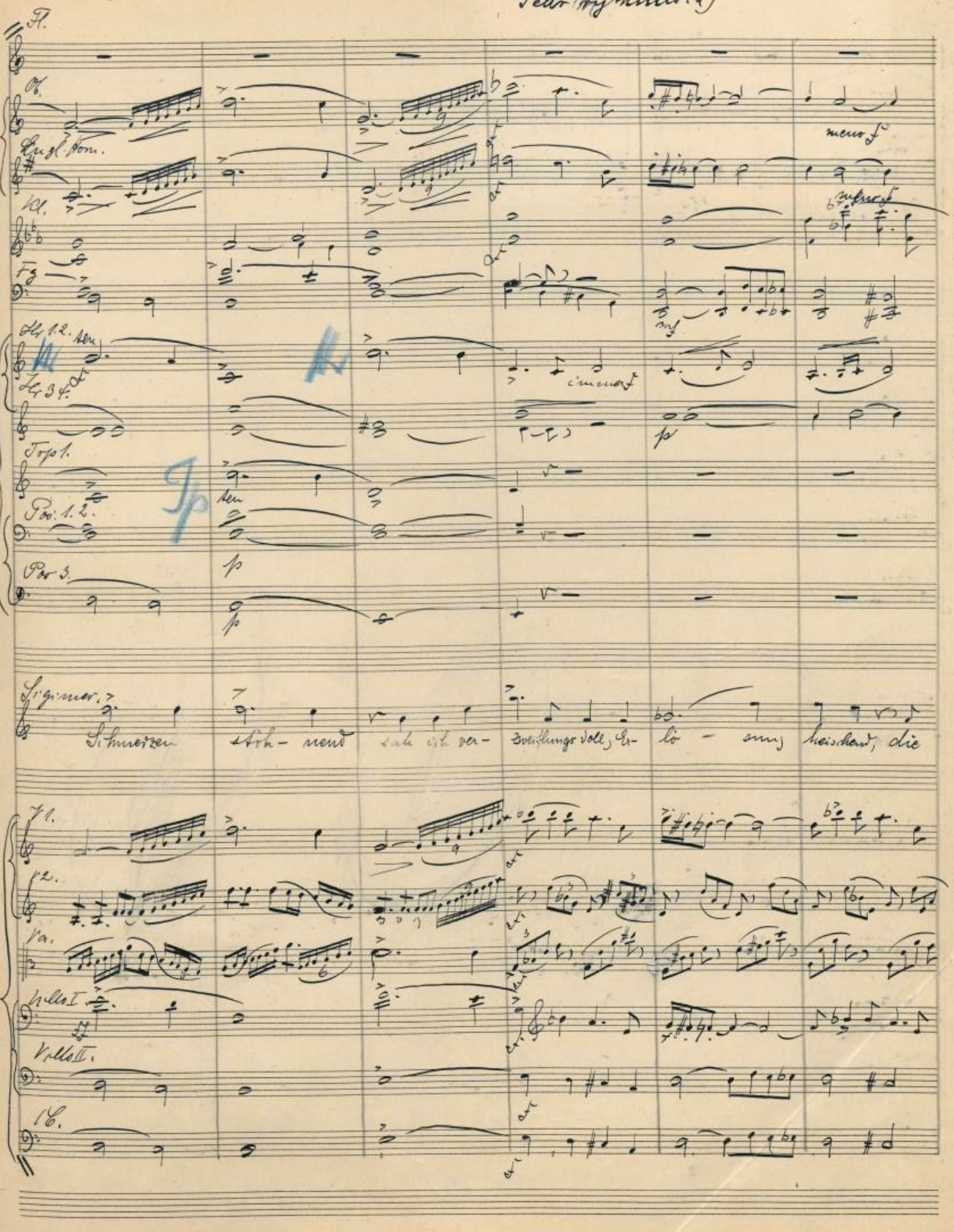
Vcello. I.

Vcello II.

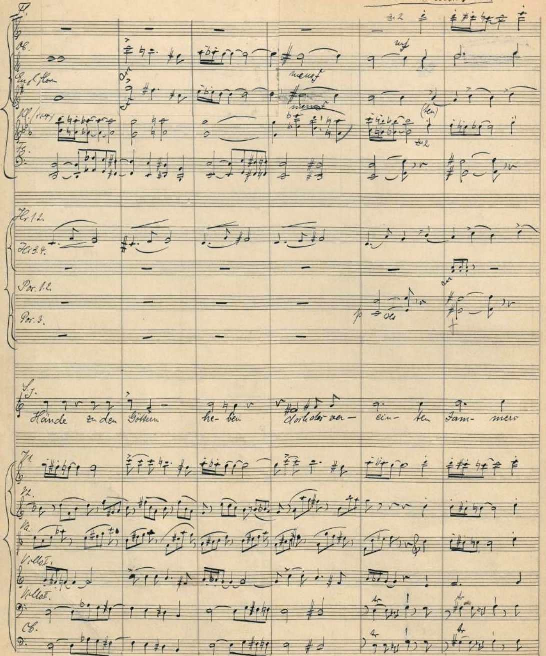
Cb.



(Sehr rhythmisch)



An Stärke wachsend.



Leipzig d. 24 November 1904.

89.

Mit großer Kraft.

d. 24. November 1904.

Etwas gehalten

Fl.

Cb.

Engl. Horn.

Kl.

Fg.

Hr. 1. 2.

I nimmt schnell Dämpfer.

Hr. 3. 4.

Trump. 1. (mit Dämpfer.)

Dämpfer

mit Dämpfer

Pos. 1. 2.

Pos. 3.

Pauken

so leise als möglich.

Sigma.

(traurig)

schauer-vol-ler Klang, fand keinen Widerhall in Himmel droben.

V1.

V2.

Va.

mit Dämpfer

schnell Dämpfer

Vcello I.

Vcello II.

Cb.

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Wiederlebhaft, Sehr eilen!

Ob.

English Horn.

Klar.

i. B.!

i. B.

Fag. ppp

mf cres

Hr 1.2. I

pp

Hr 3.4.

Dämpfer weg!

Tr. 1.

Dämpfer weg!

Trp 2. 3.

Dämpfer weg!

Pos. 1.2.

Pos 3.

Pauken. Arm

pp

Sigmar. (für sich.)

(wiederum aus seiner Versunkenheit auffahrend)

pp Still alles, alles still!

Da faßte

V1.

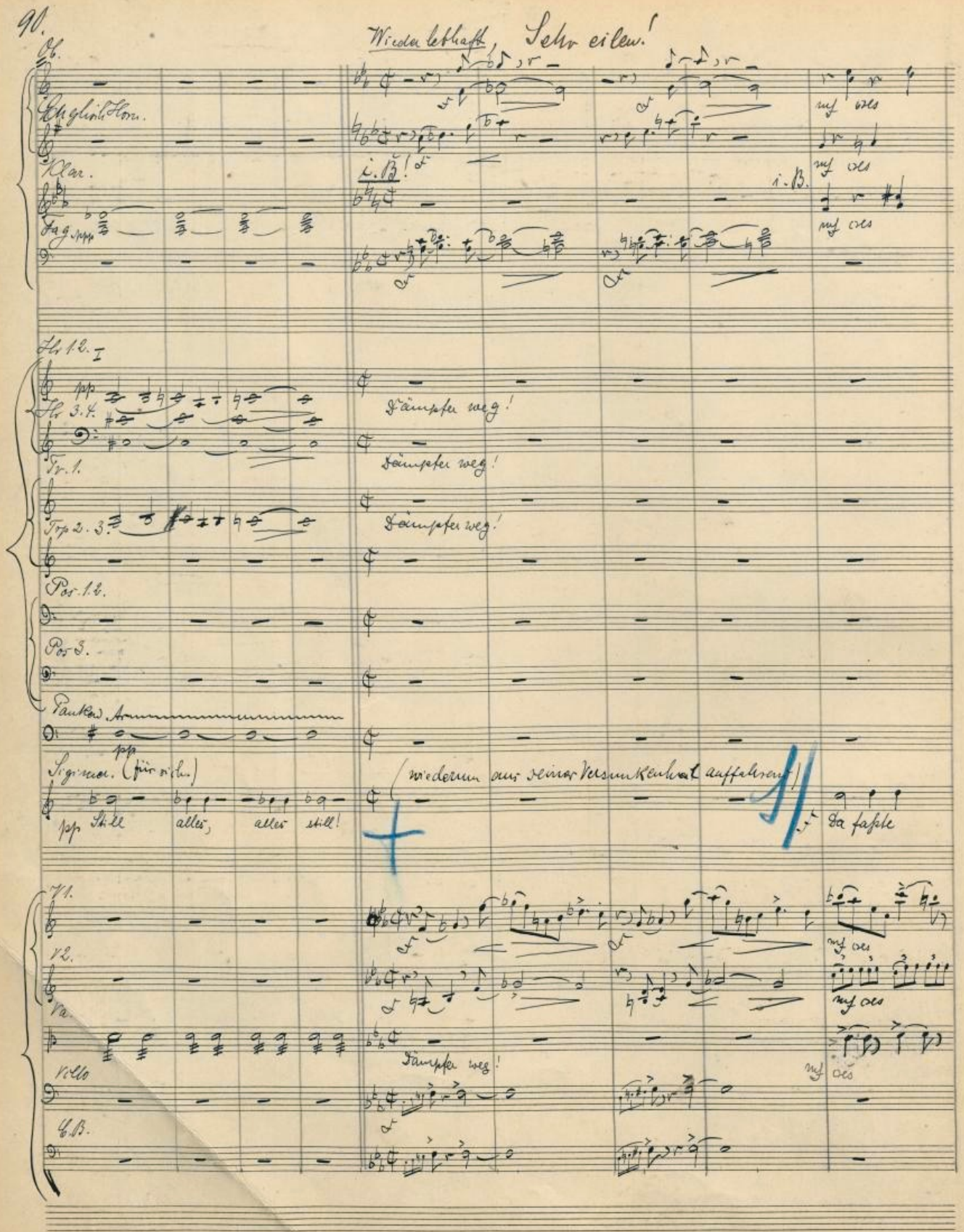
V2.

Va.

Dämpfer weg!

Vcllo

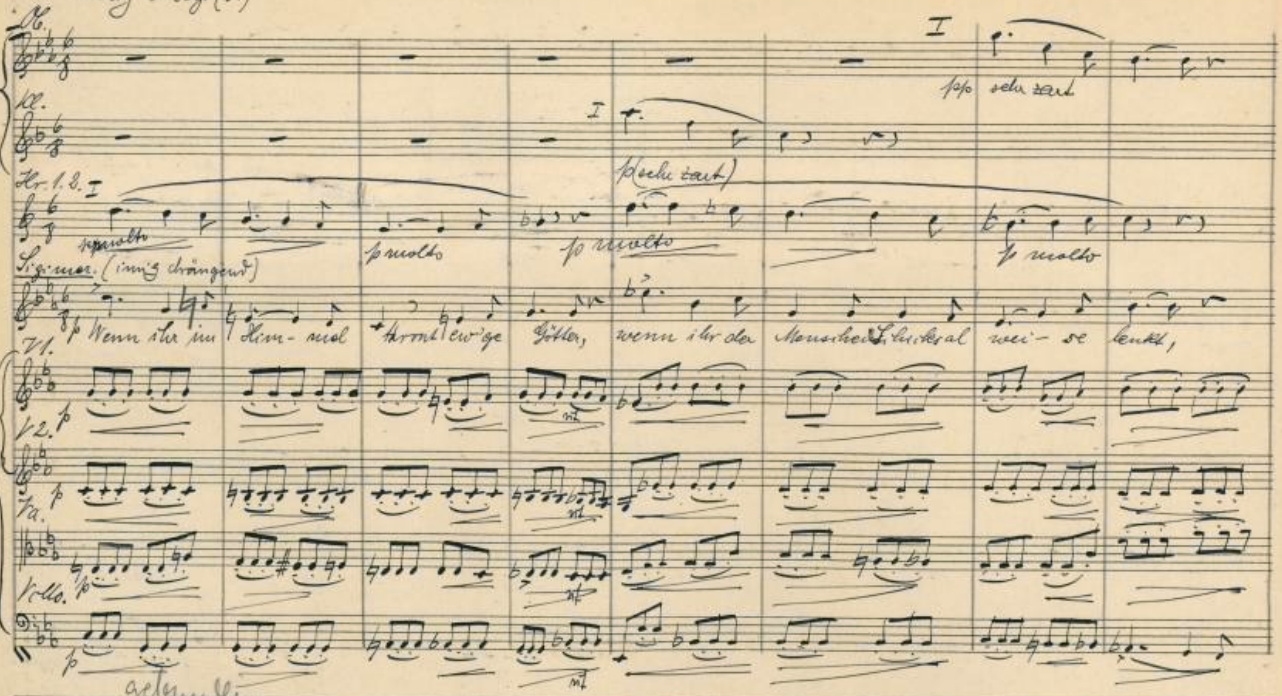
C.B.



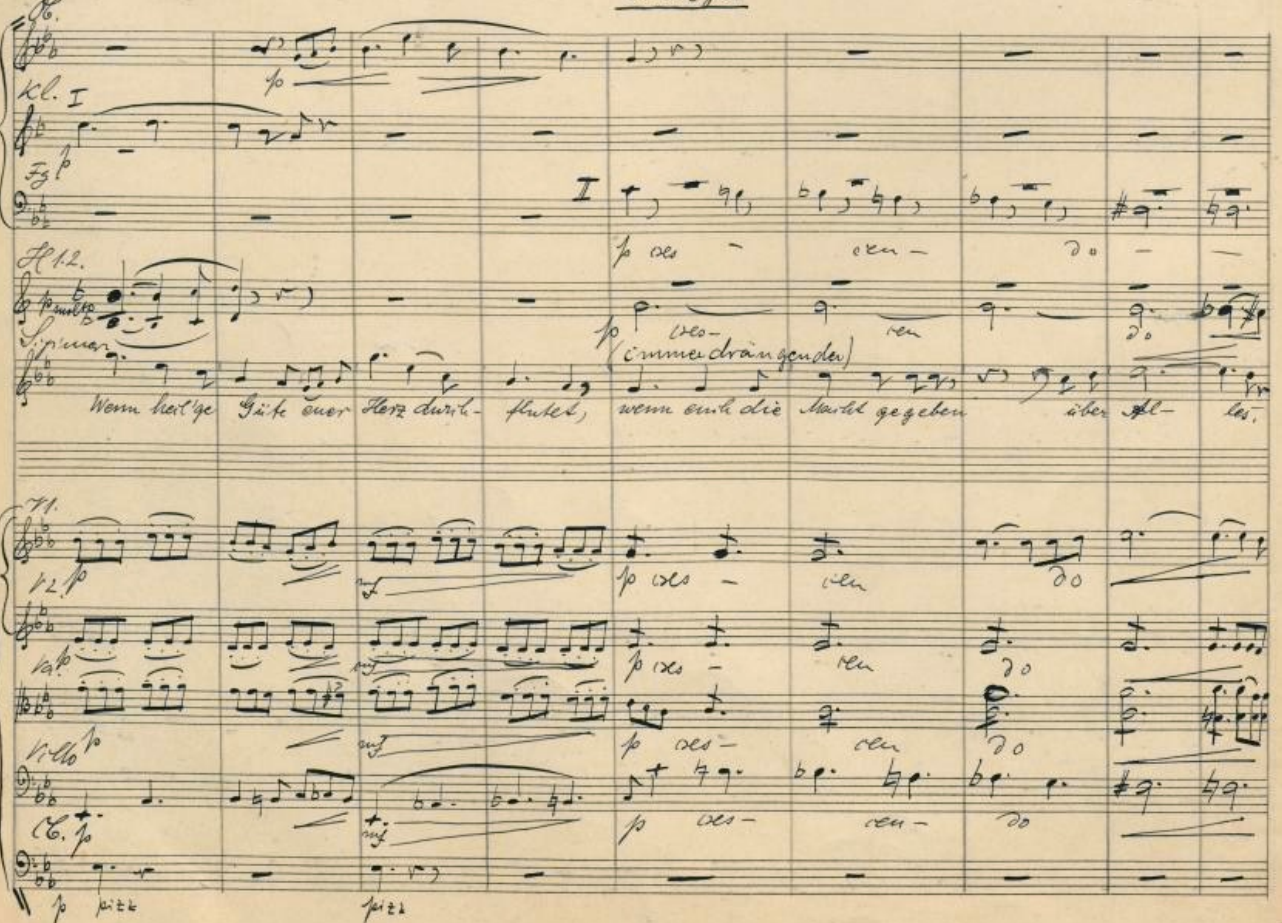
Sehr zurückhalten! ~~(Viertel)~~ (Viertel) 4/4!

Fl.
Ob.
Engl. Horn
Kl.
Fg.
Hr 12.
Hr 34.
Trp 1.
Tr 2. 3.
Pos 1. 2.
Pos 3.
Pauken.
Sigmund.
mich des Zwei-fels Grimme Faust! (Er steht in Krampfhafter Haltung, die sich allmählig löst.)
V1.
V2.
Va.
Vcello
Cb.

Ruhig bewegt (♩.)



Bewegter



Ob

Riten.

Ob. I (sehr ausdrucksvoll)

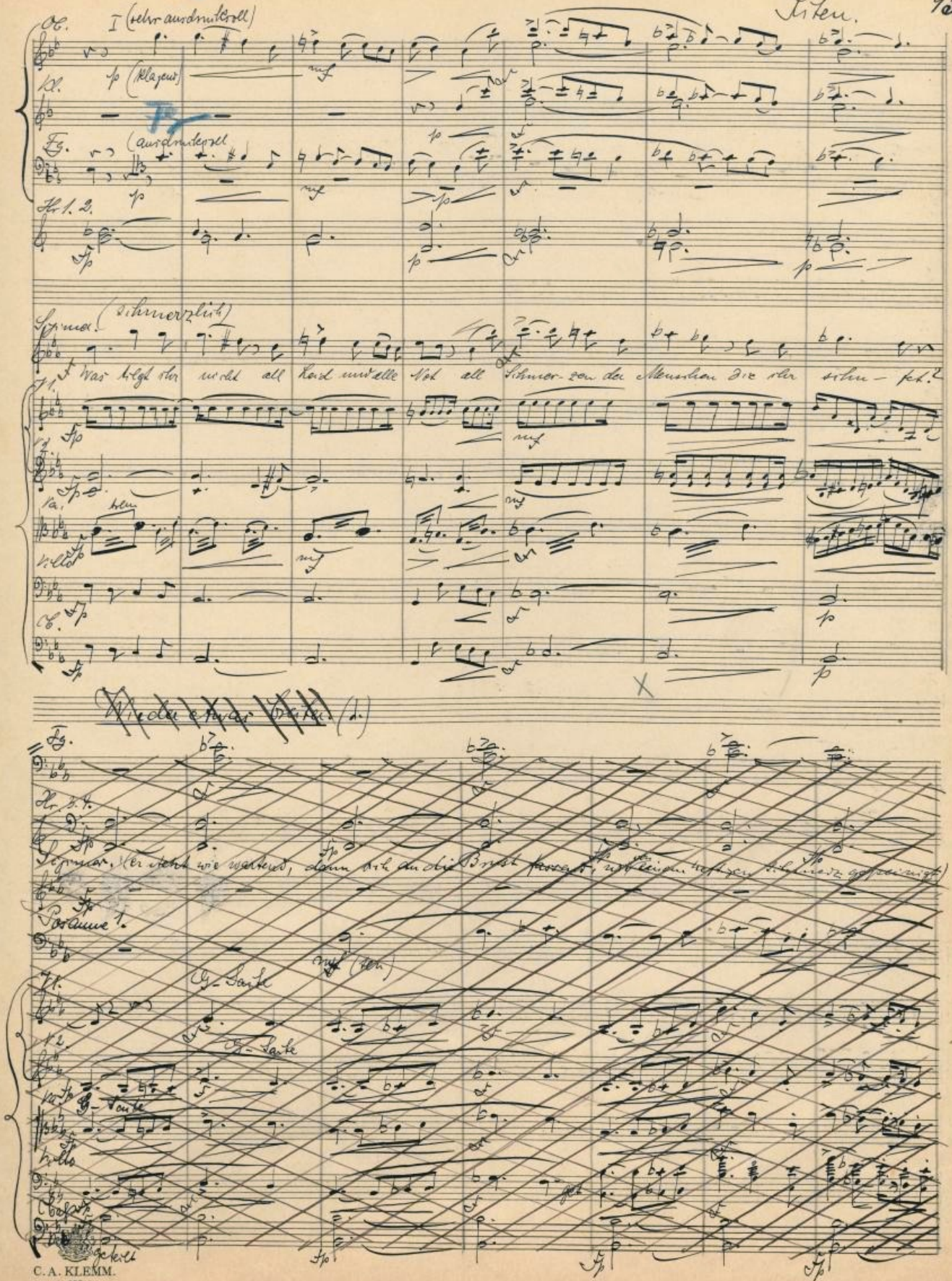
Kl. p (klagend)

Fg. (ausdrucksvoll)

Hr. 1. 2.

Sigmar. (schmerzlich)

Was tilgt ihr nicht all Leid und alle Not all Schmer-zen der Menschen die ihr sehn-tet?



Vl. 1.

Vl. 2.

Va.

Vcello

Ob.

~~Wieder etwas breiter~~ (♩.)

Fg.

Hr. 3. 4.

Sigmar. (er steht wie wartend, dann sich an die Brust fassend, mit einem Heft zu Sich-nerz gepreßt)

Posaune 1.

Vl. 1. G-Saite

Vl. 2. G-Saite

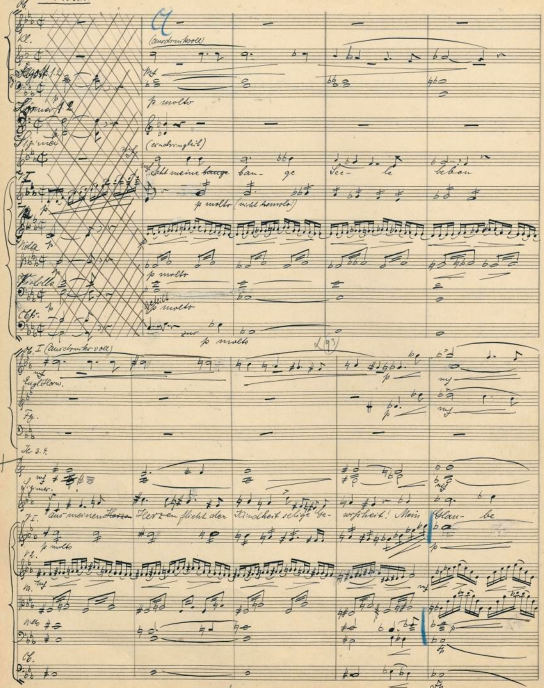
Va. G-Saite

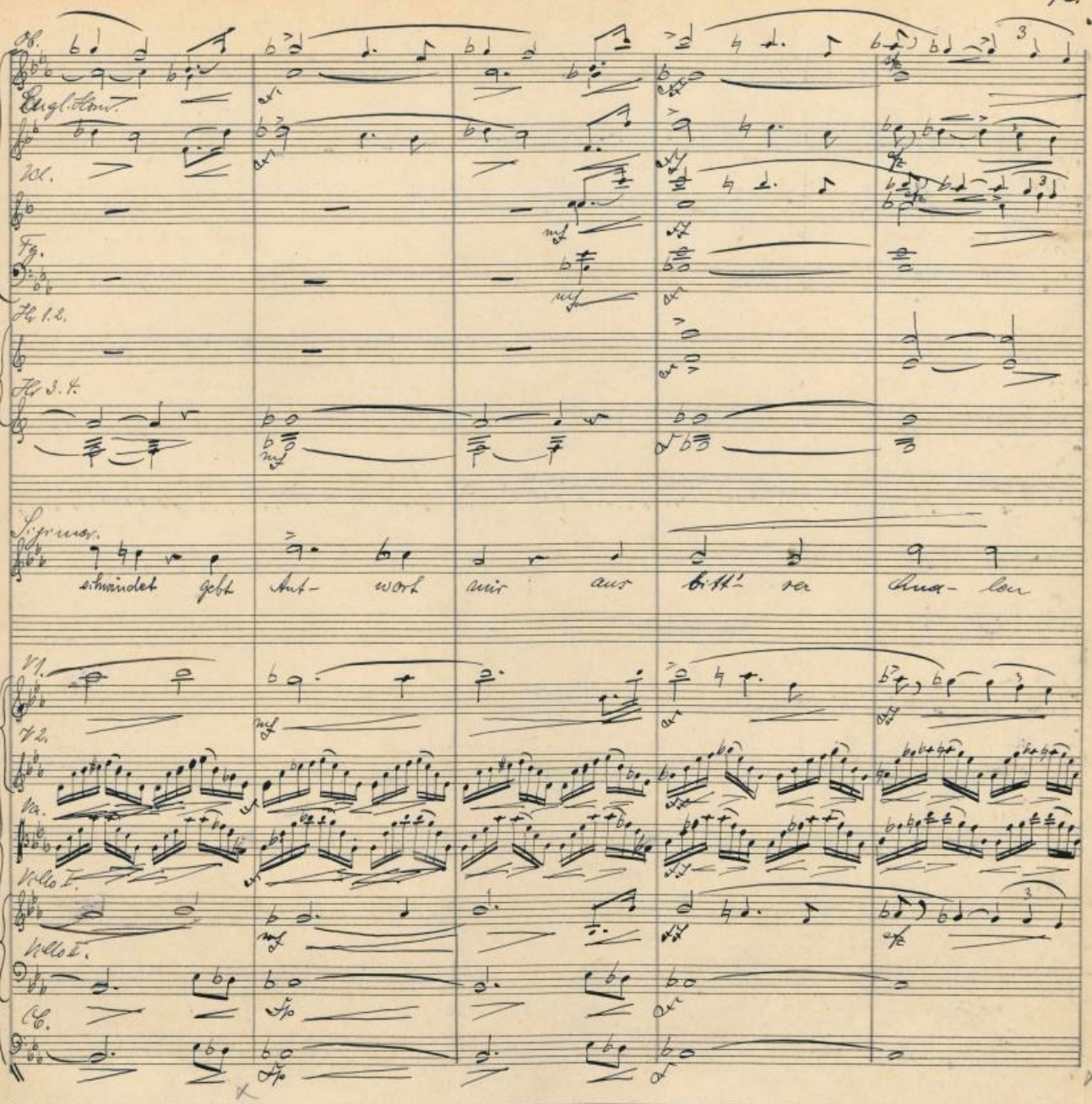
Vcello

Cbass

geteilt

Sehr rasch.


Ob.
Kl.
Fagott 1.2
Hörner 1.2
Singstimme
(ausdrucksvoll)
p molto
(eindringlich)
Seht meine bange bange Seele beben
Viola
Violoncello
geteilt
Cbs.
Ob. I (ausdrucksvoll)
Engl. Horn.
Fg.
Hr. 3.4.
aus meinem Herzen Herzen flieht der Kindheit selige Gewissheit! Mein Glaube
p molto

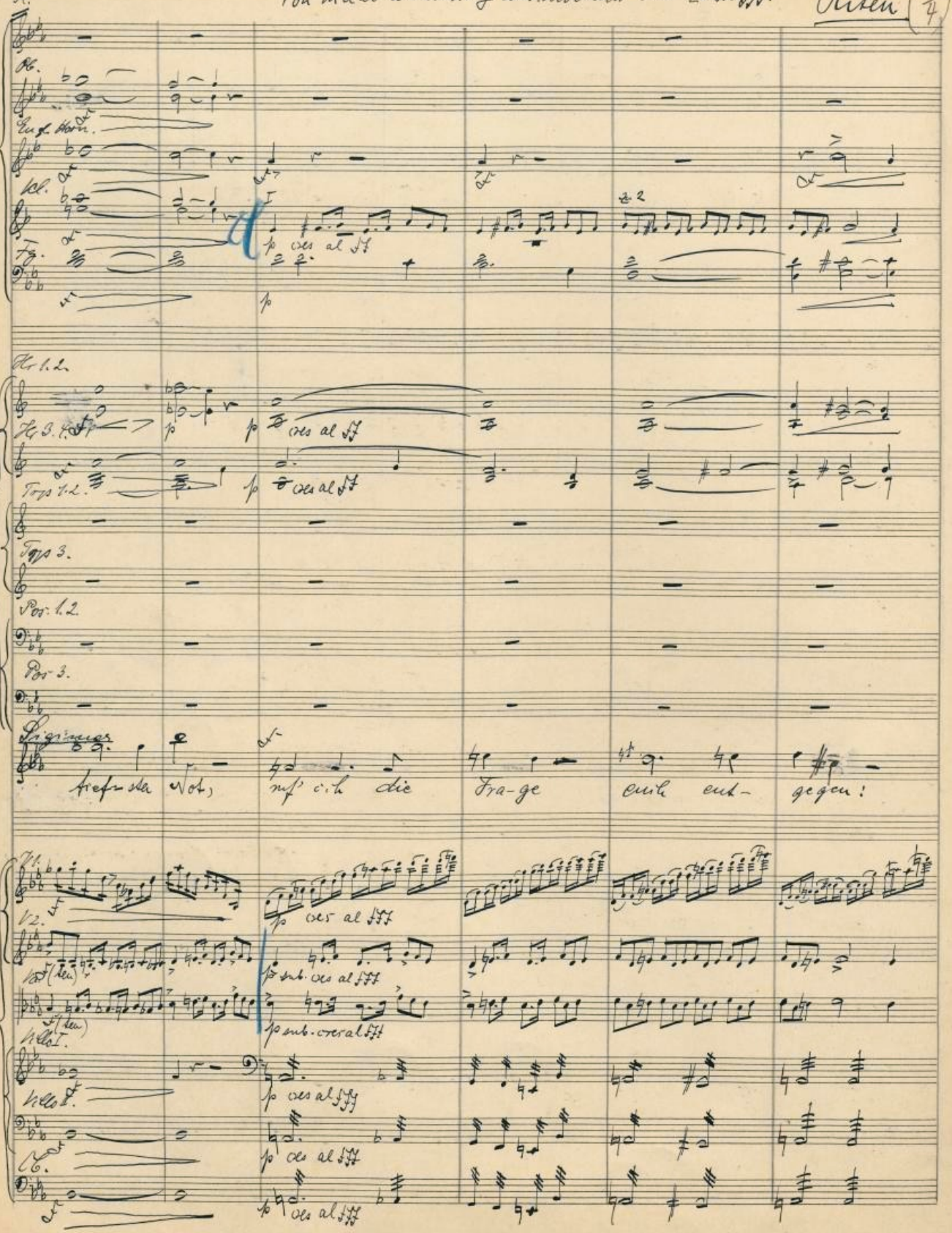


C. A. KLEMM.
A. Nº 6.

96.

Von hier ab allmählig anschwellend bis zum fff.

Riten (4/4)



Breit.

8va

Fl.

Ob.

Engl. Hr.

Kl.

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Trp 1.2.

Tr 3.

Pos 1.2.

Pos. 3.

Pauken.

Sigmund (mit höchster Kraft.)

Lebt

(Die Arme zum Himmel ausbreitend.)

Chr?

Götter?

(Er bleibt einige Sekunden in dieser Haltung; alle Anwesenden verraten die höchste Spannung; Sigmund wendet sich dann mit matten und müden Bewegungen zu Arnwald)

8va

Vl.

Vl.

Vl.

Vlc.

Cb.

geteilt

geteilt

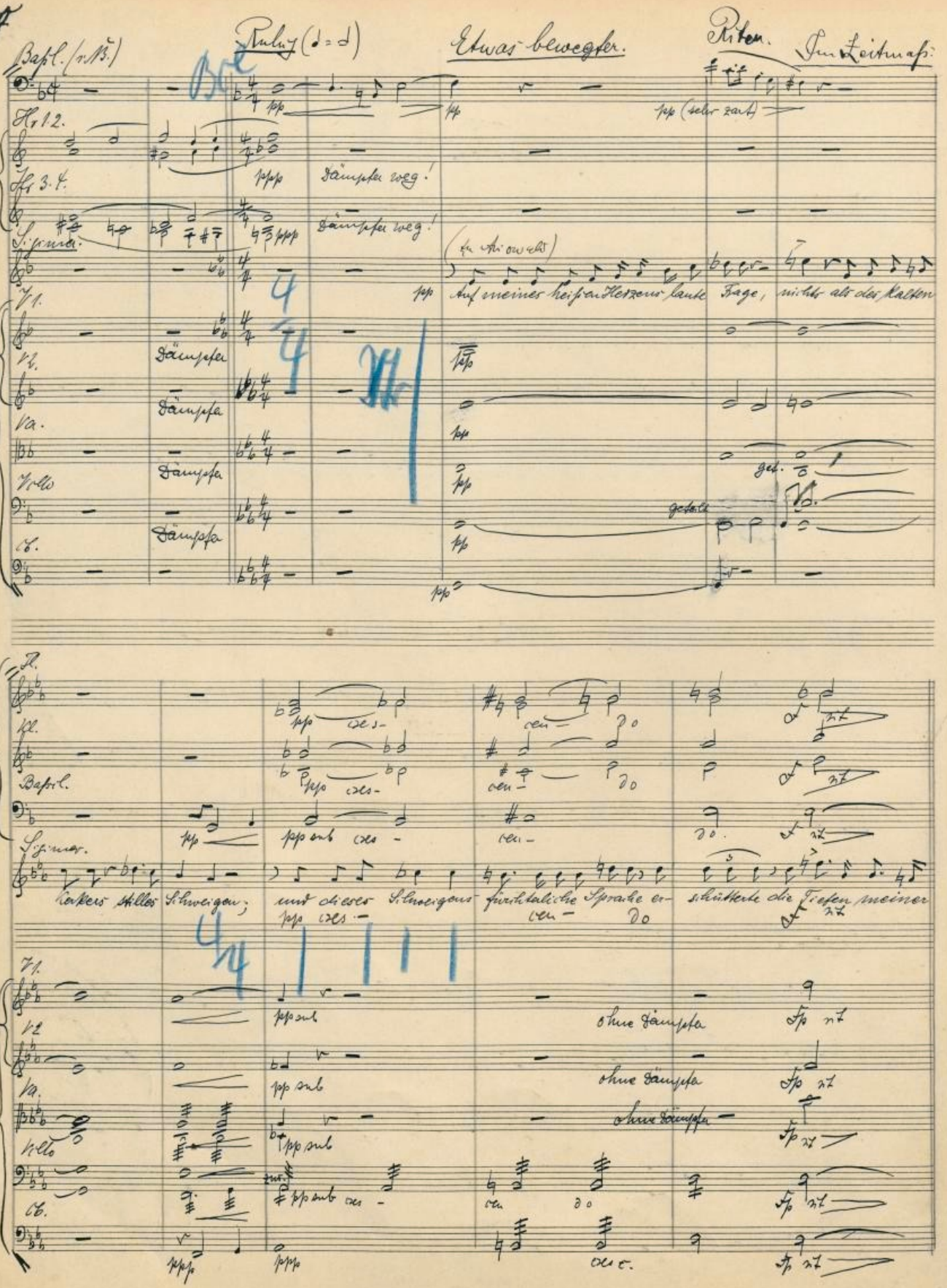
m. Dämpfer

schnell Dämpfer

m. Dämpfer

schnell Dämpfer

C. A. KLEMM.
A. № 6.



Baßl. (v. B.) — Ruhig (♩ = 𝅗𝅥) — Etwas bewegter. — Riten. — Im Zeitmaß:

Hr 1. 2. — pp — pp — pp (sehr zart)

Hr 3. 4. — ppp — Dämpfer weg!

Sigmar. — ppp — Dämpfer weg!

(zu Ariowald)

pp — Auf meines heißen Herzens laute Frage, nichts als des kalten

V1. — Dämpfer — pp

V2. — Dämpfer — pp

Va. — Dämpfer — pp

Vcllo — Dämpfer — pp — get.

Cb. — Dämpfer — pp — geteilt

pp

Fl. — pp cres- — cen- do — f rit

Kl. — pp cres- — cen- do — f rit

Baßl. — pp cres- — cen- do — f rit

Sigmar. — pp — pp sub cres- — cen- do. — f rit

Kerkers stilles Schweigen; und dieses Schweigens furchtbarliche Sprache er- schütterte die Tiefen meiner

pp cres- — cen- do — f rit

V1. — pp sub — ohne Dämpfer — fp rit

V2. — pp sub — ohne Dämpfer — fp rit

Va. — pp sub — ohne Dämpfer — fp rit

Vcllo — pp sub — fp rit

Cb. — zur. pp sub cres- — cen do — fp rit

ppp — ppp — cres c. — fp rit

Fl.

Engl. Horn

Kl.

Bassl.

Hr 1.2.

Sigima (entschlossen, aber mit Wehmut)

Brust. So war es Wahn, dem ich ge- lebt! der Herzens fromme Neigung, der gläub'gen

Vl.

Vl.

Vla.

Vlcc.

Cb.

Ob.

Bewegter

Engl. Horn

Hr 1.2.

Trompete I (F.)

Sigima (bitter)

See- le Sehn- sucht's-drang, an kind'sche Trug-Gestalten nur ver- schwendet

Vl.

Vl. II.

Viola

Violello u. Cbass

Staatsbibliothek Musikabteilung Berlin

Wieder etwas ruhiger

Ob.

Engl. Hr.

Kl.

Fg.

Hr. 1. 2.

Sigimer.

(schnell)

In hoffnungslosem Schmerze lag ich da; (eine heftige Erregung drückt sich in S. aus)

V1.

V2.

Va.

Vcllo.

Cb.

G. Saite

G. Saite

Ruhig bewegt.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Sigimer

Leer schien mir Sinn und Brust; entschwunden all' der Jugend lichte Träume!

V1.

V2.

Va

Vcllo

Cb.

Bog.

mit Dämpfer

Bg.

mit Dämpfer

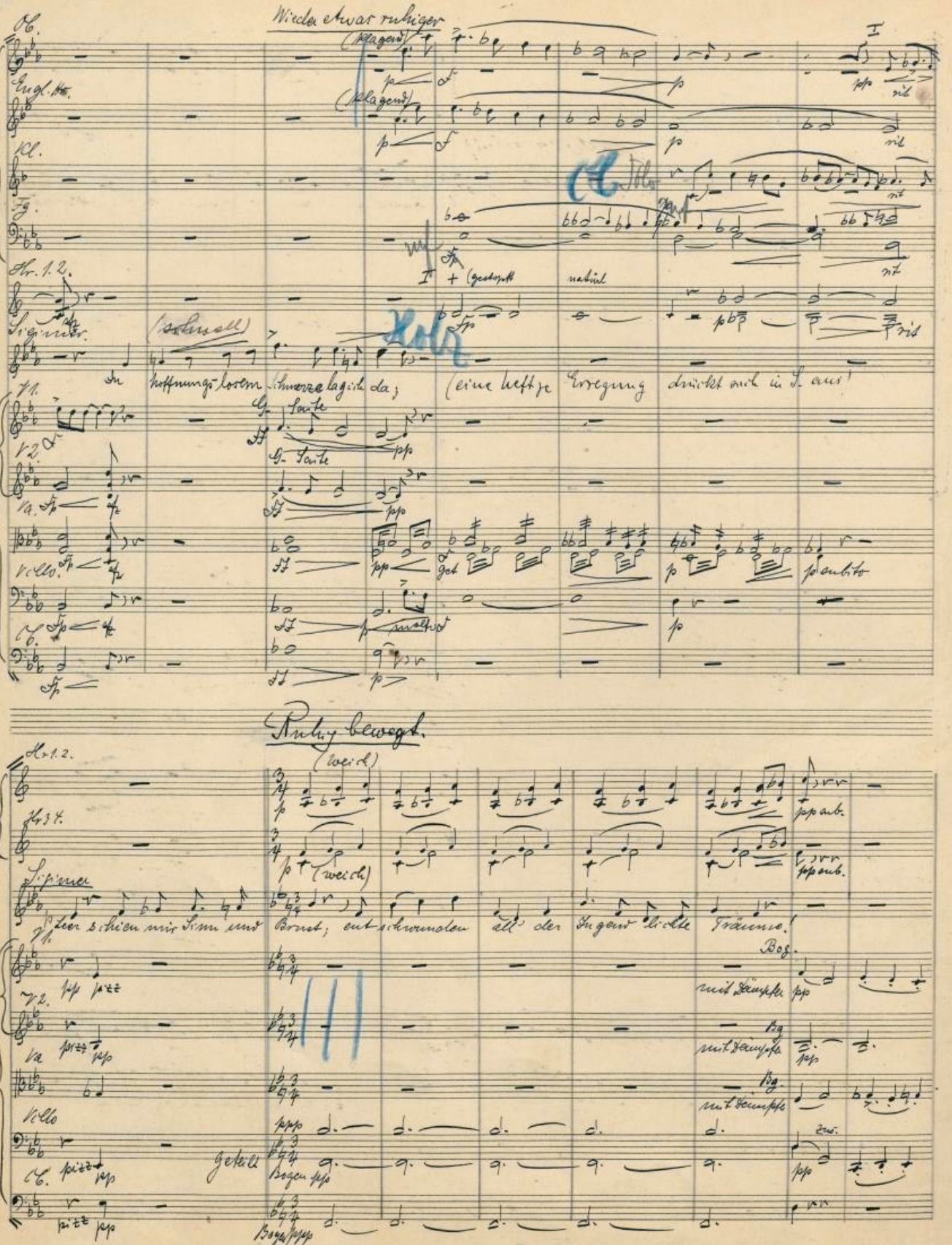
Bg.

mit Dämpfer

Geteilt

Bogen

Bogen



Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigimer.

(selig lächelnd)

Doch, wie in schmerzlich süßer Stunde die tran- te Mut- ter einstens mühge-

p (weich)

V1.

V2.

Va.

Vcello

Cb.

pp sub.

pp

Etwas gehalten.

Ob.

Engl. Horn.

Kl.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Sigimer.

bar:

In jenen Stunden un- nen- ba- ren

V1.

V2.

Dämpfer weg!

Va.

Vcello

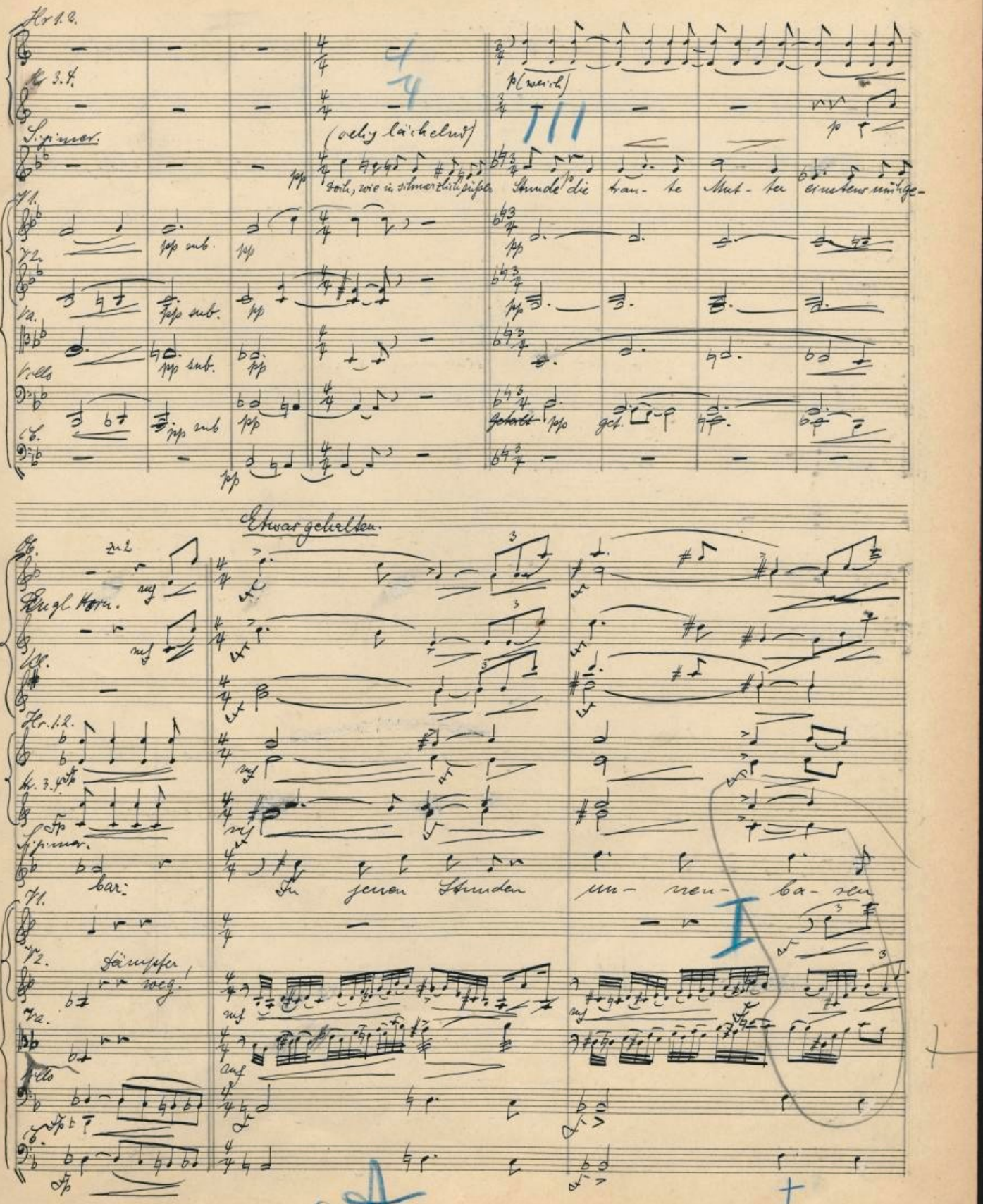
Cb.

mf

fp

I

A



Ob.

Engl. Hom.

Kl.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigmar (ehrfurchtsvoll und mit frommer Rührung.)

Lei- dens: Gebar ich da zum zweiten Mal mich selbst!

V1.

V2.

Va.

Va

Villo

Ob.

Sehr mäßig beginnen, allmählig bewegter werdend.

Hörner 1.2.

Sigmar. (immer zu vers ichtlicher und freudiger.)

Aus meines Wesens dunklen Tiefen quoll ein Ge- fühl berauschend wunderbar so lebensvoll und neues Leben

V I

V II.

Va I

Va II.

Villo I.

Villo II

I

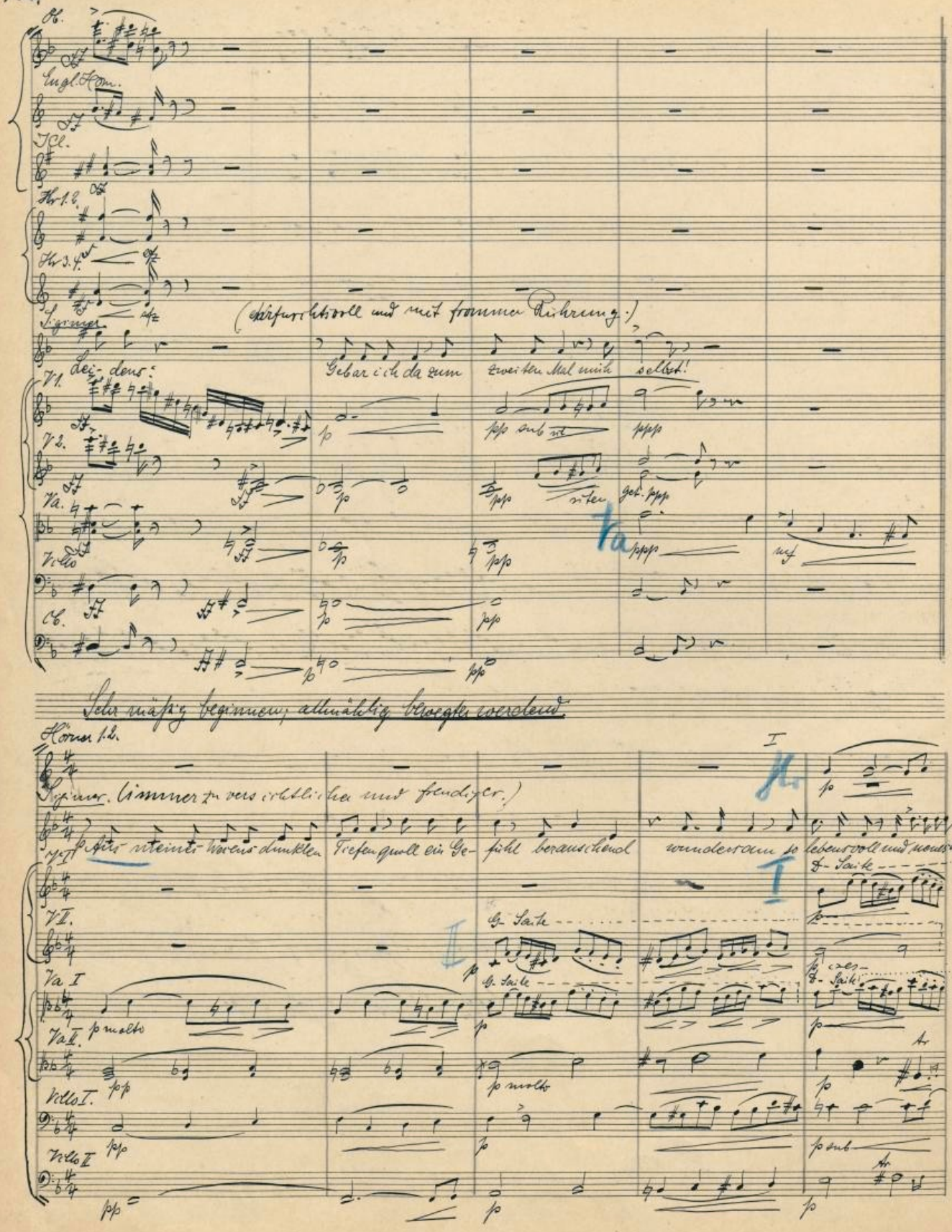
II

D- Saite

G- Saite

p molto

p sub



Riten molto. Bewegt, aber nicht schnell.

Fl. 1.2.

Ob. 1.2. (v. B.)

Kl. 1.2. (i. B.)

Hr. 1.2.

Sylmer.

Kün-dend: Die Götter leben nicht! Ein Gott nur lebt! Zwar über Wolken nicht

Harfe

Riffe Hobz

V1. D-Saite natürl.

V2. D-Saite natürl.

Va. I. D-Saite natürl.

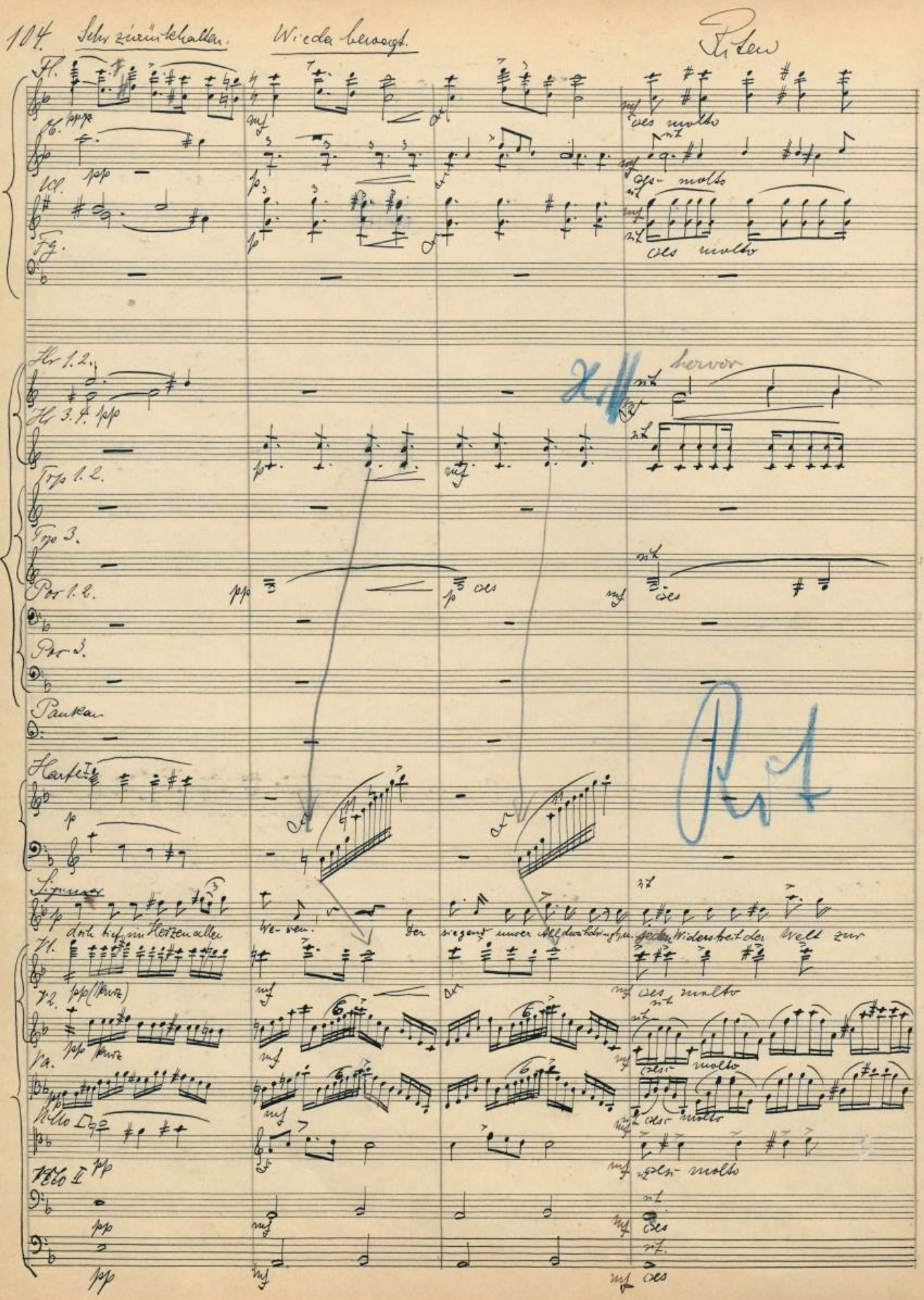
Va. II.

Vcello I u. II

Vcello II

Cb.

(Gana hat immer den höchsten Anteil an Sylmers Erzählung genommen; in ihrem Antlitz und ihren Bewegungen zeigt sich der Widerschein der inneren Erlebnisse Sylmers; Arnwald hört aufmerksam zu; alles an ihm drückt eine immer größer werdende Entfremdung Sylmers aus.)



104. Sehr zurückhalten. Wieder bewegt. Riten

Fl. ppp mf cres molto

Cl. pp p cres molto

Vcl. p cres molto

Fg.

Hr 1. 2.

Hr 3. 4. pp

Trp 1. 2.

Trp 3.

Pos 1. 2. pp p cres mf cres

Pos 3.

Pauken

Harfe I p

Sigmar p doch tief im Herzen aller We- ven! Der siegend unser All durchdringt u. jeden Widerstreit der Welt zur

V1. pp (kurz) mf cres molto

V2. pp kurz mf cres molto

Va. pp mf cres molto

Vlle I pp mf cres molto

Vlle II pp mf cres

pp mf cres

Breit

R. few. zu 2

Fl.

Ob. — p molto — p molto

Kl. — p cres molto — p molto — p molto

Fg. — p cres molto — p molto — p molto

Hr 1.2. — p cres molto — p molto — p molto

Hr 3.4. — pp cres molto — p molto — p molto

Trp 1.2. — pp cres molto — p molto — p molto

Trp 3. — zu 2 — p — p molto

Pos. 1.2 — p — p

Pos 3. — p — p molto

Harfe. I — p — p

gliss. — gliss.

Sigimor. — mf — Und der heißt Lie — be

(Er steht verzückt; Gana blickt begeistert auf ihn; alles an ihr verrät einen heftigen innern Kampf)

Ordnung zwingt:

Pankon — p molto — p molto

V1. — p cres molto — p molto — p molto

V2. — p cres molto — p molto — p molto

Va. — p cres molto — p molto — p molto

Villo I. — p cres molto — p molto — p molto

Villo II. — p cres molto — p molto — p molto

Ob. — p cres molto — p molto — p molto

p cres molto — p molto — p molto

Hastig und drängend.

Energisch; obwohl (♩):

Fl.

Ob.

Kl.

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigimer.

(voll Zuversicht)

Auf dem du neuer

V1.

V2 get.

Va.

Vlle (zus.)

Ob.

Ob. 1.2.

Hr 1.2.

Sigimer.

Gott!

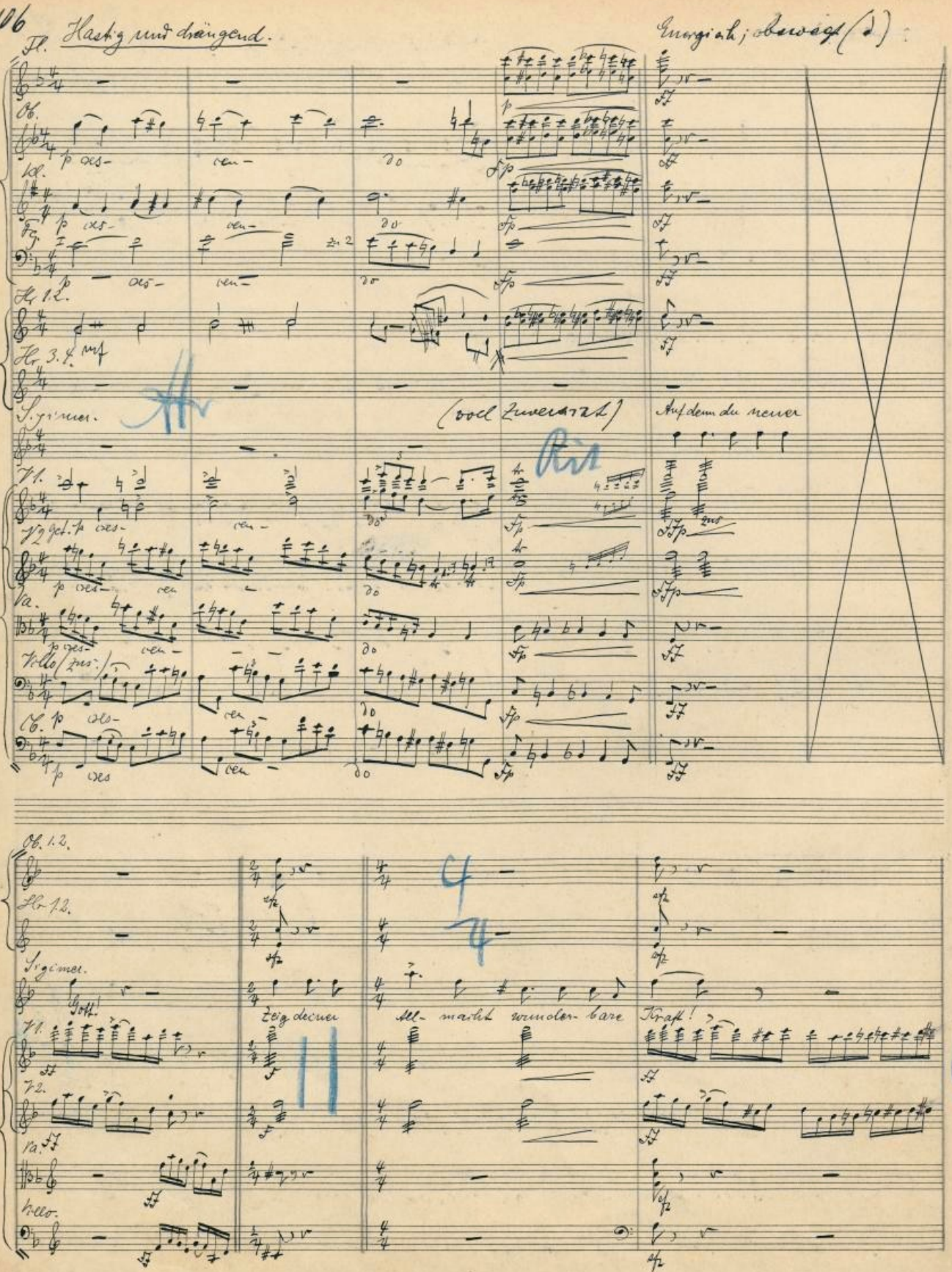
Zeig deiner All- macht wunder- bare Kraft!

V1.

V2.

Va.

Vlle.



Von hier ab an Bewegung und Stärke zunehmend.

Fl. I

Kl. p cres.

Fg. p cres

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Sigma.

Ein Herze harret mein, du führe mich zu ihm. Er- hö-rung wird mir: Von

Pauken

V.1. p molto

V.2.

Va.

Vlle. pizz

Cb.

cresc poco a poco

Dop

Kl. 1.2.

Fg 1.2.

Hr 3.4.

Sigma.

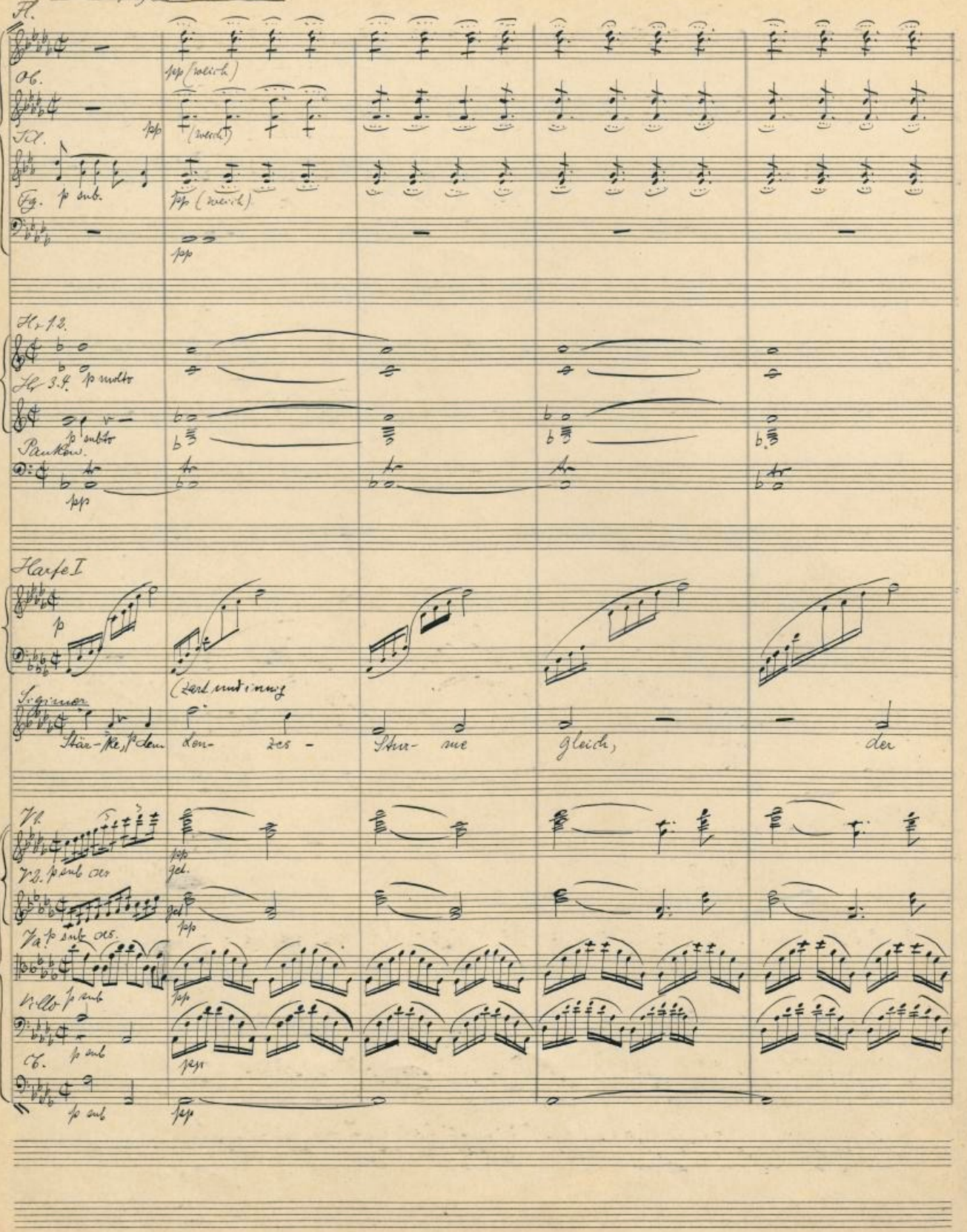
V1. Lieber- Kraft ge- schwellt, Wuchs meine piano subito.

V2.

Va.

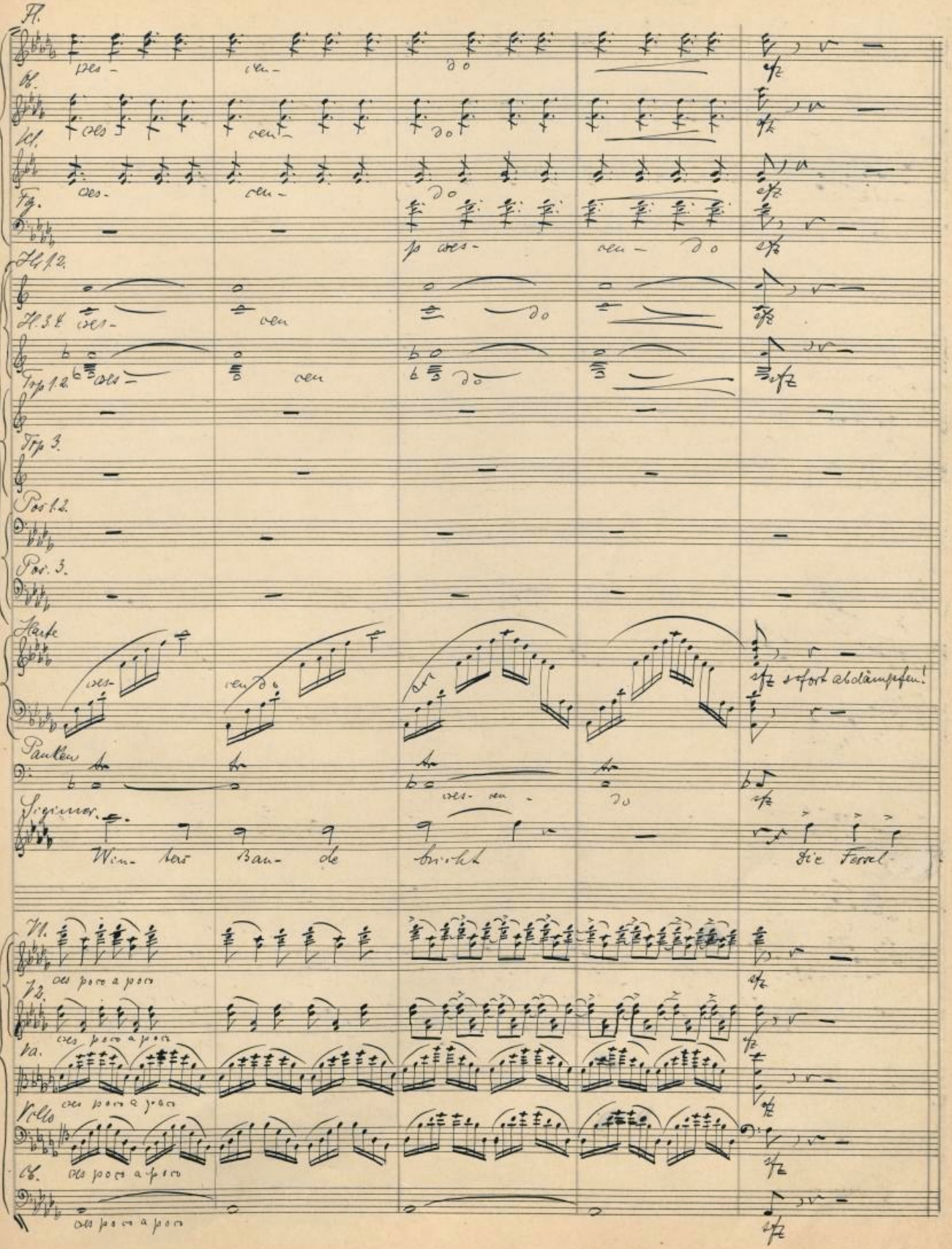
Vlle u. Cb.

Lebhaft, aber mit Ruhe.



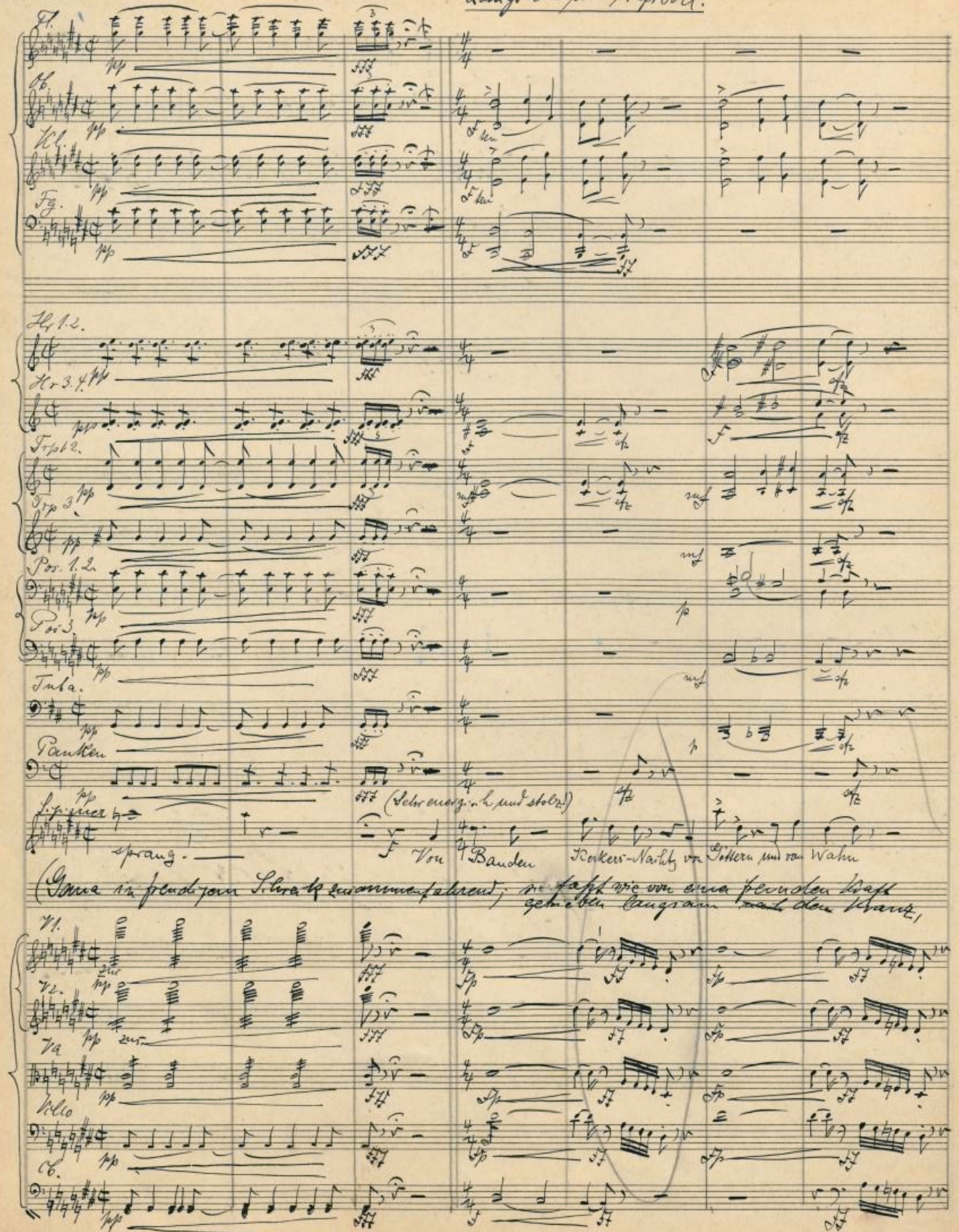
Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hr. 1.2.
Hr. 3.4.
Trp. 1.2.
Trp. 3.
Pos. 1.2.
Pos. 3.
Harfe
Pauken
Sigimer.
Win- ters Ban- de bricht Die Fessel
V1.
V2.
Va.
Vcello
Cb.

cres- cen- do
p cres- cen- do
cres- cen- do
cres- cen- do
sfz sofort abdämpfen!
cres- cen- do
cres poco a poco



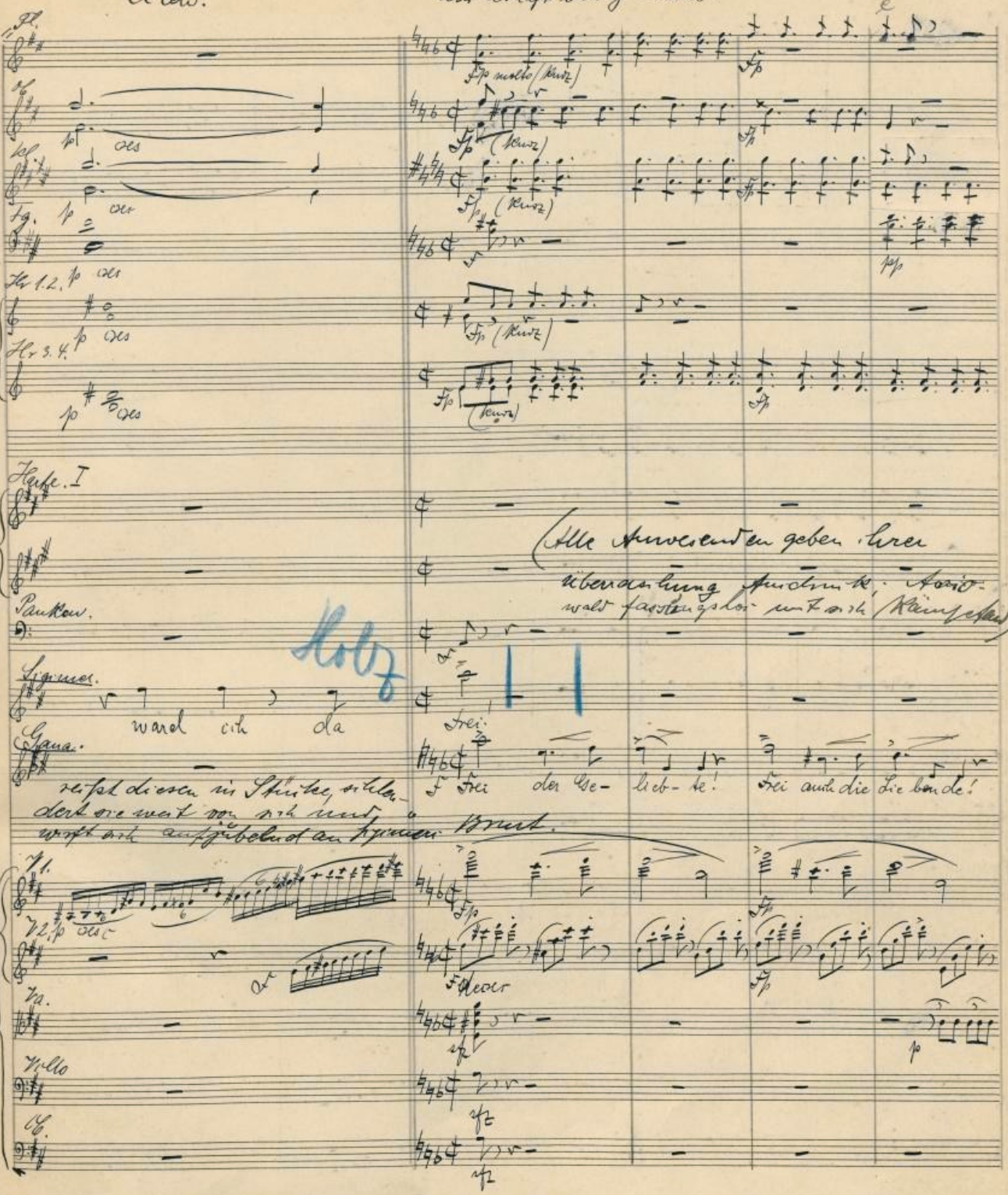
Sehr eilen.

Langsam und kraftvoll.



Eilen!

Sehr lebhaft und jubelnd.



Kl. in A

Fg. mf (sehr ausdrucksvoll) p

Hr. 3.4. pp

Gana

V1. Ewig nun dein Ei- gen, ewig dir ge- weiht. p Wie jetzt ich dich hal- te,

V2. G-Saite natürl.

Kl. p (ausdrucksvoll) p

Vcello p (geteilt) p

Cb. p pizz Bog. p

p pizz Bog. p

Oboen 1.2.

Klark. (in A) mf p (sehr kurz)

Bassl. (in A) p (sehr kurz)

Fg. 1.2. mf p molto

Hörner 3.4. fp fp fp fp (Dritteg)

Gana halt' ich dich e- wig, Nichts soll uns bennen, nicht Trug noch Wahn!

V1. p

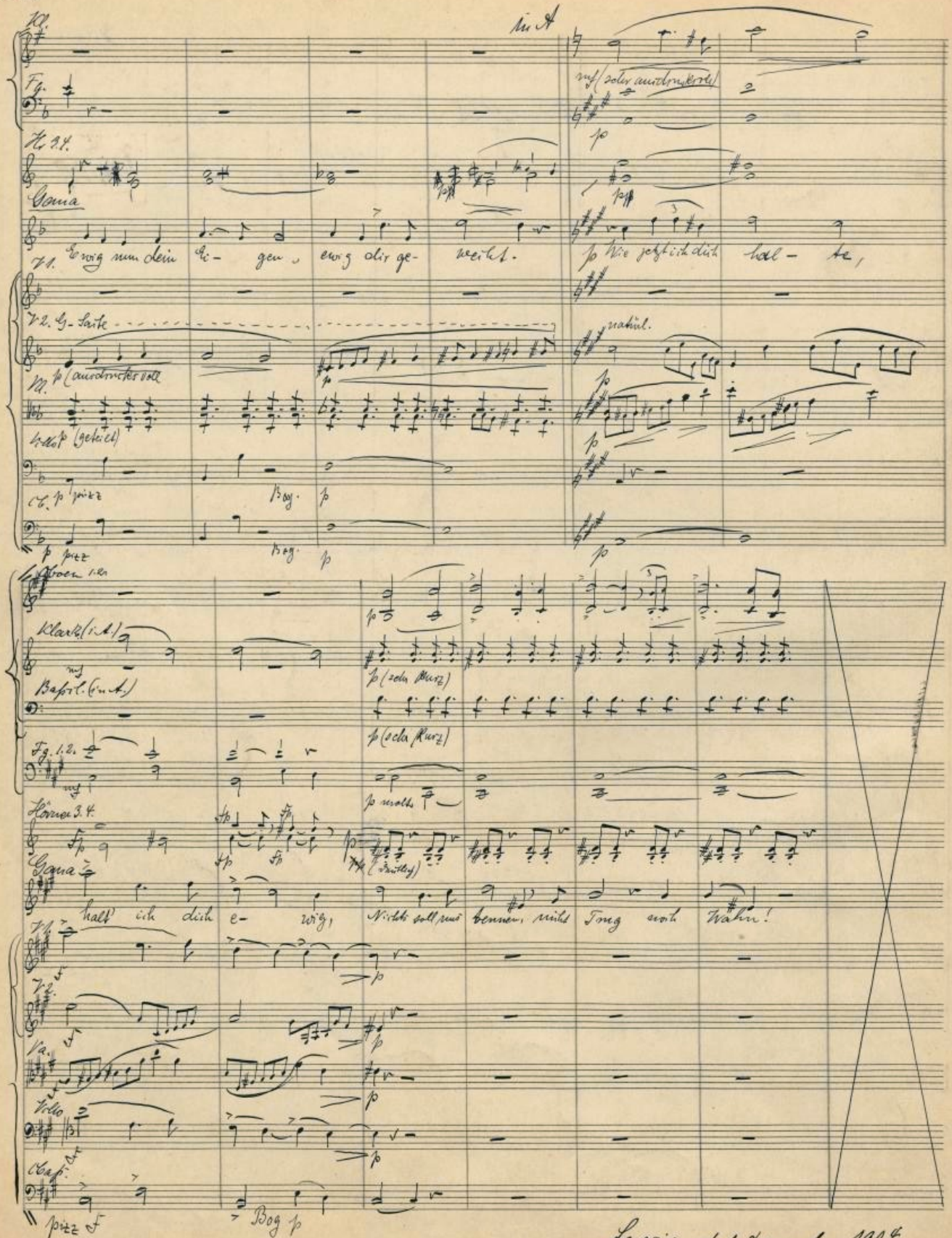
V2. p

Va. p

Vcello p

Cbass. pizz f Bog p

Leipzig, d. 1. Dezember 1904



Fl. 1.2.

Kl. 1.2.

Bassl.

Fg.

Hr. 1.2. I (ten) solo

Hr. 3.4.

Pos. 1.2.

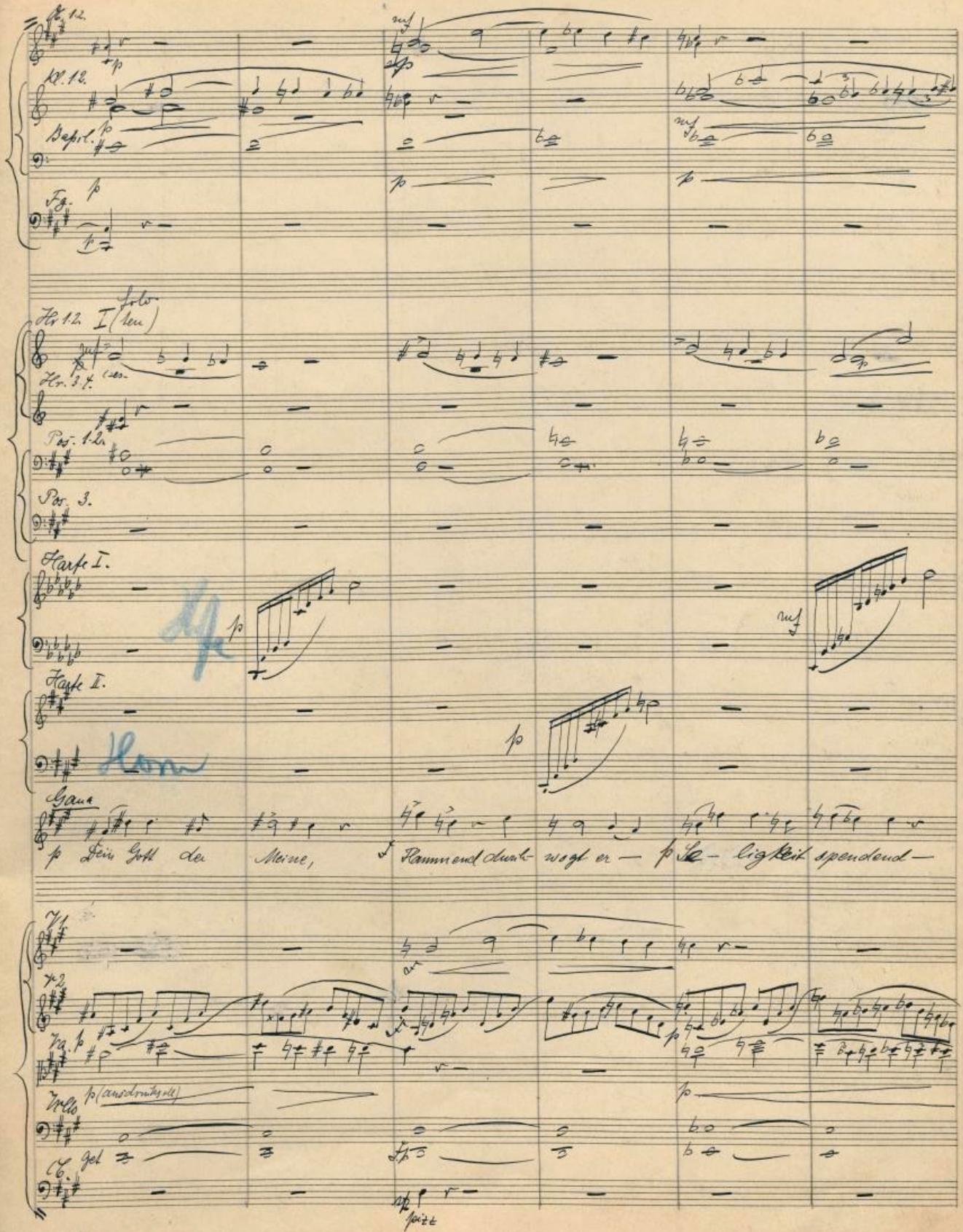
Pos. 3.

Harfe I.

Harfe II.

Gana

p Dein Gott der Meine, f Flammend durch- wogt er — p Se- ligkeit spendend —



Vl. 1.

Vl. 2.

Va.

Vlls p (ausdrucksvoll)

Cb. get

pizz

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Oboe. 1.2.

Kl. 1.2.

Bassl. 1.2.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Pos. 1.2.

Pos. 3.

Harfe I.

Harfe I.

Gesa

end - lo - ser Won - - nen un - end - li - che Lust

Vl. (innig)

Vl. (innig)

Vcello I.

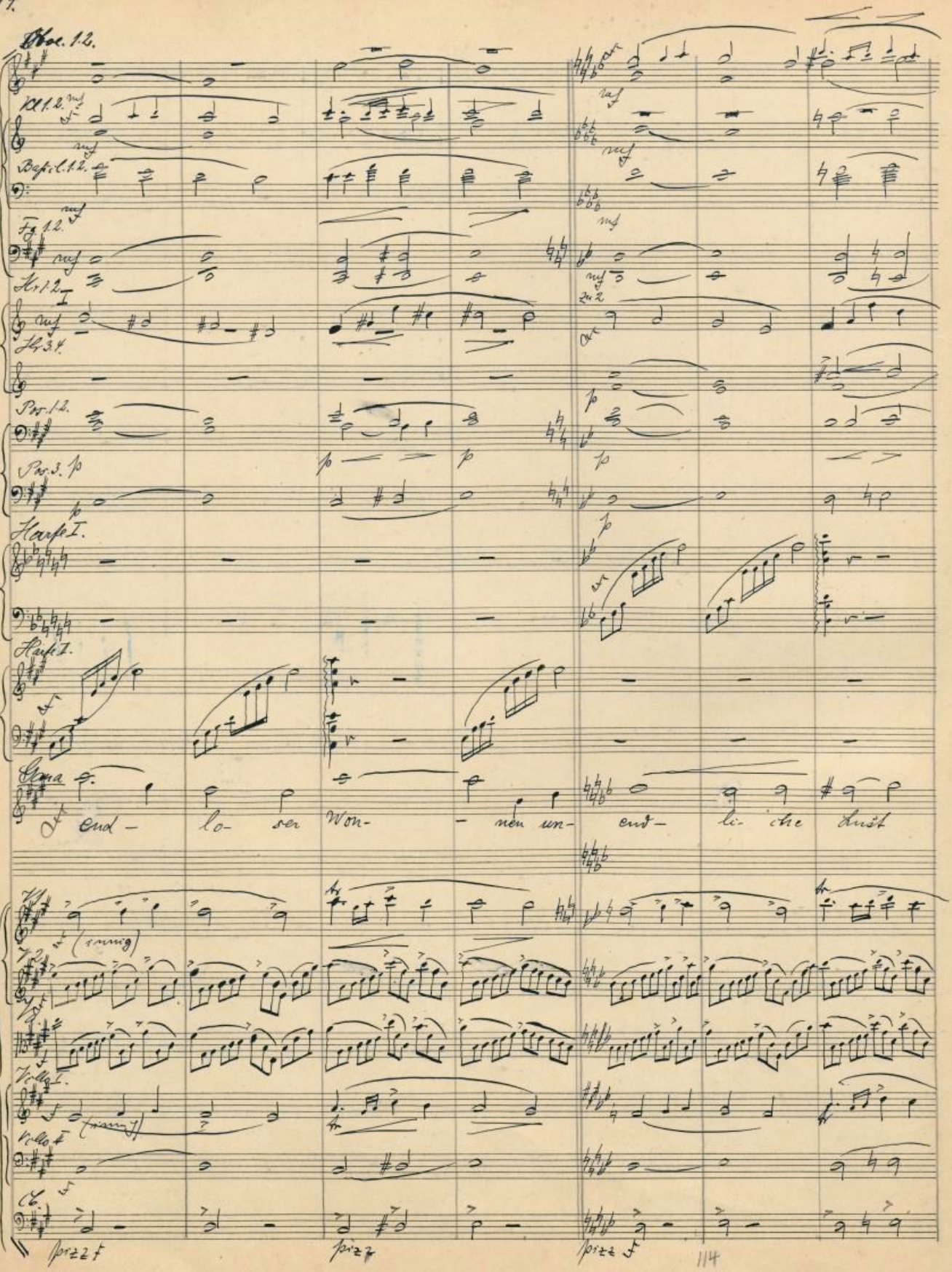
Vcello II.

Cb.

pizz

pizz

pizz



Ruhiger.

Sehr zurückhalten (♩!)

Sehr ruhig.

sehr abnehmen.

Ob.

Kl.

I (ausdrucksvoll)

Bassol.

Fg.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Pos. 1.2.

Pos. 3.4.

Harfe I.

Gana.

(schwärmerisch)

mf All meiner See- le tiefste Tie- fen: pp Sei- ner Kräfte

V1.

V2.

Va.

Vcello I.

Vcello II.

Ob.

mit Dämpfer

molto

pizz

Bog

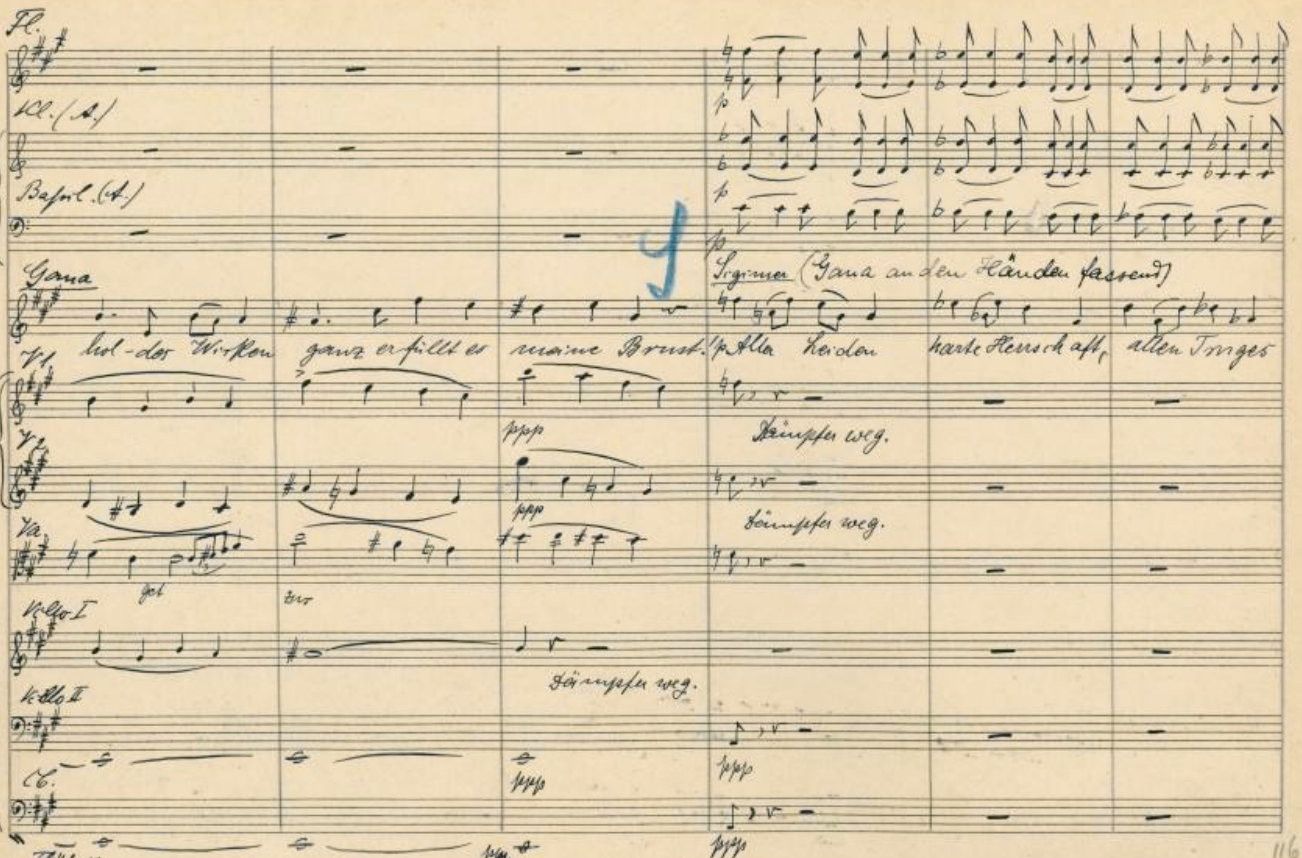
115

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Fl.

Kl. (A.)

Bassl. (A.)



Gana

hol-der Wirken ganz erfüllt es meine Brust.

Sigimer (Gana an den Händen fassend)

Alle Leiden harte Herrschaft, allen Trugen

V1.

V2.

Dämpfer weg.

Va.

Dämpfer weg.

Vcello I

Dämpfer weg.

Vcello II

Cb.

116

Flöte 1.2.

Ob. 1.2.

Kl. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Sigimer.

V1.

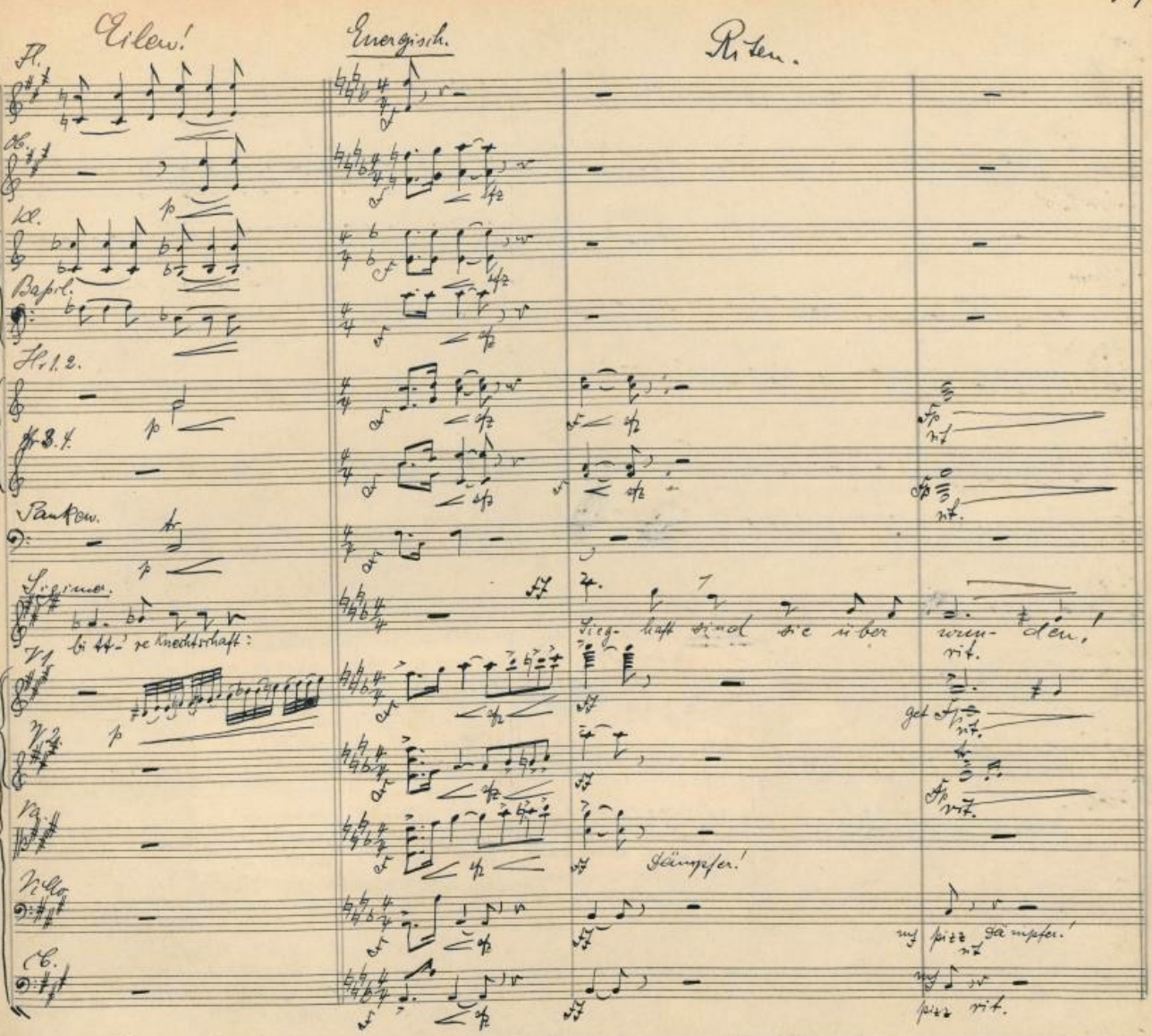
V2.

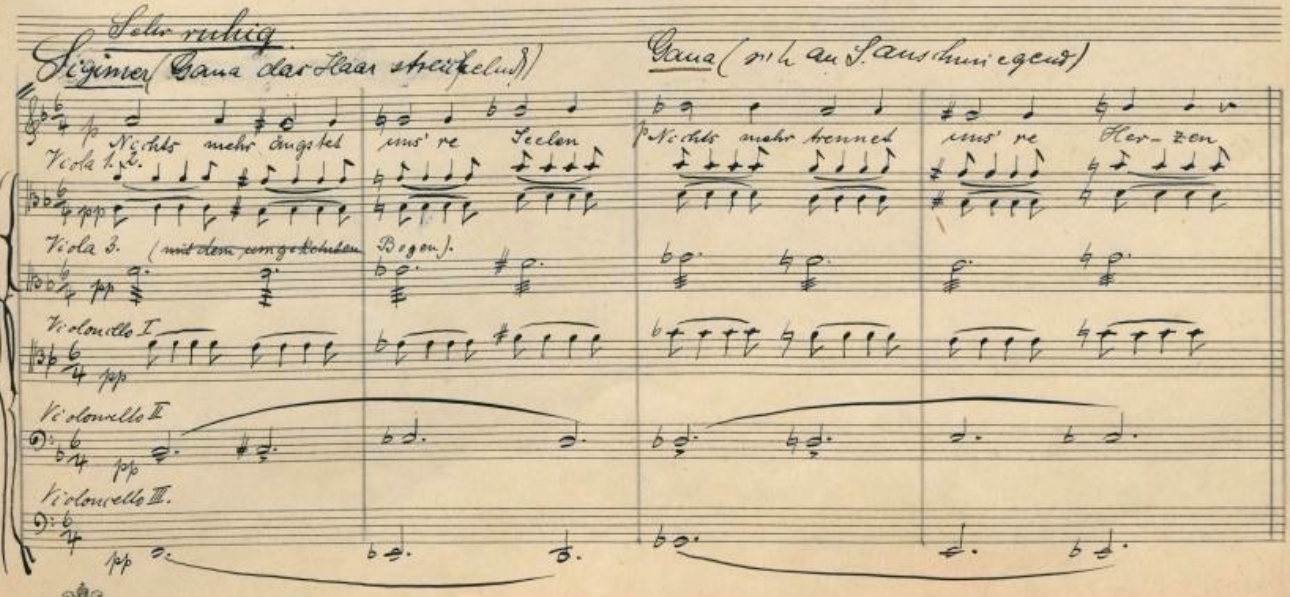
Va.

Vcello

Eilen! Energisch. Riten.

Fl. Ob. Kl. Bassl. Hr. 1. 2. Hr. 3. 4. Pauken. Sigimer. bitt're Knechtschaft: Sieg- haft sind sie über wun- den! rit. V1. V2. Va. Dämpfer! Vcello. pizz. Dämpfer! C. pizz. rit.





Sehr ruhig.

Sigimer (Gana das Haar streichelnd) Gana (sich an S. anschmiegend)

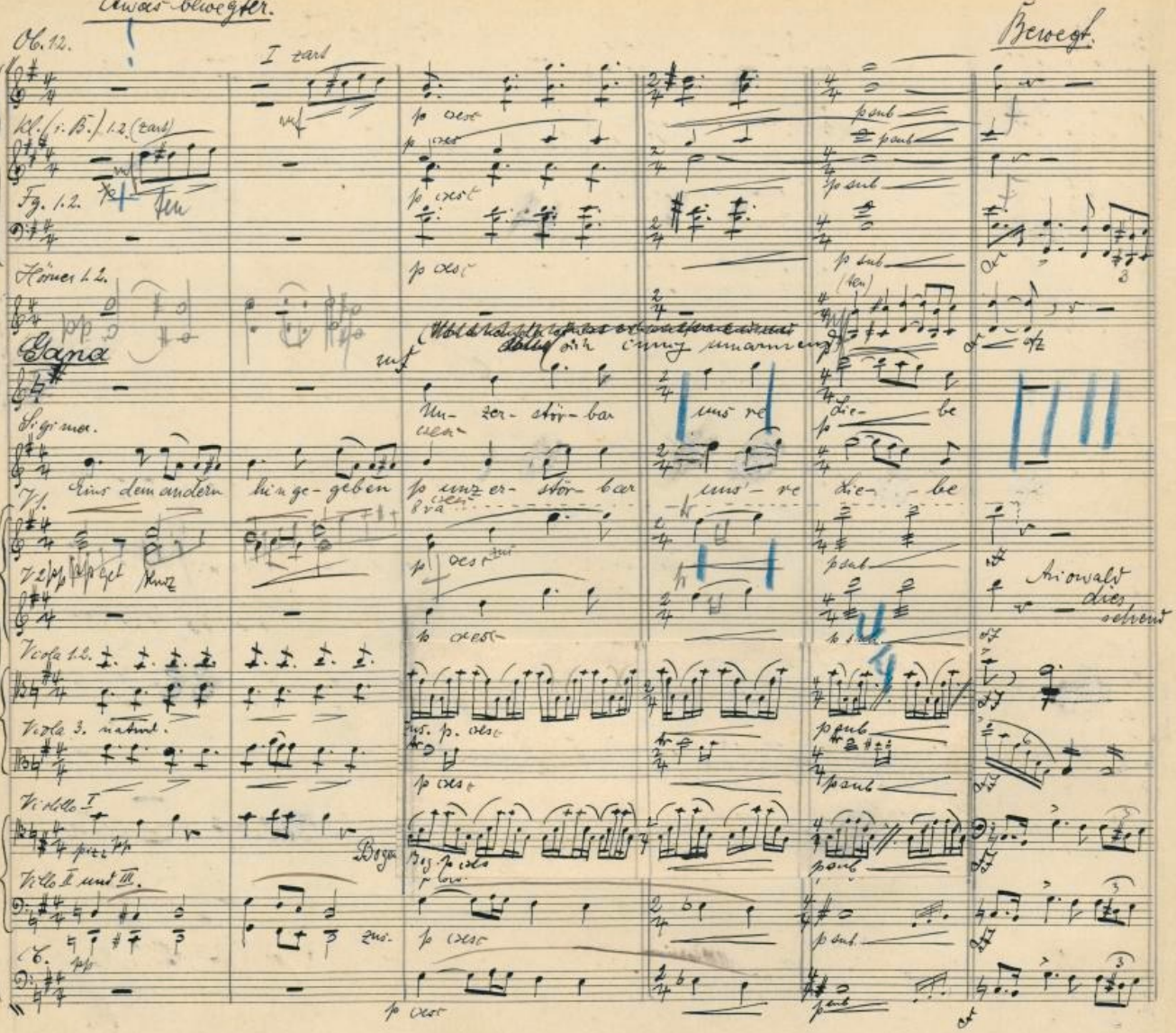
Nichts mehr ängstet uns're Seelen Nichts mehr trennet uns're Her- zen

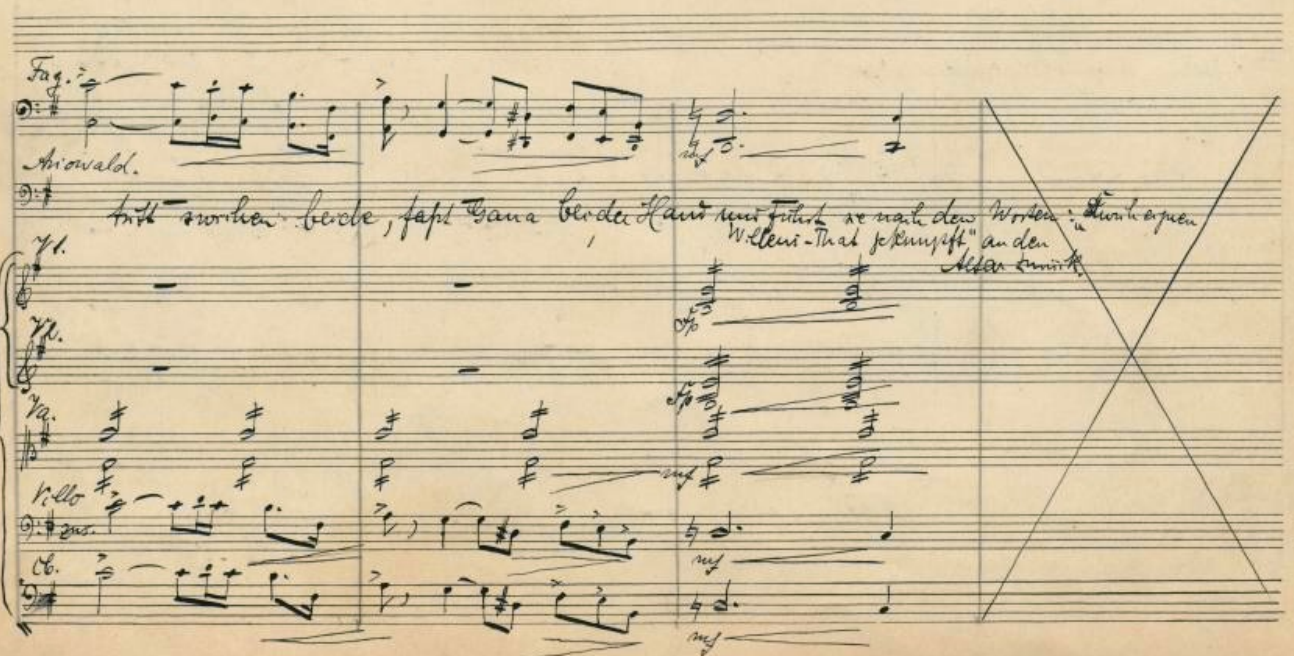
Fl. Viola 1. 2. Viola 3. (mit dem umgekehrten Bogen). Violoncello I. Violoncello II. Violoncello III.

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Etwas bewegter.

Bewegt.





Fg 1.2.

Horn 1.2.

Horn 3.4.

Trp 1.2.

Tr 3.

Ariowald

Mein-eid'ge Thörin Schwätzerin! Ver-gaß ist du so schnell das Band, durch eignen Willens That ge

V1.

V2.

Va

Dämpfer weg!

Vcllo

Dämpfer weg!

Cb.

Ob. 1.2. Etwas bewegter

Engl. Hr

Kl. 1.2 (i.B)

Bassl. (i.B.)

Ariowald. (er führt Dana zum Altar zurück.)

Knüpft! Des ers'gen Feuers Schutz, den du gelobt, reißt dich für immer von des Verräters schuldbeladner

Hörner. 3.4.

V1.

V2.

Va.

Vcllo

Cb.

Ruhiger

Ob. 1.2.
Engl. Horn
Klar. 1.2.
Bassl.
Fg. 1.2.
Hörner 3.4.
(Gana wirft sich von neuem an seg. Brust)
Ariowald.
Brust!
Gana. (innig beschwörend.)
Den süßen Mädchen-Frieden nahmst du mir, der Götter Glauben tilgtest du in
V1.
V2.
Va.
Viola Solo
Va
Vcllo
Ob.
Ruhig
Ob.
Engl. Hr.
Kl.
Bassl.
Fg.
Gana
mir:
Nun hab' ich nichts als dich und mei- ne Lie- be!
V1.
(Viol Solo)
(alle Spieler)
V2.
Va
Vcllo
(Vcllo Solo)
(Die übrigen)

Bewegt, lebhaft

Fg.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Sigismen (zu Ariowald)

Gana. Rette mich Hör' an!

Ariowald Du schweige! Meide diesen Ort! Kein Wort von

V1.

V2.

Va.

Vcllo

Cbass.

Etwas gehalten

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Trp. 1.2.

Trp. 3.

Pos. 1.2.

Pos. 3 u. Tuba

(es begiebt sich an seinen Platz hinter dem Altar)

Ariowald dir, ich kenne dich nicht mehr!

Gana (entschlossen) (sie geht ihm einige Schritte nach.) So hö- re

V1.

V2.

Va.

Vcllo

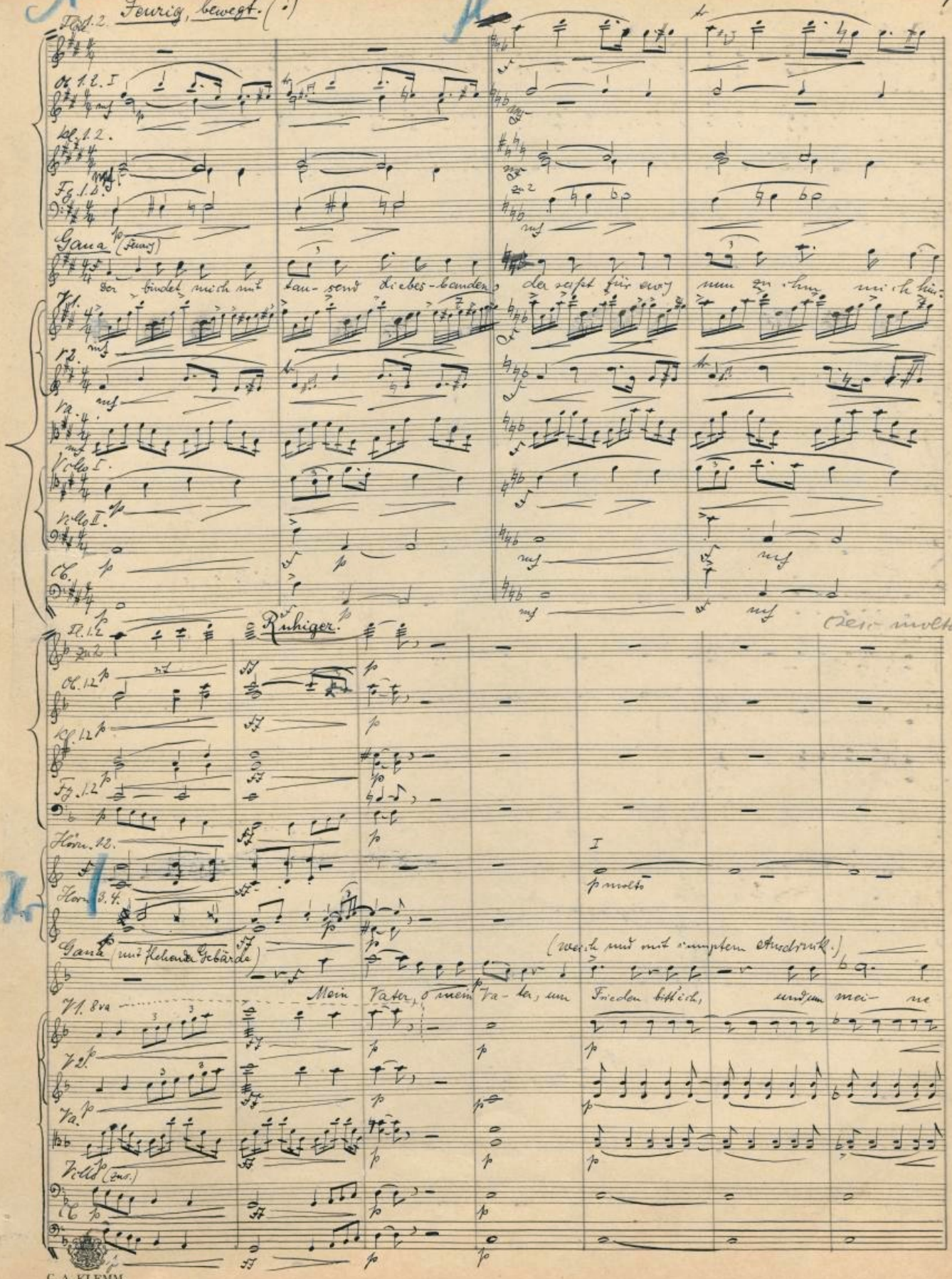
Cb.

Sehr mäßig. — Etwas beschleunigen.

Ob. 1.2.
Kl. 1.2. (c. B.) p (gebunden)
Bassl. (c. B.) p (gebunden)
Fg. 1.2. p (gebunden)
Gana. (betont)
VI. mich: Nicht freien Willens that, der Todes nahender Entsetzensschritt entpreßte mir den
VII.
Va.
Vcllo
Cb.

Bewegt.

Ob.
Kl.
Bassl.
Fg. 1.2.
Horn 1.2.
Gana.
VI. Eid! Unwirksam achtlich ihn, doch einen andern nicht den diesem einst ich gab!
(auf Sg. blecknd, lächelnd)
VI.
Va.
Vcllo I.
Vcllo II.
Cb.


Feurig, bewegt.
Fl. 1.2.
Ob. 1.2. I
Kl. 1.2.
Fg. 1.2.
Gana (Feurig)
Der bindet mich mit tau-send Liebes-banden, der reißt für ewig nun zu ihm mich hin.
V1.
V2.
Va.
Vcello I.
Vcello II.
Cb.
Ruhiger.
Fl. 1.2.
Ob. 1.2.
Kl. 1.2.
Fg. 1.2.
Hörn. 1.2.
Hörn. 3.4.
Gana (mit flehender Gebärde)
(weich und mit innigstem Ausdruck.)
Mein Vater, o mein Va-ter, um Frieden bitt' ich, und um mei-ne
V1. 8va
V2.
Va.
Vcello (zus.)
Cb.

Engl. Horn. (zart) Schnell. (♩)

Klar. 1.2. Fg. 1.2. Hr. 1.2. Gana. Ariowald (wütend)

pp Lie- be: Hör' deines Kin- des Fle- hen! Ge-

V1. V2. Va. Vcllo Cb.

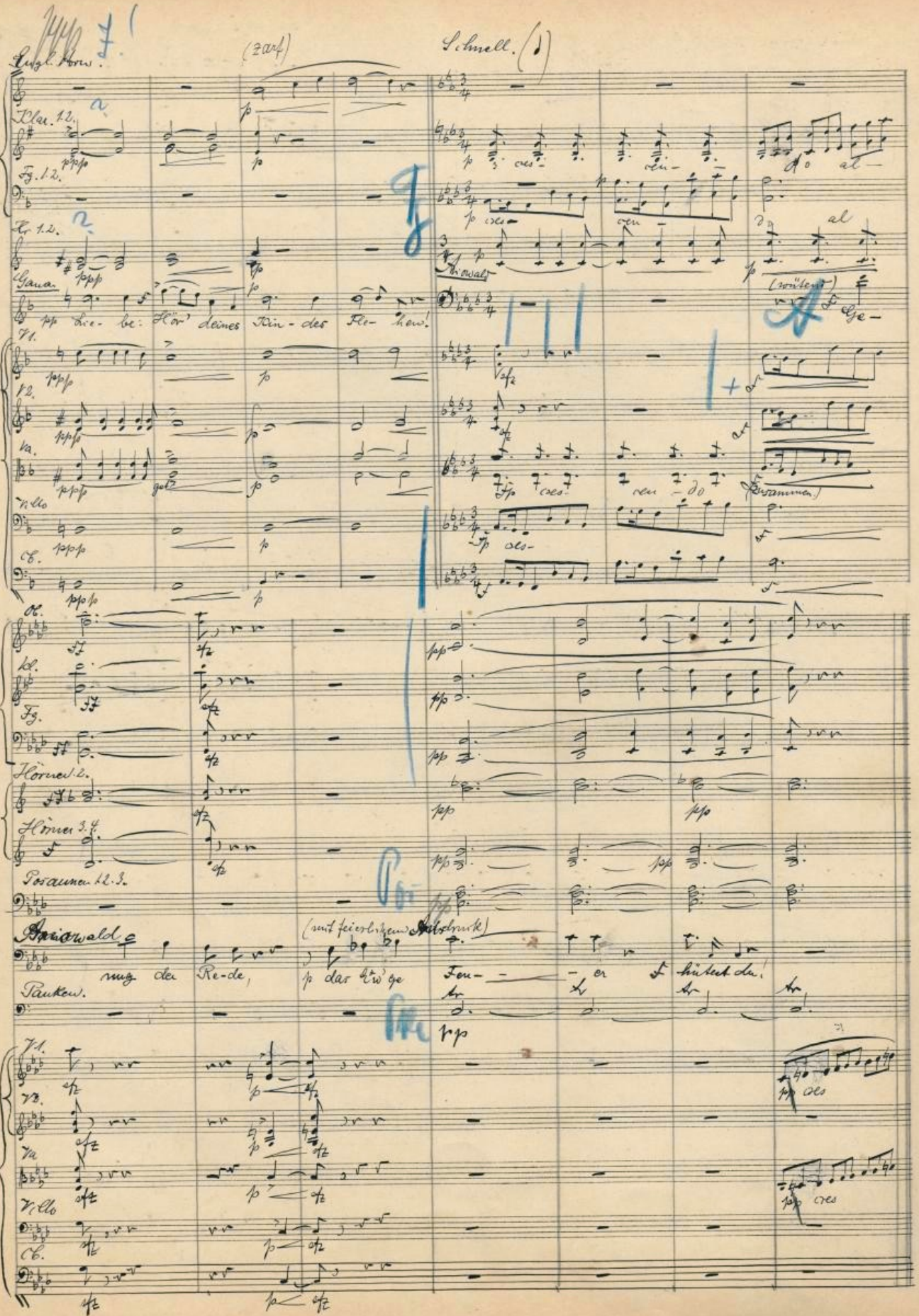
Ob. Kl. Fg. Hörner 1.2. Hörner 3.4. Posaunen 1.2.3.

Ariowald (mit feierlichem Ausdruck)

nug der Re-de, p das Ew'ge Feu- er hütet du!

Pauken.

V1. V2. Va. Vcllo Cb.

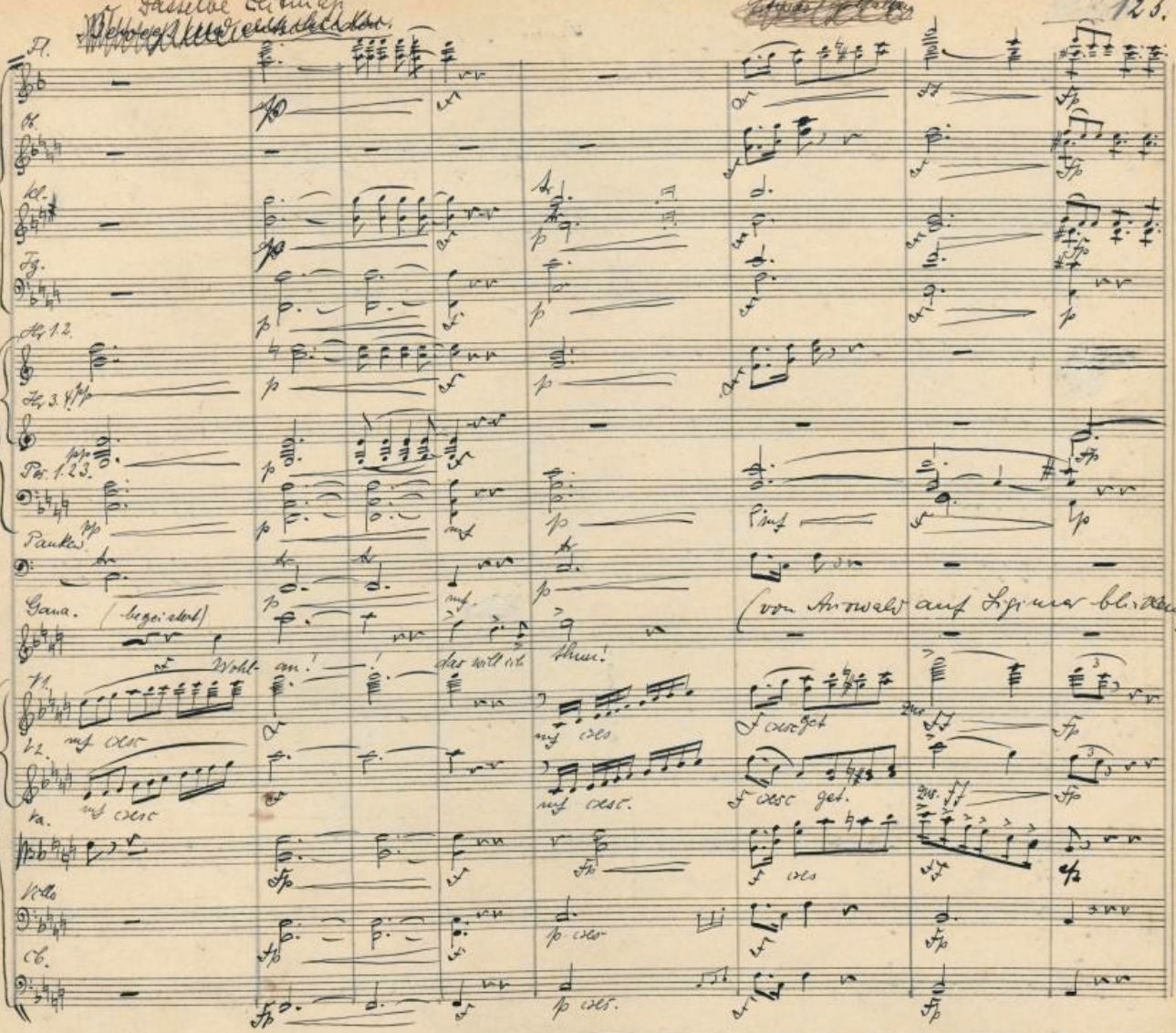


Dasselbe Zeitmaß

Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hr. 1.2.
Hr. 3.4.
Pos. 1.2.3.
Pauken
Gana. (begeistert)
Wohl- an! — ! das will ich thun!
(von Arnwald auf Sigimar blickend)
V1.
V2.
Va.
Vcello
Cb.

Fl.
Ob.
Kl.
Gana (fest und bestimmt)
Ein ew' ges Feu- er birgt mein Herz, das
Horn 3.4
Violine I.
Vcl.

Hefe



Fl. pp fp

Ob. pp fp

Kl. pp fp

Fg. pp fp p

Hr 1.2. pp fp

Hr 3.4. pp fp

Pos 1.2.

Pos 3.

Tuba.

Pauken. pp

Harfe I p

(von Sigmar sich zu Arnwald wendend)

Gana p se- lig lie- ben- de, f das will ich tun- ten bis zum Tod, des

Pos

Vl. p p

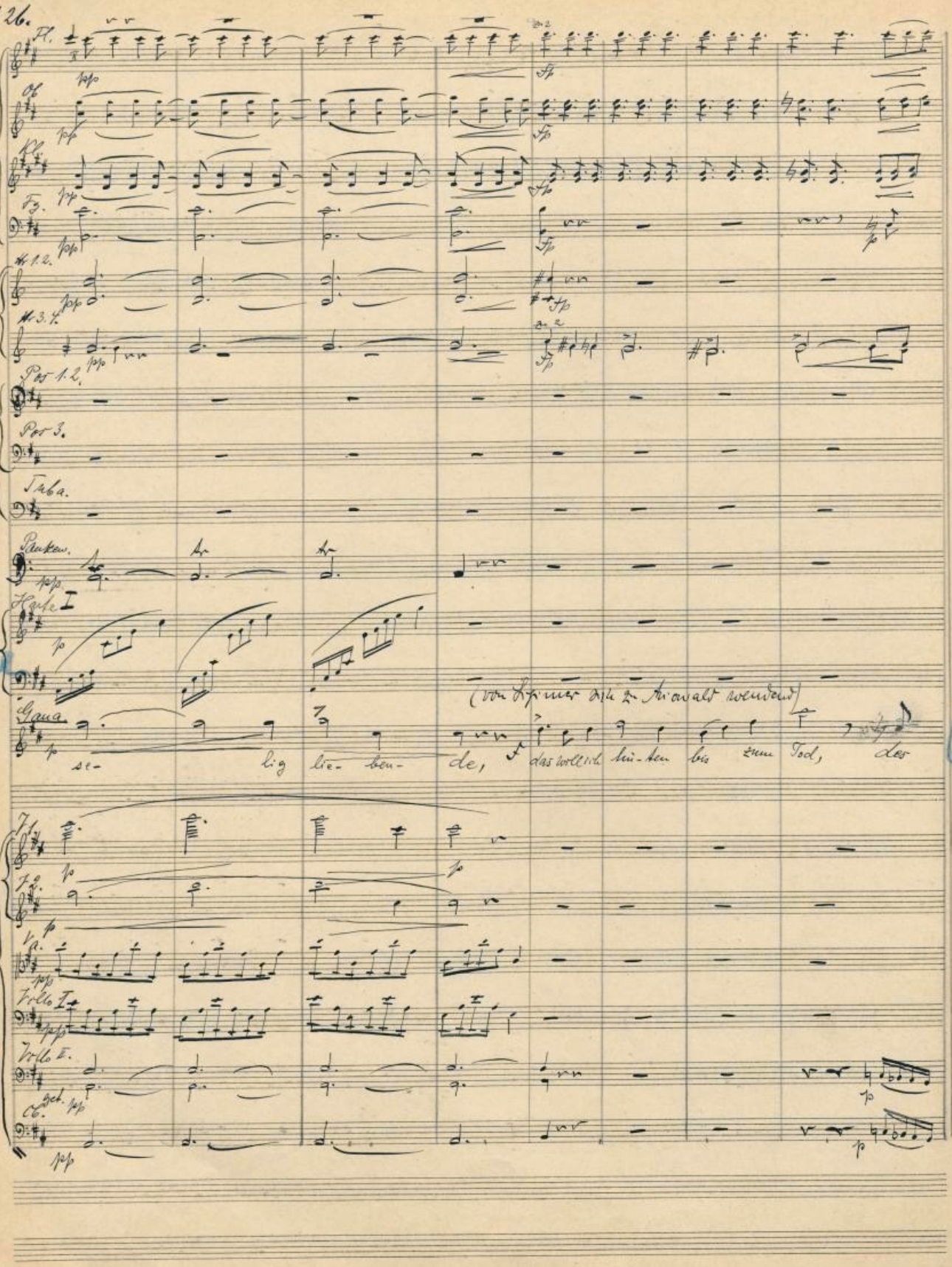
Vl. p

Va. pp

Vlle I pp

Vlle II. pp p

Cb. pp p



Eilen!

Fl. pp

Ob. pp p oes- oen-

Kl. pp p oes- oen-

Fg. pp p oes- oen-

Hr 1.2. p

Hr 3.4. p

Pos 1.2. pp p molto

Pos 3. pp p molto

Tuba. pp p molto

Pauken. tr pp p molto

Harfe p

Gana neu- en Got- tes Trieste- rin!

Sie tritt feierlich einige Schritte vom Altar zurück, alle blicken erwartungsvoll auf sie, S. ginner ist ebenfalls etwas weiter nach links getreten.

Tp

V1. 8va p oes- oen-

V2. p p oes- oen

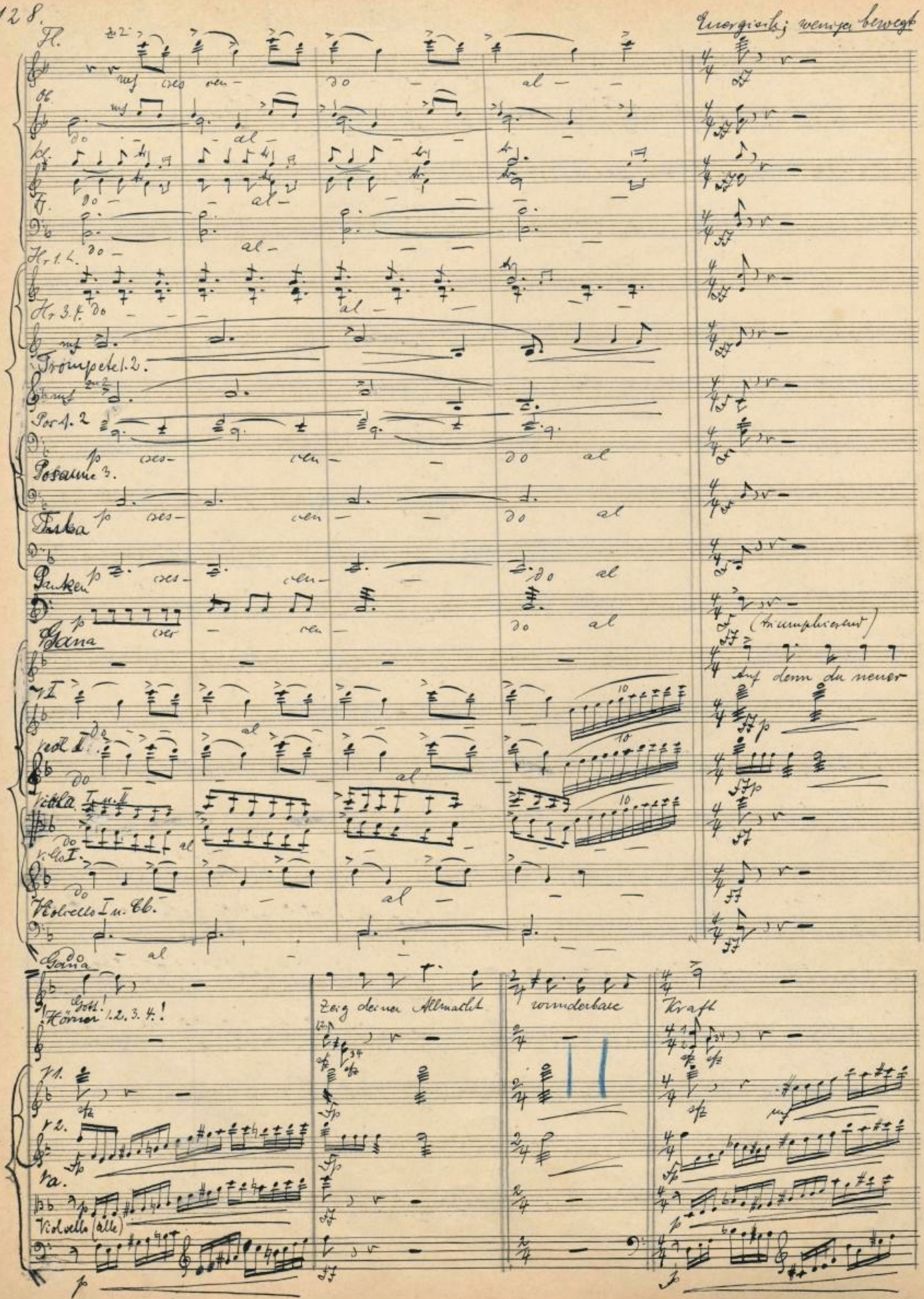
Va I p oes- oen-

Va II. p pizz Bogen oes- oen-

Vcello I. p oes- oen

Vcello II. pp p oes- oen-

Cb. pp p oes- oen


Energisch; wenig bewegt
Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hr 1.2.
Hr 3.4.
Trompete 1.2.
Pos 1.2
Posaune 3.
Tuba
Pauken
Harfe
(triumphierend)
auf denn du neuer
Vl. I
Vcl. II
Viola
Vcl. I
Violoncello I u. Cb.
Harfe
Hörner 1.2.3.4.!
Vl. I.
Vl. II.
Va.
Violoncello (alle)
Zeig deiner Allmacht
wunderbare
Kraft

Lebhaft. (Die vier ersten Taite etwas gehalten)

Fl. 1.2.

Ob. 1.2. mf

Engl. Hr

Kl. 1.2. mf

Bassl.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4. p

Trp. 1.2.

Trp. 3.

Pos. 1.2.

Pos. 3. u. Tuba.

Becken.

Pauken.

Gana.

Ein Her-ze harret mein du führe mich zu ihm!

Sie eilt die weinigen Schritte zum Altar; ergreift einen der Krüge und giesst seinen Inhalt in das Feuer! dieses erlischt.

Vl. 1.

Vl. 2.

Va.

Vcello I

Vcello II

Cb. mf

Etwas bewegter.

Fl.

Ob.

Engl. Hr.

Kl.

Bassl.

Fg.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Trp. 1.2.

Trp. 3.

Pos. 1.2.

Pos. 3 und Tuba.

Pauken

Berken. Alle stehen erst wie erstarrt. (Sigismund blickt mehr lächelnd auf den Vorgang); Anwald blickt entsetzt in die aufsteigenden Dampfwolken;

Sopran

Alt

Tenor.

Bass.

Chor

das ew' ge Feu- er

das ew' ge Feu- er

das ew' ge Feu- er

das ew' ge Feu- er

Vl. 8va

Viol. I. 8va

Viola.

Vlcl. u. Cb.

immer ff

molto

molto

molto

cresc

Fl.

Ob.

Engl. H.

Kl.

Bass-Cl.

Fg.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Top. 1. 2.

Top. 3. 4.

Pos. 1. 2.

Pos. 3. u. Tuba.

Becken.

Pauken.

Sopran

Alt.

Tenor

Bass.

Vl. Vra

Vl. Vra

Vla.

Violoncello u. C.

(sehr rhythmisch)!

(sehr rhythmisch)

(sehr rhythmisch)

(sehr rhythmisch)

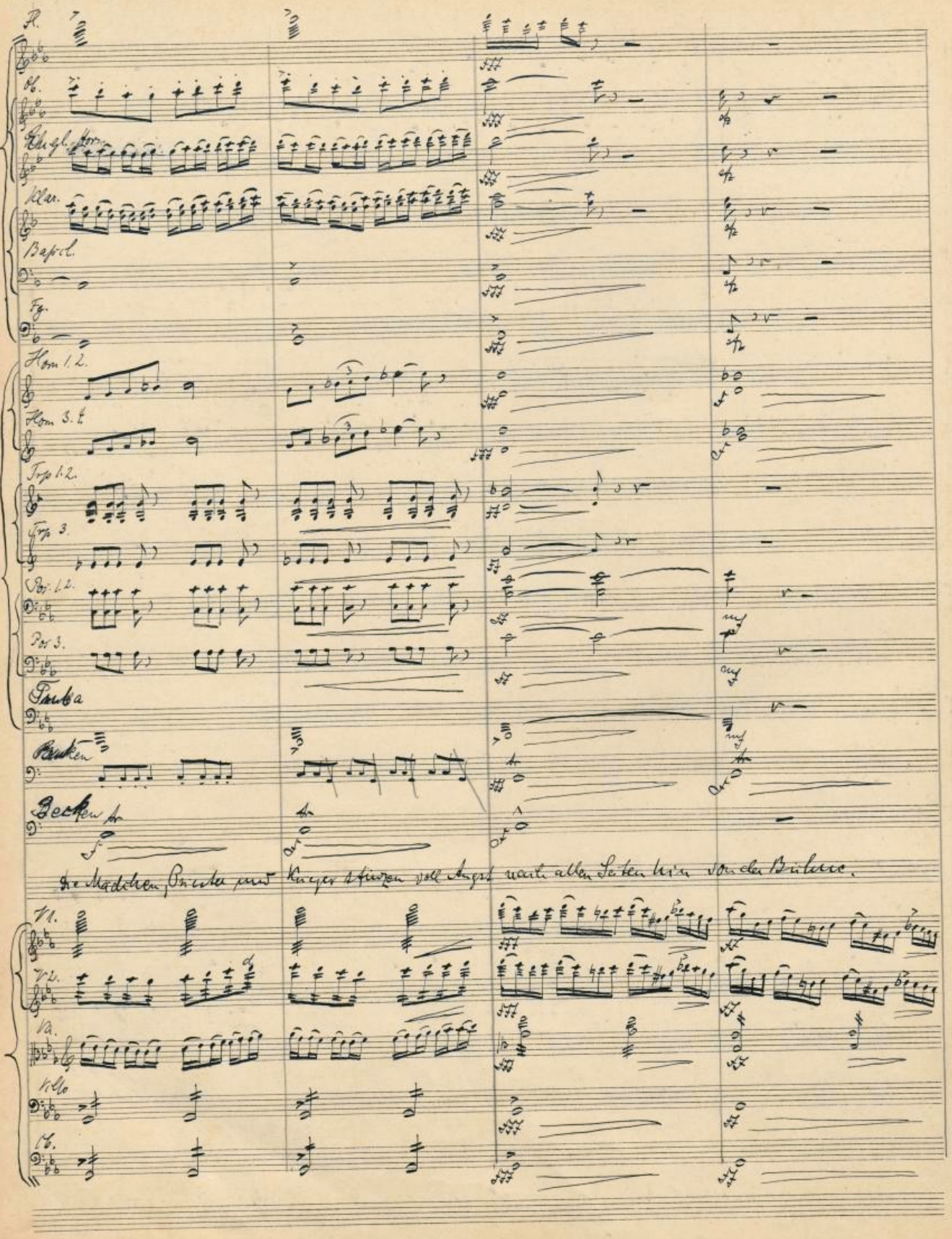
(markiert)

lischt! Ent- setzlicher bricht über uns her- ein!

lischt! Ent- setzli- cher bricht über uns her- ein!

lischt! Ent- setzli- cher bricht ü- ber uns her- ein

lischt Ent setzli- cher bricht über uns her- ein


Fl.
Ob.
Engl. Horn
Klar.
Bassel.
Fg.
Horn 1.2.
Horn 3.4.
Trp 1.2.
Trp 3.
Pos. 1.2.
Pos 3.
Tuba
Pauken
Becken
die Mädchen, Priester und Krieger stürzen voll Angst nach allen Seiten hin von der Bühne.
Vl. I.
Vl. II.
Va.
Vcllo
Kb.

Sehr zurückhalten / Sehr mäßig.

Baßcl.

Engl. Horn.

Horn 1.2.

Horn 3.4.

Pauken.

Violine I.

Viol. II.

Viola.

Violo

Baß.

pp (kurz)

(Isana steht anfangs ebenfalls erstarrt; sie hält den Ring noch hoch über dem Altar und sieht zweifelnd und angstvoll in die erloschene Glut. dann flüchtet sie nach dem der Chor die Bühne verlassen zu Sigimer)

(nicht tremolo)

pp (allmählig Dämpfer aufsetzen)

(Die Hälfte der Spieler)

pp (die zweite Hälfte stimmt die C-Saite nach H herab.)

Ruhig bewegt.

Baßcl.

Englisch Horn

Pauken.

Viola I II.

Mit Dämpfer

Viola III

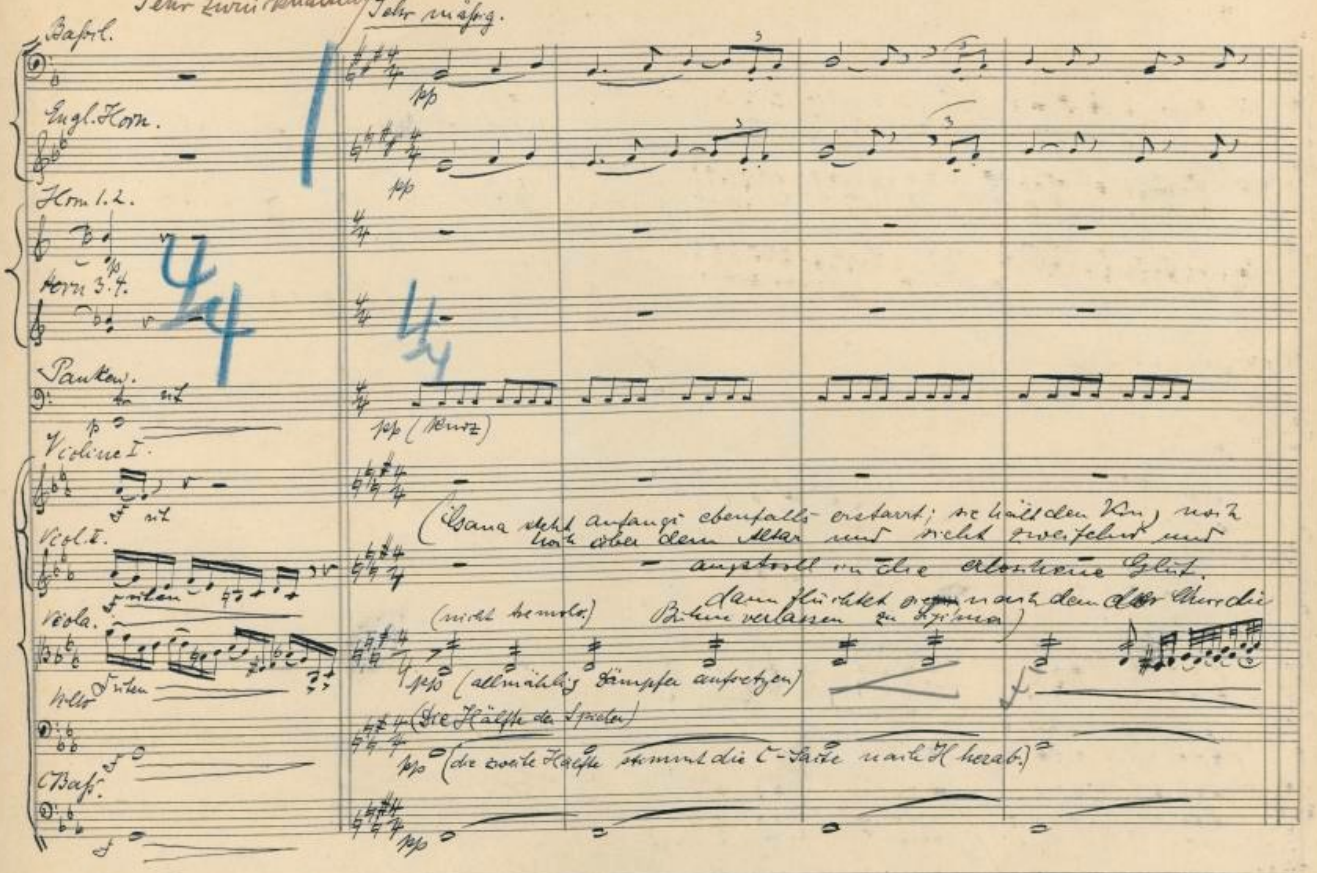
Mit Dämpfer

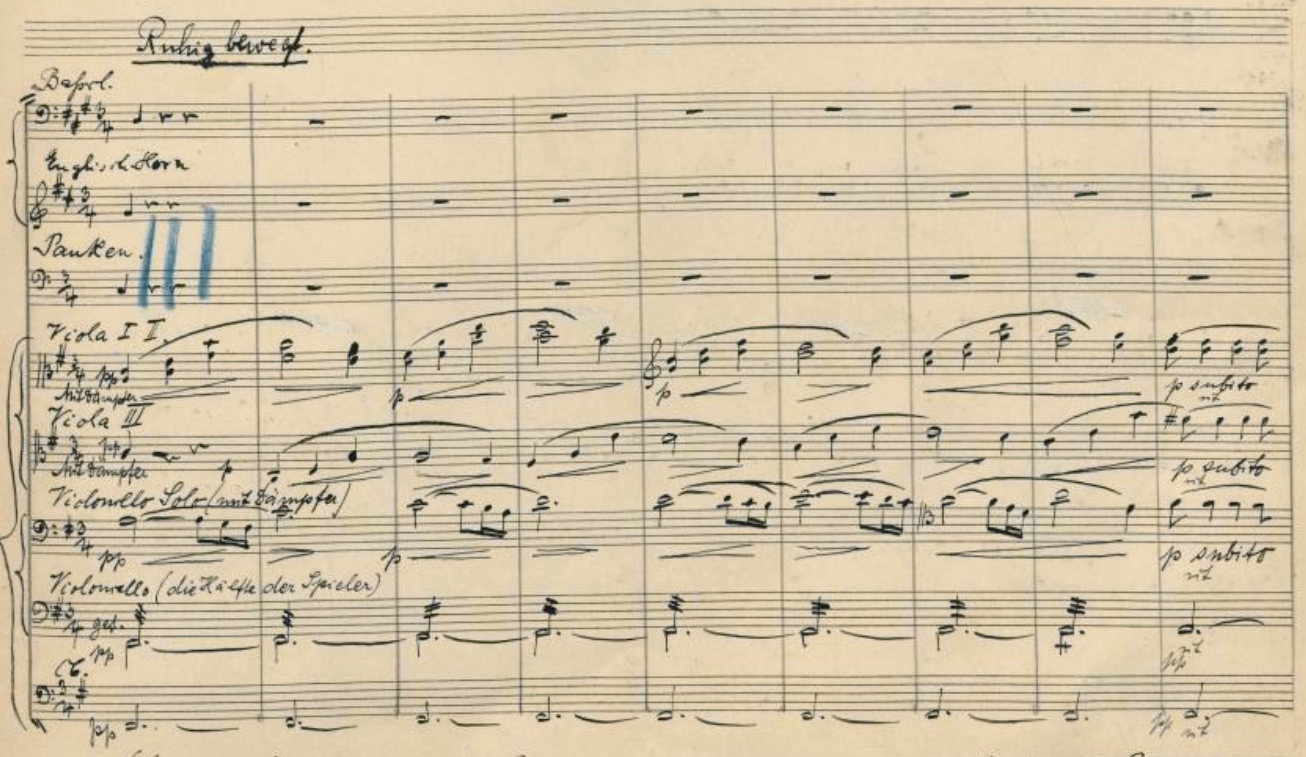
Violoncello Solo (mit Dämpfer)

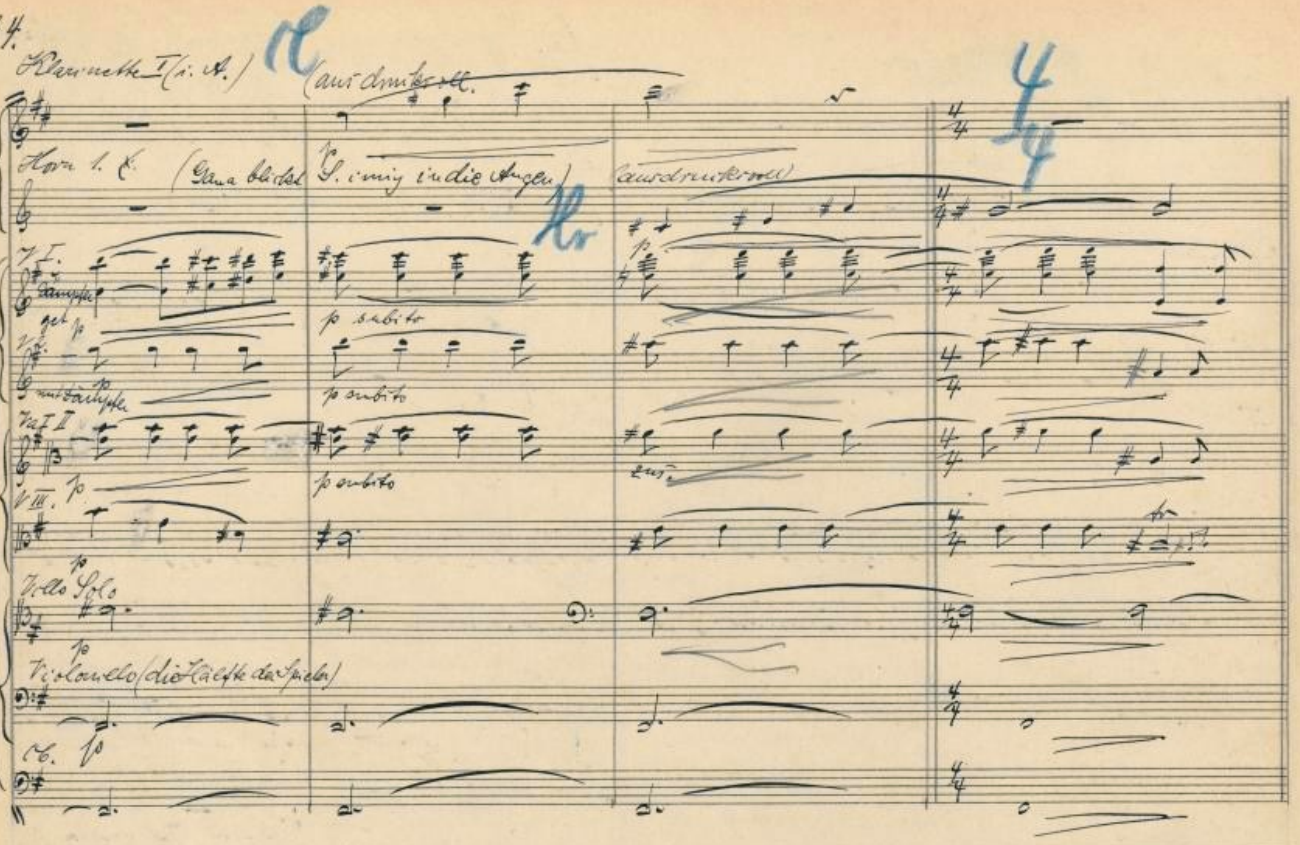
Violoncello (die Hälfte der Spieler)

p subito

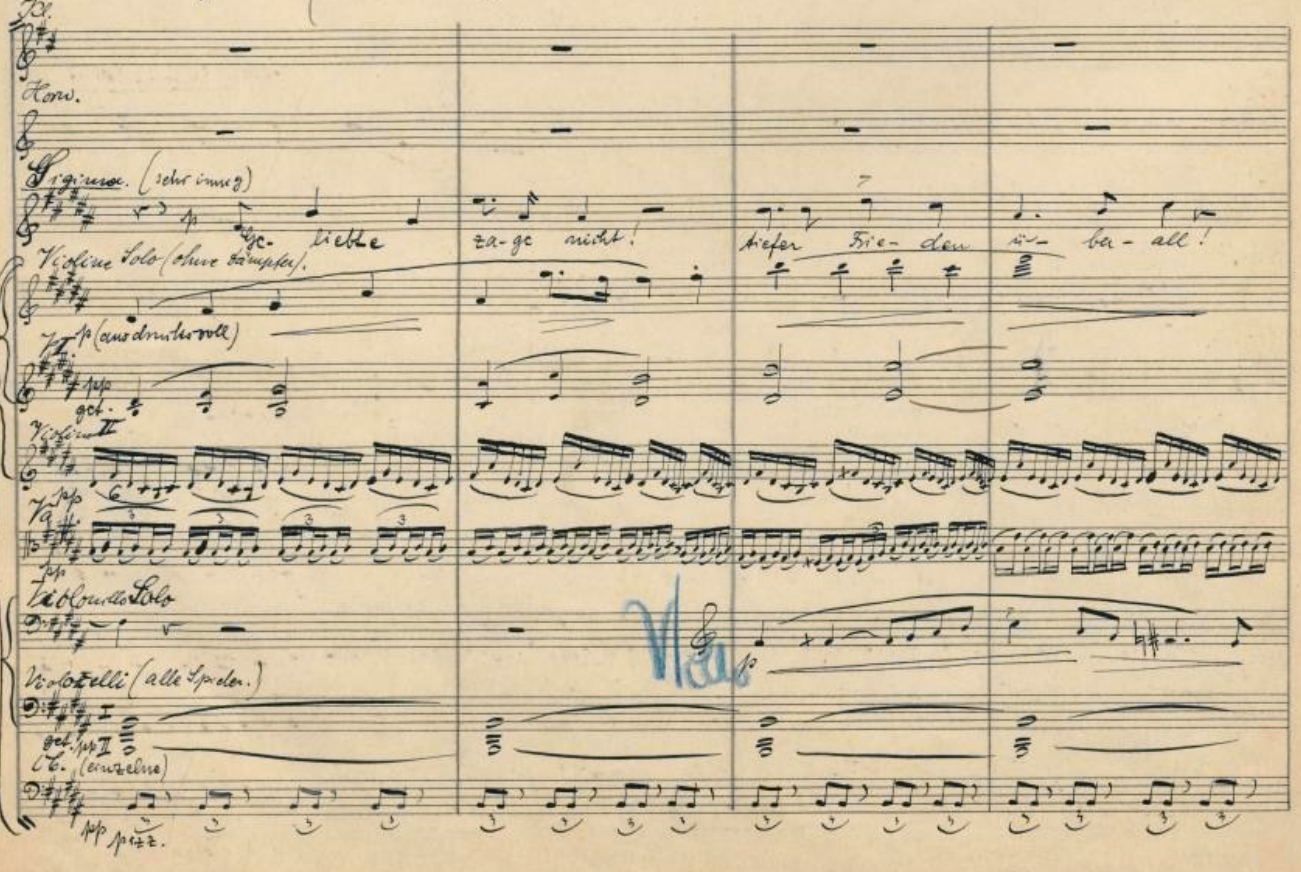
(Sigimer beschwichtigt die Zagende, die immer noch in höchster Erregung sich befindet und ängstlich nach dem Altar zurückblickt.)







Etwas langsamer. (nicht schleppend).



Kl. I

Cl (sehr innig.)

Horn I

Hr

p (aus drucks voll)

Sigimer.

Nichts ver- nimmst du. Nur des

Viol. Solo

Vl. I

Violine II.

Viola

trem

Violoncello Solo

Violoncello

Cb. (einzelne Spieler)

(das H nach C stimmen)

Bogen ppp

ppp

Ob. 1.2.

Ob

Bewegter werdend.

Kl. I

Horn I

Hr

p (ten)

Sigimer.

Wal- - - des stil- les Rau- schend Ew- gen

Solo Violine.

(mit den übrigen)

Viol. I.

Viol. II.

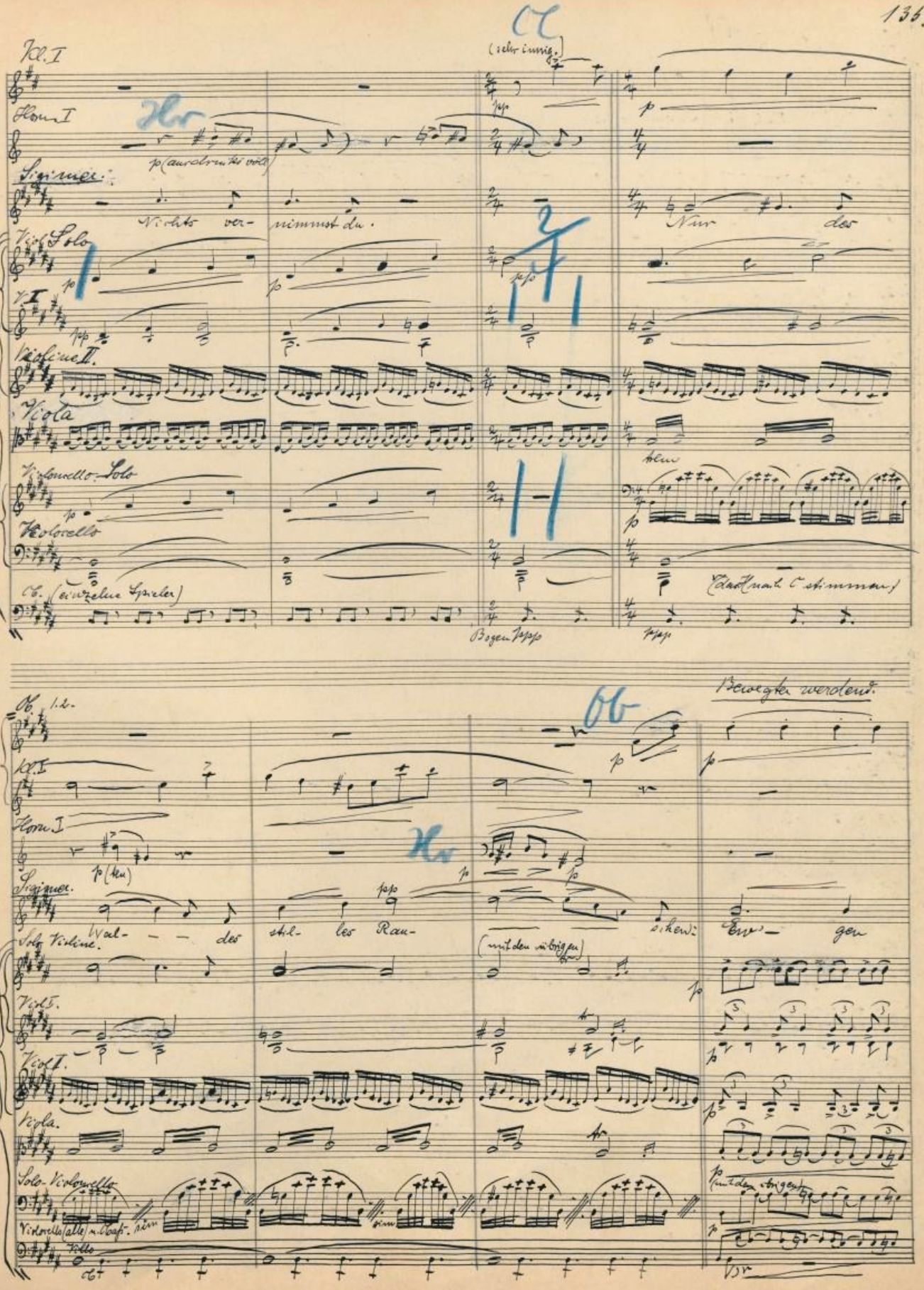
Viola.

Solo-Violoncello

(mit den übrigen)

Violoncello (alle) u. Kaß. sim

Villo



Innig, bewegt.

Ob. 1.2

Engl. Horn.

Kl. 1.2.

Horn 1.2.

Horn 3.4.

Harfe I

Sigmar.

Wer- dens heil' gen Sang!

Gana (noch bebend infolge des vorigen Erlebnisses)

Die so schwer sich dir er-rungen

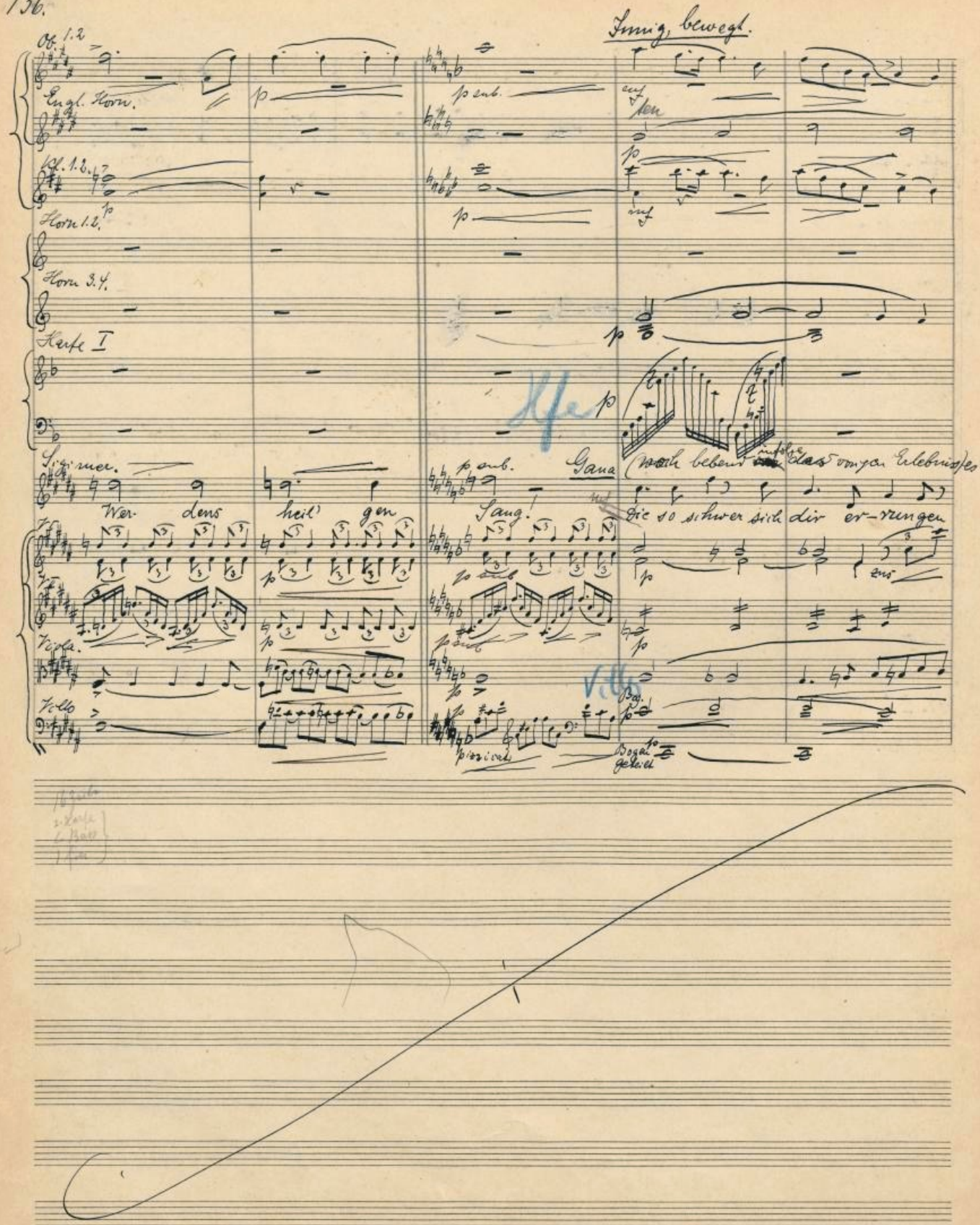
Viola.

Vcello

Bog.

Bogen geteilt

16 Geiger
2 Harfe
6 Bass
1 Fl.



Langsamer. Wieder bewegt.

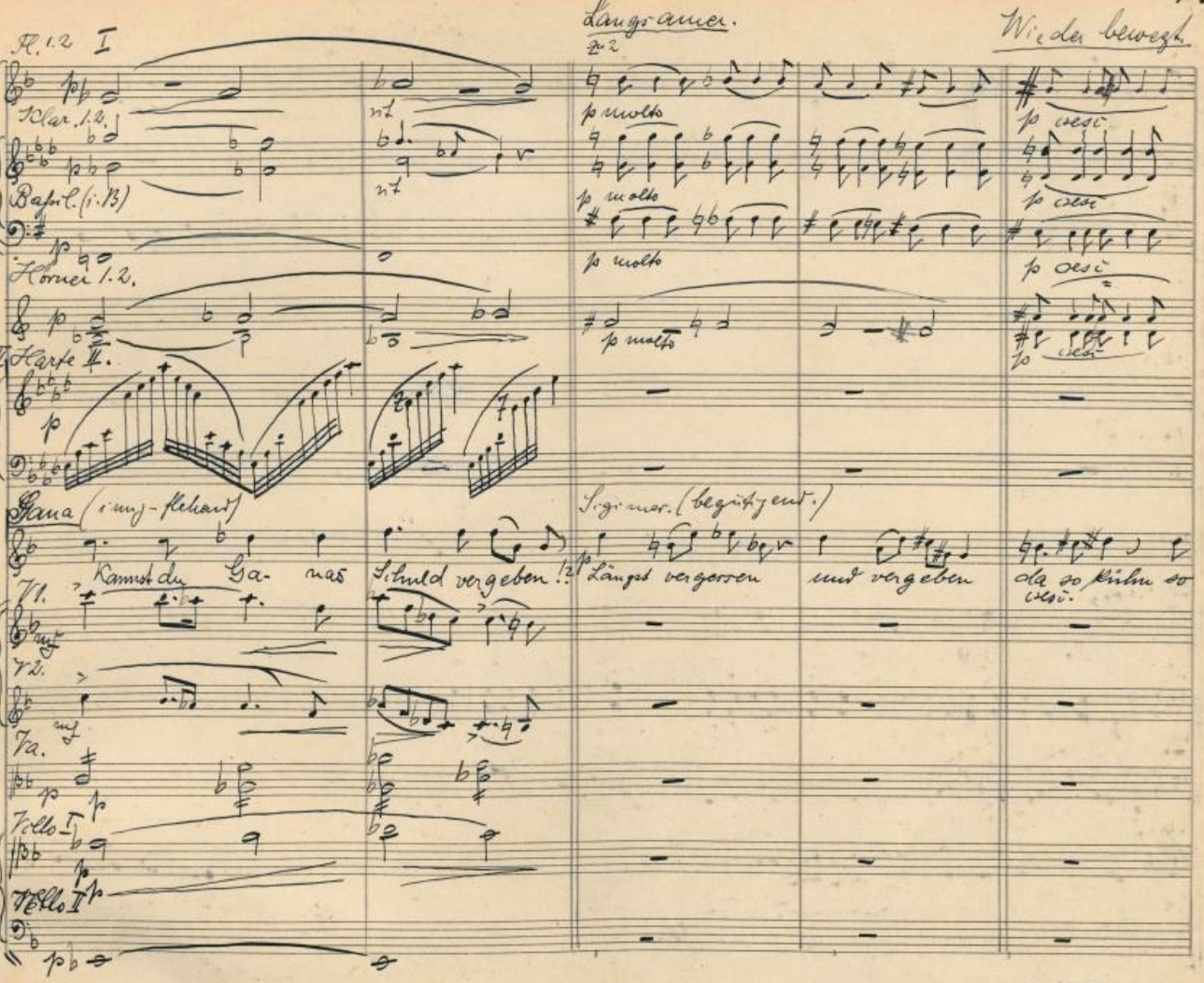
Fl. 1.2 I

Klar. 1.2.

Bassl. (i. B)

Hörner 1.2.

II Harfe II.



Gana (innig-flehend)

Kannst du Ga- nas Schuld vergeben!?

Sigismar. (begütigend.)

Längst vergessen und vergeben da so kühn so

V1.

V2.

Va.

Vcello I

Vcello II

p molto

p cresc.

mf

rit.

rvin 136

Zurückhalten

Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hr 1.2.
Hr 3.4.
Pos. 1-2.
Pos. 3.
Pauken.
Harfe II
Sigimor.
Gana (völlig gefaßt und ruhig) (voll Seligkeit)
sieghaft herrlich du für dei- ne Lie-be kämpftest Si- gi- mor, nun endlich dein!
V1.
V2.
Va.
Vcello I.
Vcello II.
Cb.
Alle Spieler

Leipzig d. 8. Dezember 1904.

Sehr ruhig.

Ob. I

Kl. p pp

Fg. pp

Gana. p (zärtlich)

p Dein im Denken, Dein im Fühlen, Dein in Wonne Dein in Not!

Sigimer. (Ihr das Haar streichelnd).

p (ausdrucksvoll) rit

Vl. Dämpfer pp

Vl. Dämpfer pp

Va. Dämpfer get. pp

Villo Dämpfer. pp

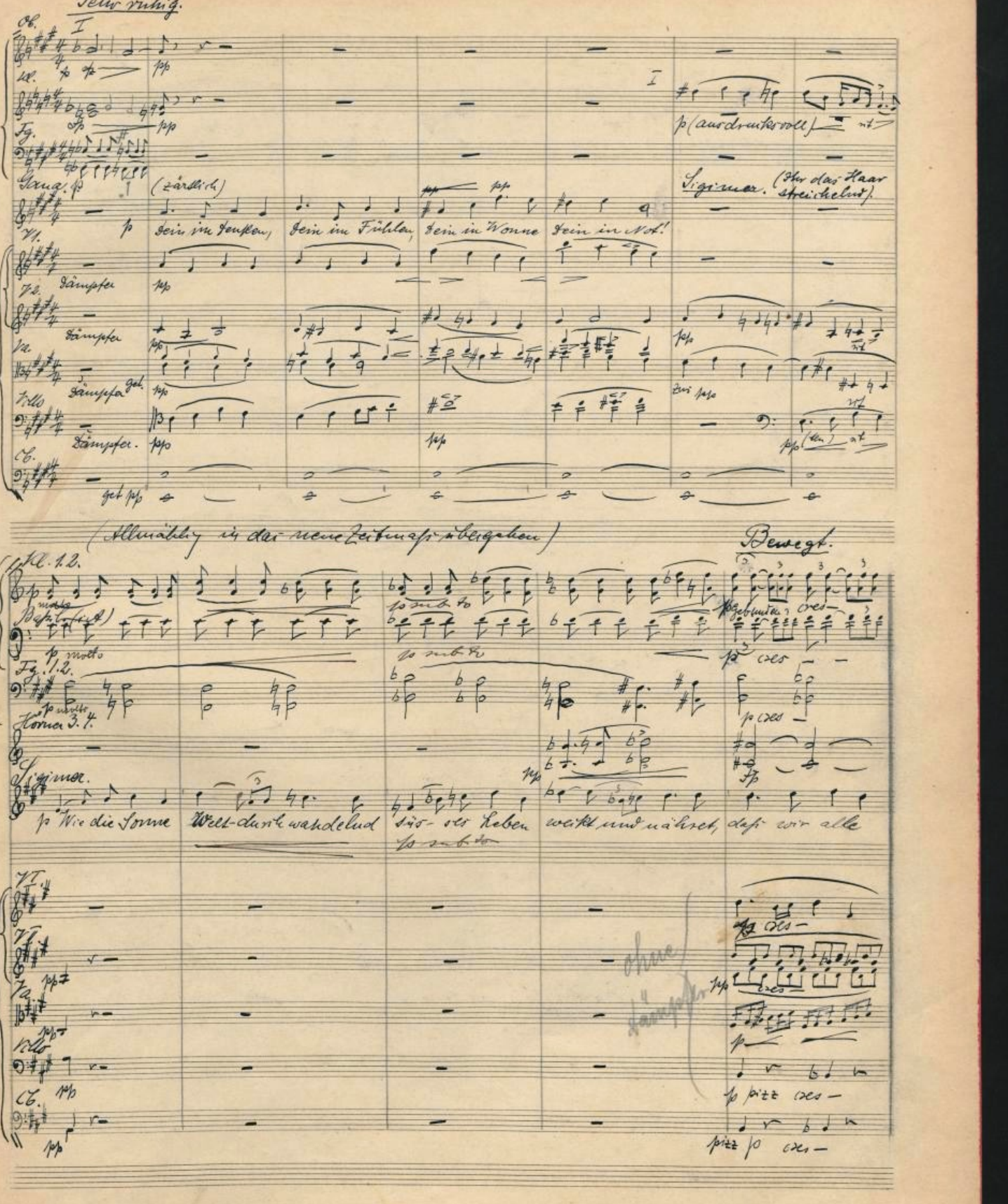
Cb. get pp

(Allmählig in das neue Zeitmaß übergehen)

Bewegt.

Kl. 1.2. p molto

Bass-Cl. (in A) p molto



Fg. 1.2. p molto

Horner 3.4.

Sigimer. p Wie die Sonne Welt-durch wandelnd süs-ses Leben weikt und nähret, daß wir alle

p sub. to

p sub. to

p gebunden cres

p cres

p cres

pp

fp

Vl. p cres

Vl. pp

Va. pp

Villo p

Cb. pp

p pizz cres

pizz p cres

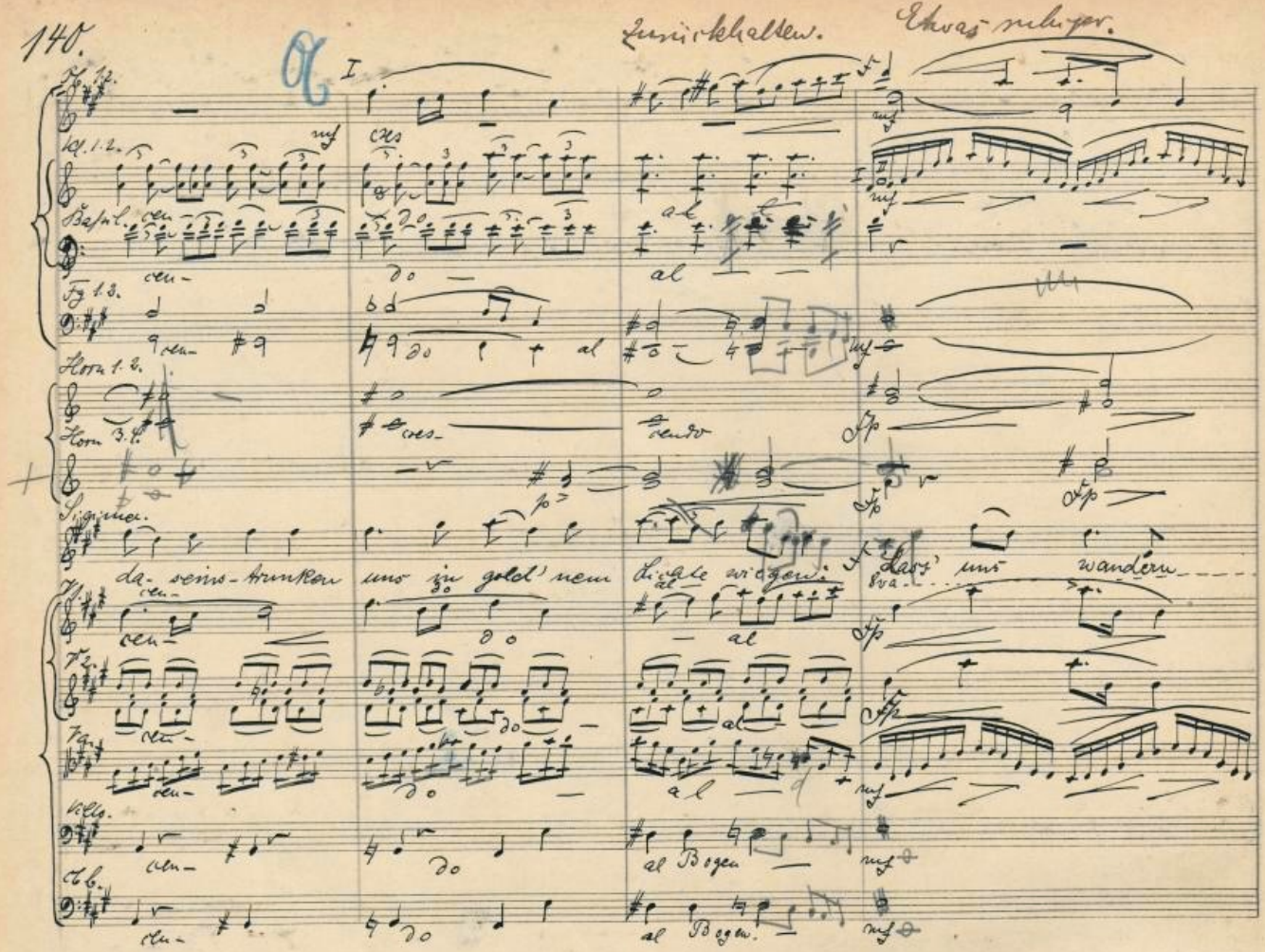
ohne Dämpfer

C. A. KLEMM.
A. № 7.

Zurückhalten. Etwas ruhiger.

Fl. 1.2.
Kl. 1.2.
Basil.
Fg. 1.3.
Horn 1.2.
Horn 3.4.
Sigmund.
da seins trunken uns in gold' nem Lichte wiegen. Lass' uns wandern
Vl.
Vl.
Vla.
Vlls.
Cb.

cres
cen-
do
al
al Bogen
mf
fp



Riten

Fl. 1.2.

Ob. 1.2.

Klar. 1.2.

Fg. 1.2.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Hr I

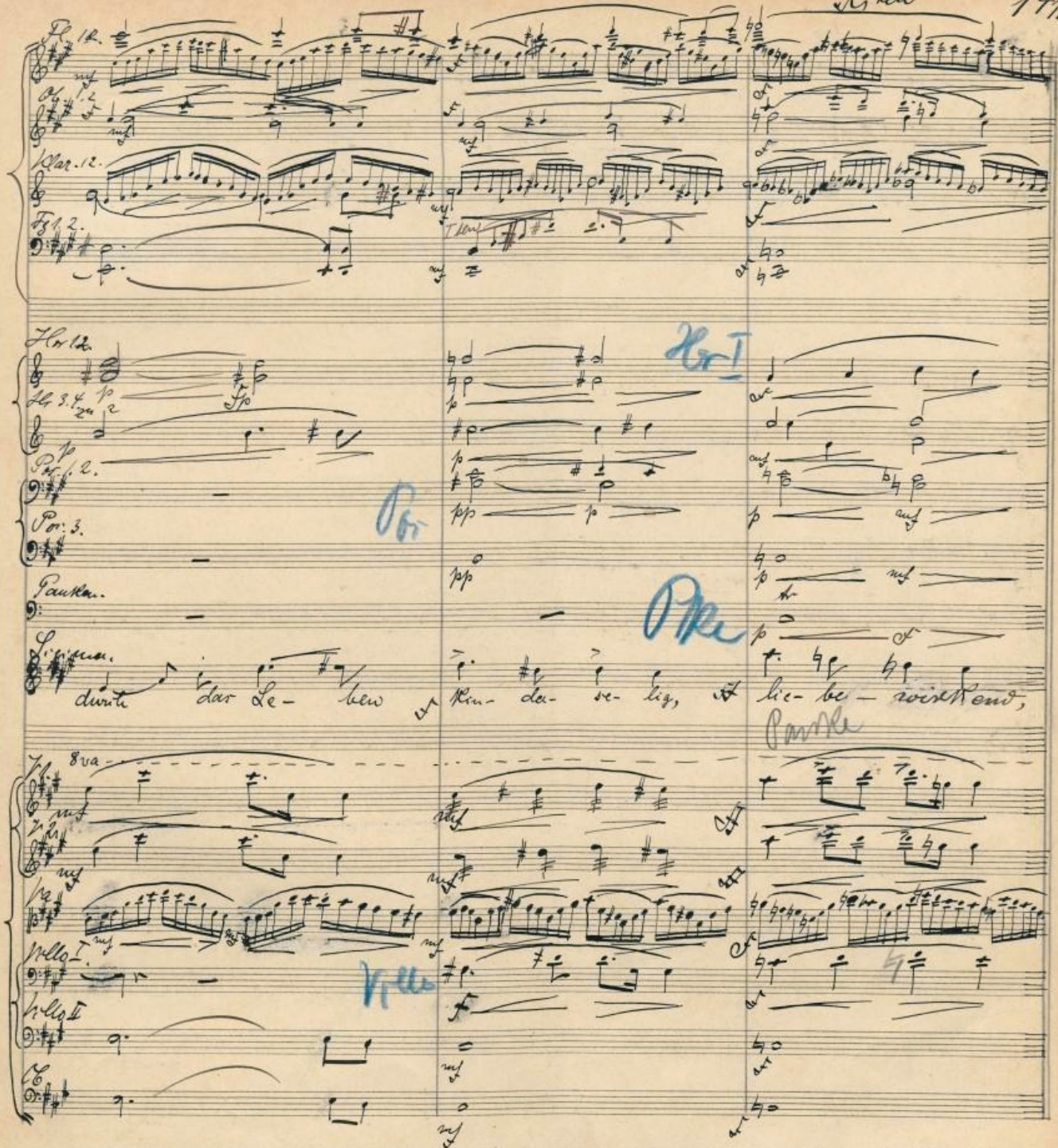
Por. 1.2.

Por. 3.

Pauken.

Pke

Sigismund.



durch das Le- ben kin- da- se- lig, lie- be- wirkend,

Pauke

8va

Vl. I.

Vl. II.

Va.

Vlle I.

Vlle II.

Vlle

C. A. KLEMM.
A. № 7.

Sehr mäßig.

Wieder bewegter.

Flöte 1.2.

Ob. 1.2.

Kl. 1.2. umtauschen in B-Klar. I (ten)

Fg.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4. p (ten)

Pos. 1.2.

Pos. 3.

Sigimer (innig.)

p Wonne spendend eins dem an-dern, hoch be-glückt und hoch be-glückend: mf Un-ser Volk voll

8va

V. 1. p molto

V. 2.

Va. p (ausdrucksvoll.)

Vcello I.

Vcello II. p molto

Cb. p molto.

Sehr zurückhalten.

Fl.
Ob.
Kl.
Fg.
Hr 1.2.
Hr 3.4.
Harfe I
Sigimer.
Milde führen, und in allen uns'ren Thaten nichts gethan sei ohne Liebe
V1.
V2.
Va.
Vcello I.
Vcello II.
Cb.

C. A. KLEMM.
A. № 7.

Zurückhalten! Mäßig bewegt. (♩.)

I zart

Sigima. (sie mach ziehend)

(Zart)

Fol- ge mir ge- lieb- te Ga- na!

Gana blickt nach Ariowald, löst sich langsam aus der Umarmung

(Solo-Viol.)

(Alle)

Vcello I

Vcello II

pizz

Dasselbe Zeitmaß (♩ = ♩.)

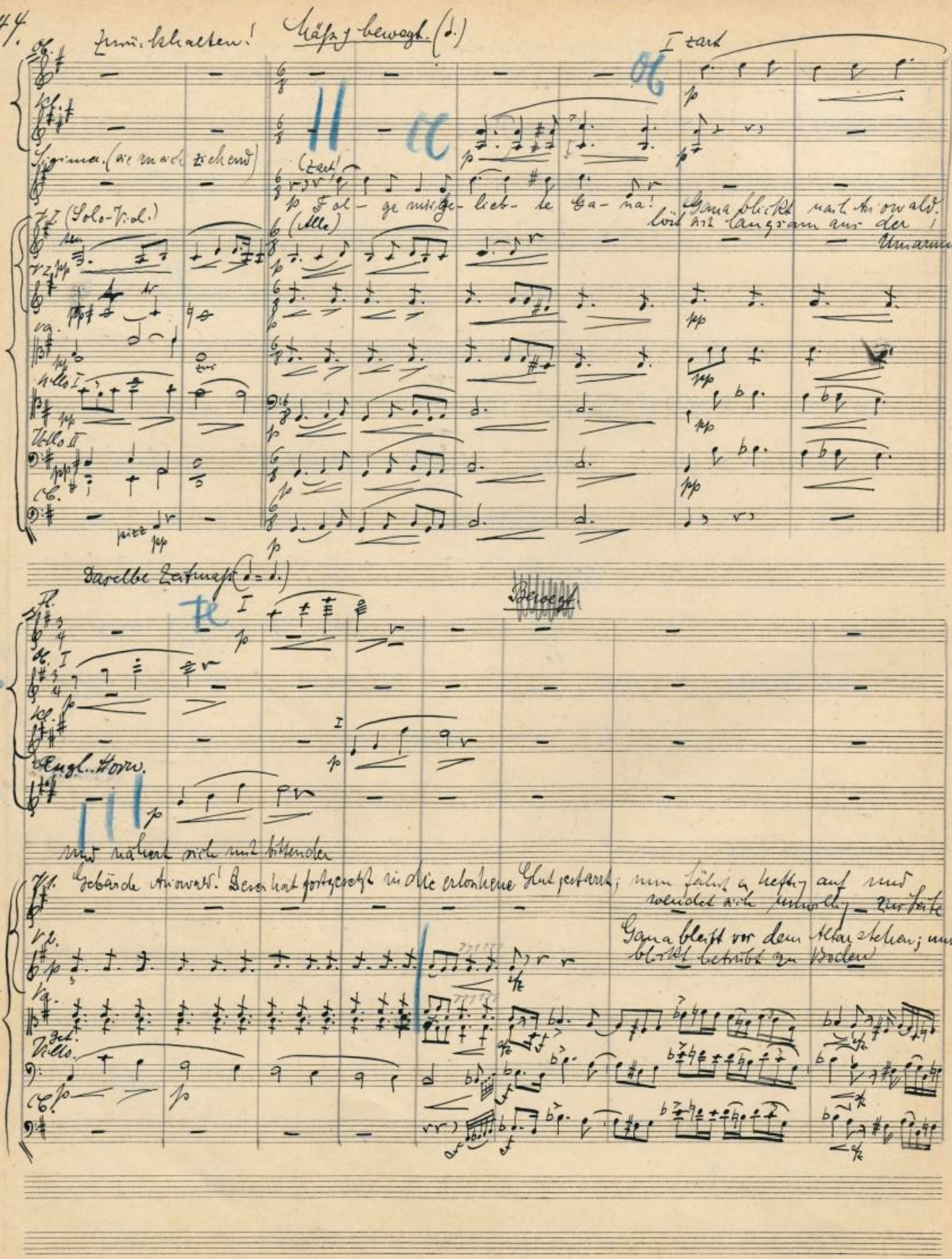
Bewegt

Engl. Horn.

und nähert sich mit bittender Gebärde Ariowald! Dieser hat fortgesetzt in die erloschene Glut gestarrt; nun fährt er heftig auf und wendet sich unwillig zur Seite

Gana bleibt vor dem Altar stehen; und blickt betrübt zu Boden

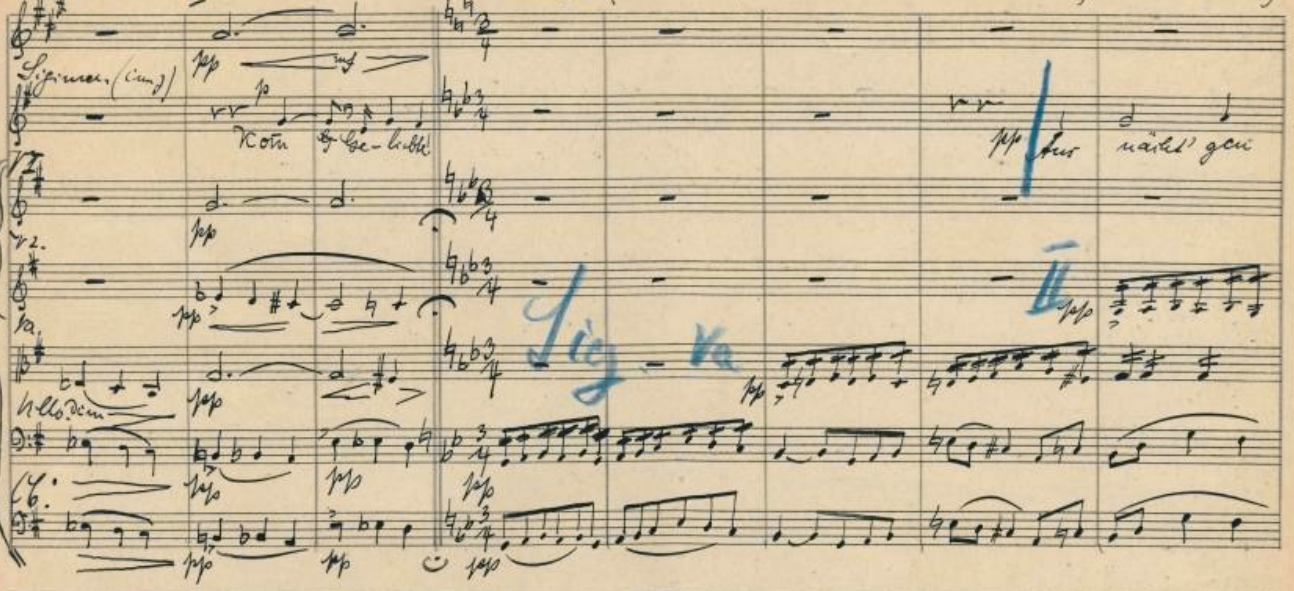
Vcello



Zurückhalten

Kl. I. II. I Ritenuto

Bewegt. (etwas langsamer beginnen und allmählig schneller werden)



Sigismar (innig)

Kom. Ge-liebte

Aus nächt' gen

Vl. I.

Vl. II.

Va.

Vcello dim.

Cb.

Sig. Va

Horn 1. 2.

Horn 3. 4.

Sigismar

Thales Gründen aus dunklen Wahnes Tiefen

(feierlich)

mf Zum

Vl. I.

Vl. II.

Va.

Vcello.

Cb.

cres-cen-do

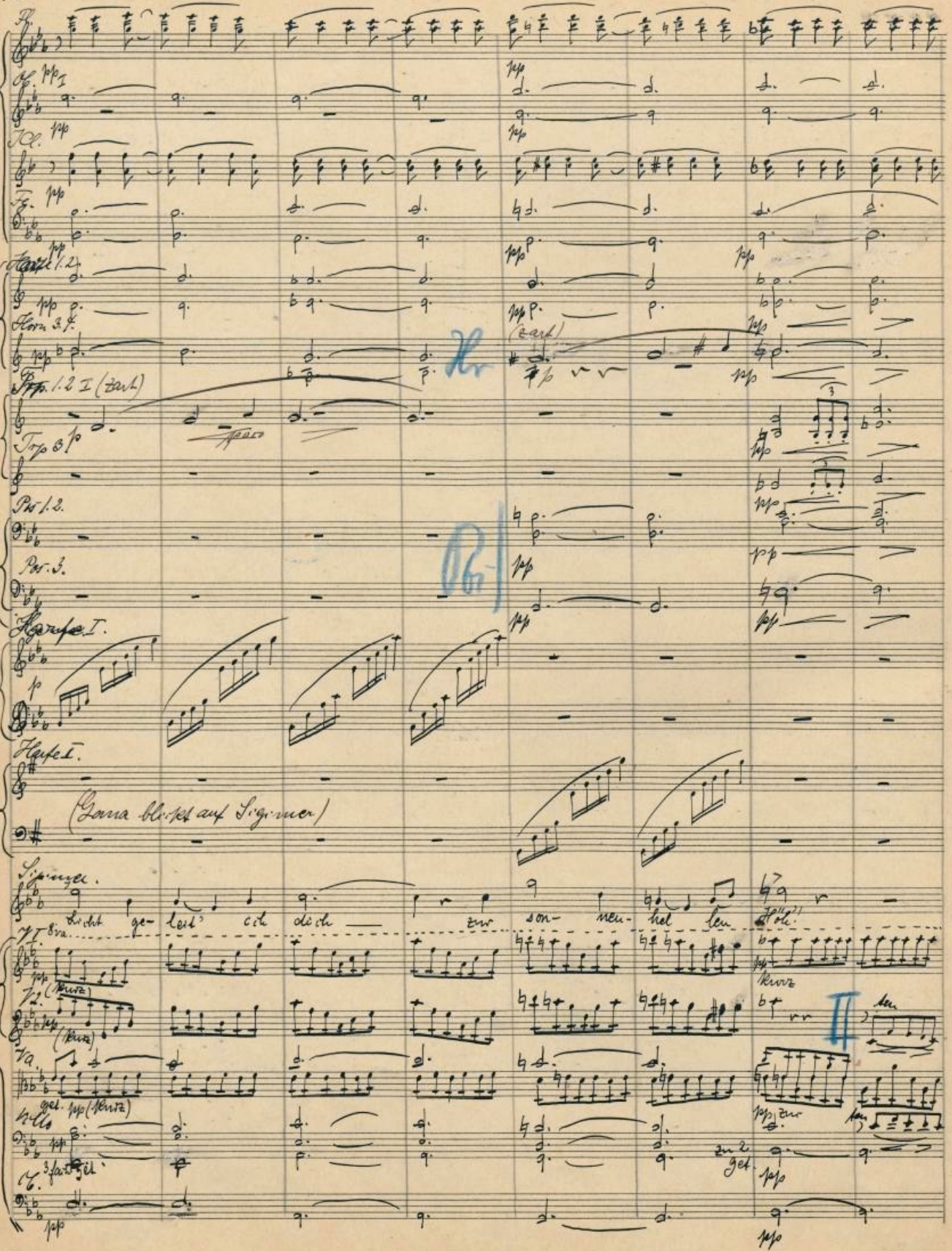
cres-cen-do

cres-cen-do

cres-cen-do

C. A. KLEMM.
A. № 6.

Ruhiger werdend.



Ritenuto — — Ruhig bewegt.

Fl. Ob. Kl. Fg. Hg 1.2. Hg 3.4. Trp 1.2. Trp 3. Pos. 1.2. Pos. 3.

(ten)

Rit.

Harfe I.

stark brechen

Gana blickt Abschied nehmend auf Ariowald, dann wendet sie ihren Blick Sigismar zu, diese geht langsam auf sie zu, er streckt ihr die Hand — entgegen — die

Sigismar.

Solo Violine ohne Dämpfer

Viol I

VI. 8va

VII.

Va.

Vcello

Cb.

Dämpfer

C. A. KLEMM.
A. № 7.

Etwas eilen

Oboe 1.2.

Kl. 1.2.

Fg.

Hr. 1.2.

Hr. 3.4.

Violine Solo.

mit den übrigen.

Viol. I.

Viol. II.

Viola Solo (ohne Dämpfer)

Viola.

Vlo.

Cb.

Gana ergreift; Sigmar führt darauf Gana, die sich innig an ihn anschmiegt langsam

Wieder im Zeitmaß. zu 2 — zurückhalten — ~~Riten~~ — Sehr mäßig.

Fl. — Ob. — Engl. Hom. — Kl. 1.2. — Bass-Kl. — Fg. 1.2. — Hr. 1.2. — Hr. 3.4.

nach links ab. Ariowald der in sich versunken dagestanden

Harte I. — Harte II. — Ariowald — Vl. (zus.) — Vl. II. — Va. (zus.) Bog — Vlle I. — Vlle II. — Cb.

blickt plötzlich auf u. sieht sich allein

Das ist der Fest-Tag

C. A. KLEMM.
A. № 7.

Bewegter werdend.

Ob.

Engl. Horn.

Kl.

Bassl.

Fg.

Ariowald.

En-de! Das meines Le-bens Ziel! Das meiner Wünsche Ernte, das meiner Dienste Preis! Als

V1. ohne Dämpfer

V2. ohne Dämpfer

Va. ohne Dämpfer

Vcllo

Cb. ohne Dämpfer

Ob. Bewegt; nicht schnell.

Engl. Horn.

Kl.

Bassl.

Fg.

Hörner 1-2.

Ariowald.

Kind schon dient ich Euch, Ihr Götter! Nie zweifelt ich an Euch o Götter

V1.

V2.

Va.

Vcllo u. Cb.

Fl. 1.2.

Ob. 1.2.

Engl. Horn.

Klar. 1.2. 2.2

Bassl. 1.2.

Fg.

Horn 1.2.

Horn. 3.4.

Trompete I (mit Dämpfer).

Dämpfer weg!

Pauken.

Ritenuto

Im Zeitmaß.

(ängstlich flehend)

Aiowald.

Doch jetzt, da Alles

V1.

V2.

Va.

Vcello I.

Vcello II.

Cb.

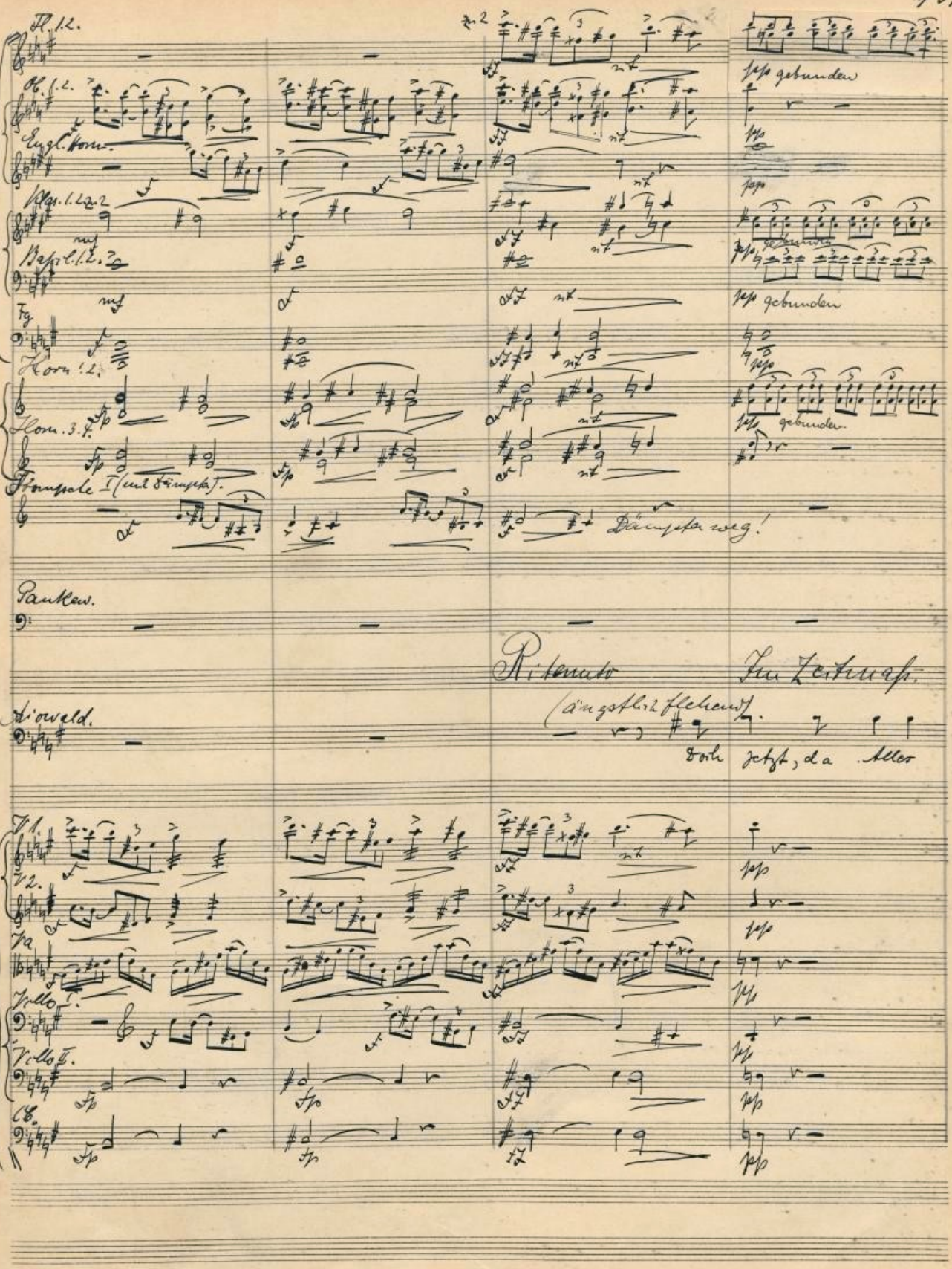
pp gebunden

pp gebunden

pp gebunden

pp gebunden

pp gebunden



Fl.

Cl. I

pp

Engl. Hr.

Cl.

Bass-Cl.

Fg.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

p

p (kurz)

Pauken.

p

Airowald.

wankt, — f da schlangengleich der Zwei-fel, ei- ser- kalt

Vl.

p (kurz)

p (kurz)

Vl.

p (kurz)

p (kurz)

Vl.

p (kurz)

p (kurz)

Vl. Cl. (zus.)

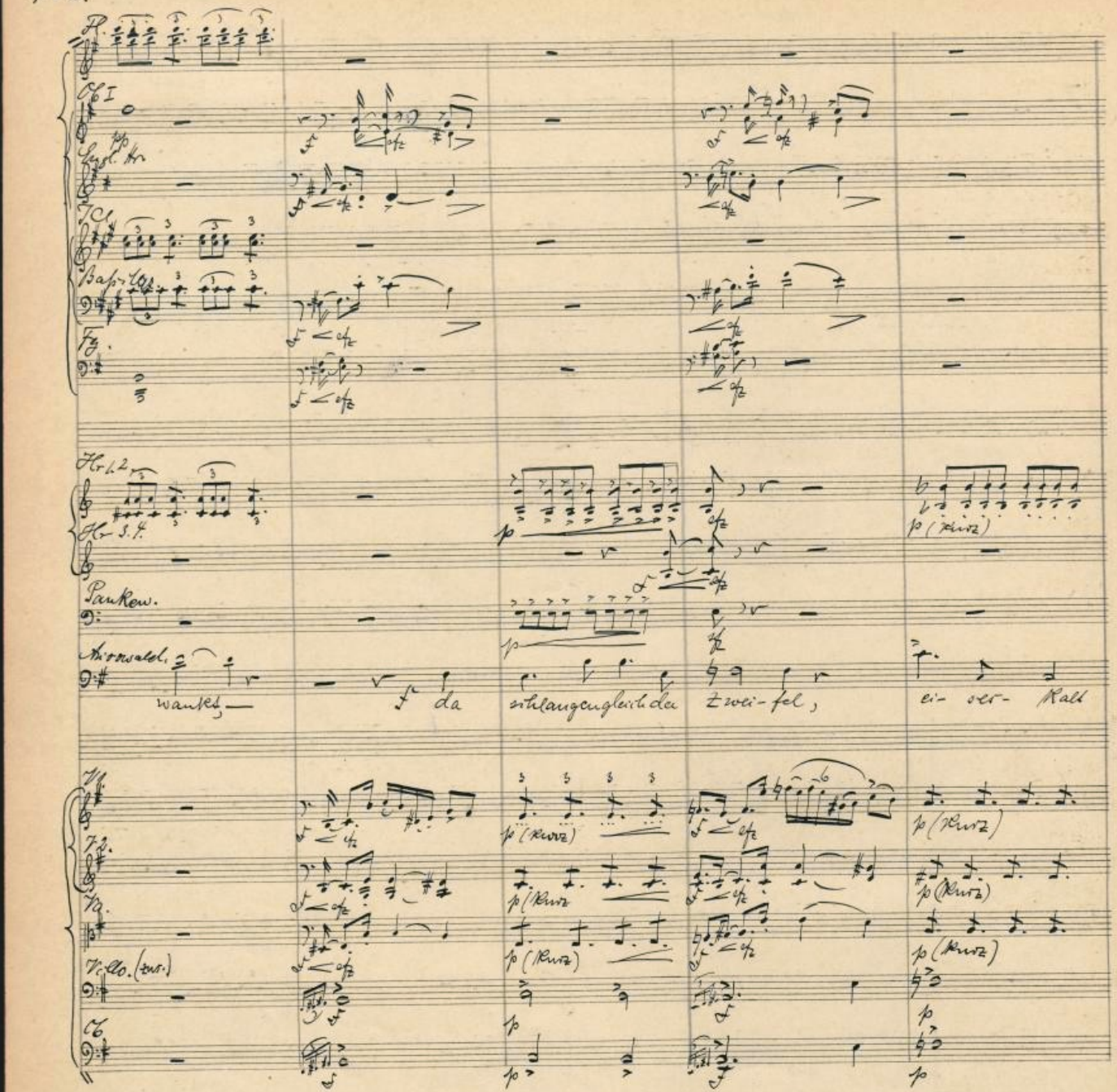
p

p

Cl.

p

p



Etwas gehalten.

Ob.
Vl.
Hr 1. 2.
Miowald.
sich um die See-le win-det — Gebt mir ein Zei-chen, E-wi-ge Göt-ter!
Pauken
pp
V1.
cres — cendo
V2.
cres — cendo
Va.
Vlle
Cb.

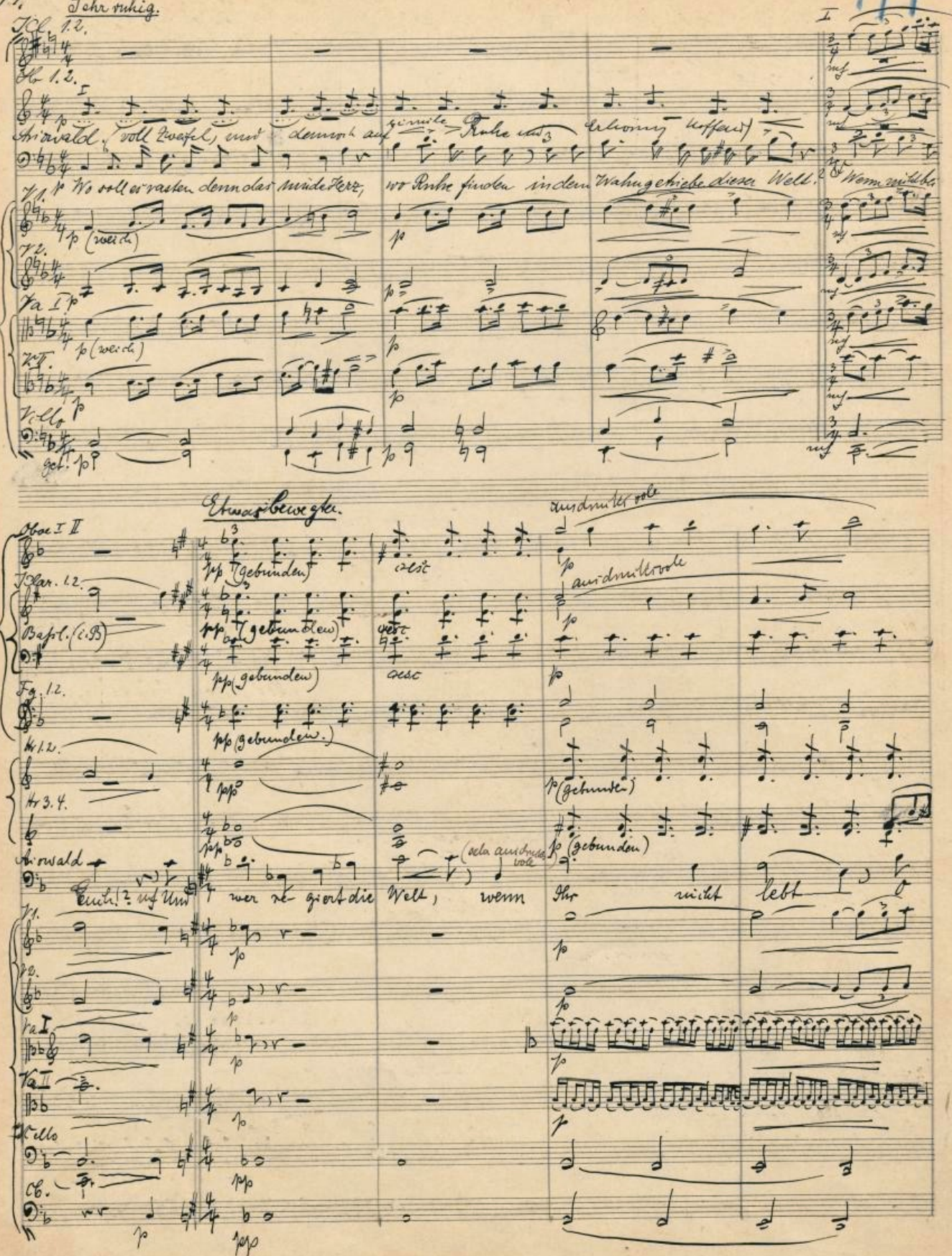
Im Zeitgeist

Ob.
Engl.
Vl. II
Basil.
Fg.
Miowald.
Gebt mir ein Zei-chen!
V1.
V2.
Va.
Vlle get.
Cb.

I nett

Ritenuto

154. Sehr ruhig.



Schalten. Ritew. Ruhig bewegt.

Fl 1.2. zu 2

Kl. f.

Engl. H. sub.

Kl. f. 2 zu 2

Bass. sub

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Trp 1.2.

Trp 3.

Pos. 1.2.

Pos. 3.

Tuba.

Paukes.

Harfe I.

Waldvogel.

Göt- ter..

Vl. I.

Vl. II.

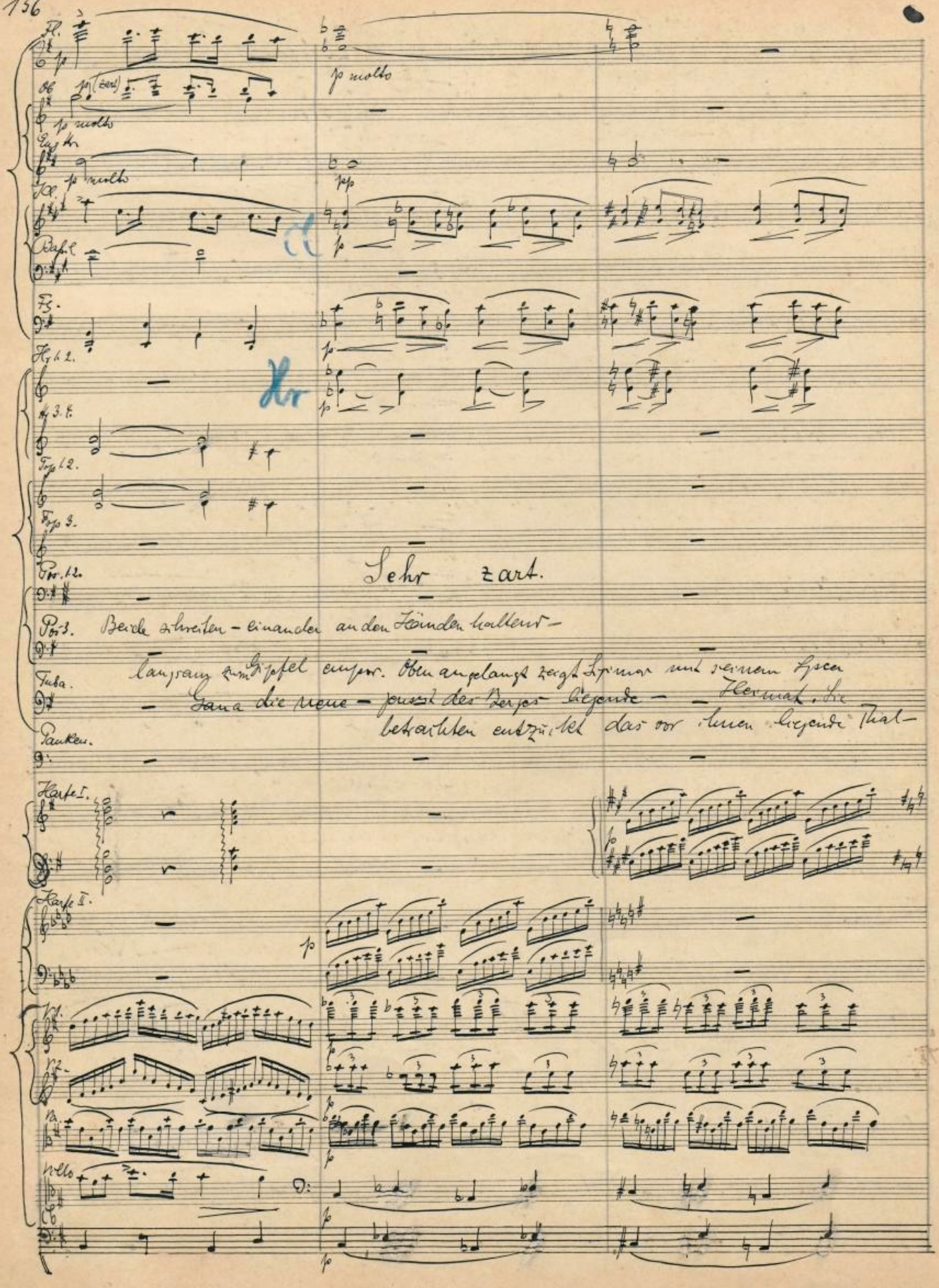
Va.

Violoncelle

Kontrabass

Hier werden Dana und Sprua auf den zum Gipfel führenden Berg-Pfade nicht bar.

Schon wolkt schickt Antwort erscheinend bis zum Schluß erwartungsvoll nach oben. Auf den Bäumen ist es (seit dem Erlöschen der Feuer) allmählig dunkel geworden, aber Berg-Gnade jedoch kreist in goldenen Abendsonnenstrahlen.


Sehr zart.
Beide schreiten – einander an den Händen haltend –
langsam zum Gipfel empor. Oben angelangt zeigt Lyrnar mit seinem Arm
Gana die neue – jenseits der Berge liegende – Heimat. Sie
betrachten entzückt das vor ihnen liegende Tal –

Ritenuto

Breit.

Weniger breit. ausdrucksvolle

Ob.

Engl. H.

Kl.

Bassk.

Fag.

Hr. 1. 2.

Hr. 3. 4.

Trpt. 1. 2

Trp. 3.

ausdrucksvoll

Pos. 1. 2.

Pos. 3.

Tuba

Pauken.

Harfe I.

dann blicken sie einander an und umarmen sich innig.

Harfe II.

Vl. I.

Va.

Violle

Kb.

Fl.

Ob.

Engl. Hr. (Zapf)

Kl.

Bass Cl.

Fg.

Hr 1.2.

Hr 3.4.

Trp 1.2.

Trp 3.

Darauf verschwinden sie, gewissermaßen auf der andern Seite des Berges langsam niedersteigend.

Pos 1.2.

Pos. 3

Tuba.

Pauken

Harfe I.

Harfe II.

Vl.

Va.

Vcello

Cb.

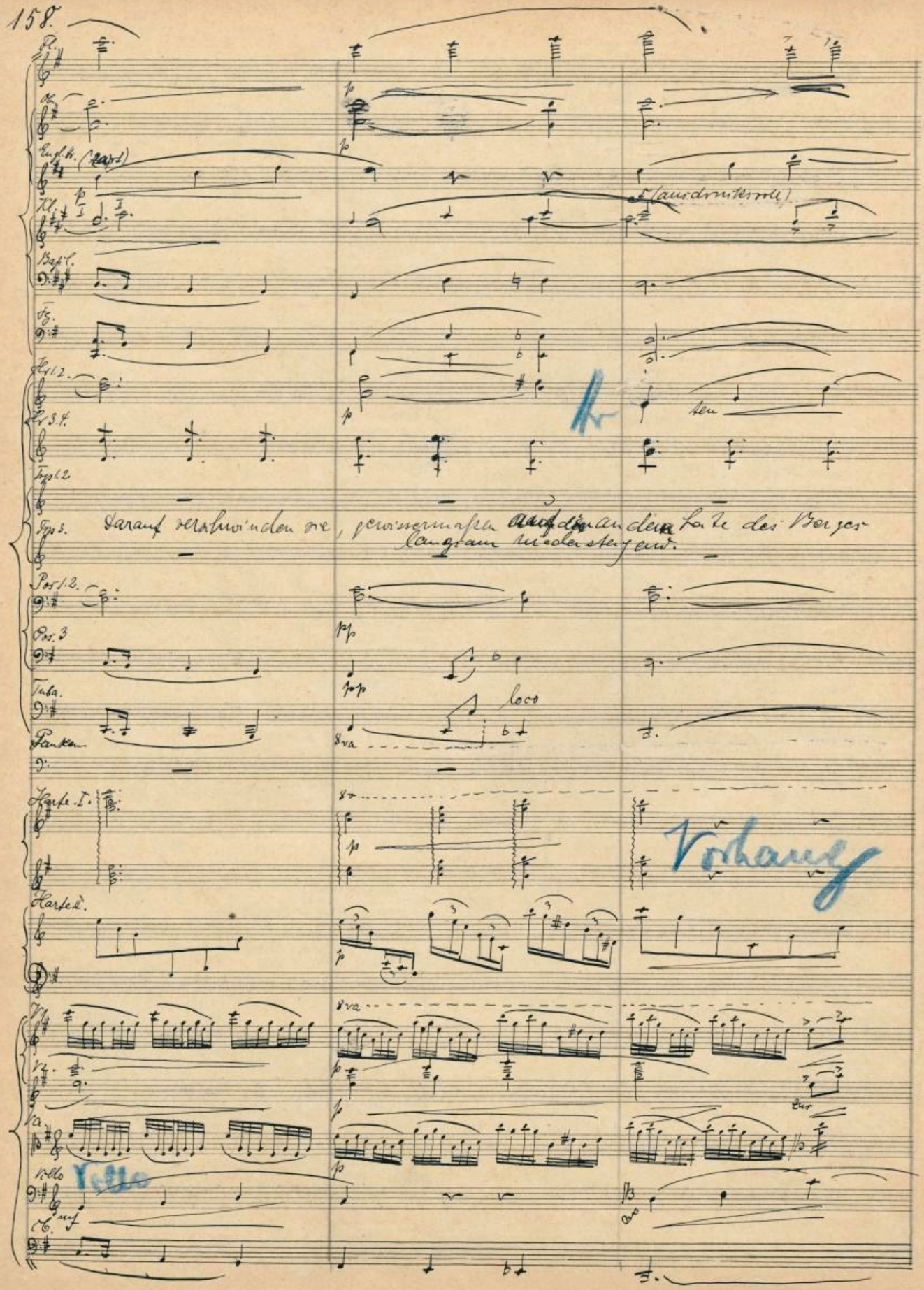
(aus dritter Zeile)

ten

loco

8va

Vorhang



Riten. Etwas gehalten.

Fl. Ob. Engl. Hr. Kl. Bass. Fg. Hr 1. 2. Hr 3. 4. Trp 1. 2. Trp 3. Pos. 1. 2. Pos. 3. Tuba. Pauken. Harfe I. Harfe II. Vl. 1. Vl. 2. Vl. Vcello. Cb.

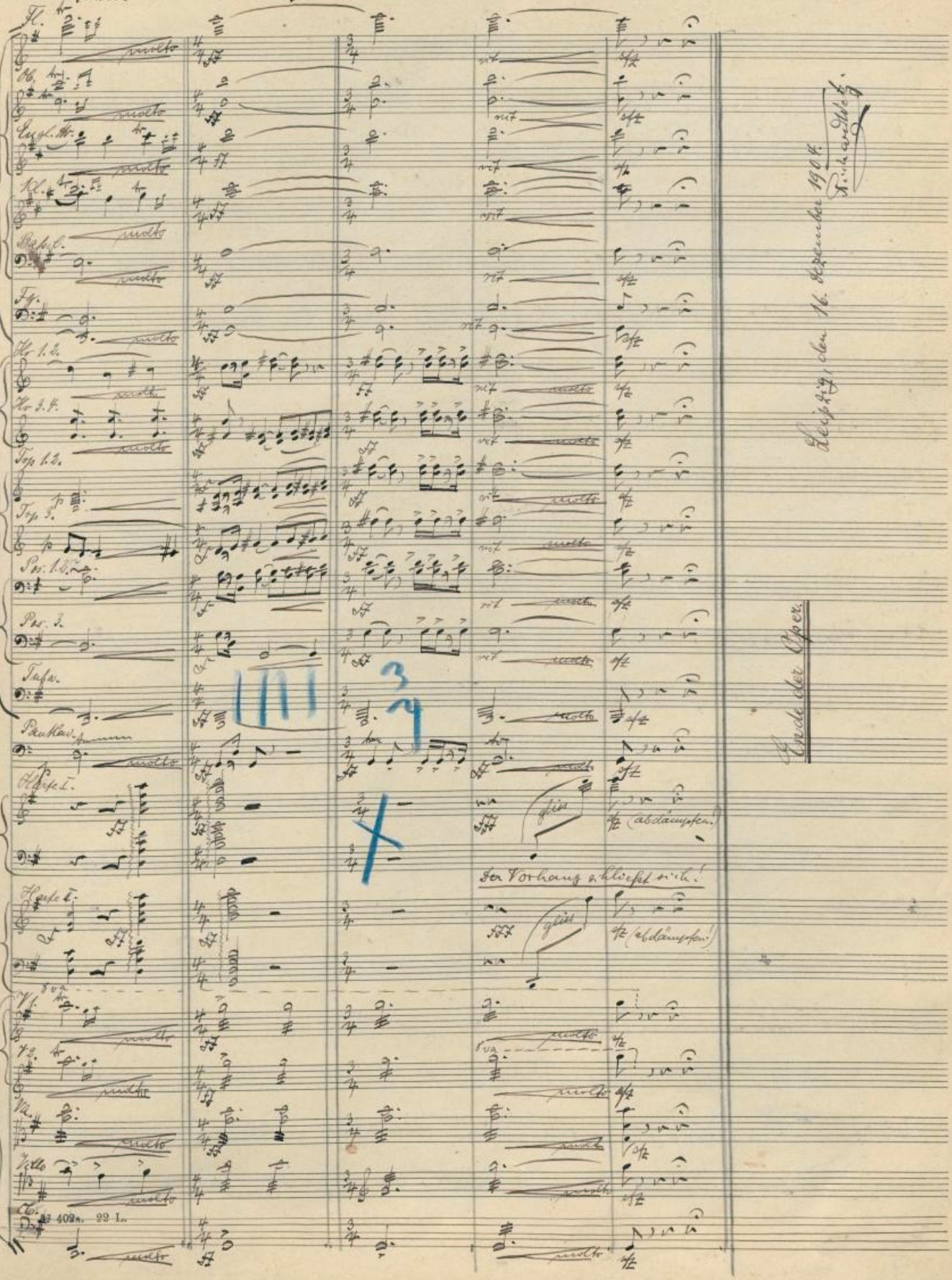
molto

gliss

(abdämpfen!)

Der Vorhang schließt sich!

Leipzig, den 16. Dezember 1904. Richard Wetz.

Ende der Oper.

Ms 402a. 22 L.